

## Grundsätzliche Regelungen zur Einführung von ALKIS-FHB

### 1. Allgemeines zu ALKIS®

Das Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS®<sup>1</sup>) ist eines von drei Teilen des 3A- Konzeptes (AFIS®<sup>2</sup> - ALKIS® - ATKIS®<sup>3</sup>) der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder (AdV).

Mit dem Einsatz der AFIS® - ALKIS® - ATKIS® - Verfahrenslösung, das auf internationalen Standards und Normen basiert, verfolgt die AdV folgende Ziele zur nutzergerechten Verfügbarkeit von Geobasisdaten:

- bundesweit einheitliche redundanzfreie, maßstabsunabhängige und blattschnittfreie Führung und Bereitstellung von Geobasisdaten
- objektstrukturierte Datenhaltung
- Bereitstellen von Meta- sowie Qualitätsdaten
- Historisierung wesentlicher Objekte
- Möglichkeit der vertikalen und horizontalen Integration von Geodaten

### 2. Verfahrenslösung ALKIS-FHB

Die Verfahrenslösung ALKIS-FHB<sup>4</sup> löst die bisherigen Fachverfahren ALB<sup>5</sup>-Bremen und ALB Bremerhaven sowie ALK<sup>6</sup>-Bremen und ALK Bremerhaven ab. Die Verfahrenslösung ALKIS-FHB wird an einer Stelle zentral für das Land Bremen betrieben. Die im Fachverfahren ALKIS-FHB verwalteten Geobasisdaten werden in einem Datenbestand geführt. Im Datenaustausch ist grundsätzlich das Datenaustauschformat NAS<sup>7</sup> anzuhalten.

### 3. Inhalt von ALKIS-FHB

In ALKIS-FHB werden neben den Geobasisdaten des Liegenschaftskatasters grundsätzlich auch die Geobasisdaten der Geotopographie in einem landesweit einheitlichen Datenbestand geführt, welcher den durch die AdV definierten Grunddatenbestand beinhaltet. Lagebezugssystem der Geobasisdaten in ALKIS-FHB ist ETRS89/UTM.

---

<sup>1</sup> ALKIS Amtliches Liegenschaftskataster-Informationssystem

<sup>2</sup> AFIS Amtliches Festpunkt-Informationssystem

<sup>3</sup> ATKIS Amtliches Topographisch-Kartographisches Informationssystem

<sup>4</sup> ALKIS-FHB Verfahrenslösung ALKIS für das Land Bremen

<sup>5</sup> ALB Automatisiertes Liegenschaftsbuch

<sup>6</sup> ALK Amtliche Liegenschaftskarte

<sup>7</sup> NAS Normbasierte Austauschschnittstelle

#### **4. Überführung der Geobasisdaten in ALKIS-FHB**

Die Überführung (Migration) der Geobasisdaten des Liegenschaftskatasters und der Geotopographie aus den bisherigen Fachverfahren ALB und ALK nach ALKIS-FHB ist auf der Basis des landesweit abgestimmten Objektartenkataloges (zum Zeitpunkt der Migration: OBAK 1.0<sup>8</sup>) und des darauf basierenden Migrationskonzeptes durchzuführen. Die zum Zeitpunkt der Migration noch vorhandenen Dateninhomogenitäten sind im Rahmen einer Nachmigration innerhalb von höchstens 3 Jahren zu beseitigen. Der gesamte Migrationsvorgang ist nachvollziehbar zu dokumentieren.

#### **5. Eignung der Geobasisdaten in ALKIS-FHB als Amtliches Verzeichnis der Grundstücke**

Die Vollständigkeit der Überführung des amtlichen Verzeichnisses der Grundstücke aus den Fachverfahren ALB und ALK in das Fachverfahren ALKIS-FHB ist vom Leiter der jeweils zuständigen Katasterbehörde zu bescheinigen und mit einem Antrag auf Freigabe des Fachverfahrens ALKIS-FHB der Obersten Vermessungs- und Katasterbehörde unter Beifügung folgender Unterlagen vorzulegen:

- Beschreibung der Ausgangsdaten
- Migrationskonzept
- Bilanzvergleich.

Nach Freigabe des Fachverfahrens ALKIS-FHB für die Führung des amtlichen Verzeichnisses der Grundstücke gemäß § 2 Absatz 2 der Grundbuchordnung sind die diesbezüglichen Daten (Flurstücke, deren amtliche Fläche, Zugehörigkeit zu Grundstücken) gemäß § 7 Abs. 3 des Vermessungs- und Katastergesetzes von der jeweils zuständigen Katasterbehörde unverzüglich offen zu legen. Die Ergebnisse der Offenlegung sind in geeigneter Form zu dokumentieren und bis zum 30.06.2015 der Obersten Vermessungs- und Katasterbehörde vorzulegen.

#### **6. Zuständigkeiten**

Die Einrichtung und die Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Betriebes der Verfahrenslösung ALKIS-FHB - einschließlich der Datensicherung und Archivierung - sowie die Wahrnehmung der Funktion als Ansprechpartner in allen diesbezüglichen fachlichen, technischen und organisatorischen Angelegenheiten obliegen dem Landesamt Geoinformation. Die Zuständigkeit für die Geobasisdaten liegt bei der jeweiligen katasterführenden Stelle.

#### **7. Übergangsbestimmung**

Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurinnen und Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure (ÖbVI) sowie andere behördliche Vermessungsstellen können die Ergebnisse von Liegenschaftsvermessungen unter Wahrung der in der Fachlichen Weisung Liegenschaftsvermessung und in Verfügungen getroffenen Regelungen bis auf Weiteres im bisher gültigen Daten-Format zur Übernahme in das Liegenschaftskataster einreichen.

Ab dem Zeitpunkt, in dem die Katasterbehörde Vermessungsunterlagen für die Durchführung von Liegenschaftsvermessungen im NAS-Format abgibt, sind die

---

<sup>8</sup> Aktueller Stand des OBAK (Version 0,9) –siehe Anhang -

Regelungen der ALKIS-Verfügung 03, Ziffer 9.3 anzuhalt, in einem Übergangszeitraum bis spätestens 01.01.2018 kann Ziffer 9.4 angewendet werden.

# ALKIS-Objektartenkatalog

der Freien Hansestadt Bremen

-Version 0.9-

(Stand: 05.08.2020)

Außer Kraft

<b>1 Objektartenkatalog: AFIS-ALKIS-ATKIS Anwendungsschema .....</b>	<b>15</b>
1.1 Versionsnummer .....	15
1.2 Stand .....	15
1.3 Anwendungsgebiet .....	15
1.4 Verantwortliche Institution .....	15
<b>2 Objektartenübersicht.....</b>	<b>16</b>
<b>3 AAA Basisschema .....</b>	<b>28</b>
3.1 Bezeichnung, Definition.....	28
<b>4 AAA_Basisklassen.....</b>	<b>29</b>
4.1 Bezeichnung, Definition.....	29
4.2 Anmerkungen, Konsistenzregeln.....	29
4.3 AA_Objekt.....	30
4.4 AA_UUID.....	35
4.5 AA_Fachdatenverbindung .....	36
4.6 AA_Fachdatenobjekt .....	37
4.7 AA_Lebenszeitintervall.....	38
4.8 AA_Modellart .....	39
4.9 AA_NREO .....	41
4.10 AA_REO.....	42
4.11 AA_ZUSO.....	45
<b>5 AAA_Unabhaengige Geometrie.....</b>	<b>46</b>
5.1 Bezeichnung, Definition.....	46
5.2 AU_Geometrie.....	47
5.3 AU_Objekt .....	48
5.4 AU_Punktobjekt.....	49
5.5 AU_Linienobjekt .....	50
5.6 AU_KontinuierlichesLinienobjekt .....	51
5.7 AU_Flaechenobjekt .....	52

5.8	AU_Punkthaufenobjekt .....	53
5.9	AA_Punktgeometrie .....	54
<b>6</b>	<b>AAA_Katalog .....</b>	<b>55</b>
6.1	Bezeichnung, Definition.....	55
<b>7</b>	<b>AAA_Praesentationsobjekte .....</b>	<b>56</b>
7.1	Bezeichnung, Definition.....	56
7.2	AP_GPO .....	57
7.3	AP_PPO.....	59
7.4	AP_LPO .....	60
7.5	AP_FPO .....	61
7.6	AP_TPO.....	62
7.7	AP_PTO.....	65
7.8	AP_LTO .....	66
7.9	AP_Darstellung .....	67
<b>8</b>	<b>AAA_Spatial Schema.....</b>	<b>68</b>
8.1	Bezeichnung, Definition.....	68
8.2	AA_Liniengeometrie .....	69
8.3	AA_Flaechengeometrie .....	70
8.4	AA_PunktLinienThema .....	71
8.5	TA_PointComponent .....	72
8.6	TA_CurveComponent .....	73
8.7	TA_SurfaceComponent.....	74
8.8	TA_MultiSurfaceComponent .....	75
8.9	AU_ObjektMitUnabhaengigerGeometrie.....	76
8.10	AG_ObjektMitGemeinsamerGeometrie.....	77
<b>9</b>	<b>AAA_GemeinsameGeometrie .....</b>	<b>78</b>
9.1	Bezeichnung, Definition.....	78
9.2	AG_Geometrie .....	79

9.3 AG_Objekt .....	80
9.4 AG_Punktobjekt.....	81
9.5 AG_Linienobjekt .....	82
9.6 AG_Flaechenobjekt .....	83
<b>10 AAA_Punktmengenobjekte .....</b>	<b>84</b>
10.1 Bezeichnung, Definition.....	84
<b>11 AAA_Projektsteuerung .....</b>	<b>85</b>
11.1 Bezeichnung, Definition.....	85
<b>12 AAA_Operationen .....</b>	<b>86</b>
12.1 Bezeichnung, Definition.....	86
12.2 AA_Auftrag .....	87
12.3 AA_Benutzungsauftrag.....	88
12.4 AA_Fortfuehrungsauftrag.....	93
12.5 AA_Ergebnis.....	96
12.6 AA_Bestandsdatenauszug .....	97
12.7 AA_Objektliste.....	98
12.8 AA_Koordinatenreferenzsystemangaben .....	99
12.9 AA_Fortfuehrungsergebnis .....	100
12.10 AA_Themendefinition .....	101
12.11 AA_Empfaenger .....	103
<b>13 AAA_Nutzerprofile .....</b>	<b>105</b>
13.1 Bezeichnung, Definition.....	105
13.2 AA_Benutzergruppe .....	106
13.3 AA_Benutzer.....	107
<b>14 Codelisten .....</b>	<b>108</b>
14.1 Bezeichnung, Definition.....	108
<b>15 AAA Versionierungsschema .....</b>	<b>109</b>

15.1 Bezeichnung, Definition.....	109
<b>16 AFIS-ALKIS-ATKIS Fachschema.....</b>	<b>110</b>
16.1 Bezeichnung, Definition.....	110
<b>17 NAS-Operationen .....</b>	<b>111</b>
17.1 Bezeichnung, Definition.....	111
<b>18 Flurstücke, Lage, Punkte .....</b>	<b>112</b>
18.1 Bezeichnung, Definition.....	112
<b>19 Angaben zum Flurstück.....</b>	<b>113</b>
19.1 Bezeichnung, Definition.....	113
19.2 AX_Flurstueck .....	114
19.3 AX_BesondereFlurstuecksgrenze .....	117
19.4 AX_Grenzpunkt.....	119
19.5 AX_Flurstueck_Kerndaten .....	124
19.6 AX_Flurstuecksnummer .....	128
<b>20 Angaben zur Lage .....</b>	<b>129</b>
20.1 Bezeichnung, Definition.....	129
20.2 AX_LagebezeichnungOhneHausnummer .....	130
20.3 AX_LagebezeichnungMitHausnummer .....	132
20.4 AX_LagebezeichnungMitPseudonummer .....	135
20.5 AX_Lagebezeichnung.....	137
20.6 AX_Lage .....	139
20.7 AX_GeoreferenzierteGebaueadresse.....	140
20.8 AX_Post.....	144
<b>21 Angaben zum Netzpunkt.....</b>	<b>145</b>
21.1 Bezeichnung, Definition.....	145
21.2 AX_Aufnahmepunkt .....	146
21.3 AX_Sicherungspunkt.....	147



21.4 AX_SonstigerVermessungspunkt.....	149
21.5 AX_Netzkpunkt.....	150
<b>22 Angaben zum Punktort .....</b>	<b>154</b>
22.1 Bezeichnung, Definition.....	154
22.2 AX_Punktort .....	155
22.3 AX_PunktortAG.....	158
22.4 AX_PunktortAU.....	159
22.5 AX_PunktortTA .....	160
22.6 AX_Schwere .....	161
22.7 AX_DQPunktort .....	164
22.8 AX_LI_Lineage_Punktort .....	168
22.9 AX_LI_ProcessStep_Punktort .....	169
22.10 AX_LI_Source_Punktort .....	171
22.11 AX_DQSchwere .....	173
<b>23 Fortführungsnachweis .....</b>	<b>175</b>
23.1 Bezeichnung, Definition.....	175
23.2 AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt.....	176
23.3 AX_Fortfuehrungsfall.....	181
23.4 AX_Fortfuehrungsnummer.....	187
23.5 AX_Auszug .....	188
23.6 AX_K_ANSCHRIFT .....	189
23.7 AX_K_AUSGKOPF_Standard .....	190
23.8 AX_Dienststellenlogo.....	192
23.9 AX_Landeswappen .....	193
<b>24 Angaben zur Reservierung .....</b>	<b>194</b>
24.1 Bezeichnung, Definition.....	194
24.2 AX_Reservierung .....	195
24.3 AX_PunktkenungUntergegangen .....	198
24.4 AX_Reservierungsauftrag_Gebietskenung.....	200

<b>25 Angaben zur Historie .....</b>	<b>201</b>
25.1 Bezeichnung, Definition.....	201
25.2 AX_HistorischesFlurstueck .....	202
25.3 AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug.....	204
25.4 AX_Buchung_HistorischesFlurstueck .....	208
<b>26 Angaben zu Festpunkten der Landesvermessung .....</b>	<b>211</b>
26.1 Bezeichnung, Definition.....	211
26.2 AX_Lagefestpunkt.....	212
26.3 AX_Hoehenfestpunkt .....	215
26.4 AX_Schwerfestpunkt .....	218
26.5 AX_Referenzstationspunkt .....	221
26.6 AX_Skizze .....	226
26.7 AX_Festpunkt.....	228
26.8 AX_Pfeilerhoehe_Lagefestpunkt .....	234
26.9 AX_GNSSEmpfaenger .....	235
26.10 AX_GNSSAntenne.....	237
26.11 AX_Offsetkomponenten_Referenzstationspunkt .....	241
26.12 AX_Phasenzentrumsvariation_Referenzstationspunkt .....	243
26.13 AX_Phasenzentrumsvariation_Referenzstationspunkt_Zeile.....	244
26.14 AX_Klassifikation_Lagefestpunkt .....	245
26.15 AX_DQHoehenfestpunkt .....	247
26.16 AX_DQFestpunkt .....	249
26.17 AX_Punktstabilitaet_Hoehenfestpunkt.....	251
<b>27 Eigentümer.....</b>	<b>252</b>
27.1 Bezeichnung, Definition.....	252
<b>28 Personen- und Bestandsdaten .....</b>	<b>253</b>
28.1 Bezeichnung, Definition.....	253
28.2 AX_Person .....	254
28.3 AX_Anschrift .....	259

28.4 AX_Verwaltung .....	262
28.5 AX_Vertretung .....	264
28.6 AX_Namensnummer .....	266
28.7 AX_Buchungsblatt .....	270
28.8 AX_Buchungsstelle .....	273
28.9 AX_Anteil .....	279
28.10 AX_DQOhneDatenerhebung .....	280
28.11 AX_LI_Lineage_OhneDatenerhebung .....	281
28.12 AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung .....	282
<b>29 Gebäude .....</b>	<b>283</b>
29.1 Bezeichnung, Definition.....	283
<b>30 Angaben zum Gebäude .....</b>	<b>284</b>
30.1 Bezeichnung, Definition.....	284
30.2 AX_Gebaeude .....	285
30.3 AX_Bauteil .....	298
30.4 AX_BesondereGebaedelinie .....	301
30.5 AX_BesondererGebaeudepunkt .....	302
<b>31 Tatsächliche Nutzung .....</b>	<b>304</b>
31.1 Bezeichnung, Definition.....	304
31.2 AX_TatsaechlicheNutzung .....	305
<b>32 Siedlung .....</b>	<b>306</b>
32.1 Bezeichnung, Definition.....	306
32.2 AX_Wohnbauflaeche .....	307
32.3 AX_IndustrieUndGewerbeflaeche .....	309
32.4 AX_Halde .....	315
32.5 AX_TagebauGrubeSteinbruch .....	317
32.6 AX_FlaecheGemischterNutzung .....	319
32.7 AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung .....	322

32.8 AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche .....	324
32.9 AX_Friedhof .....	327
<b>33 Verkehr .....</b>	<b>329</b>
33.1 Bezeichnung, Definition.....	329
33.2 AX_Strassenverkehr.....	330
33.3 AX_Weg .....	332
33.4 AX_Platz.....	334
33.5 AX_Bahnverkehr.....	336
33.6 AX_Flugverkehr.....	339
33.7 AX_Schiffsverkehr.....	341
<b>34 Vegetation .....</b>	<b>343</b>
34.1 Bezeichnung, Definition.....	343
34.2 AX_Landwirtschaft.....	344
34.3 AX_Wald .....	346
34.4 AX_Gehoelz.....	348
34.5 AX_Heide .....	349
34.6 AX_Moor.....	350
34.7 AX_Sumpf .....	351
34.8 AX_UnlandVegetationsloseFlaeche.....	352
<b>35 Gewässer .....</b>	<b>354</b>
35.1 Bezeichnung, Definition.....	354
35.2 AX_Fliessgewaesser .....	355
35.3 AX_Hafenbecken .....	357
35.4 AX_StehendesGewaesser .....	359
<b>36 Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben .....</b>	<b>361</b>
36.1 Bezeichnung, Definition.....	361
36.2 AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben .....	362
36.3 AX_DQMitDatenerhebung.....	363

36.4 AX_LI_Lineage_MitDatenerhebung.....	364
36.5 AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung .....	365
36.6 AX_LI_Source_MitDatenerhebung.....	366
<b>37 Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen .....</b>	<b>367</b>
37.1 Bezeichnung, Definition.....	367
37.2 AX_Turm .....	368
37.3 AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe .....	370
37.4 AX_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk .....	372
37.5 AX_Transportanlage .....	374
37.6 AX_Leitung.....	376
37.7 AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung .....	378
37.8 AX_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung .....	380
37.9 AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung .....	382
37.10 AX_EinrichtungInOeffentlichenBereichen .....	385
37.11 AX_BesondererBauwerkspunkt .....	387
<b>38 Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen .....</b>	<b>389</b>
38.1 Bezeichnung, Definition.....	389
<b>39 Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr .....</b>	<b>390</b>
39.1 Bezeichnung, Definition.....	390
39.2 AX_BauwerkImVerkehrsbereich.....	391
39.3 AX_Strassenverkehrsanlage .....	393
39.4 AX_WegPfadSteig .....	395
39.5 AX_Bahnverkehrsanlage.....	397
39.6 AX_Gleis.....	399
39.7 AX_Flugverkehrsanlage .....	401
39.8 AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr .....	403
39.9 AX_BauwerkImGewaesserbereich .....	405
<b>40 Besondere Vegetationsmerkmale .....</b>	<b>407</b>

40.1 Bezeichnung, Definition.....	407
40.2 AX_Vegetationsmerkmal.....	408
<b>41 Besondere Eigenschaften von Gewässern.....</b>	<b>410</b>
41.1 Bezeichnung, Definition.....	410
41.2 AX_Gewaessermerkmal.....	411
41.3 AX_UntergeordnetesGewaesser.....	412
<b>42 Besondere Angaben zum Verkehr.....</b>	<b>414</b>
42.1 Bezeichnung, Definition.....	414
<b>43 Besondere Angaben zum Gewässer.....</b>	<b>415</b>
43.1 Bezeichnung, Definition.....	415
<b>44 Relief.....</b>	<b>416</b>
44.1 Bezeichnung, Definition.....	416
<b>45 Reliefformen.....</b>	<b>417</b>
45.1 Bezeichnung, Definition.....	417
45.2 AX_BoeschungKliff.....	418
45.3 AX_Boeschungsflaeche.....	419
45.4 AX_DammWallDeich.....	420
45.5 AX_BesondererTopographischerPunkt.....	422
<b>46 Primäres DGM.....</b>	<b>424</b>
46.1 Bezeichnung, Definition.....	424
46.2 AX_Erfassung_DGM.....	425
46.3 AX_Gelaendekante.....	426
<b>47 Sekundäres DGM.....</b>	<b>428</b>
47.1 Bezeichnung, Definition.....	428
<b>48 Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge.....</b>	<b>429</b>
48.1 Bezeichnung, Definition.....	429

<b>49 Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen.....</b>	<b>430</b>
49.1 Bezeichnung, Definition.....	430
49.2 AX_KlassifizierungNachStrassenrecht .....	431
49.3 AX_KlassifizierungNachWasserrecht .....	433
49.4 AX_AndereFestlegungNachWasserrecht.....	435
49.5 AX_SchutzgebietNachWasserrecht .....	437
49.6 AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht .....	439
49.7 AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht .....	441
49.8 AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht .....	443
49.9 AX_Denkmalenschutzrecht.....	446
49.10 AX_SonstigesRecht .....	448
49.11 AX_Schutzzone .....	450
<b>50 Bodenschätzung, Bewertung.....</b>	<b>452</b>
50.1 Bezeichnung, Definition.....	452
50.2 AX_Bodenschaetzung .....	453
50.3 AX_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck .....	460
50.4 AX_GrablochDerBodenschaetzung.....	466
50.5 AX_Bewertung .....	468
50.6 AX_KennzifferGrabloch .....	470
<b>51 Kataloge .....</b>	<b>471</b>
51.1 Bezeichnung, Definition.....	471
51.2 AX_Bundesland.....	473
51.3 AX_Regierungsbezirk .....	475
51.4 AX_KreisRegion.....	476
51.5 AX_Gemeinde .....	478
51.6 AX_Gemeindeteil.....	480
51.7 AX_Gemarkung.....	481
51.8 AX_GemarkungsteilFlur .....	483
51.9 AX_Buchungsblattbezirk.....	485

51.10 AX_Dienststelle .....	487
51.11 AX_LagebezeichnungKatalogeintrag .....	489
51.12 AX_Gemeindekennzeichen .....	491
51.13 AX_Katalogeintrag .....	493
51.14 AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel .....	495
51.15 AX_Dienststelle_Schluessel .....	496
51.16 AX_Bundesland_Schluessel .....	497
51.17 AX_Gemarkung_Schluessel .....	498
51.18 AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel .....	499
51.19 AX_Regierungsbezirk_Schluessel .....	500
51.20 AX_Kreis_Schluessel .....	501
51.21 AX_VerschlusselfelLagebezeichnung .....	503
<b>52 Geographische Gebietseinheiten .....</b>	<b>505</b>
52.1 Bezeichnung, Definition .....	505
<b>53 Administrative Gebietseinheiten .....</b>	<b>506</b>
53.1 Bezeichnung, Definition .....	506
53.2 AX_KommunalesGebiet .....	507
53.3 AX_Gebiet_Regierungsbezirk .....	509
53.4 AX_Gebiet_Kreis .....	510
53.5 AX_Gebiet .....	511
<b>54 Nutzerprofile .....</b>	<b>512</b>
54.1 Bezeichnung, Definition .....	512
<b>55 Nutzerprofile .....</b>	<b>513</b>
55.1 Bezeichnung, Definition .....	513
55.2 AX_Benutzer .....	514
55.3 AX_Benutzergruppe .....	518
55.4 AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle .....	520
55.5 AX_BenutzergruppeNBA .....	529



Empty rectangular box

55.6 AX\_BereichZeitlich.....531

55.7 AX\_FOLGEVA.....533

55.8 AX\_Portionierungsparameter.....535

**56 Migration ..... 537**

56.1 Bezeichnung, Definition.....537

**57 Migrationsobjekte ..... 538**

57.1 Bezeichnung, Definition.....538

57.2 AX\_Gebaeudeausgestaltung .....539

57.3 AX\_TopographischeLinie .....541

Außer Kraft

Empty rectangular box

## **1 Objektartenkatalog: AFIS-ALKIS-ATKIS Anwendungsschema**

### **1.1 Versionsnummer**

6.0.1

### **1.2 Stand**

31.05.2009, geändert durch Verfügung vom 05.08.2020

### **1.3 Anwendungsgebiet**

Berücksichtigte Modellarten: DLKM: LiegenschaftskatasterModell. DKKM500: KatasterkartenModell500. DKKM1000: KatasterkartenModell1000. DKKM2000: KatasterkartenModell2000. DKKM5000: KatasterkartenModell5000. HBABK: HBABK. HBABKK5: HBABKK5. DFGM: Festpunktmodell.

### **1.4 Verantwortliche Institution**

Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV)

Außer Kraft

## 2 Objektartenübersicht

### AAA Basisschema

#### AAA\_Basisklassen

AA\_Objekt

AA\_UUID

AA\_Fachdatenverbindung

AA\_Fachdatenobjekt

AA\_Lebenszeitintervall

AA\_Modellart

AA\_NREO

AA\_REO

AA\_ZUSO

#### AAA\_Unabhaengige Geometrie

AU\_Geometrie

AU\_Objekt

AU\_Punktobjekt

AU\_Linienobjekt

AU\_KontinuierlichesLinienobjekt

AU\_Flaechenobjekt

AU\_Punkthaufenobjekt

AA\_Punktgeometrie

#### AAA\_Katalog

#### AAA\_Praentationsobjekte

AP\_GPO

AP\_PPO  
AP\_LPO  
AP\_FPO  
AP\_TPO  
AP\_PTO  
AP\_LTO  
AP\_Darstellung

### **AAA\_Spatial Schema**

AA\_Liniengeometrie  
AA\_Flaechengeometrie  
AA\_PunktLinienThema  
TA\_PointComponent  
TA\_CurveComponent  
TA\_SurfaceComponent  
TA\_MultiSurfaceComponent  
AU\_ObjektMitUnabhaengigerGeometrie  
AG\_ObjektMitGemeinsamerGeometrie

### **AAA\_GemeinsameGeometrie**

AG\_Geometrie  
AG\_Objekt  
AG\_Punktobjekt  
AG\_Linienobjekt  
AG\_Flaechenobjekt

### **AAA\_Punktmengenobjekte**

### **AAA\_Projektsteuerung**

**AAA\_Operationen**

AA\_Auftrag  
AA\_Benutzungsauftrag  
AA\_Fortfuehrungsauftrag  
AA\_Ergebnis  
AA\_Bestandsdatenauszug  
AA\_Objektliste  
AA\_Koordinatenreferenzsystemangaben  
AA\_Fortfuehrungsergebnis  
AA\_Themendefinition  
AA\_Empfaenger

**AAA\_Nutzerprofile**

AA\_Benutzergruppe  
AA\_Benutzer

**Codelisten****AAA Versionierungsschema****AFIS-ALKIS-ATKIS Fachschema****NAS-Operationen****Flurstücke, Lage, Punkte****Angaben zum Flurstück**

AX\_Flurstueck  
AX\_BesondereFlurstuecksgrenze  
AX\_Grenzpunkt

AX\_Flurstueck\_Kerndaten

AX\_Flurstuecksnummer

### **Angaben zur Lage**

AX\_LagebezeichnungOhneHausnummer

AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

AX\_LagebezeichnungMitPseudonummer

AX\_Lagebezeichnung

AX\_Lage

AX\_GeoreferenzierteGebaeudeadresse

AX\_Post

### **Angaben zum Netzpunkt**

AX\_Aufnahmepunkt

AX\_Sicherungspunkt

AX\_SonstigerVermessungspunkt

AX\_Netzpunkt

### **Angaben zum Punktort**

AX\_Punktort

AX\_PunktortAG

AX\_PunktortAU

AX\_PunktortTA

AX\_Schwere

AX\_DQPunktort

AX\_LI\_Lineage\_Punktort

AX\_LI\_ProcessStep\_Punktort

AX\_LI\_Source\_Punktort

AX\_DQSchwere

**Fortführungsnachweis**

AX\_FortfuehrungsnachweisDeckblatt

AX\_Fortfuehrungsfall

AX\_Fortfuehrungsnummer

AX\_Auszug

AX\_K\_ANSCHRIFT

AX\_K\_AUSGKOPF\_Standard

AX\_Dienststellenlogo

AX\_Landeswappen

**Angaben zur Reservierung**

AX\_Reservierung

AX\_PunktkenungUntergegangen

AX\_Reservierungsauftrag\_Gebietskennung

**Angaben zur Historie**

AX\_HistorischesFlurstueck

AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug

AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck

**Angaben zu Festpunkten der Landesvermessung**

AX\_Lagefestpunkt

AX\_Hoehenfestpunkt

AX\_Schwerefestpunkt

AX\_Referenzstationspunkt

AX\_Skizze

AX\_Festpunkt

AX\_Pfeilerhoehe\_Lagefestpunkt

AX\_GNSSEmpfaenger

AX\_GNSSAntenne

AX\_Offsetkomponenten\_Referenzstationspunkt  
AX\_Phasenzentrumsvariation\_Referenzstationspunkt  
AX\_Phasenzentrumsvariation\_Referenzstationspunkt\_Zeile  
AX\_Klassifikation\_Lagefestpunkt  
AX\_DQHoehenfestpunkt  
AX\_DQFestpunkt  
AX\_Punktstabilitaet\_Hoehenfestpunkt

### **Eigentümer**

### **Personen- und Bestandsdaten**

AX\_Person  
AX\_Anschrift  
AX\_Verwaltung  
AX\_Vertretung  
AX\_Namensnummer  
AX\_Buchungsblatt  
AX\_Buchungsstelle  
AX\_Anteil  
AX\_DQOhneDatenerhebung  
AX\_LI\_Lineage\_OhneDatenerhebung  
AX\_LI\_ProcessStep\_OhneDatenerhebung

### **Gebäude**

### **Angaben zum Gebäude**

AX\_Gebaeude  
AX\_Bauteil  
AX\_BesondereGebaeudelinie  
AX\_BesondererGebaeudepunkt



**Tatsächliche Nutzung**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Siedlung**

AX\_Wohnbauflaeche

AX\_IndustrieUndGewerbeflaeche

AX\_Halde

AX\_TagebauGrubeSteinbruch

AX\_FlaecheGemischterNutzung

AX\_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung

AX\_SportFreizeitUndErholungsflaeche

AX\_Friedhof

**Verkehr**

AX\_Strassenverkehr

AX\_Weg

AX\_Platz

AX\_Bahnverkehr

AX\_Flugverkehr

AX\_Schiffsverkehr

**Vegetation**

AX\_Landwirtschaft

AX\_Wald

AX\_Gehoelz

AX\_Heide

AX\_Moor

AX\_Sumpf

AX\_UnlandVegetationsloseFlaeche

**Gewässer**

AX\_Fliessgewaesser

AX\_Hafenbecken

AX\_StehendesGewaesser

**Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AX\_DQMitDatenerhebung

AX\_LI\_Lineage\_MitDatenerhebung

AX\_LI\_ProcessStep\_MitDatenerhebung

AX\_LI\_Source\_MitDatenerhebung

**Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen**

AX\_Turm

AX\_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe

AX\_VorratsbehalterSpeicherbauwerk

AX\_Transportanlage

AX\_Leitung

AX\_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

AX\_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung

AX\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung

AX\_EinrichtungInOeffentlichenBereichen

AX\_BesondererBauwerkspunkt

**Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen****Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr**

AX\_BauwerkImVerkehrsbereich

AX\_Strassenverkehrsanlage

AX\_WegPfadSteig

AX\_Bahnverkehrsanlage

AX\_Gleis

AX\_Flugverkehrsanlage

AX\_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr

AX\_BauwerkImGewaesserbereich

### **Besondere Vegetationsmerkmale**

AX\_Vegetationsmerkmal

### **Besondere Eigenschaften von Gewässern**

AX\_Gewaessermerkmal

AX\_UntergeordnetesGewaesser

### **Besondere Angaben zum Verkehr**

### **Besondere Angaben zum Gewässer**

### **Relief**

#### **Reliefformen**

AX\_BoeschungKliff

AX\_Boeschungsflaeche

AX\_DammWallDeich

AX\_BesondererTopographischerPunkt

### **Primäres DGM**

AX\_Erfassung\_DGM

AX\_Gelaendekante

**Sekundäres DGM****Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge****Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen**

AX\_KlassifizierungNachStrassenrecht

AX\_KlassifizierungNachWasserrecht

AX\_AndereFestlegungNachWasserrecht

AX\_SchutzgebietNachWasserrecht

AX\_NaturUmweltOderBodenschutzrecht

AX\_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht

AX\_BauRaumOderBodenordnungsrecht

AX\_Denkmalschutzrecht

AX\_SonstigesRecht

AX\_Schutzzone

**Bodenschätzung, Bewertung**

AX\_Bodenschaetzung

AX\_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck

AX\_GrablochDerBodenschaetzung

AX\_Bewertung

AX\_KennzifferGrabloch

**Kataloge**

AX\_Bundesland

AX\_Regierungsbezirk

AX\_KreisRegion

AX\_Gemeinde

AX\_Gemeindeteil

AX\_Gemarkung

AX\_GemarkungsteilFlur  
AX\_Buchungsblattbezirk  
AX\_Dienststelle  
AX\_LagebezeichnungKatalogeintrag  
AX\_Gemeindekennzeichen  
AX\_Katalogeintrag  
AX\_Buchungsblattbezirk\_Schlüssel  
AX\_Dienststelle\_Schlüssel  
AX\_Bundesland\_Schlüssel  
AX\_Gemarkung\_Schlüssel  
AX\_GemarkungsteilFlur\_Schlüssel  
AX\_Regierungsbezirk\_Schlüssel  
AX\_Kreis\_Schlüssel  
AX\_VerschlüsselteLagebezeichnung

### **Geographische Gebietseinheiten**

### **Administrative Gebietseinheiten**

AX\_KommunalesGebiet  
AX\_Gebiet\_Regierungsbezirk  
AX\_Gebiet\_Kreis  
AX\_Gebiet

### **Nutzerprofile**

### **Nutzerprofile**

AX\_Benutzer  
AX\_Benutzergruppe  
AX\_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle  
AX\_BenutzergruppeNBA

AX\_BereichZeitlich

AX\_FOLGEVA

AX\_Portionierungsparameter

## **Migration**

### **Migrationsobjekte**

AX\_Gebaeudeausgestaltung

AX\_TopographischeLinie

Außer Kraft

### 3 AAA Basisschema

#### 3.1 Bezeichnung, Definition

Das AAA Basisschema ist die Basis für die Modellierung fachspezifischer Anwendungen. Es stellt darüber hinaus alle Eigenschaften der AFIS-ALKIS-ATKIS-Daten dar, die einen Einfluss auf den Datenaustausch haben. Es ist deshalb erforderlich, die AFIS - ALKIS und ATKIS Fachobjekte als Subklassen von Klassen des AAA Basisschemas zu definieren. Die Trennung des Basisschemas vom Schema für die Versionierung/Historisierung hat den Vorteil, dass alle fachlichen Eigenschaften ausgedrückt werden können, ohne dass die Modellierung von dem (ohnehin immer gleichen) Modell der Versionierung und Historisierung belastet wird.

## 4 AAA\_Basisklassen

### 4.1 Bezeichnung, Definition

Das Paket AAA\_Basisklassen enthält die grundlegenden Klassen und Datentypen zum Aufbau der fachspezifischen Modelle der AdV. Es stellt damit die gemeinsame Modellierung von AFIS, ALKIS und ATKIS sicher.

### 4.2 Anmerkungen, Konsistenzregeln

Instance of

Instance of

Instance of

Instance of



### 4.3 AA\_Objekt

Objektart: AA_Objekt	Kennung: 00001
<b>Definition:</b> <p>Klasse, die für Fachobjekte grundlegende Eigenschaften realisiert.</p> <p>AA_Objekt fasst Verwaltungseigenschaften, die allen Objekten gemeinsam sind, zusammen.</p> <p>Soll ein Objekt auf ein Fachdatenobjekt zeigen, das in einem fremden Fachdatensystem unter "AA_Fachdatenobjekt" geführt wird, so kann das optional durch das Attribut "zeigtAufExternes" beschrieben werden. Das Attribut "zeigtAufExternes" ist im Objektartenkatalog zu erläutern.</p> <p>Fachobjekte können Teil von zusammengesetzten Objekten sein.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> <p>AbstractFeature</p>	
<b>Attributart:</b> <p>Bezeichnung: identifikator</p> <p>Kennung: OID</p> <p>Datentyp: AA_UUID</p> <p>Kardinalität: 1</p> <p>Definition: Jedes AA_Objekt wird durch einen Identifikator eineindeutig gekennzeichnet. Der Identifikator ist eine besondere selbstbezogene Eigenschaft und bleibt solange unverändert wie die entsprechende Einheit existiert. Im Objektartenkatalog sind die Bedingungen festzulegen, die Entstehung und Untergang bestimmen.</p> <p>Im externen Anwendungsschema wird zusätzlich das Lebenszeitintervall zur Identifikation einer bestimmten Objektversion herangezogen.</p>	
<b>Attributart:</b> <p>Bezeichnung: lebenszeitintervall</p> <p>Kennung: LZI</p> <p>Datentyp: AA_Lebenszeitintervall</p> <p>Kardinalität: 1</p> <p>Definition: Das Lebenszeitintervall wird (gemäß der Definitionen der Lebenszeitintervallbeschreibung für jede Objektart des OK) als Anfang und Ende der Lebenszeit festgelegt. Ziel ist es, bei Bedarf aus fachlicher Sicht Angaben über die Lebenszeit von Objekten abzulegen und ein Mittel zur Unterscheidung von Objektversionen zur Verfügung zu stellen. Die Angaben zum Lebenszeitintervall stehen in engem Zusammenhang mit den Bildungsregeln einer Objektart und den Regeln zur Versionierung von Objekten.</p>	

Objektart: AA_Objekt		Kennung: 00001
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	modellart	
Kennung:	MAT	
Datentyp:	Set<AA_Modellart>	
Kardinalität:	1	
Definition:	<p>Die "modellart" ordnet ein AA_Objekt einem oder mehreren Modellen zu. Die modellart ist ein im Objektartenkatalog zu beschreibendes Attribut.</p> <p>Die Modellart regelt, zu welchem Modell oder zu welchen Modellen ein raumbezogenes Elementarobjekt oder ein nicht raumbezogenes Elementarobjekt gehört, z.B. zu den ALKIS-Bestandsdaten, zum Basis-DLM, DLM 50, DLM 200, zur DTK 10, DTK 50 , DTK 200 oder zum Festpunktnachweis.</p>	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	anlass	
Kennung:	ANL	
Datentyp:	Sequence<AA_Anlassart>	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	<p>Anlass ist eine Einheit, die zu den Informationen des AA_Objektes gehört. Dadurch können zu jedem Objekt optional Informationen abgelegt werden, die nach fachlicher Vorgabe erläutern, aus welchem Grund eine Veränderung (Entstehung und Untergang) notwendig geworden ist. Wird ein Anlass angegeben, so ist er in der Regel nur einmal vorhanden (Entstehungsanlass); lediglich bei der letzten Version eines Objektes sind zwei Anlässe anzugeben (der Entstehungsanlass dieser letzten Version und der Anlass ihres endgültigen Untergangs). Der Datentyp des Anlasses ist deshalb Sequenz von maximal 2 Elementen.</p>	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Zerlegung oder Sonderung	010101
	Verschmelzung	010102
	Zerlegung und Verschmelzung	010103
stellen	Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
	Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
	Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
	Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205
	Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
	Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
	Ersteinrichtung	000000
	Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit (1)	010302
	Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310
	Übernahme von Flurstücken eines anderen Katasteramtes	010304
	Abgabe von Flurstücken an ein anderes Katasteramt	010306

Objektart: AA_Objekt	Kennung: 00001
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
Berichtigung der Flächenangabe	010501
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Vereinfachte Umlegung	010623
Katastererneuerung	010700
Grenzfeststellung	010900
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Eintragen eines Gebäudes	200100
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Löschen eines Gebäudes	200300
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstigen Angaben'	300200
Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Tatsächlichen Nutzung'	300300
Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge'	300400
Veränderung der Geometrie auf Grund der Homogenisierung	300500
Veränderung von Katalogeinträgen	300700
Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse "Katalogeintrag"	
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt) (2)	020101
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung (2)	020303
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung der Vertretung	020305
Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
Abschreibung	060100
Teilung	060200
Vereinigung (§ 890 I BGB, § 5 GBO)	060400
Bestandteilszuschreibung (§ 890 II BGB, § 6 GBO)	060500

Objektart: AA_Objekt		Kennung: 00001
	Buchung nach § 3 Abs.4 GBO aufheben	060800
	Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
	Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
	Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
	Erstbuchung eines Grundstücks	061200
	Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 (3) GBO	061300
	Erbbaurecht anlegen	070100
	Erbbaurecht aufheben	070200
	Untererbbaurecht anlegen	070500
	Untererbbaurecht aufheben	070600
	Sonstige Rechte aufheben	070800
	Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
	Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
	Buchung nach § 3 Abs.4 GBO	080100
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
	Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
setz	Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
	Entstehung eines Festpunkts (erstmalige Aufnahme in AFIS)	090500
	Änderung von Koordinaten, Höhe und/oder Schwerewert eines Festpunkts	090510
Festpunkts	Veränderung der Vermarkung und/oder der beschreibenden Angaben eines Festpunkts	090520
	Zerstörung der Vermarkung eines Festpunkts	090530
	Untergang eines Festpunktes	090540
	Sonstiges	9999
	Flurstücksdaten fortführen	010000
<b>Attributart:</b>		
	Bezeichnung: zeigtAufExternes	
	Kennung: FDV	
	Datentyp: Set<AA_Fachdatenverbindung>	
	Kardinalität: 0..1	
	Definition: Jedes AA-Objekt kann über die Fachdatenverbindung auf externe Objekte (Fachdatenobjekte) zeigen. Wenn Einschränkungen oder spezielle Festlegungen zum Aufbau und zur Pflege dieser Fachdatenverbindung erfolgen sollen, sind diese im Objektartenkatalog für jede Objektart zu beschreiben. Dabei ist darauf zu achten, dass der Identifikator des Fachdatenobjekts bezogen auf die ALKIS-ATKIS-AFIS-Bestandsdaten eindeutig ist.	
	Da auch mehrere Fachdatenverbindungen möglich sind, ist dieses Attribut als "set" formuliert.	
<b>Relationsart:</b>		

Objektart: AA_Objekt	Kennung: 00001
Bezeichnung: istTeilVon Kennung: 00001-03000 Kardinalität: 0..* Zielobjektart: AA_ZUSO Inv. Relation: bestehtAus Definition: Die Aggregation stellt die Beziehung zwischen dem "AA_ZUSO" und seinen Teilen her.	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: inversZu_dientZurDarstellungVon Kardinalität: 0..* Zielobjektart: AP_GPO Inv. Relation: dientZurDarstellungVon Definition: Diese Relation stellt die Verbindung der Präsentationsobjekte zu den zugehörigen AA_Objekten her. Das Ziel der Relation darf nicht wiederum ein Präsentationsobjekt sein.  Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.	

#### 4.4 AA\_UUID

Auswahldatentyp: AA_UUID	Kennung: 00100
<b>Definition:</b> "AA_UUID" ist ein universeller uniquer Identifikator; sein Aufbau entspricht dem UUID nach den Spezifikationen der GeoInfoDok (AAA-Basisschema/Identifikatoren, Verknüpfungen). Er wird bei Datenabgabe über die Normbasierte Austauschchnittstelle erweitert um die Zeichendarstellung des Datenfelds "beginnt" des AA_Lebenszeitintervall.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: UUID Kennung: UID Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Definition: Aufbau nach den Spezifikationen der GeoInfoDok (Das konzeptuelle Modell/AAA-Basisschema/Identifikatoren, Verknüpfungen).	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: UUIDundZeit Kennung: UIT Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Definition: Entspricht der Verkettung von UUID und AA_Lebenszeitintervall beginnt.	

#### 4.5 AA\_Fachdatenverbindung

Datentyp: AA_Fachdatenverbindung	Kennung: 00200
<b>Definition:</b> Sollen Objekte einer Objektart auf Fachdaten zeigen, die in einem externen Fachinformationssystem geführt werden, so kann das optional durch das Attribut "zeigtAufExternes" beschrieben werden.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: URI Kardinalität: 1 Definition: Diese Attributart definiert den Namensraum zur Spezifikation der Art der Fachdatenverbindung. Es sind URN zu verwenden, wenn es sich um einen nicht allgemein auflösbaren Namensraum handelt. Wenn URLs verwendet werden, muss die verwiesene Ressource eine Beschreibung dieser Fachdatenanbindung zurückliefern. URLs müssen das HTTP-Protokoll verwenden.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: fachdatenobjekt Kennung: FDO Datentyp: AA_Fachdatenobjekt Kardinalität: 1 Definition: Der Verweis auf das Fachdatenobjekt kann entweder aus einer Namens- bzw. ID-Angabe oder aus einem URI bestehen.	

#### 4.6 AA\_Fachdatenobjekt

Auswahldatentyp: AA_Fachdatenobjekt	Kennung: 00210
<b>Definition:</b> Der Verweis auf das Fachdatenobjekt kann entweder aus einer Namens- bzw. ID-Angabe oder aus einem URI bestehen.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Definition: Der in einem externen Fachdateninformationssystem definierte Identifikator eines Fachdatenobjekts wird als CharacterString in ALKIS-ATKIS-AFIS geführt.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: uri Kennung: URI Datentyp: URI Kardinalität: 1 Definition: Alternativ zum Namen kann auch ein URI angegeben werden.	



## 4.7 AA\_Lebenszeitintervall

Datentyp: AA_Lebenszeitintervall	Kennung: 00300
<p><b>Definition:</b></p> <p>Das Lebenszeitintervall wird (gemäß der Definitionen der Lebenszeitintervallbeschreibung für jede Objektart des OK) als Anfang und Ende der Lebenszeit festgelegt. Ziel ist es, bei Bedarf aus fachlicher Sicht Angaben über die Lebenszeit von Objekten abzulegen und ein Mittel zur Unterscheidung von Objektversionen zur Verfügung zu stellen. Die Angaben zum Lebenszeitintervall stehen in engem Zusammenhang mit den Bildungsregeln einer Objektart und den Regeln zur Objektversionierung.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: beginnt</p> <p>Kennung: BEG</p> <p>Datentyp: DateTime</p> <p>Kardinalität: 1</p> <p>Definition: Das Attribut enthält den Zeitpunkt der Entstehung oder des Eintragens des Objekts.</p> <p>Die Zeitangabe für den Datentyp "DateTime" entspricht den Festlegungen von ISO 8601, Kapitel 5.4.1 in Verbindung mit 5.3.3. Zeitgenauigkeit ist die volle Sekunde. Die Zeit wird immer in UTC (Universal Time Coordinated, Greenwich Mean Time) angegeben.</p> <p>Beispiel: 2004-02-29T10:15:30Z</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: endet</p> <p>Kennung: END</p> <p>Datentyp: DateTime</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Definition: Das Attribut ist nur bei Untergang des Objektes zu belegen. Während der Lebensdauer des Objektes bleibt das Attribut unbelegt.</p> <p>Die Zeitangabe für den Datentyp "DateTime" entspricht den Festlegungen von ISO 8601, Kapitel 5.4.1 in Verbindung mit 5.3.3. Zeitgenauigkeit ist die volle Sekunde. Die Zeit wird immer in UTC (Universal Time Coordinated, Greenwich Mean Time) angegeben.</p> <p>Beispiel: 2004-02-29T10:15:30Z</p>	

#### 4.8 AA\_Modellart

Auswahldatentyp: AA_Modellart		Kennung: 00400														
<b>Definition:</b>																
<p>Die "Union" AA_Modellart klammert die möglichen Arten von Modellartenkennungen und unterscheidet nach Standardprodukten der AdV und sonstigen Produkten. Unter die sonstigen Produkte fallen auch die länderspezifisch nur in einigen Bundesländern geführten Produkte.</p>																
<b>Attributart:</b>																
Bezeichnung:	advStandardModell															
Kennung:	STM															
Datentyp:	AA_AdVStandardModell															
Kardinalität:	1															
Definition:	Als Standard-Modell der AdV dürfen nur diejenigen Modelle gekennzeichnet werden, die von der AdV vereinbart wurden. Die Kennungen dieser Modelle befinden sich in der Code-List AA_AdVStandardModell.															
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>LiegenschaftskatasterModell</td> <td>DLKM</td> </tr> <tr> <td>KatasterkartenModell500</td> <td>DKKM500</td> </tr> <tr> <td>KatasterkartenModell1000</td> <td>DKKM1000</td> </tr> <tr> <td>KatasterkartenModell2000</td> <td>DKKM2000</td> </tr> <tr> <td>KatasterkartenModell5000</td> <td>DKKM5000</td> </tr> <tr> <td>Festpunktmodell</td> <td>DFGM</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	LiegenschaftskatasterModell	DLKM	KatasterkartenModell500	DKKM500	KatasterkartenModell1000	DKKM1000	KatasterkartenModell2000	DKKM2000	KatasterkartenModell5000	DKKM5000	Festpunktmodell	DFGM
Bezeichner	Wert															
LiegenschaftskatasterModell	DLKM															
KatasterkartenModell500	DKKM500															
KatasterkartenModell1000	DKKM1000															
KatasterkartenModell2000	DKKM2000															
KatasterkartenModell5000	DKKM5000															
Festpunktmodell	DFGM															
<b>Attributart:</b>																
Bezeichnung:	sonstigesModell															
Kennung:	SOM															
Datentyp:	AA_WeitereModellart															
Kardinalität:	1															
Definition:	Im Attribut "sonstigesModell" werden diejenigen Modellartenkennungen geführt, die nicht zu den AdV-Standard-Modellen gehören. Die verwendeten Bezeichnungen bzw. Verschlüsselungen dürfen sich nicht mit den Einträgen in der Code-List AA_AdVStandardModell überschneiden.															
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>HBABK</td> <td>HBABK</td> </tr> <tr> <td>HBABKK5</td> <td>HBABKK5</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	HBABK	HBABK	HBABKK5	HBABKK5								
Bezeichner	Wert															
HBABK	HBABK															
HBABKK5	HBABKK5															

Außer Kraft

#### 4.9 AA\_NREO

Objektart: AA_NREO	Kennung: 01000
<b>Definition:</b> Ein nicht raumbezogenes Elementarobjekt (AA_NREO) hat alle Eigenschaften eines Objektes, aber es besitzt im Unterschied zu den raumbezogenen Elementarobjekten keine geometrische oder topologische Beschreibung. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_Objekt	
<b>Objekttyp:</b> NREO	

#### 4.10 AA\_REO

Objektart: AA_REO	Kennung: 02000
<p><b>Definition:</b></p> <p>Ein raumbezogenes Elementarobjekt (AA_REO) ist ein Objekt, das seinen Raumbezug, seine geometrische und topologische Beschreibung durch eine oder mehrere Raumbezugsgrundformen erhält. Raumbezogene Elementarobjekte können auch Präsentationsobjekte oder Kartengeometrieobjekte sein. Präsentationsobjekte sind Texte und Kartensignaturen, die nicht vollautomatisch aus den entsprechenden Fachobjekten für einen bestimmten Zielmaßstab erzeugt und platziert werden können. Die Präsentationsobjekte sind wie andere Objekte im Objektartenkatalog in Verbindung mit dem jeweiligen Signaturenkatalog zu definieren.</p> <p>Kartengeometrieobjekte sind Objekte, die bei der Ableitung für einen bestimmten Kartenmaßstab aus Gründen der kartographischen Modellgeneralisierung ihre geometrische Form und/oder Lage verändern müssen. Sie verweisen über eine einseitige Relation "istAbgeleitetAus" auf das zugehörige raumbezogene Elementarobjekt. Diese Objekte tragen die Modellart der jeweiligen DTK (Digitale Topographische Karte) und übernehmen alle Attribute des zugehörigen raumbezogenen Elementarobjekts des DLM (Digitales Landschaftsmodell).</p> <p>Mit der Einführung der Modellart lassen sich Präsentations- und Kartengeometrieobjekte von den "normalen" topographischen DLM-Objekten bzw. den liegenschaftsbezogenen Objekten der ALKIS-Bestandsdaten unterscheiden und entsprechend auswerten.</p> <p>Für raumbezogene Elementarobjekte stellt das Modell weitere Subklassen mit konkretisierten raumbezogenen Eigenschaften zur Verfügung; erst aus diesen sollten die konkreten fachlichen Objekte mit Raumbezug abgeleitet werden.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<p><b>Abgeleitet aus:</b></p> <p>AA_Objekt</p>	
<p><b>Objekttyp:</b></p> <p>REO</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: traegtBeiZu  Kennung: (INV)02000.1-02000.2  Kardinalität: 0..*  Zielobjektart: AA_REO  Inv. Relation: istAbgeleitetAus  Anmerkung: Die Relation "traegtBeiZu" verknüpft das Bestandsobjekt (z.B. das Objekt eines Digitalen Landschaftsmodells) mit dem zugehörigen Kartengeometrieobjekt (z.B. ein Objekt eines Digitalen Kartographischen Modells).  Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.</p>	

Objektart: AA_REO	Kennung: 02000
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: istAbgeleitetAus Kennung: 02000.1-02000.2 Kardinalität: 0..* Zielobjektart: AA_REO Inv. Relation: traegtBeiZu Anmerkung: Die Relationsart "istAbgeleitetAus" wird immer dann geführt, wenn es sich bei dem AA_REO um ein Kartengeometrieobjekt handelt. Kartengeometrieobjekte sind solche, die für eine bestimmte Kartendarstellung mit veränderter, verdrängter Geometrie benötigt werden oder die in anderer Weise aus Bestandsobjekten abgeleitet wurden. Die Relation zeigt auf die Bestandsobjekte, aus denen die Kartengeometrieobjekte abgeleitet sind.	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: inversZu_hatDirektUnten Kardinalität: 0..* Zielobjektart: AA_REO Inv. Relation: hatDirektUnten Definition: Die Relation Unterführung wird genutzt, um auf direkt darunter liegende Objekte zu verweisen. Unterführungsrelationen werden verwendet, um eine relative vertikale Lage einzelner Objekte im Verhältnis zu anderen Objekten abzubilden. Die Angabe einer absoluten Höhenstufe ist durch Verwendung von Überführungs- bzw. Unterführungsrelationen nicht möglich, da sich derartige Beziehungen immer nur auf die Zweierbeziehung zwischen den direkt betroffenen Inhalten der Geobasisdaten beziehen. Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: hatDirektUnten Kennung: 02000.5-02000.6 Kardinalität: 0..* Zielobjektart: AA_REO Definition: Die Relation Unterführung wird genutzt, um auf direkt darunter liegende Objekte zu verweisen. Unterführungsrelationen werden verwendet, um eine relative vertikale Lage einzelner Objekte im Verhältnis zu anderen Objekten abzubilden. Die Angabe einer absoluten Höhenstufe ist durch Verwendung von Überführungs- bzw. Unterführungsrelationen nicht möglich, da sich derartige Beziehungen immer nur	

Objektart: AA\_REO

Kennung: 02000

auf die Zweierbeziehung zwischen den direkt betroffenen Inhalten der Geobasisdaten beziehen.

Außer Kraft

#### 4.11 AA\_ZUSO

Objektart: AA_ZUSO	Kennung: 03000
<b>Definition:</b> <p>Neben den Elementarobjekten kennt das gemeinsame Datenmodell auch ein zusammengesetztes Objekt (AA_ZUSO). Es kann aus einer beliebigen Zahl und Mischung semantisch zusammengehörender raumbezogener Elementarobjekte, nicht raumbezogener Elementarobjekte oder zusammengesetzter Objekte bestehen. Ein zusammengesetztes Objekt muss aber mindestens aus einem Objekt bestehen.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_Objekt	
<b>Objekttyp:</b> ZUSO	
<b>Relationsart:</b> <p>Bezeichnung: bestehtAus Kennung: (INV)00001-03000 Kardinalität: 1..* Zielobjektart: AA_Objekt Inv. Relation: istTeilVon Definition: Die Aggregation stellt die Beziehung zwischen dem "AA_ZUSO" und seinen Teilen her.</p> <p>Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.</p>	



## 5 AAA\_Unabhaengige Geometrie

### 5.1 Bezeichnung, Definition

Das Paket AAA\_Unabhängige Geometrie stellt Basisklassen für Fachobjekte (Features) zur Verfügung, deren Geometrie aus voneinander unabhängigen Punkten, Linien und Flächen bestehen. Diese Basisklassen sollen als Basis raumbezogener Objektarten mit unabhängiger Geometrie verwendet werden. (z.B. Präsentationsobjekte)

Außer Kraft

## 5.2 AU\_Geometrie

Auswahldatentyp: AU_Geometrie	Kennung: 02101
<b>Definition:</b>	
Auswahldatentyp, der verschiedendimensionale Geometrien anbietet (Punkt, Linie, Fläche).	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	punkt
Kennung:	PGE
Datentyp:	GM_Point
Kardinalität:	1
Definition:	Der Auswahldatentyp AA_Punktgeometrie erlaubt es, punktförmige Objekte alternativ mit einer oder mehreren Punktgeometrien zu modellieren.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zusammengesetzteLinie
Kennung:	LGE
Datentyp:	AA_Liniengeometrie
Kardinalität:	1
Definition:	Der Auswahldatentyp AA_Liniengeometrie erlaubt es, linienförmige Objekte wahlweise durch eine einzelne Linie oder durch mehrere aufeinander folgende zusammenhängende Linien geometrisch zu modellieren.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	linie
Kennung:	LIN
Datentyp:	GM_MultiCurve
Kardinalität:	1
Definition:	Siehe ISO 19107 Spatial Schema.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	flaeche
Kennung:	FGE
Datentyp:	AA_Flaechengeometrie
Kardinalität:	1
Definition:	Der Auswahldatentyp AA_Flaechengeometrie erlaubt die alternative Modellierung flächenförmiger Objekte durch eine Fläche oder eine Menge von Flächen.

### 5.3 AU\_Objekt

Objektart: AU_Objekt	Kennung: 02110
<b>Definition:</b> <p>Der Auswahldatentyp "AU_Objekt" erlaubt es, Subklassen zu bilden, bei denen die konkrete Art des Geometrietyps erst auf Instanzenebene festgelegt wird. Damit ist es z.B. möglich, eine Objektart "Turm" zu bilden, die in Abhängigkeit von der Ausdehnung in der Realwelt punktförmige oder flächenförmige Geometrie hat.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> <p>AU_ObjektMitUnabhaengigerGeometrie</p>	
<b>Objekttyp:</b> <p>REO</p>	
<b>Attributart:</b> <p>Bezeichnung: position  Kennung: UPO  Datentyp: AU_Geometrie  Kardinalität: 1  Definition: Raumbezug des Auswahldatentyps AU_Geometrie.</p>	

## 5.4 AU\_Punktobjekt

Objektart: AU_Punktobjekt	Kennung: 02111
<b>Definition:</b> Fachobjekt, das geometrisch durch einen einzelnen Punkt repräsentiert wird. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AU_ObjektMitUnabhaengigerGeometrie	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: position Kennung: UPO Datentyp: GM_Point Kardinalität: 1 Definition: Raumbezug der Punktgeometrie.	

## 5.5 AU\_Linienobjekt

Objektart: AU_Linienobjekt	Kennung: 02112
<b>Definition:</b> Fachobjekt, das geometrisch durch einen Set von Linien beschrieben wird (Anwendungsfall: z.B. Felssignatur). Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AU_ObjektMitUnabhaengigerGeometrie	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: position Kennung: UPO Datentyp: GM_MultiCurve Kardinalität: 1 Definition: Raumbezug des Datentyps GM_MultiCurve..	

## 5.6 AU\_KontinuierlichesLinienobjekt

Objektart: AU_KontinuierlichesLinienobjekt	Kennung: 02113
<b>Definition:</b> Fachobjekt, das geometrisch durch zusammenhängende Linien beschrieben wird, die sich nicht kreuzen und nicht überlagern. Anwendungsfall: z.B. Leitung. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AU_ObjektMitUnabhaengigerGeometrie	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: position Kennung: UPO Datentyp: AA_Liniengeometrie Kardinalität: 1 Definition: Raumbezug des Auswahldatentyps AA_Liniengeometrie.	

## 5.7 AU\_Flaechenobjekt

Objektart: AU_Flaechenobjekt	Kennung: 02114
<b>Definition:</b> Fachobjekt, das geometrisch durch Flächen beschrieben wird. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AU_ObjektMitUnabhaengigerGeometrie	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: position Kennung: UPO Datentyp: AA_Flaechengeometrie Kardinalität: 1 Definition: Raumbezug des Auswahldatentyps AA_Flaechengeometrie.	

## 5.8 AU\_Punkthaufenobjekt

Objektart: AU_Punkthaufenobjekt	Kennung: 02115
<b>Definition:</b> Fachobjekt, das geometrisch durch einen Punkthaufen repräsentiert wird. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AU_ObjektMitUnabhaengigerGeometrie	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: position Kennung: UPO Datentyp: AA_Punktgeometrie Kardinalität: 1 Definition: Raumbezug der Punktgeometrie.	



## 5.9 AA\_Punktgeometrie

Auswahldatentyp: AA_Punktgeometrie	Kennung: PKT
<b>Definition:</b> <p>Der Auswahldatentyp AA_Punktgeometrie erlaubt es, punktförmige Objekte alternativ mit einer oder mehreren Punktgeometrien zu modellieren. Die Anwendung erscheint nur bei Objekten mit unabhängiger Geometrie sinnvoll. (z.B. Präsentationsobjekte mit Signaturhaufen mit individueller Geometrie).</p> <p>Es handelt sich um einen Auswahldatentyp ("Union"), d.h. das Objekt ist genau vom Typ eines der Attribute.</p>	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: punkt Kennung: PKT Datentyp: GM_Point Kardinalität: 1	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: punkthaufen Kennung: PHA Datentyp: GM_MultiPoint Kardinalität: 1	

## 6 AAA\_Katalog

### 6.1 Bezeichnung, Definition

Das Paket AAA\_Katalog ergänzt die genormten Katalogstrukturen von ISO um einige Strukturen, die aus Sicht von AFIS, ALKIS und ATKIS zusätzlich in Datenkatalogen anzugeben sind. Auf die ursprünglich vorgesehene Versionierung und objektartenbezogene Fortführungsmöglichkeit wurde zugunsten einer einfacheren Implementierung verzichtet. Objektartenkataloge werden demnach ausschließlich vollständig versioniert und ausgetauscht.

Außer Kraft

## 7 AAA\_Praesentationsobjekte

### 7.1 Bezeichnung, Definition

Das Paket AAA\_Praesentationsobjekte konkretisiert die Fachobjekte von AAA\_Unabhaengige Geometrie für die Zwecke der Präsentation. Die entsprechenden Fachobjekte können unmittelbar instanziiert werden.

Außer Kraft

## 7.2 AP\_GPO

AP_GPO	Kennung: 02300
<p><b>Definition:</b></p> <p>Generisches Präsentationsobjekt Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: signaturnummer Kennung: SNR Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: Enthält die Signaturnummer gemäß Signaturenkatalog. Hinweise: Die Signaturnummer wird nur dann angegeben, wenn für einen Sachverhalt mehrere Signaturnummern zulässig sind. Freie Präsentationsobjekte (dientZurDarstellungVon=NULL) müssen das Attribut 'Signaturnummer' belegt haben.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: darstellungsprioritaet Kennung: DPR Datentyp: Integer Kardinalität: 0..1 Definition: Enthält die Darstellungspriorität für Elemente der Signatur. Eine gegenüber den Festlegungen des Signaturenkatalogs abweichende Priorität wird über dieses Attribut definiert und nicht über eine neue Signatur.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: 'Art' gibt die Kennung des Attributs an, das mit dem Präsentationsobjekt dargestellt werden soll. Wenn mehrere Eigenschaften eines Objekts in einem Präsentationsobjekt dargestellt werden sollen, beschreibt der Wert des Attributs ART, um welche Darstellungsanteile es sich bei dem Präsentationsobjekt handelt. Die zulässigen Werte werden im Signaturenkatalog angegeben. Die Attributart 'Art' darf nur für folgende Fälle nicht belegt sein: 1.) Freie Präsentationsobjekte (dientZurDarstellungVon=NULL)</p>	

AP_GPO	Kennung: 02300
2.) AP_Darstellung Objekte, die sich auf alle Präsentationen eines Fachobjektes beziehen.	
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	dientZurDarstellungVon
Kennung:	02300-00001
Kardinalität:	0..*
Zielobjektart:	AA_Objekt
Definition:	Diese Relation stellt die Verbindung der Präsentationsobjekte zu den zugehörigen AA_Objekten her. Das Ziel der Relation darf nicht wiederum ein Präsentationsobjekt sein.
Anmerkung:	Durch den Verweis auf einen Set beliebiger AFIS-ALKIS-ATKIS-Objekte gibt das Präsentationsobjekt an, zu wessen Präsentation es dient. Dieser Verweis kann für Fortführungen ausgenutzt werden oder zur Unterdrückung von Standardpräsentationen der zugrundeliegenden ALKIS-ATKIS-Objekte. Ein Verweis auf ein AA_Objekt vom Typ AP_GPO ist nicht zugelassen.

### 7.3 AP\_PPO

Objektart: AP_PPO	Kennung: 02310
<b>Definition:</b> Punktförmiges Präsentationsobjekt	
<b>Abgeleitet aus:</b> AP_GPO AU_Punkthaufenobjekt	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: drehwinkel Kennung: DWI Datentyp: Angle Kardinalität: 0..1 Definition: Winkel um den der Text oder die Signatur mit punktförmiger Bezugsgeometrie aus der Horizontalen gedreht ist. Angabe im Bogenmaß; Zählweise im mathematisch positiven Sinn (von Ost über Nord nach West und Süd). Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert 0 vorbelegt.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: skalierung Kennung: SKA Datentyp: Real Kardinalität: 0..1 Definition: Skalierungsfaktor für Symbole. Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert 1 vorbelegt.	

## 7.4 AP\_LPO

Objektart: AP_LPO	Kennung: 02320
<b>Definition:</b> Linienförmiges Präsentationsobjekt	
<b>Abgeleitet aus:</b> AP_GPO AU_Linienobjekt	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: inversZu_hat Kardinalität: 0..1 Zielobjektart: AP_TPO Inv. Relation: hat Definition: Die Relation ermöglicht es, einem textförmigen Präsentationsobjekt ein linienförmiges Präsentationsobjekt zuzuweisen. Einziger bekannter Anwendungsfall ist der Zuordnungspfeil. Die Anwendung dieser Relation ist nur zugelassen, wenn sie im entsprechenden Signaturenkatalog beschrieben ist.  Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.	

## 7.5 AP\_FPO

Objektart: AP_FPO	Kennung: 02330
<b>Definition:</b> Flächenförmiges Präsentationsobjekt	
<b>Abgeleitet aus:</b> AP_GPO AU_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b> REO	



## 7.6 AP\_TPO

AP_TPO	Kennung: 02340
<b>Definition:</b>	
<p>Textförmiges Präsentationsobjekt. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AP_GPO	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	schriftinhalt
Kennung:	SIT
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	Schriftinhalt; enthält die darzustellenden Zeichen
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	fontSperrung
Kennung:	FSP
Datentyp:	Real
Kardinalität:	1
Definition:	Die Zeichensperrung steuert den zusätzlichen Raum, der zwischen 2 aufeinanderfolgende Zeichenkörper geschoben wird. Er ist ein Faktor, der mit der angegebenen Zeichenhöhe multipliziert wird, um den einzufügenden Zusatzabstand zu erhalten. Mit der Abhängigkeit von der Zeichenhöhe wird erreicht, dass das Schriftbild unabhängig von der Zeichenhöhe gleich wirkt. Der Defaultwert ist 0. Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert 0 vorbelegt.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	skalierung
Kennung:	SKA
Datentyp:	Real
Kardinalität:	1
Definition:	Skalierungsfaktor für die Schriftgröße ( $\text{fontGroesse} * \text{skalierung}$ ). Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert 1 vorbelegt.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	horizontaleAusrichtung

AP_TPO		Kennung: 02340								
Kennung:	FHA									
Datentyp:	AP_HorizontaleAusrichtung									
Kardinalität:	1									
Definition:	<p>Gibt die Ausrichtung des Textes bezüglich der Textgeometrie an.</p> <p>linksbündig: Der Text beginnt an der Punktgeometrie bzw. am Anfangspunkt der Liniengeometrie.</p> <p>rechtsbündig: Der Text endet an der Punktgeometrie bzw. am Endpunkt der Liniengeometrie</p> <p>zentrisch: Der Text erstreckt sich von der Punktgeometrie gleich weit nach links und rechts bzw. steht auf der Mitte der Standlinie.</p> <p>Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert zentrisch vorbelegt.</p>									
Wertarten:	<table> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>linksbündig Text linksbündig am Textpunkt bzw. am ersten Punkt der Linie.</td> <td>linksbündig</td> </tr> <tr> <td>rechtsbündig Text rechtsbündig am Textpunkt bzw. am letzten Punkt der Linie.</td> <td>rechtsbündig</td> </tr> <tr> <td>zentrisch Text zentriert am Textpunkt bzw. in der Mitte der Textstandlinie.</td> <td>zentrisch</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	linksbündig Text linksbündig am Textpunkt bzw. am ersten Punkt der Linie.	linksbündig	rechtsbündig Text rechtsbündig am Textpunkt bzw. am letzten Punkt der Linie.	rechtsbündig	zentrisch Text zentriert am Textpunkt bzw. in der Mitte der Textstandlinie.	zentrisch
Bezeichner	Wert									
linksbündig Text linksbündig am Textpunkt bzw. am ersten Punkt der Linie.	linksbündig									
rechtsbündig Text rechtsbündig am Textpunkt bzw. am letzten Punkt der Linie.	rechtsbündig									
zentrisch Text zentriert am Textpunkt bzw. in der Mitte der Textstandlinie.	zentrisch									
<b>Attributart:</b>										
Bezeichnung:	vertikaleAusrichtung									
Kennung:	FVA									
Datentyp:	AP_VertikaleAusrichtung									
Kardinalität:	1									
Definition:	<p>Die vertikale Ausrichtung eines Textes gibt an, ob die Bezugsgeometrie die Basis (Grundlinie) des Textes, die Mitte oder obere Buchstabenbegrenzung betrifft.</p> <p>Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert Mitte vorbelegt.</p>									
Wertarten:	<table> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Basis Textgeometrie bezieht sich auf die Basis- bzw. Grundlinie der Buchstaben.</td> <td>Basis</td> </tr> <tr> <td>Mitte Textgeometrie bezieht sich auf die Mittellinie der Buchstaben.</td> <td>Mitte</td> </tr> <tr> <td>oben Textgeometrie bezieht sich auf die Oberlinie der Großbuchstaben.</td> <td>oben</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Basis Textgeometrie bezieht sich auf die Basis- bzw. Grundlinie der Buchstaben.	Basis	Mitte Textgeometrie bezieht sich auf die Mittellinie der Buchstaben.	Mitte	oben Textgeometrie bezieht sich auf die Oberlinie der Großbuchstaben.	oben
Bezeichner	Wert									
Basis Textgeometrie bezieht sich auf die Basis- bzw. Grundlinie der Buchstaben.	Basis									
Mitte Textgeometrie bezieht sich auf die Mittellinie der Buchstaben.	Mitte									
oben Textgeometrie bezieht sich auf die Oberlinie der Großbuchstaben.	oben									
<b>Relationsart:</b>										
Bezeichnung:	hat									
Kennung:	02340-02320									
Kardinalität:	0..1									

AP\_TPO

Kennung: 02340

Zielobjektart: AP\_LPO

Definition: Die Relation ermöglicht es, einem textförmigen Präsentationsobjekt ein linienförmiges Präsentationsobjekt zuzuweisen. Einziger bekannter Anwendungsfall ist der Zuordnungspfeil. Die Anwendung dieser Relation ist nur zugelassen, wenn sie im entsprechenden Signaturenkatalog beschrieben ist.

Außer Kraft

## 7.7 AP\_PTO

Objektart: AP_PTO	Kennung: 02341
<b>Definition:</b> Textförmiges Präsentationsobjekt mit punktförmiger Textgeometrie.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AP_TPO AU_Punktobjekt	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: drehwinkel Kennung: DWI Datentyp: Angle Kardinalität: 0..1 Definition: Winkel um den der Text oder die Signatur mit punktförmiger Bezugsgeometrie aus der Horizontalen gedreht ist. Angabe im Bogenmaß; Zählweise im mathematisch positiven Sinn (von Ost über Nord nach West und Süd). Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert 0 vorbelegt.	

## 7.8 AP\_LTO

Objektart: AP_LTO	Kennung: 02342
<b>Definition:</b> Textförmiges Präsentationsobjekt mit linienförmiger Textgeometrie.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AP_TPO AU_KontinuierlichesLinienobjekt	
<b>Objekttyp:</b> REO	

## 7.9 AP\_Darstellung

Objektart: AP_Darstellung	Kennung: 02350
<b>Abgeleitet aus:</b> AP_GPO AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: positionierungsregel Kennung: PNR Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: In diesem Attribut wird durch Verweis auf eine Regel im Signaturenkatalog beschrieben, wie Signaturen zu positionieren sind. Eine Positionierungsregel definiert z.B. welchen Abstand Bäumchen in einem Wald haben und ob die Verteilung regelmäßig oder zufällig ist.	

## 8 AAA\_Spatial Schema

### 8.1 Bezeichnung, Definition

Dieses Paket fasst alle Ergänzungen an den von ISO genormten Klassen zusammen.

Außer Kraft

## 8.2 AA\_Liniengeometrie

Auswahldatentyp: AA_Liniengeometrie	Kennung: 02002
<b>Definition:</b> Der Auswahldatentyp AA_Liniengeometrie erlaubt es, linienförmige Objekte wahlweise durch eine einzelne Linie oder durch mehrere aufeinander folgende Linien geometrisch zu modellieren. GM_CompositeCurve ist nur zulässig, wenn die Anzahl der enthaltenen GM_Curve $\geq 2$ ist	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: Linie Kennung: LIN Datentyp: GM_Curve Kardinalität: 1	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: zusammengesetzteLinie Kennung: ZLI Datentyp: GM_CompositeCurve Kardinalität: 1	



### 8.3 AA\_Flaechengeometrie

Auswahldatentyp: AA_Flaechengeometrie	Kennung: 02003
<b>Definition:</b> <p>Der Auswahldatentyp AA_Flaechengeometrie erlaubt die alternative Modellierung flächenförmiger Objekte durch eine Fläche oder eine Menge von Flächen.</p> <p>GM_MultiSurface ist nur zulässig, wenn die Anzahl der enthaltenen GM_PolyhedralSurface <math>\geq 2</math> ist und räumlich getrennte Flächen nachgewiesen werden müssen. Räumlich nicht getrennt liegende Flächen sind immer durch 1 Fläche (GM_PolyhedralSurface) abzubilden, es sei denn, die Erfassung sehr großer Flächen erfordert eine GM_CompositeSurface.</p>	
<b>Attributart:</b> <p>Bezeichnung: Flaechen</p> <p>Kennung: FLA</p> <p>Datentyp: GM_PolyhedralSurface</p> <p>Kardinalität: 1</p>	
<b>Attributart:</b> <p>Bezeichnung: getrennteFlaechen</p> <p>Kennung: FLG</p> <p>Datentyp: GM_MultiSurface</p> <p>Kardinalität: 1</p>	

## 8.4 AA\_PunktLinienThema

AA_PunktLinienThema	Kennung: 02004
<p><b>Definition:</b></p> <p>Ist eine Realisierung der genormten Klasse TS_Theme, die jedoch dahingehend eingeschränkt ist, dass in dem betrachteten geometrischen Komplex nur Linien- und Punktgeometrie zulässig ist. Dadurch wird vermieden, dass raumbezogene Fachobjekte, die von AA_ObjektMitGemeinsamerGeometrie abgeleitet werden und flächenhafte Geometrie verwenden, "Löcher" in Objekte stanzen, die als TS_SurfaceComponent mit einfacher Topologie als Maschen modelliert werden. Außerdem gilt die Regel, dass sich nur Punkte und Linien zerschlagen, die übereinander liegen; Linien, die sich kreuzen zerschlagen sich nicht.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: name            Kennung: NAM            Datentyp: CharacterString            Kardinalität: 1</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: element            Kennung: (INV)02200-02004            Kardinalität: 0..*            Zielobjektart: AG_ObjektMitGemeinsamerGeometrie            Inv. Relation: thema            Definition: Verbindung zwischen der Klasse AG_ObjektMitGemeinsamerGeometrie und der Klasse AA_PunktLinienThema, welche eine Realisierung der genormten Klasse TS_Theme ist, die jedoch dahingehend eingeschränkt ist, dass in dem betrachteten geometrischen Komplex nur Linien- und Punktgeometrie zulässig ist.</p> <p>Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.</p>	

## 8.5 TA\_PointComponent

Objektart: TA_PointComponent	Kennung: 02010
<b>Definition:</b> <p>TA_PointComponent ist eine Klasse von punktförmigen Fachobjekten, die einfachen topologischen Raumbezug haben und gleichzeitig entsprechende Punktgeometrie realisieren. Insofern sind diese Fachobjekte mit den im Modul "Simple Topology" von ISO 19107 definierten TS_PointComponent identisch. Jeder referenzierte Knoten (TS_Node) realisiert gleichzeitig die Eigenschaften eines GM_Point. Topologie und Geometrie fallen also zusammen. Die von einer TA_PointComponent referenzierten Knoten / Punkte sind überschneidungsfrei in einem topologischen Thema organisiert. Zusätzlich zu diesen topologisch - geometrischen Eigenschaften gehören die Knoten / Punkte einem Punkt-Linienthema an, das es ermöglicht, dass die Linienendpunkte auch von anderen Objekten genutzt werden können, die zum gleichen Punkt-Linienthema gehören.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> <p>AG_ObjektMitGemeinsamerGeometrie TS_PointComponent</p>	
<b>Objekttyp:</b> <p>REO</p>	
<b>Relationsart:</b> <p>Bezeichnung: generator Kardinalität: 1 Zielobjektart: TS_Node Inv. Relation:</p>	

## 8.6 TA\_CurveComponent

Objektart: TA_CurveComponent	Kennung: 02020
<b>Definition:</b> <p>TA_CurveComponent ist eine Klasse von linienförmigen Fachobjekten, die einfachen topologischen Raumbezug haben und gleichzeitig entsprechende zusammengesetzte Linien realisieren. Insofern sind diese Fachobjekte mit den im Modul "Simple Topology" von ISO 19107 definierten TS_CurveComponent identisch. Jede referenzierte Kante (TS_Edge) realisiert gleichzeitig die Eigenschaften einer GM_OrientableCurve. Topologie und Geometrie fallen also zusammen. Die von einer TA_CurveComponent referenzierten Kanten / Linien sind überschneidungsfrei in einem topologischen Thema organisiert. Sie schließen geometrisch aneinander an. Zusätzlich zu diesen topologisch - geometrischen Eigenschaften gehören die Kanten / Linien einem Punkt-Linienthema an, das es ermöglicht, dass die Linien auch von anderen Objekten genutzt werden können, die zum gleichen Punkt-Linienthema gehören.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> <p>AG_ObjektMitGemeinsamerGeometrie TS_CurveComponent</p>	
<b>Objekttyp:</b> <p>REO</p>	
<b>Relationsart:</b> <p>Bezeichnung: generator Kardinalität: 1..* Zielobjektart: TS_DirectedEdge Inv. Relation:</p>	

## 8.7 TA\_SurfaceComponent

Objektart: TA_SurfaceComponent	Kennung: 02030
<p><b>Definition:</b></p> <p>TA_SurfaceComponent ist eine Klasse von flächenförmigen Fachobjekten, die einfachen topologischen Raumbezug haben und gleichzeitig entsprechende zusammengesetzte Flächen realisieren. Insofern sind diese Fachobjekte mit den im Modul "Simple Topology" von ISO 19107 definierten Fachobjekt TS_SurfaceComponent identisch. Jede referenzierte Masche (TS_Face) realisiert gleichzeitig die Eigenschaften einer GM_OrientableSurface. Topologie und Geometrie fallen also zusammen. Die von einer TA_SurfaceComponent referenzierten Maschen / Flächen sind überschneidungsfrei in einem topologischen Thema organisiert. Sie schließen geometrisch aneinander an, können Enklaven (Löcher) bilden, dürfen jedoch nicht getrennt liegen (Exklaven). Zusätzlich zu diesen topologisch - geometrischen Eigenschaften gehören die Maschen / Flächen einem Punkt-Linienthema an, das es ermöglicht, dass die Flächen sich Linien- und Punktgeometrie mit anderen Objekten teilen, die zum gleichen Punkt-Linienthema gehören.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<p><b>Abgeleitet aus:</b></p> <p>AG_ObjektMitGemeinsamerGeometrie TS_SurfaceComponent</p>	
<p><b>Objekttyp:</b></p> <p>REO</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: generator Kardinalität: 1..* Zielobjektart: TS_Face Inv. Relation:</p>	

## 8.8 TA\_MultiSurfaceComponent

Objektart: TA_MultiSurfaceComponent	Kennung: 02040
<b>Definition:</b> <p>TA_MultiSurfaceComponent ist eine Klasse von flächenförmigen Fachobjekten, die einfachen topologischen Raumbezug haben und gleichzeitig entsprechende zusammengesetzte Flächen realisieren. Insofern sind diese Fachobjekte mit den im Modul "Simple Topology" von ISO 19107 definierten Fachobjekt TS_SurfaceComponent identisch. Jede referenzierte Masche (TS_Face) realisiert gleichzeitig die Eigenschaften einer GM_OrientableSurface. Topologie und Geometrie fallen also zusammen. Die von einer TA_MultiSurfaceComponent referenzierten Maschen / Flächen sind überschneidungsfrei in einem topologischen Thema organisiert. Die Maschen schließen geometrisch aneinander an, können Enklaven (Löcher) bilden, dürfen im Gegensatz zu TA_SurfaceComponent aber auch getrennt liegen (Exklaven). Zusätzlich zu diesen topologisch-geometrischen Eigenschaften gehören die Maschen / Flächen einem Punkt-Linienthema an, das es ermöglicht, dass die Flächen sich Linien- und Punktgeometrie mit anderen Objekten teilen, die zum gleichen Punkt-Linienthema gehören.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> <p>AG_ObjektMitGemeinsamerGeometrie TS_FeatureComponent GM_MultiSurface</p>	
<b>Objekttyp:</b> <p>REO</p>	
<b>Relationsart:</b> <p>Bezeichnung: masche Kennung: 02040-02040 Kardinalität: 1..* Zielobjektart: TS_Face Definition: Diese Relation ermöglicht die Bildung von Exklaven.</p>	

## 8.9 AU\_ObjektMitUnabhaengigerGeometrie

Objektart: AU_ObjektMitUnabhaengigerGeometrie	Kennung: 02100
<b>Definition:</b> "AU_ObjektMitUnabhaengigerGeometrie" ist die Oberklasse zu den fünf Klassen mit unabhängiger Geometrie. Ein "AU_ObjektMitUnabhaengigerGeometrie" ist ein Raumbezogenes Elementarobjekt (AA_REO), dessen Subklassen sich auf der Ebene der Instanzen keine Geometrie teilen dürfen. Die Klasse ist nicht direkt instanziiierbar. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_REO	
<b>Objekttyp:</b> REO	

## 8.10 AG\_ObjektMitGemeinsamerGeometrie

Objektart: AG_ObjektMitGemeinsamerGeometrie	Kennung: 02200
<p><b>Definition:</b></p> <p>Ein AG_ObjektMitGemeinsamerGeometrie ist ein Raumbezogenes Elementarobjekt (AA_REO), dessen Subklassen sich auf der Ebene der Instanzen die Linien- und Punktgeometrie teilen können.</p> <p>Dies wird dadurch erreicht, dass die Objektinstanzen Elemente eines AA_PunktLinienThemas sind, das einen Geometrischen Komplex realisiert, in dem jedoch nur Punkt- und Liniengeometrien als Bestandteile zulässig sind.</p> <p>Die Klasse ist nicht direkt instanziiierbar.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<p><b>Abgeleitet aus:</b></p> <p>AA_REO</p>	
<p><b>Objekttyp:</b></p> <p>REO</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: thema</p> <p>Kennung: 02200-02004</p> <p>Kardinalität: 0..*</p> <p>Zielobjektart: AA_PunktLinienThema</p> <p>Inv. Relation: element</p> <p>Definition: Verbindung zwischen der Klasse AG_ObjektMitGemeinsamerGeometrie und der Klasse AA_PunktLinienThema, welche eine Realisierung der genormten Klasse TS_Theme ist, die jedoch dahingehend eingeschränkt ist, dass in dem betrachteten geometrischen Komplex nur Linien- und Punktgeometrie zulässig ist.</p>	



## 9 AAA\_GemeinsameGeometrie

### 9.1 Bezeichnung, Definition

Das Paket "AAA\_GemeinsameGeometrie" stellt Basisklassen für Fachobjekte (Features) zur Verfügung, deren Geometrie aus Linien und Flächen bestehen, die sich jeweils ihre Punkt-/Liniengeometrie teilen. Dies wird durch Verwendung des genormten Anwendungsschemas "SimpleTopology" erreicht, das Fachobjekte topologischen Themen zuordnet, innerhalb derer die Geometrie gemeinsam genutzt wird. Daneben werden die Eigenschaften des gegenüber der Norm erweiterten AAA\_SpatialSchema genutzt, das zusätzlich das Konstrukt des "AA\_PunktLinientemas" zur Verfügung stellt. Dies ist die Basis zur Definition der Klassen AG\_ObjektMitGemeinsamerGeometrie, AG\_Punktobjekt, AG\_Linienobjekt und AG\_Flaechenobjekt, die sich Linien- und Punktgeometrie teilen. Diese Basisklassen sollen als Basis raumbezogener Objektarten mit gemeinsamer Geometrie verwendet werden. (wie es z.B. bisher in ALK und ATKIS üblich war.)

## 9.2 AG\_Geometrie

Auswahldatentyp: AG_Geometrie	Kennung: 02201
<b>Definition:</b> Auswahldatentyp, der Verweise auf verschiedendimensionale Geometrien anbietet (Punkt, Linie) bzw. Flächengeometrie an sich.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: Punkt Kennung: PKT Datentyp: GM_PointRef Kardinalität: 1 Definition: Siehe ISO 19107 Spatial Schema.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: Linie Kennung: LIN Datentyp: GM_CompositeCurve Kardinalität: 1 Definition: Siehe ISO 19107 Spatial Schema.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: Flaeche Kennung: FLA Datentyp: AA_Flaechengeometrie Kardinalität: 1 Definition: Raumbezug des Auswahldatentyps AA_Flaechengeometrie.	

### 9.3 AG\_Objekt

Objektart: AG_Objekt	Kennung: 02210
<b>Definition:</b> Der Auswahldatentyp "AG_Objekt" erlaubt es, Subklassen zu bilden, bei denen die konkrete Art des Geometrietyps (punkt,-linien oder flächenförmig) erst auf Instanzenebene festgelegt wird. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AG_ObjektMitGemeinsamerGeometrie	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: position Kennung: GPO Datentyp: AG_Geometrie Kardinalität: 1 Definition: Raumbezug des Auswahldatentyps AG_Geometrie.	

## 9.4 AG\_Punktobjekt

Objektart: AG_Punktobjekt	Kennung: 02211										
<b>Definition:</b> <p>Dies ist die Basisklasse für raumbezogene Fachobjekte, die geometrisch durch einen Punkt repräsentiert werden und sich mit anderen raumbezogenen Fachobjekten des gleichen AA_PunktLinienThemas Punktgeometrie teilen.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>											
<b>Abgeleitet aus:</b> AG_ObjektMitGemeinsamerGeometrie											
<b>Objekttyp:</b> REO											
<b>Attributart:</b> <table><tr><td>Bezeichnung:</td><td>position</td></tr><tr><td>Kennung:</td><td>GPO</td></tr><tr><td>Datentyp:</td><td>GM_PointRef</td></tr><tr><td>Kardinalität:</td><td>1</td></tr><tr><td>Definition:</td><td>Relationaler Verweis auf einen GM_Point. Auf diese Weise ist die gemeinsame Nutzung von GM_Point durch mehrere Punktobjekte möglich.</td></tr></table>		Bezeichnung:	position	Kennung:	GPO	Datentyp:	GM_PointRef	Kardinalität:	1	Definition:	Relationaler Verweis auf einen GM_Point. Auf diese Weise ist die gemeinsame Nutzung von GM_Point durch mehrere Punktobjekte möglich.
Bezeichnung:	position										
Kennung:	GPO										
Datentyp:	GM_PointRef										
Kardinalität:	1										
Definition:	Relationaler Verweis auf einen GM_Point. Auf diese Weise ist die gemeinsame Nutzung von GM_Point durch mehrere Punktobjekte möglich.										

## 9.5 AG\_Linienobjekt

Objektart: AG_Linienobjekt	Kennung: 02212										
<b>Definition:</b> <p>Dies ist die Basisklasse für raumbezogene Fachobjekte, die geometrisch durch eine zusammengesetzte Linie repräsentiert werden und sich mit anderen raumbezogenen Fachobjekten des gleichen AA_PunktLinienThemas Linien- und Punktgeometrie teilen.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>											
<b>Abgeleitet aus:</b> AG_ObjektMitGemeinsamerGeometrie											
<b>Objekttyp:</b> REO											
<b>Attributart:</b> <table><tr><td>Bezeichnung:</td><td>position</td></tr><tr><td>Kennung:</td><td>GPO</td></tr><tr><td>Datentyp:</td><td>GM_CompositeCurve</td></tr><tr><td>Kardinalität:</td><td>1</td></tr><tr><td>Definition:</td><td>Um gemeinsame Nutzung von linienhafter Geometrie inklusive Punkten zu ermöglichen, wird der Komplex GM_CompositeCurve verwendet. Siehe ISO 19107 Spatial Schema.</td></tr></table>		Bezeichnung:	position	Kennung:	GPO	Datentyp:	GM_CompositeCurve	Kardinalität:	1	Definition:	Um gemeinsame Nutzung von linienhafter Geometrie inklusive Punkten zu ermöglichen, wird der Komplex GM_CompositeCurve verwendet. Siehe ISO 19107 Spatial Schema.
Bezeichnung:	position										
Kennung:	GPO										
Datentyp:	GM_CompositeCurve										
Kardinalität:	1										
Definition:	Um gemeinsame Nutzung von linienhafter Geometrie inklusive Punkten zu ermöglichen, wird der Komplex GM_CompositeCurve verwendet. Siehe ISO 19107 Spatial Schema.										

## 9.6 AG\_Flaechenobjekt

Objektart: AG_Flaechenobjekt	Kennung: 02213
<b>Definition:</b> <p>Dies ist die Basisklasse für raumbezogene Fachobjekte, die geometrisch durch eine Fläche repräsentiert werden und sich mit anderen raumbezogenen Fachobjekten des gleichen AA_PunktLinienThemas Linien- und Punktgeometrie teilen.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> AG_ObjektMitGemeinsamerGeometrie	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: position Kennung: GPO Datentyp: AA_Flaechengeometrie Kardinalität: 1 Definition: Raumbezug des Auswahldatentyps AA_Flaechengeometrie.	

## 10 AAA\_Punktmengenobjekte

### 10.1 Bezeichnung, Definition

Das Paket "AAA\_Punktmengenobjekte" stellt Basisklassen für Fachobjekte (Features) zur Verfügung, deren Geometrie aus beliebig verteilten Punkten oder aus Gitterpunkten besteht, für die jeweils gleiche Attributarten geführt werden sollen. Hierdurch wird an Stelle der Führung von einzelnen Punktobjekten die Klammerung zu einem Objekt ermöglicht (ähnlich der ZUSO-Beziehung).

Außer Kraft

## 11 AAA\_Projektsteuerung

### 11.1 Bezeichnung, Definition

Die im Paket "AAA\_Projektsteuerung" definierten Klassen beschreiben einen Strukturrahmen zur Beschreibung einer Projektsteuerung.

Außer Kraft



## 12 AAA\_Operationen

### 12.1 Bezeichnung, Definition

Die im Paket "AAA\_Operationen" definierten Klassen beschreiben einen Strukturrahmen zur Beschreibung von Operationen, die zur Kommunikation mit Softwarekomponenten dienen. Modelliert werden jeweils die Aufträge (Aufruf der Operation) und die Ergebnisse (Rückgabewert).

Die Aufträge werden als Datentypen mit dem Stereotype <<Request>> modelliert. Die Objekte dieser Datentypen leben nur für die Dauer der Ausführung des Auftrags. Die Ergebnisse werden als Datentypen mit dem Stereotype <<Response>> modelliert und leben nur für die Dauer der Übertragung des Ergebnisses.

## 12.2 AA\_Auftrag

NAS-Auftrag: AA_Auftrag		Kennung: 08100
<b>Definition:</b>		
<p>Der 'Auftrag' ist die abstrakte Oberklasse aller Aufträge. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	empfaenger	
Kennung:	EMP	
Datentyp:	AA_Empfaenger	
Kardinalität:	1	
Definition:	'Empfänger' enthält die Bezeichnung des Empfängers (Prozess, Netzwerkadresse, o.ä.) der Ergebnisse des Auftrages. Die Informationen aus der Objektart 'Benutzer' können hierzu berücksichtigt werden.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ausgabeform	
Kennung:	AGF	
Datentyp:	AA_NAS_Ausgabeform	
Kardinalität:	1	
Definition:	'Ausgabeform' enthält Steuerungsparameter zur Auswahl von verschiedenen Ausgabeformen der NAS.	
Wertarten:		
Bezeichner	application/xml	Wert
	application/zip	application/zip
	application/gzip	application/gzip

### 12.3 AA\_Benutzungsauftrag

NAS-Auftrag: AA_Benutzungsauftrag		Kennung: 08110
<b>Definition:</b>		
<p>Durch einen AA_Benutzungsauftrag werden allgemeine Informationen für eine Ausgabe bereitgestellt. Der AA_Benutzungsauftrag unterstützt standardmäßig die Ausgabe von Bestandsdatenausügen. Fachinformationssystemspezifische Ausgaben und Auftragsinformationen können in abgeleiteten Auftragstypen definiert werden.</p>		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AA_Auftrag		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Datentyp:	AA_Anlassart_Benutzungsauftrag	
Kardinalität:	1	
Definition:	"Anlassart" kennzeichnet den Grund der Benutzung.	
<b>Wertarten:</b>		
Bezeichner	Wert	
Bestandsdatenausug	0010	
Nutzerbezogene Bestandsdatenaktualisierung (NBA)	0040	
Änderungsdatensätze an Justizverwaltung	0050	
Liegenschaftskarte	0110	
Liegenschaftskarte_Grunddatenbestand	0111 (G)	
Liegenschaftskarte mit Bodenschätzung	0120	
Liegenschaftskarte mit Bodenschätzung_Grunddatenbestand	0121 (G)	
Flurstücksnachweis	0510	
Flurstücksnachweis_Grunddatenbestand	0511 (G)	
Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung	0520	
Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung_Grunddatenbestand	0521 (G)	
Flurstücks- und Eigentumsnachweis	0550	
Flurstücks- und Eigentumsnachweis_Grunddatenbestand	0551 (G)	
Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung	0560	
Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung_Grunddatenbestand	0561 (G)	
Grundstücksnachweis	0600	
Grundstücksnachweis_Grunddatenbestand	0601 (G)	
Bestandsnachweis	0700	
Bestandsnachweis_Grunddatenbestand	0701	
Georeferenzierte Gebäudeadresse	0800	
Gebäudenachweis	0900	
Liegenschaftskarte mit Punktnummern und Punktliste	1000	
Punktliste	1010	

NAS-Auftrag: AA_Benutzungsauftrag		Kennung: 08110
	Liegenschaftskarte mit Punktnummern	1020
	Nachweis der Aufnahmepunkte	1050
zung)	Liegenschaftskarte mit Flurstücks- und Eigentümerangaben (ohne Bodenschätzung)	1110
	Flurstücks- und Eigentümerangaben (ohne Bodenschätzung)	1111
	Liegenschaftskarte mit Bodenschätzung und Eigentümerangaben	1120
	Flurstücks- Bodenschätzungs- und Eigentümerangaben	1121
	FortführungsnachweisBeiFortführung	1210
	Dieser Benutzungsanlass ist nicht für manuelle Nutzung konzipiert, sondern er wird im Rahmen der Fortführungsverarbeitung automatisiert angestoßen.	
	FortführungsnachweisNachträglichAngefordert	1211
	FN (ohne Eigentümerangaben)	1212
	FN mit Eigentümerangaben	1213
	Fortführungsmitteilung an Eigentümer (FME)	1220
	FME (ohne Eigentümerangaben)	1222
	FME mit Eigentümerangaben	1223
	Fortführungsmitteilung an Finanzverwaltung	1230
	Fortführungsmitteilung an Justizverwaltung (FMJ)	1250
	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung	2100
kung)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Gemarkung)	2110
	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Gemeinde)	2120
kung und Gemeinde)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Gemarkung und Gemeinde)	2121
	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Landkreis)	2130
kung bis Landkreis)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Gemarkung bis Landkreis)	2131
regierungsbezirk)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Regierungsbezirk)	2140
kung bis Regierungsbezirk)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Gemarkung bis Regierungsbezirk)	2141
land)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Bundesland)	2150
kung bis Bundesland)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Gemarkung bis Bundesland)	2151
	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung_Grunddatenbestand	2160
kung)_Grunddatenbestand	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Gemarkung)_Grunddatenbestand	2161
meinde)_Grunddatenbestand	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Gemeinde)_Grunddatenbestand	2162
und Gemeinde)_Grunddatenbestand	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Gemarkung und Gemeinde)_Grunddatenbestand	2163
kreis)_Grunddatenbestand	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Landkreis)_Grunddatenbestand	2164
kung bis Landkreis)_Grunddatenbestand	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Gemarkung bis Landkreis)_Grunddatenbestand	2165

NAS-Auftrag: AA_Benutzungsauftrag		Kennung: 08110
	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Regierungsbezirk)_Grunddatenbestand	2166
	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Gemarkung bis Regierungsbezirk)_Grunddatenbestand	2167
	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Bundesland)_Grunddatenbestand	2168
	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Gemarkung bis Bundesland)_Grunddatenbestand	2169
	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz	2200
	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemarkung)	2210
	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemeinde)	2220
	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemarkung und Gemeinde)	2221
	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Landkreis)	2230
	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemarkung bis Landkreis)	2231
	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Regierungsbezirk)	2240
	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemarkung bis Regierungsbezirk)	2241
	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Bundesland)	2250
	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemarkung bis Bundesland)	2251
	Liste der reservierten Fachkennzeichen	2300
	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - allgemein	2310
	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Grenzpunkt	2311
	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Besonderer Gebäudepunkt	2312
	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Besonderer topographischer Punkt	2314
	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Aufnahmepunkt	2315
	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Sicherungspunkt	2316
	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Sonstiger Vermessungspunkt	2317
	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Besonderer Bauwerkspunkt	2318
	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Flurstückskennzeichen	2320
	Liste der reservierten Fachkennzeichen - Fortführungsnachweisnummer	2331
	Liste der reservierten Fachkennzeichen - Abmarkungsprotokollnummer	2332
	Liste der reservierten Fachkennzeichen - Punktkennung - Leitpunktnummer	2333

NAS-Auftrag: AA_Benutzungsauftrag		Kennung: 08110
Liste der reservierten Fachkennzeichen - Punktkennung - Folgepunktnummer 2334		
Vergleichendes Punktnummernverzeichnis	2400	
VPN sortiert nach vorläufigen Punktkennzeichen	2401	
VPN sortiert nach endgültigen Punktkennzeichen	2402	
Punktliste Lagefestpunkte	4000 (G)	
Punktliste Höhenfestpunkte	4010 (G)	
Punktliste Schwerefestpunkte	4020 (G)	
Punktliste Referenzstationspunkte	4030 (G)	
Punktliste Geodätische Grundnetzpunkte	4035 (G)	
Einzelnachweis Lagefestpunkt	4040 (G)	
Einzelnachweis Höhenfestpunkt	4050 (G)	
Einzelnachweis Schwerefestpunkt	4060 (G)	
Einzelnachweis Referenzstationspunkt	4070 (G)	
Einzelnachweis Geodätischer Grundnetzpunkt	4075 (G)	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	koordinatenreferenzsystem	
Kennung:	CRS	
Datentyp:	SC_CRS	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	<p>In dem Attribut "koordinatenreferenzsystem" kann das bevorzugte Koordinatenreferenzsystem (CRS) für Koordinatenangaben im Ausgabedatenbestand angegeben werden. Die Angabe ist optional, fehlt sie, wird jeweils das "native", d.h. im Datenbestand vorhandene CRS verwendet. Die Koordinaten werden dann so ausgegeben, wie sie gespeichert sind.</p> <p>Diese Funktionalität ist nur für eine sehr begrenzte Zahl von CRS-Paaren sinnvoll, die ineinander mathematisch streng umgerechnet werden können. Andere Umrechnungen oder Umformungen, die einen Genauigkeitsverlust für die Koordinaten bedeuten, sollen an dieser Stelle nicht unterstützt werden; sie können durch externe Prozesse realisiert werden. Gleiches gilt für Umrechnungen 3-dimensionaler CRS ((X,Y,Z), (Breite, Länge, ellipsoidische Höhe), ...).</p> <p>Folgende 2D-Umrechnungen sollen unterstützt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) bei Vorliegen von Gauß-Krüger-Koordinaten (ggf. inkl. NN-Höhe): <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausgabe in einem anderen Streifen</li> <li>- Ausgabe in geographische Koordinaten (Breite, Länge)</li> </ul> </li> <li>b) bei Vorliegen von UTM-Koordinaten (ggf. Inkl. NN-Höhe) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausgabe in eine andere Zone</li> <li>- Ausgabe in geographische Koordinaten (Breite, Länge)</li> </ul> </li> <li>c) bei Vorliegen von geographischen Koordinaten (Breite, Länge) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausgabe in GK- oder UTM-Koordinaten (je nach Ellipsoidgrundlage der geogr. Koordinaten)</li> </ul> </li> </ul>	

NAS-Auftrag: AA\_Benutzungsauftrag

Kennung: 08110

Wird ein Zielsystem angegeben, in das die vorhandenen Koordinaten nach den obigen Vorgaben nicht umgerechnet werden können, so werden die Koordinaten in dem Koordinatenreferenzsystem ausgegeben, in dem sie gespeichert sind.

**Attributart:**

Bezeichnung: anforderungsmerkmale

Kennung: ANF

Datentyp: Query

Kardinalität: 1..\*

Definition: Die Anforderungsmerkmale enthalten die allgemeine Merkmale zur Definition des Umfangs der Selektion. Aus den Anforderungsmerkmalen werden die Selektionskriterien für die Bestandsdaten generiert.

Hinweis: Je nach "Anlassart" im Benutzungsauftrag sind unterschiedliche, vordefinierte Muster für die Selektionskriterien zu verwenden. Für den Flurstücksnachweis liegt dieses Muster beispielhaft vor, für die weiteren Standardausgaben werden sie derzeit erarbeitet.

Für den Bestandsdatenauszug wird derzeit der Umfang des durch Query im Web Feature Service 1.0.0 bzw. Filter Encoding 1.0.0 nicht eingeschränkt. Es ist beabsichtigt, auf der Grundlage der Erfahrungen in der Praxis zukünftig zu prüfen, ob es sinnvoll wäre, den vollen Umfang auf ein zu unterstützendes Mindestmass einzuschränken.

## 12.4 AA\_Fortfuehrungsauftrag

NAS-Auftrag: AA\_Fortfuehrungsauftrag

Kennung: 08150

**Definition:**

Die Objektart AA\_Fortfuehrungsauftrag aktualisiert Bestandsdaten. Fachinformationssystem-spezifische Fortfuehrungsaufträge können zusätzliche Vorgaben realisieren.

Sinngemäßer Ablauf der Verarbeitung:

1. Eröffnen der Protokolldatei
2. Einlesen der zu verarbeitenden Objektänderungen (Transaction) = qualifizierte Erhebungsdaten
3. Prüfung der selbstbezogenen Eigenschaften der einzutragenden und zu überschreibenden Objekte gegen die Festlegungen des Objektartenkatalogs (Vollständigkeitsprüfung, Prüfung zulässiger Werte, Prüfung definierter Werteabhängigkeiten)
4. Prüfung der Aktualität der zu überschreibenden und zu löschenden Objekte, dabei Prüfung ob diese Objekte bereits durch einen anderen Auftrag gesperrt sind und Sperrungen dieser Objekte im Bestand (soweit noch nicht explizit für diesen Auftrag gesperrt).
5. Soweit Sperrungen durch andere Aufträge vorliegen: Status "Abbruch der Verarbeitung" setzen und Auflistung der gesperrten Objekte im Verarbeitungsprotokoll.
6. Prüfung der fremdbezogenen Eigenschaften der einzutragenden, zu überschreibenden und zu löschenden Objekte innerhalb der qualifizierten Erhebungsdaten und gegen den Bestand. Prüfung, ob referenzierte Objekte bereits durch andere Aufträge gesperrt sind
7. Soweit Sperrungen durch andere Aufträge vorliegen: Status "Abbruch der Verarbeitung" setzen und Auflistung der gesperrten Objekte im Verarbeitungsprotokoll.
8. Soweit Status "Abbruch der Verarbeitung" vorliegt: Abbruch der Verarbeitung. Rücknahme der durchgeführten eigenen Sperrungen. Zurücksetzen des Auftrags. Ausgabe des Verarbeitungsprotokolls.
9. Fortfuehrungsfallbezogene Erzeugung der impliziten Fortfuehrungsdaten: Es handelt sich um Maßnahmen zur Erhaltung der Konsistenz der Daten. Diese Konsistenz muss am Ende des Fortfuehrungsfalles und des Fortfuehrungsauftrages vorliegen, zwischenzeitliche Inkonsistenzen werden hingenommen. Für die in 9.1 implizit erzeugten Löschbefehle kann das bedeuten, dass sie wieder aufgehoben werden müssen.
  - 9.1. Feststellen, ob durch vorgesehene Löschungen von Referenzen Objekte ihre Existenzberechtigung verlieren würden. Dies ist regelmäßig der Fall, wenn bei Objekten, die nur durch Referenzierung anderer Objekte eine Existenzberechtigung haben (z.B. Präsentationsobjekte), die letzte Instanz einer Muss - Referenz - Art gelöscht werden soll. Tritt dieser Fall ein, so werden Löschbefehle für die entsprechenden Objekte erzeugt und diese Objekte gesperrt, soweit sie nicht bereits durch denselben Auftrag gesperrt sind. Soweit Sperrungen durch andere Aufträge vorliegen: Status "Abbruch der Verarbeitung" setzen mit Auflistung der gesperrten Objekte im Verarbeitungsprotokoll. Die Objektarten, deren Instanzen wegen fehlender notwendiger Referenzen gelöscht werden müssen, sind abschließend in der Tabelle "Liste der Fachobjekte und Referenzen, die einer impliziten Fortfuehrung unterliegen" angegeben.
  - 9.2. Feststellen, welche Fachobjekte von einer impliziten Geometriebehandlung entsprechend der definierten Themenbereiche betroffen wären. Erzeugung von Überschreibungsbefehlen für diese Objekte und Sperrungen dieser Objekte, soweit sie nicht bereits durch denselben Auftrag gesperrt sind. Sind die betroffenen Objekte bereits durch einen anderen Auftrag gesperrt, Status



NAS-Auftrag: AA_Fortfuehrungsauftrag	Kennung: 08150
<p>"Abbruch der Verarbeitung" setzen mit Auflistung der gesperrten Objekte im Verarbeitungsprotokoll.</p> <p>10. Soweit Status "Abbruch der Verarbeitung" vorliegt: Abbruch der Verarbeitung. Rücknahme der durchgeführten eigenen Sperrungen. Zurücksetzen des Auftrags. Ausgabe des Verarbeitungsprotokolls.</p> <p>11. Erzeugung der endgültigen Identifikatoren für die einzutragenden Fachobjekte. Vergabe von Entstehungsdatum/-zeit (durch Ableitung aus der Systemzeit) für die neu einzutragenden oder zu überschreibenden Fachobjekte. Alle Objekte einer Transaction erhalten dasselbe Entstehungsdatum/-zeit. 12. Fortführung des Bestandes mit Versionierung der gelöschten und überschriebenen Bestandsobjekte (sofern Versionierung unterstützt wird).</p> <p>13. Aufbau der Gegenreferenzen in den Bestandsdaten, ohne dass dies zu neuen Objektversionen führt. (Referenzen werden beim Datenaustausch über die NAS nur einseitig in der bevorzugten Referenzrichtung ausgetauscht.)</p> <p>14. Reguläres Ende der Verarbeitung. Aufhebung aller für den Auftrag gesetzten Sperren. Zurücksetzen des Auftrags.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_Auftrag	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	verwendeteInstanzenthemen
Kennung:	THE
Datentyp:	AA_Instanzenthemen
Kardinalität:	0..*
Definition:	Deklaration der im Auftrag vorkommenden Instanzenthemen.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Tatsächliche Nutzung DLKM (Überlagerungsfläche)	Tatsächliche Nutzung
DLKM (Überlagerungsfläche)	
Tatsächliche Nutzung DLKM (Ebenen übergreifend)	Tatsächliche Nutzung
DLKM (Ebenen übergreifend)	
Flurstücke und Tatsächliche Nutzung DLKM	Flurstücke und Tatsächliche Nutzung DLKM
DLKM	
Flurstücke und Gebäude DLKM	Flurstücke und Gebäude
DLKM	
Flurstücke und öffentlich-rechtliche Festlegung DLKM	Flurstücke und öffentlich-rechtliche Festlegung DLKM
DLKM	
Flurstücke und Bodenschätzung DLKM	Flurstücke und Bodenschätzung DLKM
DLKM	
Flurstücke und Dämme DLKM	Flurstücke und Dämme
DLKM	

NAS-Auftrag: AA\_Fortfuehrungsauftrag

Kennung: 08150

**Attributart:**

Bezeichnung: koordinatenangaben

Kennung: KOA

Datentyp: AA\_Koordinatenreferenzsystemangaben

Kardinalität: 0..\*

Definition: Standardangaben zur korrekten Interpretation der Koordinatenangaben in der NAS-Datei. Genau ein Koordinatenreferenzsystem ist hierbei als Standardreferenzsystem auszuzeichnen.

Es sind alle in der NAS-Datei vorkommenden Koordinatenreferenzsysteme anzugeben.

**Attributart:**

Bezeichnung: geaenderteObjekte

Kennung: TAC

Datentyp: Transaction

Kardinalität: 1

Definition: Änderungen an Objekten (eintragen, ersetzen, löschen).

## 12.5 AA\_Ergebnis

NAS-Ergebnis: AA_Ergebnis		Kennung: 08200
<b>Definition:</b>		
<p>Das 'Ergebnis' ist die abstrakte Oberklasse aller erfolgreichen Ergebnisse.          Sofern ein Fehler auftritt, wird stattdessen ein 'ExceptionReport' erzeugt.          Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	erlaeuterung	
Kennung:	ERL	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	Ergänzende Erläuterung für den Anwender (Protokoll der Datenhaltung).	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	erfolgreich	
Kennung:	ERF	
Datentyp:	Boolean	
Kardinalität:	1	
Definition:	Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert true vorbelegt.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert

## 12.6 AA\_Bestandsdatenauszug

NAS-Ergebnis: AA_Bestandsdatenauszug	Kennung: 08210
<b>Definition:</b> Die Ausgabeobjektart 'Bestandsdatenauszug' enthält Informationen für die Ausgabe des Bestandsdatenauszugs. Der 'Bestandsdatenauszug' enthält alle Objekte, die aufgrund der Auswertung des Attributes 'Anforderungsmerkmale' des 'Benutzungsauftrag's aus den Bestandsdaten selektiert werden.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_Ergebnis AA_Objektliste	

## 12.7 AA\_Objektliste

AA_Objektliste	Kennung: 08220
<b>Definition:</b>  Eine Liste von Bestandsobjekten. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: koordinatenangaben Kennung: KOA Datentyp: AA_Koordinatenreferenzsystemangaben Kardinalität: 0..* Definition: Standardangaben zur korrekten Interpretation der Koordinatenangaben in der NAS-Datei. Genau ein Koordinatenreferenzsystem ist hierbei als Standardreferenzsystem auszuzeichnen (sofern Koordinaten im Benutzungsergebnis enthalten sind). Es sind alle in der NAS-Datei vorkommenden Koordinatenreferenzsysteme anzugeben.	
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: enthaelt Kennung: EFC Datentyp: FeatureCollection Kardinalität: 0..1	

## 12.8 AA\_Koordinatenreferenzsystemangaben

Datentyp: AA_Koordinatenreferenzsystemangaben		Kennung: 08230
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	crs	
Kennung:	CRS	
Datentyp:	SC_CRIS	
Kardinalität:	1	
Definition:	Koordinatenreferenzsystem, auf das sich die Angaben beziehen.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	anzahlDerNachkommastellen	
Kennung:	NKS	
Datentyp:	Integer	
Kardinalität:	1	
Definition:	Auflösung der Koordinaten, gemessen in der relevanten Anzahl der Nachkommastellen.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	standard	
Kennung:	STD	
Datentyp:	Boolean	
Kardinalität:	1	
Definition:	Ist der Wert TRUE, dann ist dieses Koordinatenreferenzsystem das Standardreferenzsystem in dem NAS-Dokument. Alle Koordinaten ohne expliziten Bezug zu einem Referenzsystem liegen in diesem Standardreferenzsystem.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert

## 12.9 AA\_Fortfuehrungsergebnis

NAS-Ergebnis: AA_Fortfuehrungsergebnis	Kennung: 08350
<b>Definition:</b> Das Ergebnis eines Fortführungsauftrags umfasst Informationen zum Ergebnis der Ausführung. Bei Fehlersituationen ist eine ExceptionFortfuehrung zu erzeugen.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_Ergebnis	

**12.10 AA\_Themendefinition**

Datentyp: AA_Themendefinition		Kennung: 08400	
<b>Definition:</b>			
<p>Die in einer Anwendung vorkommenden Themen sind in einer XML-Datei explizit zu deklarieren. AX_Themendefinition dient dazu als Muster Die Deklarationen müssen mit den Angaben im Objektartenkatalog übereinstimmen.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>			
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	name	Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString	Kardinalität:	1
Definition:	Der Name des Themas.		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	art	Kennung:	ART
Datentyp:	AA_Art_Themendefinition	Kardinalität:	1
Definition:	Die Art des Themas: Entweder umfasst das Thema alle Objekte der Objektarten oder die Zugehörigkeit kann individuell gesetzt werden.		
Wertarten:	Bezeichner	Wert	
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	objektart	Kennung:	OAR
Datentyp:	CharacterString	Kardinalität:	1..*
Definition:	Die Liste der (Namen der) Objektarten, die zu dem Thema gehören können.		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	modellart	Kennung:	MAR
Datentyp:	AA_Modellart	Kardinalität:	1
Definition:	Jedes Thema ist genau einer Modellart über seine Kennung zugeordnet.		



Datentyp: AA\_Themendefinition

Kennung: 08400

**Attributart:**

Bezeichnung: dimension

Kennung: DIM

Datentyp: AA\_Themendimension

Kardinalität: 1

Definition: 'Dimension' gibt die Dimensionalität des geometrischen Komplexes an, d.h. unterscheidet zwischen Punkt-Linien-Themen und topologischen Flächenthemen.

Wertarten:

Bezeichner

Wert

**12.11 AA\_Empfaenger**

Auswahldatentyp: AA_Empfaenger	Kennung: 81006				
<p><b>Definition:</b></p> <p>'Empfänger' beschreibt, wie das Ergebnis zurückgeliefert werden soll. Vorgesehen sind vier Möglichkeiten:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bei "direkt" erfolgt eine Rückmeldung des Ergebnisses im Rahmen der bestehenden Netzwerkverbindung über die der Auftrag übermittelt wurde.</li> <li>2. Bei "email" wird das Ergebnis per Email an den genannten Empfänger übermittelt.</li> <li>3. Bei "http" wird das Ergebnis durch Aufruf des beschriebenen Webservices an den genannten Empfänger übermittelt. Das Ergebnis wird im Payload des HTTP PUT Requests übertragen (MIME-Format text/xml).</li> <li>4. Bei "manuell" muss der angegebene Empfänger manuell von einem Bearbeiter gesichtet werden. Dieser leitet dann das Ergebnis an den Empfänger weiter.</li> </ol>					
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: direkt  Kennung: DIR  Datentyp: Boolean  Kardinalität: 1  Definition: Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert true {frozen} vorbelegt.</p> <p>Wertarten:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert		
Bezeichner	Wert				
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: email  Kennung: EMA  Datentyp: URI  Kardinalität: 1</p>					
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: http  Kennung: HTT  Datentyp: URI  Kardinalität: 1</p>					
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: manuell  Kennung: MAN  Datentyp: CharacterString  Kardinalität: 1</p>					

Außer Kraft

## 13 AAA\_Nutzerprofile

### 13.1 Bezeichnung, Definition

Die im Paket "AAA\_Nutzerprofile" definierten Klassen beschreiben einen Strukturrahmen zur Beschreibung von Nutzern und Nutzergruppen, z.B. zur Festlegung von Rechten.

Außer Kraft

### 13.2 AA\_Benutzergruppe

Objektart: AA_Benutzergruppe	Kennung: 07000
<b>Definition:</b>  In den aus der abstrakten Objektart 'Benutzergruppe' abgeleiteten Objektarten werden Benutzergruppen verwaltet. Diese Objektart bündelt die fachsystemspezifischen Ausprägungen von Benutzergruppen.  Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
<b>Abgeleitet aus:</b>  AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>  NREO	

### 13.3 AA\_Benutzer

Objektart: AA_Benutzer	Kennung: 07100
<b>Definition:</b> In den aus der abstrakten Objektart 'Benutzer' abgeleiteten Objektarten werden Benutzer verwaltet. Diese Objektart bündelt die fachsystemspezifischen Ausprägungen von Benutzern. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	

## 14 Codelisten

### 14.1 Bezeichnung, Definition

Codelisten repräsentieren Wertebereiche, die im Anwendungsschema nicht abschließend beschrieben werden können, da sie gegebenenfalls länderspezifisch erweitert werden müssen.

Achtung: Die hier angegebenen Werte definieren den aktuell bekannten Wertebereich, der sich ändern kann, ohne dass dies im Anwendungsschema angepasst werden muss.

Außer Kraft

## 15 AAA Versionierungsschema

### 15.1 Bezeichnung, Definition

Das AAA Versionierungsschema stellt im Gegensatz zum AAA Basisschema die Eigenschaften der AFIS-ALKIS-ATKIS-Modellierung dar, die im Datenaustausch nicht direkt erkennbar sind. Dies ist vor allem der Mechanismus der Versionierung und Historisierung von AFIS-ALKIS-ATKIS-Daten.

Außer Kraft



## **16 AFIS-ALKIS-ATKIS Fachschema**

### **16.1 Bezeichnung, Definition**

AFIS-ALKIS-ATKIS Objektartenkatalog für die Bestandsdaten.

Außer Kraft

## 17 NAS-Operationen

### 17.1 Bezeichnung, Definition

Zur Steuerung der Prozesse in AFIS-ALKIS-ATKIS dienen spezielle NAS-Operationen wie AX\_Fortführungsauftrag, AX\_Einrichtungsauftrag, AX\_Reservierungsauftrag, AX\_Sperrauftrag sowie AX\_Benutzungsauftrag.

Die Aufträge werden als Datentypen mit dem Stereotype <<Request>> modelliert. Die Objekte dieser Datentypen leben nur für die Dauer der Ausführung des Auftrags. Die Ergebnisse werden als Datentypen mit dem Stereotype <<Response>> modelliert und leben nur für die Dauer der Übertragung des Ergebnisses in einem NAS-Dokument.

## 18 Flurstücke, Lage, Punkte

### 18.1 Bezeichnung, Definition

Der Objektartenbereich 'Flurstücke, Lage, Punkte' enthält die Objektartengruppen

- Angaben zu Festpunkten der Landesvermessung
- Angaben zum Flurstück
- Angaben zum Netzkpunkt
- Angaben zum Punktort
- Angaben zur Historie
- Angaben zur Lage
- Angaben zur Reservierung
- Fortführungsnachweis

Die Auflistung der Objektartengruppen und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 19 Angaben zum Flurstück

### 19.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Flurstück' und der Kennung '11000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung	Name	
11001	'Flurstück'	
11002	'Besondere Flurstücksgrenze'	
11003	'Grenzpunkt'	
11004	'AX_Flurstück_Kerndaten'	(abstrakte Klasse)
11005	'AX_Flurstücksnummer'	(Datentyp)
11006	'AX_Sonstige Eigenschaften_Flurstück'	(Datentyp)

Die Objekte der Objektartengruppe bilden einen flächendeckenden planaren Graphen mit den Flurstücken als Maschen, den Flurstücksgrenzen als Kanten und den Grenzpunkten als Knoten.

Im Rahmen der Migration sind räumlich getrennt liegende Flurstücksteile zugelassen. In diesem Fall besteht das Flurstück aus mehreren Maschen.

Folgendes Geometriethema ist gemäß AX\_Themendefinition festgelegt:

```
<AX_Themendeklaration>
<name>Flurstücke</name>
<art>1000</art>
<objektart>AX_Flurstueck</objektart>
<objektart>AX_BesondereFlurstuecksgrenze</objektart>
<objektart>AX_PunktortTA</objektart>
<modellart>DLKM</modellart>
<dimension>2000</dimension>
</AX_Themendeklaration>
```

Die Auflistung dieser Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**19.2 AX\_Flurstueck**

Objektart: AX_Flurstueck	Kennung: 11001
<b>Definition:</b>	
[A] 'Flurstück' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer im Liegenschaftskataster festgelegten Grenzlinie umschlossen und mit einer Nummer bezeichnet ist. Es ist die Buchungseinheit des Liegenschaftskatasters.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
TA_MultiSurfaceComponent AX_Flurstueck_Kerndaten	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
<p>Lückenlose und überschneidungsfreie Flächendeckung der Objekte der Objektart Flurstück.</p> <p>Die Positionen der Knoten der Kante müssen zugleich identisch sein mit den Positionen der Endpunkte der Linie.</p> <p>Jede Linie ist durch genau zwei Positionen bestimmt.</p> <p>Es muß entweder die Relation 'zeigt_auf' oder 'weist_auf' belegt sein.</p> <p>Jedes Flurstück gehört zu genau einer Gemarkung oder einer Flur/Gemarkungsteil.</p>	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Flurstückskennzeichen' ist objektbildend.	
<b>Erfassungskriterien:</b>	
<p>DLKM:</p> <p>Räumlich getrennt liegende Flurstücksteile sollen zerlegt und als eigene Flurstücke geführt werden. Im Rahmen der Migration sind räumlich getrennt liegende Flurstücke jedoch zugelassen. In diesem Fall besteht das Flurstück aus mindestens zwei Maschen.</p>	
<b>Relationsart:</b>	

Objektart: AX_Flurstueck	Kennung: 11001
<p>Bezeichnung: inversZu_beziehtSichAuf  Kardinalität: 0..*  Modellart: DLKM  Zielobjektart: AX_Vertretung  Inv. Relation: beziehtSichAuf  Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: istGebucht  Kennung: 11001-21008  Kardinalität: 1  Modellart: DLKM  Grunddatenb.: DLKM  Zielobjektart: AX_Buchungsstelle  Inv. Relation: grundstueckBestehtAus  Anmerkung: Ein (oder mehrere) Flurstück(e) ist (sind) unter genau einer Buchungsstelle gebucht. Bei Anteilsbuchungen ist dies nur dann möglich, wenn ein fiktives Buchungsblatt angelegt wird. Wird ein fiktives Buchungsblatt verwendet, ist die Kardinalität dieser Attributart 1..1.</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: zeigtAuf  Kennung: 11001-12001  Kardinalität: 0..*  Modellart: DLKM  Grunddatenb.: DLKM  Zielobjektart: AX_LagebezeichnungOhneHausnummer  Inv. Relation: gehoertZu  Anmerkung: 'Flurstück' zeigt auf 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'.</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: weistAuf  Kennung: 11001-12002  Kardinalität: 0..*  Modellart: DLKM  Grunddatenb.: DLKM  Zielobjektart: AX_LagebezeichnungMitHausnummer  Inv. Relation: gehoertZu  Anmerkung: 'Flurstück' weist auf 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.</p>	

Objektart: AX\_Flurstueck

Kennung: 11001

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertAnteiligZu

Kennung: 11001.1-11001.2

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

Inv. Relation: beziehtSichAufFlurstueck

Anmerkung: 'Flurstück' gehört anteilig zu 'Flurstück'.

Die Relationsart kommt nur vor bei Flurstücken, die eine Relation zu einer Buchungsstelle mit einer der Buchungsarten Anliegerweg, Anliegergraben oder Anliegerwasserlauf aufweisen.

**Relationsart:**

Bezeichnung: beziehtSichAufFlurstueck

Kennung: (INV)11001.1-11001.2

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

Inv. Relation: gehoertAnteiligZu

Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**19.3 AX\_BesondereFlurstuecksgrenze**

Objektart: AX_BesondereFlurstuecksgrenze	Kennung: 11002
<b>Definition:</b>	
[E] 'Besondere Flurstücksgrenze' ist ein Teil der Grenzlinie eines Flurstücks, der von genau zwei benachbarten Grenzpunkten begrenzt wird und für den besondere Informationen vorliegen.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
TA_CurveComponent	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
<p>Die 'Besondere Flurstücksgrenze' ist identisch mit 1 bis n Kanten der Masche, die zur Vermittlung des Raumbezugs des entsprechenden 'Flurstücks' beiträgt.</p> <p>Bei der Attributart 'Art der Flurstücksgrenze' ist für die Wertarten 3000, 7003 und 7102 die Übereinstimmung mit den Informationen im Flurstückskennzeichen sicherzustellen.</p> <p>Wird bei der Attributart 'Art der Flurstücksgrenze' die Wertart 2001 (Nicht festgestellte Grenze) generell nicht erfasst, sind die Grenzen des Flurstücks nur durch den Raumbezug des Flurstücks definiert und es erfolgt grundsätzlich keine Aussage hinsichtlich der Feststellung der Grenze. Gegebenenfalls ist in den länderspezifischen Ausgaben darauf hinzuweisen.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	artDerFlurstuecksgrenze
Kennung:	ARF
Datentyp:	AX_ArtDerFlurstuecksgrenze_BesondereFlurstuecksgrenze
Kardinalität:	1..*
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Art der Flurstücksgrenze ' ist die Benennung der besonderen Information zur Flurstücksgrenze. Es sind jeweils alle Funktionen, die eine Flurstücksgrenze in sich vereinigt, auch explizit zu führen.



Objektart: AX\_BesondereFlurstuecksgrenze

Kennung: 11002

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Strittige Grenze	1000 (G)
Nicht festgestellte Grenze	2001
Grenze der Flur	3000
Grenze der Gemarkung	7003
Grenze des Bundeslandes	7102 (G)
Grenze der Gemeinde	7106
Grenze des Gemeindeteils	7107

**19.4 AX\_Grenzpunkt**

Objektart: AX_Grenzpunkt	Kennung: 11003
<b>Definition:</b>	
[A] 'Grenzpunkt' ist ein den Grenzverlauf bestimmender, meist durch Grenzzeichen gekennzeichnete(r) Punkt.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_ZUSO	
<b>Objekttyp:</b>	
ZUSO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
<p>Der 'Grenzpunkt' und der ihm zugeordnete 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' mit der Wertart TRUE und der Raumbezugsart Knoten erhält den Raumbezug durch einen Knoten der Masche, der zur Vermittlung des Raumbezuges des entsprechenden 'Flurstücks' beiträgt.</p> <p>Ein 'Grenzpunkt' außerhalb von Flurstücksgrenzen (Sonderfall eines indirekt abgemerkten Grenzpunktes) und der ihm zugeordnete 'Punktort' erhält den Raumbezug durch einen Punkt. Dieser trägt nicht zur Vermittlung des Raumbezuges der Masche des entsprechenden Flurstücks bei.</p> <p>Wenn die zurückgestellte Abmarkung eines Grenzpunktes nachgeholt wird, dann ist die ausgesetzte Abmarkung, Wert 9600, zu löschen.</p>	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'Punktort'.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	punktkennung
Kennung:	PKN
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1

Objektart: AX_Grenzpunkt		Kennung: 11003
Definition:	'Punktkennung' ist ein von der Katasterbehörde vergebenes Ordnungsmerkmal.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustaendigeStelle	
Kennung:	ZST	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Zuständige Stelle' enthält den Dienststellenschlüssel der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	abmarkung_Marke	
Kennung:	ABM	
Datentyp:	AX_Marke	
Kardinalität:	1	
Grunddatenb.:	DLKM	
Definition:	<p>'Abmarkung (Marke)' ist die Marke zur dauerhaften Kennzeichnung von Grenzpunkten im Boden und an baulichen Anlagen.</p> <p>Die Attributart ist hierarchisch in vier Stufen gegliedert. Die Gliederungsstufen ergeben sich aus den Werten für die Bezeichner (Tausender-, Hunderter-, Zehner- und Einerstelle).</p>	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Marke, allgemein	1000 (G)
	Stein	1100 (G)
	Unbehauener Feldstein	1120
	Kunststoffmarke	1140 (G)
	Landesgrenzstein	1160 (G)
	Rohr	1200 (G)
	Drainrohr	1230 (G)
	Bolzen	1310 (G)
	Adapterbolzen	1311 (G)
	Nagel	1320 (G)
	Meißelzeichen (z. B. Kreuz, Kerbe, Anker)	1400 (G)
	Pfahl	1500 (G)
	Sonstige Marke	1600 (G)
	Marke in Schutzbehälter	1610 (G)
	Flasche	1620 (G)
	Platte	1630
	Hohlziegel	1640 (G)
	Punkt dauerhaft und gut erkennbar festgelegt	1700 (G)
	Festlegung 1. Ordnung, Kopf 30x30 cm, Bezugspunkt Platte	2100 (G)

Objektart: AX_Grenzpunkt		Kennung: 11003
30x30 cm	Festlegung 2. bis 5. Ordnung, Kopf 16x16 oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte	
	2110 (G)	
	Plattformbolzen mit Aufschrift TP	2140 (G)
	Turmbolzen mit Aufschrift TP	2150 (G)
	Leuchtschraube oder -bolzen	2160 (G)
bekannt oder gespeichert	Turmbolzen, Festlegungsbolzen oder sonstiger Bolzen, keine weiteren Angaben	
		2170 (G)
60x60 cm	Festlegung 2. Ordnung, Kopf 16x16 cm oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte	
	2180 (G)	
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 1	
	2230 (G)	
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 2	
	2240 (G)	
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 3	
	2250 (G)	
	Steinfeiler	2750 (G)
	Betonfeiler	2760 (G)
	Kreuz (gemeisselt)	2770 (G)
	Knopf	2800 (G)
	Mitte	2810 (G)
	Spitze	2820 (G)
	Kreuz (Mitte)	2830 (G)
	Helmstange	2840 (G)
	Fahnenstange	2850 (G)
	Wetterstange	2860 (G)
	Blitzableiter	2870 (G)
	Antenne	2880 (G)
	Rohrstange	2890 (G)
	Platte, unterirdisch	2900 (G)
	Unterirdische Festlegung (des RfL)	3000 (G)
	Unterirdischer Rammpfahl	3020 (G)
	Rohrfestpunkt, Oldenburger Bauart	3120 (G)
	Rohrfestpunkt, Eider Bauart	3130 (G)
	Rohrfestpunkt Nordrhein-Westfalen	3140 (G)
	Mauerbolzen	3200 (G)
	Mauerbolzen, horizontal eingebracht (mit Inschrift)	3210 (G)
	Mauerbolzen, vertikal eingebracht (mit Inschrift)	3220 (G)
	Höhenmarke (des RfL)	3230 (G)
	Pfeilerbolzen	3300 (G)
	Pfeilerbolzen, Naturstein, Bolzen horizontal	3310 (G)
Pfeilerbolzen, Naturstein, Bolzen vertikal	3320 (G)	
Pfeilerbolzen, Beton, Bolzen vertikal	3340 (G)	
Rammpfahl	3400 (G)	
Rammpfahl, Bolzen horizontal	3410 (G)	
Schraubbolzen	3840 (G)	
Marke unter 'Bemerkung' näher definiert	9000 (G)	
Ohne Marke	9500 (G)	
Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)	

Objektart: AX_Grenzpunkt	Kennung: 11003
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bemerkungZurAbmarkung
Kennung:	BZA
Datentyp:	AX_BemerkungZurAbmarkung_Grenzpunkt
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Bemerkung zur Abmarkung' ist eine Angabe zur Sicherung der Abmarkung.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Abmarkung unterirdisch gesichert	1000
Abmarkung exzentrisch gesichert	2000
Ohne unterirdische oder exzentrische Sicherung	4000
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	relativeHoehe
Kennung:	RHO
Datentyp:	Length
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Relative Höhe' ist die Angabe der Höhe [m] der 'Abmarkung (Marke)' oberhalb der Erdoberfläche oder der Tiefe [m] unterhalb der Erdoberfläche. (Vorzeichenregel: oberhalb der Erdoberfläche '+', unterhalb der Erdoberfläche '-'.)
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	besonderePunktnummer
Kennung:	BPN
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Besondere Punktnummer' ist eine durch amtliche Stellen vergebene fachspezifische Kennung für einen Grenzpunkt (z.B.: Landes- oder Bundesgrenzpunktes).
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft
Kennung:	SOE
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..*
Definition:	'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum Grenzpunkt. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.

Objektart: AX_Grenzpunkt	Kennung: 11003
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zeitpunktDerEntstehung
Kennung:	ZDE
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Zeitpunkt der Entstehung' ist der Zeitpunkt oder das Entstehungsjahr, zu dem der Grenzpunkt fachlich entstanden ist.  Das Attribut kommt vor, wenn der Zeitpunkt der Entstehung von dem Zeitpunkt abweicht, der systemseitig bei der Eintragung in den Bestandsdaten als Anfang der Lebenszeit (siehe Lebenszeitintervall bei Objekten) gesetzt wird. Die Regelungen hierzu sind länderspezifisch gefasst.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	zeigtAuf
Kennung:	11003.1-11003.2
Kardinalität:	0..1
Zielobjektart:	AX_Grenzpunkt
Anmerkung:	Ein von der Geometrie der Flurstücksfläche abweichender 'Grenzpunkt' (Sonderfall des indirekt abgemarkten Grenzpunktes) zeigt auf einen 'Grenzpunkt', der in der Flurstücksgrenze liegt.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	inversZu_zeigtAuf
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLKM
Zielobjektart:	AX_Grenzpunkt
Inv. Relation:	zeigtAuf
Anmerkung:	Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**19.5 AX\_Flurstueck\_Kerndaten**

AX_Flurstueck_Kerndaten	Kennung: 11004
<b>Definition:</b>	
<p>'Flurstück_Kerndaten' enthält Eigenschaften des Flurstücks, die auch für andere Flurstücksobjektarten gelten (z.B. Historisches Flurstück).</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
<p>Bezeichnung: gemarkung</p> <p>Kennung: GMK</p> <p>Datentyp: AX_Gemarkung_Schluesel</p> <p>Kardinalität: 1</p> <p>Modellart: DLKM</p> <p>Grunddatenb.: DLKM</p> <p>Definition: 'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp 'AX_Gemarkung_Schlüssel': 'land' und 'gemarkungsnummer'.</p>	
<b>Attributart:</b>	
<p>Bezeichnung: flurstuecksnummer</p> <p>Kennung: FSN</p> <p>Datentyp: AX_Flurstuecksnummer</p> <p>Kardinalität: 1</p> <p>Modellart: DLKM</p> <p>Grunddatenb.: DLKM</p> <p>Definition: 'Flurstücksnummer' ist die Bezeichnung (Zähler/Nenner), mit der ein Flurstück innerhalb einer Flur (Flurnummer muss im Land vorhanden sein) oder Gemarkung identifiziert werden kann.</p> <p>Das Attribut setzt sich zusammen aus:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Spalte: Zähler</li> <li>2. Spalte: Nenner</li> </ol> <p>Die 2. Spalte ist optional.</p>	

AX\_Flurstueck\_Kerndaten

Kennung: 11004

**Attributart:**

Bezeichnung: flurstueckskennzeichen

Kennung: (DER) FSK

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Flurstückskennzeichen' ist ein von der Katasterbehörde zur eindeutigen Bezeichnung des Flurstücks vergebenes Ordnungsmerkmal.

Bildungsregel:

Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:

1. Land (2 Stellen)
2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)
3. Flurnummer (3 Stellen)
4. Flurstücksnummer
  - 4.1 Zähler (5 Stellen)
  - 4.2 Nenner (4 Stellen)
5. Flurstücksfolge (2 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "\_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.

Die Gesamtlänge des Flurstückskennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.

Das Attribut ist ein abgeleitetes Attribut und kann nicht gesetzt werden.

**Attributart:**

Bezeichnung: amtlicheFlaeche

Kennung: AFL

Datentyp: Area

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Amtliche Fläche' ist der im Liegenschaftskataster festgelegte Flächeninhalt des Flurstücks in [qm]. Flurstücksflächen kleiner 0,5 qm können mit bis zu zwei Nachkommastellen geführt werden, ansonsten ohne Nachkommastellen.

**Attributart:**



AX_Flurstueck_Kerndaten	Kennung: 11004				
<p>Bezeichnung: flurnummer            Kennung: FLN            Datentyp: Integer            Kardinalität: 0..1            Modellart: DLKM            Grunddatenb.: DLKM            Definition: 'Flurnummer' ist die von der Katasterbehörde zur eindeutigen Bezeichnung vergebene Nummer einer Flur, die eine Gruppe von zusammenhängenden Flurstücken innerhalb einer Gemarkung umfasst.</p>					
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: abweichenderRechtszustand            Kennung: ARZ            Datentyp: Boolean            Kardinalität: 0..1            Modellart: DLKM            Definition: 'Abweichender Rechtszustand' ist ein Hinweis darauf, dass außerhalb des Grundbuches in einem durch Gesetz geregelten Verfahren der Bodenordnung (siehe Objektart "Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht", AA "Art der Festlegung", Werte 1750, 1770, 2100 bis 2340) ein neuer Rechtszustand eingetreten ist und das amtliche Verzeichnis der jeweiligen ausführenden Stelle maßgebend ist.</p> <p>Wertarten:</p> <table data-bbox="446 1299 1181 1366"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichner	Wert			
Bezeichner	Wert				
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: zeitpunktDerEntstehung            Kennung: ZDE            Datentyp: Date            Kardinalität: 0..1            Modellart: DLKM            Definition: "Zeitpunkt der Entstehung" ist der Zeitpunkt, zu dem das Flurstück fachlich entstanden ist.</p> <p>Das Attribut kommt vor, wenn der Zeitpunkt der Entstehung von dem Zeitpunkt abweicht, der systemseitig bei der Eintragung in den Bestandsdaten als Anfang der Lebenszeit (siehe Lebenszeitintervall bei Objekten) gesetzt wird. Die Regelungen hierzu sind länderspezifisch gefasst.</p>					
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: gemeindezugehoerigkeit</p>					

AX_Flurstueck_Kerndaten		Kennung: 11004
Kennung:	GDZ	
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Gemeindezugehörigkeit' enthält das Gemeindekennzeichen zur Zuordnung der Flurstücksdaten zu einer Gemeinde.	

Außer Kraft

## 19.6 AX\_Flurstuecksnummer

Datentyp: AX_Flurstuecksnummer	Kennung: 11005
<b>Definition:</b> 'AX_Flurstücksnummer' ist ein Datentyp, der alle Eigenschaften für den Aufbau der Attributart 'Flurstücksnummer' enthält.	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: zaehler Kennung: ZAE Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: Dieses Attribut enthält den Zähler der Flurstücknummer ohne führende Nullen. Diese sind gegebenenfalls bei der Erzeugung des Flurstückskennzeichens zu ergänzen.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: nenner Kennung: NEN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: Dieses Attribut enthält den Nenner der Flurstücknummer ohne führende Nullen. Diese sind gegebenenfalls bei der Erzeugung des Flurstückskennzeichens zu ergänzen.	

## 20 Angaben zur Lage

### 20.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zur Lage' und der Kennung '12000' umfasst die Objektarten, Klassen und Datentypen:

Kennung Name

- 12001 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'
- 12002 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'
- 12003 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer'
- 12004 'AX\_Lagebezeichnung' (Datentyp, Auswahltyp)
- 12005 'AX\_Lage' (abstrakte Klasse)
- 12006 'AX\_Georeferenzierte Gebäudeadresse'
- 12007 'AX\_Post' (Datentyp)

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 20.2 AX\_LagebezeichnungOhneHausnummer

Objektart: AX_LagebezeichnungOhneHausnummer	Kennung: 12001
<b>Definition:</b> [E] 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' ist die ortsübliche oder amtlich festgesetzte Benennung der Lage von Flurstücken, die keine Hausnummer haben (z.B. Namen und Bezeichnungen von Gewannen, Straßen, Gewässern).	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Lage	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> 'Verschlüsselte Lagebezeichnung' und 'Unverschlüsselte Lagebezeichnung' schließen sich gegenseitig aus; eine dieser Attributarten muss vorhanden sein.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: zusatzZurLagebezeichnung Kennung: ZLB Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: 'Zusatz zur Lagebezeichnung' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: ortsteil Kennung: ORT Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: 'Ortsteil' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung um den Ortsteil.	

Objektart: AX\_LagebezeichnungOhneHausnummer

Kennung: 12001

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertZu

Kennung: (INV)11001-12001

Kardinalität: 1..\*

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

Inv. Relation: zeigtAuf

Anmerkung: Eine 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' gehört zu einem oder mehreren 'Flurstücken'.

Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

### 20.3 AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

Objektart: AX_LagebezeichnungMitHausnummer	Kennung: 12002
<b>Definition:</b> <p>[E] 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' ist die ortsübliche oder amtlich festgesetzte Benennung der Lage von Flurstücken und Gebäuden, die eine Lagebezeichnung mit Hausnummer haben.</p> <p>Hinweis zur Ableitung einer punktförmigen Geometrie zur Verortung der Hausnummer:  Bei einer abweichenden Positionierung von der Standardposition liegt ein Präsentationsobjekt (Text) vor aus dem diese abgeleitet werden kann.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Lage	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> <p>Die Relation zum Objekt 'AX_Georeferenzierte Gebäudeadresse' muss nur dann gebildet werden, wenn die Relation zu einem Objekt 'AX_Gebäude' existiert und wenn 'AX_GeoreferenzierteGebaeude' dauerhaft im ALKIS-Bestand geführt wird. Bei Änderungen des Objekts 'AX_LagebezeichnungMitHausnummer' muss stets auch das Objekt 'AX_Georeferenzierte Gebäudeadresse' entsprechend fortgeführt werden.</p>	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: hausnummer Kennung: HNR Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Hausnummer' ist die von der Gemeinde für ein bestehendes oder geplantes Gebäude vergebene Nummer und ggf. einem Adressierungszusatz. Diese Attributart wird in Verbindung mit dem Straßennamen (verschlüsselte oder unverschlüsselte Lagebezeichnung) vergeben.	

Objektart: AX_LagebezeichnungMitHausnummer	Kennung: 12002
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ortsteil
Kennung:	ORT
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Ortsteil' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung um den Ortsteil.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	beziehtSichAuf
Kennung:	(INV)31001-12002
Kardinalität:	0..1
Zielobjektart:	AX_Gebaeude
Inv. Relation:	zeigtAuf
Anmerkung:	Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' bezieht sich auf ein 'Gebäude'. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	weistZum
Kennung:	(INV)51001-12002
Kardinalität:	0..1
Zielobjektart:	AX_Turm
Inv. Relation:	zeigtAuf
Anmerkung:	Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' weist zum 'Turm'. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	gehörtZu
Kennung:	(INV)11001-12002
Kardinalität:	1..*
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Zielobjektart:	AX_Flurstueck
Inv. Relation:	weistAuf
Anmerkung:	Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' gehört zu einem oder mehreren 'Flurstücken'. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.



Objektart: AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

Kennung: 12002

**Relationsart:**

Bezeichnung: beziehtSichAuchAuf

Kennung: (INV)12006-12002

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_GeoreferenzierteGebaeudeadresse

Inv. Relation: hatAuch

Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

## 20.4 AX\_LagebezeichnungMitPseudonummer

Objektart: AX_LagebezeichnungMitPseudonummer	Kennung: 12003
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer' ist die von der Katasterbehörde für ein bestehendes oder geplantes Gebäude vergebene Lagebezeichnung und ggf. einem Adressierungszusatz, wenn von der Gemeinde für das Gebäude keine Lagebezeichnung mit Hausnummer vergeben wurde (z.B. Kirche, Nebengebäude).</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Lage	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
<p>'Verschlüsselte Lagebezeichnung' und 'Unverschlüsselte Lagebezeichnung' schließen sich gegenseitig aus; eine dieser Attributarten muss vorhanden sein.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	pseudonummer
Kennung:	PNR
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	1
Definition:	'Pseudonummer' ist eine von der Katasterbehörde vergebene Nummer. Soll ein Nebengebäude einem Hauptgebäude, für das eine Hausnummer existiert, zugeordnet werden, kann diese Hausnummer beim Nebengebäude als 'Pseudonummer' geführt werden, wenn zusätzlich die Attributart 'Laufende Nummer' vorkommt.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	laufendeNummer
Kennung:	LNR
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1

Objektart: AX_LagebezeichnungMitPseudonummer	Kennung: 12003
Definition: 'Laufende Nummer' ist die von der Katasterbehörde vergebene Nummer zur Zuordnung einzelner Gebäude zueinander.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ortsteil
Kennung:	ORT
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Ortsteil' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung um den Ortsteil.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	gehörtZu
Kennung:	(INV)31001-12003
Kardinalität:	1
Zielobjektart:	AX_Gebaeude
Inv. Relation:	hat
Anmerkung:	Eine 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer' gehört zu einem 'Gebäude'. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

## 20.5 AX\_Lagebezeichnung

Auswahldatentyp: AX_Lagebezeichnung	Kennung: 12004
<b>Definition:</b> Der Auswahldatentyp 'Lagebezeichnung' beinhaltet eine verschlüsselte oder unverschlüsselte Lagebezeichnung.	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: unverschluesselt Kennung: UNV Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Unverschlüsselte Lagebezeichnung' ist die unverschlüsselte Bezeichnung einer Lage.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: verschluesselt Kennung: SCH Datentyp: AX_VerschluesselteLagebezeichnung Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Verschlüsselte Lagebezeichnung' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen (siehe Katalog der verschlüsselten Lagebezeichnungen). Die Attributart setzt sich zusammen aus dem Gemeindegkennzeichen mit den Verschlüsselungen für <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Spalte: Land</li> <li>2. Spalte: Regierungsbezirk</li> <li>3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt)</li> <li>4. Spalte: Gemeinde</li> <li>5. Spalte: Lage</li> </ol>	

Außer Kraft

## 20.6 AX\_Lage

Objektart: AX_Lage	Kennung: 12005
<b>Definition:</b> [E] 'Lage' ist eine Klasse mit Eigenschaften, die für alle Objektarten dieser Objektartengruppe gelten und an diese vererbt werden. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: lagebezeichnung Kennung: LBZ Datentyp: AX_Lagebezeichnung Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: Die 'Lagebezeichnung' beinhaltet die verschlüsselte oder unverschlüsselte Lagebezeichnung.	

## 20.7 AX\_GeoreferenzierteGebaeudeadresse

Objektart: AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse	Kennung: 12006
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Georeferenzierte Gebäudeadresse' enthält alle Informationen für die Ausgabe der amtlichen Hauskoordinate. Die Abgabe erfolgt über Bestandsdatenauszug bzw. NBA-Verfahren. Das bisherige Verfahren zur Abgabe der Hauskoordinaten kann durch eine XSLT-Transformation erzeugt werden.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AU_Punktobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
<p>Die Objektart darf nur dann existieren, wenn die Relation 'hatAuch' auf ein Objekt 'AX_LagebezeichnungMitHausnummer' zeigt, das mit einem Objekt 'AX_Gebäude' oder 'AX_Turm' oder 'AX_Flurstueck' verbunden ist. Bei Änderungen des Objekts 'AX_LagebezeichnungMitHausnummer' muss stets auch das Objekt 'AX_Georeferenzierte Gebäudeadresse' entsprechend fortgeführt werden.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	datensatznummer
Kennung:	DSN
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	Enthält eine eindeutige Datensatznummer, bestehend aus dem Schlüssel des Bundeslandes gefolgt von einer Nummer. Wird im Rahmen der Migration belegt.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	QUA
Datentyp:	AX_Qualitaet_Hauskoordinate
Kardinalität:	1

Objektart: AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse		Kennung: 12006
Modellart:	DLKM	
Definition:	Enthält Qualitätsaussagen zur Lage der Gebäudekoordinate.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	gebaeudeumring (A)	1000
	innerhalbFlurstueck (B)	2000
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	regierungsbezirk	
Kennung:	RBZ	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	Belegt mit einer Stelle. Falls Regierungsbezirk nicht vorkommt, wird Füllzeichen '0' verwendet.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	kreis	
Kennung:	KRS	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gemeinde	
Kennung:	GMD	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ortsteil	
Kennung:	OTT	
Datentyp:	CharacterString	



Objektart: AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse	Kennung: 12006
Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: Belegt mit vier Stellen. Falls Ortsteil nicht vorkommt, wird Füllzeichen '0' verwendet.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: strassenschluessel Kennung: SSS Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: hausnummer Kennung: HNR Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: 'Hausnummer' ist die von der Gemeinde für ein bestehendes oder geplantes Gebäude vergebene Nummer ohne Adressierungszusatz.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: adressierungszusatz Kennung: ADZ Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: Adressierungszusatz wird (soweit vorhanden) aus der Attributart 'Hausnummer' bei AX_LagebezeichnungMitHausnummer abgeleitet.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: postalischeAdresse Kennung: POA Datentyp: AX_Post Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Postalische Adresse' enthält Angaben, die entweder direkt geführt oder extern ergänzt werden. Das Endprodukt muss bei Abgabe an den Kunden diese Informationen enthalten.	

Objektart: AX\_GeoreferenzierteGebaeudeadresse

Kennung: 12006

**Relationsart:**

Bezeichnung: hatAuch

Kennung: 12006-12002

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

Inv. Relation: beziehtSichAuchAuf

Anmerkung: Die inverse Relation wird optional belegt, damit keine Implementierung unmittelbar zur Umstellung auf das neue Verfahren zur Ableitung der Hauskoordinate gezwungen wird.

## 20.8 AX\_Post

Datentyp: AX_Post	Kennung: 12007
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: postleitzahl Kennung: PLZ Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: 'Postleitzahl' ist die Postleitzahl der Postzustellung.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: ortsnamePost Kennung: ONM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: 'OrtsnamePost' ist der postalische Ortsname.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: strassenname Kennung: STN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: 'Straßenname' enthält die postalisch geführte Schreibweise des Straßennamens, sie kann vom amtlichen Straßennamen abweichen.	

## 21 Angaben zum Netzkpunkt

### 21.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Netzkpunkt' und der Kennung '13000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name

13001 'Aufnahmepunkt'

13002 'Sicherungspunkt'

13003 'Sonstiger Vermessungspunkt'

13004 'AX\_Netzkpunkt' (abstrakte Klasse)

Die Auflistung dieser Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 21.2 AX\_Aufnahmepunkt

Objektart: AX_Aufnahmepunkt	Kennung: 13001
<b>Definition:</b> <p>[E] 'Aufnahmepunkt' ist ein Punkt des Lagefestpunktfeldes - Aufnahmepunktfeld und dient der örtlichen Aufnahme von Objektpunkten.</p> <p>Das Aufnahmepunktfeld ist eine Verdichtungsstufe des Lagefestpunktfeldes - Trigonometrisches Festpunktfeld (Grundlagenvermessung).</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Netzpunkt	
<b>Objekttyp:</b> ZUSO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Das ZUSO besteht das aus einem oder mehreren REO 'Punktort'.	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: hat Kennung: 13001-13002 Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Zielobjektart: AX_Sicherungspunkt Inv. Relation: gehoertZu Anmerkung: 'Aufnahmepunkt' hat 'Sicherungspunkt'.	

### 21.3 AX\_Sicherungspunkt

Objektart: AX_Sicherungspunkt	Kennung: 13002
<b>Definition:</b> <p>[E] 'Sicherungspunkt' ist ein Punkt des Aufnahmepunktfeldes, der vermarktet ist und der Sicherung eines Aufnahmepunktes dient.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> <p>AX_Netzpunkt</p>	
<b>Objekttyp:</b> <p>ZUSO</p>	
<b>Modellart:</b> <p>DLKM</p>	
<b>Bildungsregeln:</b> <p>Das ZUSO besteht das aus einem oder mehreren REO 'Punktort'. Eine der beiden Relationsarten "beziehtSichAuf" oder gehoertZu" muss vorhanden sein. Sofern der Aufnahme-punkt nicht mehr vorhanden ist, so kann der Sicherungspunkt auch losgelöst vom Aufnahme-punkt weiter geführt werden. Die Relationsarten "beziehtSi-chAuf" oder gehoertZu" müssen dann nicht vorhanden sein.</p>	
<b>Relationsart:</b> <p>Bezeichnung: gehoertZu  Kennung: (INV)13001-13002  Kardinalität: 0..1  Modellart: DLKM  Zielobjektart: AX_Aufnahmepunkt  Inv. Relation: hat  Anmerkung: 'Sicherungspunkt' gehört zu 'Aufnahmepunkt'.  Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.</p>	
<b>Relationsart:</b> <p>Bezeichnung: beziehtSichAuf  Kennung: (INV)13003-13002  Kardinalität: 0..1  Modellart: DLKM  Zielobjektart: AX_SonstigerVermessungspunkt</p>	

Objektart: AX\_Sicherungspunkt

Kennung: 13002

Inv. Relation: hat

Anmerkung: "Sicherungspunkt" bezieht sich auf "Sonstiger Vermessungspunkt"  
Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

Außer Kraft

## 21.4 AX\_SonstigerVermessungspunkt

Objektart: AX_SonstigerVermessungspunkt	Kennung: 13003
<b>Definition:</b> [E] 'Sonstiger Vermessungspunkt' ist ein Punkt des Aufnahmepunktfeldes, der weder Aufnahmepunkt noch Sicherungspunkt ist (z. B. Polygonpunkt, Liniennetzpunkt).	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Netzpunkt	
<b>Objekttyp:</b> ZUSO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Das ZUSO besteht das aus einem oder mehreren REO 'Punktort'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Art' beschreibt die Art des sonstigen Vermessungspunktes.	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: hat Kennung: 13003-13002 Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Zielobjektart: AX_Sicherungspunkt Inv. Relation: beziehtSichAuf Anmerkung: "Sonstiger Vermessungspunkt" hat "Sicherungspunkt"	



## 21.5 AX\_Netzpunkt

Objektart: AX_Netzpunkt	Kennung: 13004
<b>Definition:</b> <p>[E] 'Netzpunkt' ist eine Klasse, die allgemeingültige Eigenschaften für alle Objektarten dieser Objektartengruppe enthält.          Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_ZUSO	
<b>Objekttyp:</b> ZUSO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: punktkennung Kennung: PKN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: "Punktkennung" ist ein von der Katasterbehörde vergebenes Ordnungsmerkmal.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: zustaendigeStelle Kennung: ZST Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.	
<b>Attributart:</b>	

Objektart: AX_Netzpunkt		Kennung: 13004
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft	
Kennung:	SOE	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..*	
Modellart:	DLKM	
Definition:	"Sonstige Eigenschaft" enthält Informationen zum Netzpunkt. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	relativeHoehe	
Kennung:	RHO	
Datentyp:	Length	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Relative Höhe' ist die Angabe der Höhe [m] der 'Abmarkung (Marke)' oberhalb der Erdoberfläche oder der Tiefe [m] unterhalb der Erdoberfläche. (Vorzeichenregel: oberhalb der Erdoberfläche '+', unterhalb der Erdoberfläche '-'.)	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	vermarkung_Marke	
Kennung:	VMA	
Datentyp:	AX_Marke	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	
Grunddatenb.:	DLKM	
Definition:	'Vermarkung (Marke)' ist die Marke zur dauerhaften Kennzeichnung von Vermessungspunkten im Boden und an baulichen Anlagen.	
Wertearten:		
	Bezeichner	Wert
	Marke, allgemein	1000 (G)
	Stein	1100 (G)
	Unbehauener Feldstein	1120
	Kunststoffmarke	1140 (G)
	Landesgrenzstein	1160 (G)
	Rohr	1200 (G)
	Drainrohr	1230 (G)
	Bolzen	1310 (G)
	Adapterbolzen	1311 (G)

Objektart: AX_Netzpunkt		Kennung: 13004
	Nagel	1320 (G)
	Meißelzeichen (z. B. Kreuz, Kerbe, Anker)	1400 (G)
	Pfahl	1500 (G)
	Sonstige Marke	1600 (G)
	Marke in Schutzbehälter	1610 (G)
	Flasche	1620 (G)
	Platte	1630
	Hohlziegel	1640 (G)
	Punkt dauerhaft und gut erkennbar festgelegt	1700 (G)
	Festlegung 1. Ordnung, Kopf 30x30 cm, Bezugspunkt Platte	2100 (G)
30x30 cm	Festlegung 2. bis 5. Ordnung, Kopf 16x16 oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte	2110 (G)
	Plattformbolzen mit Aufschrift TP	2140 (G)
	Turmbolzen mit Aufschrift TP	2150 (G)
	Leuchtschraube oder -bolzen	2160 (G)
	Turmbolzen, Festlegungsbolzen oder sonstiger Bolzen, keine weiteren Angaben bekannt oder gespeichert	2170 (G)
60x60 cm	Festlegung 2. Ordnung, Kopf 16x16 cm oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte	2180 (G)
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 1	2230 (G)
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 2	2240 (G)
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 3	2250 (G)
	Steinpfiler	2750 (G)
	Betonpfiler	2760 (G)
	Kreuz (gemeißelt)	2770 (G)
	Knopf	2800 (G)
	Mitte	2810 (G)
	Spitze	2820 (G)
	Kreuz (Mitte)	2830 (G)
	Helmstange	2840 (G)
	Fahnenstange	2850 (G)
	Wetterstange	2860 (G)
	Blitzableiter	2870 (G)
	Antenne	2880 (G)
	Rohrstange	2890 (G)
	Platte, unterirdisch	2900 (G)
	Unterirdische Festlegung (des RfL)	3000 (G)
	Unterirdischer Rammpfahl	3020 (G)
	Rohrfestpunkt, Oldenburger Bauart	3120 (G)
	Rohrfestpunkt, Eider Bauart	3130 (G)
	Rohrfestpunkt Nordrhein-Westfalen	3140 (G)
	Mauerbolzen	3200 (G)
	Mauerbolzen, horizontal eingebracht (mit Inschrift)	3210 (G)
	Mauerbolzen, vertikal eingebracht (mit Inschrift)	3220 (G)
	Höhenmarke (des RfL)	3230 (G)

Objektart: AX_Netzpunkt	Kennung: 13004
Pfeilerbolzen	3300 (G)
Pfeilerbolzen, Naturstein, Bolzen horizontal	3310 (G)
Pfeilerbolzen, Naturstein, Bolzen vertikal	3320 (G)
Pfeilerbolzen, Beton, Bolzen vertikal	3340 (G)
Rammpfahl	3400 (G)
Rammpfahl, Bolzen horizontal	3410 (G)
Schraubbolzen	3840 (G)
Marke unter 'Bemerkung' näher definiert	9000 (G)
Ohne Marke	9500 (G)
Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)

## 22 Angaben zum Punktort

### 22.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Punktort' und der Kennung '14000' umfasst die folgenden Objektarten, abstrakte Klassen und Datentypen:

Kennung Name

14001	'AX_Punktort' (abstrakte Klasse)
14002	'PunktortAG'
14003	'PunktortAU'
14004	'PunktortTA'
14005	'Schwere'
14006	'AX_DQPunktort' (Datentyp)
14007	'AX_Schwereanomalie_Schwere'
14008	'AX_LI_Lineage_Punktort' (Datentyp)
14009	'AX_LI_ProcessStep_Punktort' (Datentyp)
14010	'AX_LI_Source_Punktort' (Datentyp)
14011	'AX_DQSchwere' (Datentyp)

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 22.2 AX\_Punktort

AX_Punktort	Kennung: 14001
<p><b>Definition:</b></p> <p>[E] "Punktort" definiert die räumliche Position oder die ebene Lage oder die Höhe eines Objektes der Objektarten "Lagefestpunkt, Höhenfestpunkt, Schwerefestpunkt, Referenzstationspunkt, Grenzpunkt, Besonderer Gebäudepunkt, Aufnahme­punkt, Sicherungspunkt, Sonstiger Vermessungspunkt, Besonderer topographischer Punkt, Besonderer Bauwerkspunkt" in einem Bezugssystem (nach ISO 19111). Es sind keine zusammengesetzten Bezugssysteme (ISO 19111, Ziffer 6.2.3) zugelassen.</p> <p>Bei AX_Punktort handelt es sich um die abstrakte Verallgemeinerung der drei Punktortvarianten 'Punktort AG', 'Punktort AU' und 'Punktort TA', die sich jeweils in ihrer geometrischen Ausprägung entsprechend dem AAA-Basisschema unterscheiden.</p> <p>Jedes Objekt Punktort kann nur zu einem Punktobjekt gehören, auch wenn mehrere Punkte aufeinander fallen.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<p><b>Modellart:</b></p> <p>DLKM HBABK DFGM</p>	
<p><b>Grunddatenbestand:</b></p> <p>DLKM DFGM</p>	
<p><b>Konsistenzbedingungen:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>'Punktort' der Objektart 'Grenzpunkt': Es gibt für jedes Objekt der Objektart 'Grenzpunkt', der in einer Flurstücksgrenze liegt, nur einen 'PunktortTA'. (Hinweis: Nur dieser 'Punktort' führt zur Darstellung in der Liegenschaftskarte.) Ein 'Grenzpunkt' außerhalb einer Flurstücksgrenze (Sonderfall eines indirekt abgemerkten Grenzpunktes) hat immer einen 'PunktortAU'.</li> <li>"Punktort" der Objektarten "Lagefestpunkt", "Höhenfestpunkt", "Schwerefestpunkt", "Referenzstationspunkt", "Besonderer topographischer Punkt", "Aufnahmepunkt", "Sicherungspunkt" und "Sonstiger Vermessungspunkt": Jedes Objekt besteht aus "PunktortAU"-Objekten.</li> <li>"Punktort" der Objektart "Besonderer Gebäudepunkt" und "Besonderer Bauwerkspunkt": Jedes Objekt besteht aus "PunktortAG"-Objekten und/oder "PunktortAU"-Objekten.</li> <li>Das Objekt 'PunktortAU' wird auch zur Darstellung weiterer Bezugssysteme verwendet.</li> </ol>	
<p><b>Bildungsregeln:</b></p>	

<b>AX_Punktort</b>	<b>Kennung: 14001</b>		
Das "Bezugssystem" (gemäß ISO 19111) ist objektbildend.			
<b>Lebenszeitintervall:</b>			
Das Lebenszeitintervall des Objekts beginnt mit dem Entstehen und endet spätestens mit dem Untergang eines Objektes der Objektarten "Lagefestpunkt, Höhenfestpunkt, Schwerefestpunkt, Referenzstationspunkt, Grenzpunkt, Besonderer Gebäudepunkt, Besonderer Bauwerkspunkt, Aufnahme­punkt, Sicherungspunkt, Sonstiger Vermessungspunkt, Besonderer topograpischer Punkt".			
<b>Attributart:</b>			
<p>Bezeichnung: kartendarstellung</p> <p>Kennung: KDS</p> <p>Datentyp: Boolean</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Grunddatenb.: DLKM</p> <p>Definition: 'Kartendarstellung' ist ein Hinweis darauf, dass der 'Punktort' zur Darstellung in einer Karte führt. Welche Objektarten Bestandteil der ALKIS-Standardausgabe 'Liegenschaftskarte' sind, regelt der entsprechende Filterausdruck (siehe GeoInfoDok, Kapitel 7.2) .</p> <p>Hinweis:</p> <p>Die Objektarten 'Grenzpunkt', 'Besonderer Gebäudepunkt', 'Besonderer topographischer Punkt', 'Besonderer Bauwerkspunkt', 'Aufnahmepunkt', 'Sicherungspunkt' und 'Sonstiger Vermessungspunkt' weisen jeweils immer nur einen 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' mit der Wertart TRUE auf.</p> <p>Die Wertart TRUE kommt immer vor beim 'PunktortTA'-Objekt zu einem 'Grenzpunkt'.</p>			
<p>Wertarten:</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%; text-align: center;">Bezeichner</td> <td style="width: 40%; text-align: center;">Wert</td> </tr> </table>		Bezeichner	Wert
Bezeichner	Wert		
<b>Attributart:</b>			
<p>Bezeichnung: koordinatenstatus</p> <p>Kennung: KST</p> <p>Datentyp: AX_Koordinatenstatus_Punktort</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Grunddatenb.: DFGM</p> <p>Definition: "Koordinatenstatus" gibt an, ob die Koordinaten bzw. die Höhe amtlich sind oder einen anderen Status besitzen.</p>			
<p>Wertarten:</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%; text-align: center;">Bezeichner</td> <td style="width: 40%; text-align: center;">Wert</td> </tr> </table>		Bezeichner	Wert
Bezeichner	Wert		

AX_Punktort	Kennung: 14001
<p>Amtliche Koordinaten bzw. amtliche Höhe 1000 (G)  <small>Gültiger Wert in einem amtlichen Bezugssystem</small></p> <p>Weitere gültige Koordinaten bzw. weitere gültige Höhe 2000  <small>Nicht in einem amtlichen Bezugssystem</small></p> <p>Vorläufige Koordinaten bzw. vorläufige Höhe 3000</p> <p>Zu keiner Zeit gültig gewesene Koordinaten bzw. Höhe 4000</p> <p>Historische (nicht mehr gültige) Koordinaten bzw. Höhe 5000</p>	
<b>Attributart:</b>	<p>Bezeichnung: ueberpruefungsdatum</p> <p>Kennung: PRU</p> <p>Datentyp: Date</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Definition: "Überprüfungsdatum" gibt das Datum der letzten Überprüfung (durch Messung) an, bei der die Koordinaten bzw. die Höhe gegenüber benachbarten Festpunkten als unverändert festgestellt wurden.</p>
<b>Attributart:</b>	<p>Bezeichnung: hinweise</p> <p>Kennung: HIN</p> <p>Datentyp: CharacterString</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Definition: "Hinweise" kann Bemerkungen zur Messung, zur Berechnung, zum Koordinatenstatus, zu Genauigkeitsangaben und zum Punktuntergang enthalten.</p>
<b>Attributart:</b>	<p>Bezeichnung: qualitaetsangaben</p> <p>Kennung: Q2D</p> <p>Datentyp: AX_DQPunktort</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Definition: Angaben zur Herkunft, Genauigkeit und Vertrauenswürdigkeit der Informationen.</p>



### 22.3 AX\_PunktortAG

Objektart: AX_PunktortAG	Kennung: 14002
<b>Definition:</b> [E] 'PunktortAG' ist ein Punktort mit redundanzfreier Geometrie (Besonderer Gebäudepunkt, Besonderer Bauwerkspunkt) innerhalb eines Geometriethemas.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AG_Punktobjekt AX_Punktort	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	

## 22.4 AX\_PunktortAU

Objektart: AX_PunktortAU	Kennung: 14003
<b>Definition:</b> <p>[E] 'PunktortAU' ist ein Punktort mit unabhängiger Geometrie ohne Zugehörigkeit zu einem Geometriethema. Er kann zu ZUSOs der folgenden Objektarten gehören: Grenzpunkt, Besonderer Gebäudepunkt, Besonderer Bauwerkspunkt, Aufnahmepunkt, Sicherungspunkt, Sonstiger Vermessungspunkt, Besonderer topographischer Punkt, Lagefestpunkt, Höhenfestpunkt, Schwerefestpunkt, Referenzstationspunkt.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> AU_Punktobjekt AX_Punktort	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM DFGM	

## 22.5 AX\_PunktortTA

Objektart: AX_PunktortTA	Kennung: 14004
<b>Definition:</b> [E] 'PunktortTA' ist ein Punktort, der in der Flurstücksgrenze liegt und einen Grenzpunkt verortet.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Punktort TA_PointComponent	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	

**22.6 AX\_Schwere**

Objektart: AX_Schwere	Kennung: 14005
<b>Definition:</b>	
[G] Ein Objekt 'Schwere' definiert einen Schwerewert und das zugehörige Schwerebezugssystem sowie ggf. Schwereanomalien eines Objektes der Objektarten 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerfestpunkt' oder 'Referenzstationspunkt'.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellart:</b>	
DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DFGM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Ein Objekt 'Schwere' kann nur im Zusammenhang mit einem Objekt der Objektarten 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerfestpunkt' oder 'Referenzstationspunkt' existieren.	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Das Schweresystem ist objektbildend.	
<b>Lebenszeitintervall:</b>	
Das Lebenszeitintervall des Objektes 'Schwere' kann frühestens mit dem Entstehen des zugehörigen Objektes der Objektarten 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerfestpunkt' oder 'Referenzstationspunkt' beginnen und muss spätestens mit dessen Untergang enden.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	schwerewert
Kennung:	SWW
Datentyp:	Real
Kardinalität:	1
Modellart:	DFGM
Grunddatenb.:	DFGM

Objektart: AX_Schwere		Kennung: 14005	
Definition:	'Schwerewert' enthält einen von verschiedenen Einflüssen (z.B. Erdgezeiten) befreiten Wert der Schwere in einem bestimmten Schwerebezugssystem in der Einheit $m*s^{-2}$ .		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	schweresystem		
Kennung:	SWS		
Datentyp:	AX_Schweresystem_Schwere		
Kardinalität:	1		
Modellart:	DFGM		
Grunddatenb.:	DFGM		
Definition:	'Schweresystem' bezeichnet das Schwerebezugssystem, in dem der Schwerewert berechnet ist.		
Wertarten:			
	Bezeichner	Wert	
(G)	Schwerewert im System des DHSN 82 (System der Landesvermessung)	1000	
(G)	Schwerewert im System des DSGN 62 (auch als DSN 62 bezeichnet)	1100	
	Schwerewert im System des SGN der DDR (auch als System 71 bezeichnet)	1200 (G)	
(G)	Schwerewert im System des DHSN 96 (System der Landesvermessung)	1300	
(G)	Schwerewert im System des ISGN 71 (wissenschaftliches System)	4000	
	Potsdamer Schweresystem 1909	6000 (G)	
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	schwerestatus		
Kennung:	SWT		
Datentyp:	AX_Schwerestatus_Schwere		
Kardinalität:	0..1		
Modellart:	DFGM		
Grunddatenb.:	DFGM		
Definition:	'Schwerestatus' gibt an, ob ein Schwerewert amtlich ist oder einen anderen Status besitzt.		
Wertarten:			
	Bezeichner	Wert	
(G)	amtlicher Schwerewert (gültiger Wert im amtlichen Schweresystem)	1000	

Objektart: AX_Schwere	Kennung: 14005
weiterer gültiger Schwerewert (nicht im amtlichen Schweresystem)	2000
vorläufiger Schwerewert	3000
historischer (nicht mehr gültiger) Schwerewert	5000
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	aufstellhoehe
Kennung:	ASO
Datentyp:	Distance
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DFGM
Grunddatenb.:	DFGM
Definition:	'Aufstellhöhe' gibt an, um wie viele Millimeter der Gravimeter-Messpunkt (sensitiver Punkt des Gravimeters) höher (Vorzeichen +) bzw. tiefer (Vorzeichen -) als die Vermarkung liegt. Der für die Vermarkung gültige Schwerewert wurde mittels Freiluftreduktion vom Aufstellort auf die Vermarkung umgerechnet.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ueberpruefungsdatum
Kennung:	PRU
Datentyp:	Date
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DFGM
Definition:	'Überprüfungsdatum' gibt das Datum der letzten Überprüfung an, bei der der Schwerewert gegenüber benachbarten Festpunkten als unverändert festgestellt wurde.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	hinweise
Kennung:	HIN
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DFGM
Definition:	'Hinweise' kann Bemerkungen zur Schweremessung, zur Schwereberechnung, zum Schwerestatus, zu Genauigkeitsangaben oder zum Punktuntergang enthalten.

## 22.7 AX\_DQPunktort

Datentyp: AX_DQPunktort	Kennung: 14006
<p><b>Definition:</b></p> <p>'DQPunktort' enthält Angaben zur Herkunft, Genauigkeit und Vertrauenswürdigkeit der Informationen zu einem Punktort. Die Angaben zur Herkunft sind konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.</p> <p>Ein Beispiel:</p> <p>Das Qualitätselement zu einem Punktort mit den folgenden Eigenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhebungsstelle 'Land+Stellenart+Stelle'</li> <li>- Datenerhebung 'Aus Katastervermessung ermittelt (1000)'</li> <li>- Berechnungsdatum '01.04.2001'</li> <li>- Genauigkeitsstufe 2000</li> <li>- Genauigkeitswert 2,2 cm</li> <li>- Vertrauenswürdigkeit 1200</li> </ul> <p>sieht wie folgt aus:</p> <pre>self.herkunft.processStep[1].description = "Erhebung" self.herkunft.processStep[1].processor = &lt;Erhebungsstelle gemäß der Codierung nach dem Metadatenkatalog&gt; self.herkunft.processStep[2].description = "Berechnung" self.herkunft.processStep[2].dateTime = 2004-02-29T10:15:30Z self.herkunft.source[1].description = "1000" self.herkunft.source[1].sourceStep = self.herkunft.processStep[1] self.genauigkeitswert.result[1] = 2.2 cm self.genauigkeitsstufe = "2000" self.vertrauenswuerdigkeit = "1200"</pre>	
<p><b>Modellart:</b></p> <p>DLKM HBABK DFGM</p>	
<p><b>Grunddatenbestand:</b></p> <p>DLKM DFGM</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: herkunft Kennung: DPL Datentyp: AX_LI_Lineage_Punktort</p>	

Datentyp: AX_DQPunktort		Kennung: 14006														
Kardinalität:	0..1															
Definition:	<p>'Herkunft' enthält Angaben zur Datenerhebung sowie zum Datum der Berechnung und Erhebung der Koordinaten.</p> <p>Soll Erhebung und/oder Erhebungsstelle dokumentiert werden, dann erfolgt dies über LI_ProcessStep- und LI_Source-Elemente.</p> <p>Die Erhebungsstelle wird in einem LI_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert.</p> <p>Die Datenerhebung wird in einem LI_Source-Element dokumentiert (über die Kennung aus der CodeList AX_Datenerhebung_Punktort).</p> <p>Soll die Berechnung oder die Erhebung mit Datum protokolliert werden, so ist ein entsprechender herkunft.processStep mit gesetzten Attributen self.dateTime und self.description ("Berechnung" bzw. "Erhebung") zu erzeugen. Ggf. kann hier erneut die durchführende Stelle in self.processor dokumentiert werden.</p>															
<b>Attributart:</b>																
Bezeichnung:	genauigkeitswert															
Kennung:	GWT															
Datentyp:	DQ_RelativeInternalPositionalAccuracy															
Kardinalität:	0..1															
Definition:	"Genauigkeitswert" gibt die realtive Genauigkeit gemäß der entsprechenden ISO-Norm an.															
<b>Attributart:</b>																
Bezeichnung:	genauigkeitsstufe															
Kennung:	GST															
Datentyp:	AX_Genauigkeitsstufe_Punktort															
Kardinalität:	0..1															
Grunddatenb.:	DFGM															
Definition:	<p>"Genauigkeitsstufe " ist die Stufe der Standardabweichung (S) als Ergebnis einer Schätzung (i.d.R. nach der Methode der kleinsten Quadrate), in welche die Messelemente der gleichzeitig berechneten Punkte einbezogen und in der Regel die Ausgangspunkte als fehlerfrei eingeführt wurden.</p>															
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Standardabweichung S kleiner 1 mm</td> <td>0900 (G)</td> </tr> <tr> <td>Standardabweichung S kleiner gleich 2 mm</td> <td>1000 (G)</td> </tr> <tr> <td>Standardabweichung S kleiner gleich 5 mm</td> <td>1100 (G)</td> </tr> <tr> <td>Standardabweichung S kleiner gleich 2 cm</td> <td>2000 (G)</td> </tr> <tr> <td>Standardabweichung S kleiner gleich 3 cm</td> <td>2100 (G)</td> </tr> <tr> <td>Standardabweichung S kleiner gleich 6 cm</td> <td>2200 (G)</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Standardabweichung S kleiner 1 mm	0900 (G)	Standardabweichung S kleiner gleich 2 mm	1000 (G)	Standardabweichung S kleiner gleich 5 mm	1100 (G)	Standardabweichung S kleiner gleich 2 cm	2000 (G)	Standardabweichung S kleiner gleich 3 cm	2100 (G)	Standardabweichung S kleiner gleich 6 cm	2200 (G)
Bezeichner	Wert															
Standardabweichung S kleiner 1 mm	0900 (G)															
Standardabweichung S kleiner gleich 2 mm	1000 (G)															
Standardabweichung S kleiner gleich 5 mm	1100 (G)															
Standardabweichung S kleiner gleich 2 cm	2000 (G)															
Standardabweichung S kleiner gleich 3 cm	2100 (G)															
Standardabweichung S kleiner gleich 6 cm	2200 (G)															



Datentyp: AX_DQPunktort		Kennung: 14006
	Standardabweichung S kleiner gleich 10 cm	2300 (G)
	Standardabweichung S kleiner gleich 30 cm	3000 (G)
	Standardabweichung S kleiner gleich 500 cm	3300 (G)
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	vertrauenswuerdigkeit	
Kennung:	VWL	
Datentyp:	AX_Vertrauenswuerdigkeit_Punktort	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	Die "Vertrauenswürdigkeit" gibt die Vertrauenswürdigkeit der Koordinate oder Höhe an.	
Wertarten:		
	<b>Bezeichner</b>	<b>Wert</b>
	<b>Vertrauenswürdigkeitsstufe Ausglei- chung</b>	<b>1100</b>
	Vertrauenswürdigkeitsstufe Ausglei- chung: Die Vertrauenswürdigkeit ist durch Ausglei- chung und durch ma- thematisch-statistische Testverfahren festgestellt. Bei den örtlichen Vermessungen sind die Anschlus- punkte auf Identität überprüft.	
	<b>Vertrauenswürdigkeitsstufe Berechnung</b>	<b>1200</b>
	Vertrauenswürdigkeitsstufe Berechnung: Die Vertrauenswürdigkeit ist durch Berechnung überprüft. Bei den örtlichen Vermessungen sind die Anschlusspunkte auf Identität überprüft. Die Zuverlässigkeit ist durch Programm festgestellt bzw. ergibt sich durch die rechnerisch wirksam kontrollierte Ermittlung der Position (Doppelbestimmung).	
	<b>Vertrauenswürdigkeitsstufe Bestimmungsverfahren</b>	<b>1300</b>
	Vertrauenswürdigkeitsstufe Bestimmungsverfahren: Die Vertrauenswürdigkeit ist durch die Art der Bestim- mung der Position überprüft. Bei den örtlichen Vermessungen sind die Anschlusspunkte auf Identität über- prüft. Die Position ist durch wirksame Kontrollen überprüft.	
	<b>Vertrauenswürdigkeitsstufe ohne Kontrollen</b>	<b>1400</b>
	Vertrauenswürdigkeitsstufe ohne Kontrollen: Die Berechnung ist nicht überprüft.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	lagezuverlaessigkeit	
Kennung:	LZK	
Datentyp:	Boolean	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Lagezuverlässigkeit' enthält eine Aussage über die Identität zwischen den Koor- dinaten des amtlichen Nachweises und den bei der Grenzuntersuchung be- stimmten Koordinaten von Objektpunkten.  TRUE belegt die Überprüfung eines Punktes nach dem Katasternachweis. Damit wird zum Ausdruck gebracht, dass ein Punkt in der Örtlichkeit eindeutig identi- fiziert und unter Berücksichtigung der Nachbarschaftsbeziehungen als identisch mit dem Katasterzahlenwerk festgestellt wurde.  FALSE gibt an, dass für eine aufgemessene Koordinate eine derartige Überprü- fung nicht stattgefunden hat und die Koordinate zunächst vorläufigen Charakter	

Datentyp: AX_DQPunktort		Kennung: 14006
<p>besitzt, um eine spätere, genauere Bestimmung zu erleichtern (z.B. durch Transformation).</p> <p>Wird die Attribuart nicht geführt, entfällt eine Aussage über die Lagezuverlässigkeit.</p>		
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert

Außer Kraft

## 22.8 AX\_LI\_Lineage\_Punktort

Datentyp: AX_LI_Lineage_Punktort	Kennung: 14008
<b>Definition:</b> Soll Erhebung und/oder Erhebungsstelle dokumentiert werden, dann erfolgt dies über AX_LI_ProcessStep- und AX_LI_Source-Elemente.	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM DFGM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: source Kennung: SRC Datentyp: AX_LI_Source_Punktort Kardinalität: 0..* Grunddatenb.: DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: processStep Datentyp: AX_LI_ProcessStep_Punktort Kardinalität: 0..*	

**22.9 AX\_LI\_ProcessStep\_Punktort**

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_Punktort	Kennung: 14009
<b>Definition:</b>	
Die Erhebungsstelle wird in einem AX_LI_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert.	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DFGM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	description
Kennung:	DES
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_Punktort_Description
Kardinalität:	1
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Erhebung	Erhebung (G)
Erhebung beschreibt den Erfassungszeitpunkt "dateTime", aus dem z.B. das Messjahr für Position, Lage oder Höhe der AFIS-Standardausgabe abgeleitet wird.	
Berechnung	Berechnung (G)
Berechnung beschreibt den Auswertzeitpunkt "dateTime", z.B. von Position, Lage oder Höhe der AFIS-Punkte.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	dateTime
Kennung:	DAT
Datentyp:	DateTime
Kardinalität:	0..1
Grunddatenb.:	DFGM
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	processor
Kennung:	PRO
Datentyp:	CI_ResponsibleParty
Kardinalität:	0..1

Datentyp: AX\_LI\_ProcessStep\_Punktort

Kennung: 14009

**Attributart:**

Bezeichnung: source

Kennung: SRC

Datentyp: AX\_LI\_Source\_Punktort

Kardinalität: 0..\*

Auser Kraft

**22.10 AX\_LI\_Source\_Punktort**

Datentyp: AX_LI_Source_Punktort		Kennung: 14010
<b>Definition:</b>		
Die Datenerhebung wird in einem AX_LI_Source-Element dokumentiert (über die Kennung aus der CodeList AX_Datenerhebung_Punktort).		
<b>Modellart:</b>		
DLKM HBABK DFGM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	description	
Kennung:	DES	
Datentyp:	AX_Datenerhebung_Punktort	
Kardinalität:	0..1	
Grunddatenb.:	DLKM	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Aus Katastervermessung ermittelt	1000 (G)
	Aus Koordinatentransformation ermittelt	1800
	Aus Katasterunterlagen und Karten für graphische Zwecke ermittelt	4000
	Aus Katasterkarten digitalisiert	4200 (G)
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab M größer gleich 1 zu 1000	4210
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 1000 größer M größer gleich 1 zu 2000	4220
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert	4300
	Aus Nivellement	5000
	Aus Höhenangaben nivellitisch bestimmt, Messgenauigkeit 1.Ordnung	5110
	Aus Höhenangaben nivellitisch bestimmt, Messgenauigkeit 2.Ordnung	5120
	Aus Höhenangaben nivellitisch bestimmt, Messgenauigkeit 3.Ordnung	5130
	Aus Höhenangaben nivellitisch bestimmt, Messgenauigkeit 4.Ordnung	5140
	Höhe aus Laserscannermessung	5500
	Aus satellitengeodätischer Messung und Addition einer Undulation	6000
	Aus trigonometrischer Messung	7000
	Aus der Topographischen Karte 1 zu 25 000 abgegriffen	8320
	Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)

Datentyp: AX\_LI\_Source\_Punktort

Kennung: 14010

**Attributart:**

Bezeichnung: sourceStep

Kennung: SRS

Datentyp: AX\_LI\_ProcessStep\_Punktort

Kardinalität: 0..\*

Auser Kraft

**22.11 AX\_DQSchwere**

Datentyp: AX_DQSchwere	Kennung: 14011								
<b>Definition:</b> Qualitätselemente zu AX_Schwere.									
<b>Modellart:</b> DFGM									
<b>Grunddatenbestand:</b> DFGM									
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: datenerhebung Kennung: DES Datentyp: AX_Datenerhebung_Schwere Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Definition: 'Datenerhebung' gibt die Methode der Ermittlung des Schwerewertes an.  Wertarten: <table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Schwerewert direkt gemessen oder mittels Freiluftreduktion über geringe Entfernung abgeleitet (Höhenunterschied bis 1 m, Horizontalabstand bis 5 m)</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>Schwerewert mittels Freiluftreduktion über größere Entfernung abgeleitet</td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td>Schwerewert mittels Interpolation unter Verwendung einfacher Bougueranomalien ermittelt</td> <td>3000</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Schwerewert direkt gemessen oder mittels Freiluftreduktion über geringe Entfernung abgeleitet (Höhenunterschied bis 1 m, Horizontalabstand bis 5 m)	1000	Schwerewert mittels Freiluftreduktion über größere Entfernung abgeleitet	2000	Schwerewert mittels Interpolation unter Verwendung einfacher Bougueranomalien ermittelt	3000
Bezeichner	Wert								
Schwerewert direkt gemessen oder mittels Freiluftreduktion über geringe Entfernung abgeleitet (Höhenunterschied bis 1 m, Horizontalabstand bis 5 m)	1000								
Schwerewert mittels Freiluftreduktion über größere Entfernung abgeleitet	2000								
Schwerewert mittels Interpolation unter Verwendung einfacher Bougueranomalien ermittelt	3000								
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: bestimmungsdatum Kennung: BSS Datentyp: Date Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: 'Bestimmungsdatum Schwere' gibt das Datum der Schweremessung an.									
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: genauigkeitsstufe									



Datentyp: AX_DQSchwere		Kennung: 14011
Kennung:	SGS	
Datentyp:	AX_Genauigkeitsstufe_Schwere	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DFGM	
Grunddatenb.:	DFGM	
Definition:	'Schweregenauigkeitsstufe' gibt die Genauigkeitsstufe des Schwerewertes an.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Standardabweichung S kleiner 20 10-8m s-2	1000 (G)
	Standardabweichung S kleiner gleich 100 10-8m s-2	2000 (G)
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	genauigkeitswert	
Kennung:	SGW	
Datentyp:	Integer	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DFGM	
Definition:	'Schweregenauigkeitswert' gibt die Standardabweichung (in 10-8m s-2) des Schwerewertes als Ergebnis einer Schätzung an, in welche die Messelemente der gleichzeitig berechneten Punkte einbezogen und in der Regel die Ausgangspunkte als fehlerfrei eingeführt wurden.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	vertrauenswuerdigkeit	
Kennung:	VWS	
Datentyp:	AX_Vertrauenswuerdigkeit_Schwere	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DFGM	
Definition:	'Vertrauenswürdigkeit Schwere' gibt die Vertrauenswürdigkeitsstufe des Schwerewertes an.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Vertrauenswürdigkeitsstufe 'Ausgleichung'	1100
	Die Identität der Anschlusspunkte ist überprüft. Die Zuverlässigkeitskriterien sind durch Ausgleichung und durch mathematisch-statistische Testverfahren festgestellt.	
	Vertrauenswürdigkeitsstufe 'unkontrolliert'	1400
	Der Schwerewert ist nicht unabhängig überprüft.	

## 23 Fortführungsnachweis

### 23.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Fortführungsnachweis' und der Kennung '15000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name

- 15001 'Fortführungsnachweis-Deckblatt'
- 15002 'Fortführungsfall'
- 15004 'AX\_Fortführungsnummer' (Datentyp)
- 15005 'AX\_Auszug' (Datentyp)

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 23.2 AX\_FortfuehrungsnachweisDeckblatt

Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt	Kennung: 15001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Fortführungsnachweis-Deckblatt' enthält alle administrativen Angaben für einen Fortführungsnachweis.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'FN-Nummer' und die Relationsart 'bezieht_sich_auf' sind objektbildend.	
<b>Lebenszeitintervall:</b>	
Das Objekt kann nach Beendigung des letzten Mitteilungsverfahrens gelöscht werden. Gleichzeitig sind alle Objekte 'Fortfallungsfall' zu löschen, auf die das Objekt durch die Relation 'bezieht_sich_auf' zeigt.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ausgabekopf
Kennung:	AKS
Datentyp:	AX_K_AUSGKOPF_Standard
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Ausgabekopf' enthält Angaben, die im Kopf des FME-Textteiles benötigt werden. Diese Attributart ist optional, da bei Anlieferung des Fortführungsauftrages von Externen an die Vermessungsstelle in der Regel nicht befüllbar ist.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	fortfuehrungsfallNummernbereich
Kennung:	FFB
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1

Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt		Kennung: 15001
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Fortführungsfall Nummernbereich' enthält alle Fortführungsfallnummern innerhalb des Fortführungsnachweises (siehe Bestandsobjektart 'Fortführungsfall').  Diese Attributart ist optional, da bei Anlieferung des Fortführungsauftrages von Externen an die Vermessungsstelle in der Regel nicht befüllbar ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	fNNummer	
Kennung:	FNN	
Datentyp:	AX_Fortfuehrungsnummer	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'FN-Nummer' ist die Nummer des Fortführungsnachweises. Das Attribut setzt sich zusammen aus Verschlüsselungen für: 1. Spalte: Land 2. Spalte: Gemarkung 3. Spalte: Laufende Nummer Der Wert 'fNNummer.land' entspricht dem Schlüssel des Bundeslands aus der Attributart 'in Gemarkung' und wird aus dieser abgeleitet. Der Wert 'fNNummer.gemarkungsnummer' entspricht dem Schlüssel der Gemarkung aus der Attributart 'in Gemarkung' und wird aus dieser abgeleitet.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	titel	
Kennung:	TIT	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Titel' beschreibt die Veränderungen an Flurstücken (Standardtext: Fortführungsnachweis, alternativ als freier Text: Umlegung und Name der Umlegung sowie Flurbereinigung und Name der Flurbereinigung möglich), die im Fortführungsnachweis dargestellt sind.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	inGemarkung	
Kennung:	GMN	
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluessel	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	

Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt	Kennung: 15001
Definition: Gemarkung, in der die Fortführung erfolgte.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: erstelltAm	
Kennung: ERD	
Datentyp: Date	
Kardinalität: 0..1	
Modellart: DLKM	
Definition: 'Erstellt am' beinhaltet das Datum der Erstellung des Fortführungsnachweises.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: fortfuehrungsentscheidungAm	
Kennung: FED	
Datentyp: Date	
Kardinalität: 0..1	
Modellart: DLKM	
Definition: 'Fortführungsentscheidung am' beinhaltet das Datum, an dem die Fortführungsentscheidung ausgesprochen wurde.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: fortfuehrungsentscheidungVon	
Kennung: AGV	
Datentyp: CharacterString	
Kardinalität: 0..1	
Modellart: DLKM	
Definition: 'Fortführungsentscheidung von' ist die Angabe des Bearbeiters (Name und Dienstbezeichnung), der die Fortführungsentscheidung ausgesprochen hat.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: fortfuehrungsmittelungenErzeugt	
Kennung: FME	
Datentyp: Date	
Kardinalität: 0..1	
Modellart: DLKM	
Definition: 'Fortführungsmittelungen erzeugt' ist der Zeitpunkt, an dem die Fortführungsmittelungen erzeugt wurden.	
<b>Attributart:</b>	

Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt	Kennung: 15001
Bezeichnung: bemerkung Kennung: BEM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Bemerkung' enthält zusätzliche Informationen zum Fortführungsnachweis.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: erstelltVon Kennung: ERV Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Erstellt von' ist die Angabe des Sachbearbeiters (Name und Dienstbezeichnung), der den Fortführungsnachweis erstellt hat.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: bekanntgabeAnBeteiligteAm Kennung: BBA Datentyp: Date Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Bekanntgabe an Beteiligte am' beinhaltet das Datum, an dem die Abmarkung den Beteiligten bekanntgegeben worden ist.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: auszugFuer Kennung: AGF Datentyp: AX_Auszug Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Definition: 'Auszug für' gibt an, für welchen Empfänger der Auszug eines Fortführungsnachweises bestimmt ist und wann dieser erstellt wurde.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: grundbuchmitteilungFuerFinanzamt Kennung: GFI Datentyp: CharacterString	

Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt	Kennung: 15001
Kardinalität: 0..1	
Modellart: DLKM	
Definition: Enthält Grundbuchhinweise für das Finanzamt nach § 29 Abs. 4 Bewertungsgesetz.	
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung: beziehtSichAuf	
Kennung: 15001-15002	
Kardinalität: 1..*	
Modellart: DLKM	
Zielobjektart: AX_Fortfuehrungsfall	
Anmerkung: 'Fortführungsnachweis-Deckblatt' bezieht sich auf 'Fortführungfall'. Das Fortführungsnachweis-Deckblatt klammert alle in einem Fortführungsnachweis beschriebenen Fortführungsfälle.	

### 23.3 AX\_Fortfuehrungsfall

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
<b>Definition:</b> <p>[E] 'Fortführungsfall' beschreibt die notwendigen Angaben zum Aufbau eines Fortführungsnachweises. Er legt die Reihenfolge der zu verändernden Flurstücke innerhalb eines Fortführungsnachweises fest (Aufbau des Fortführungsnachweises).</p> <p>Diese Attributart ist optional, da bei Anlieferung des Fortführungsauftrages von Externen an die Vermessungsstelle in der Regel nicht befüllbar ist.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> DLKM: Die Attributart 'Fortführungsfallnummer' ist objektbildend. Eine der Attributarten 'Flurstück_alt' oder 'Flurstück_neu' muss vorhanden sein.	
<b>Lebenszeitintervall:</b> Das Objekt wird entsprechend der Beschreibung des Lebenszeitintervalls bei der Objektart 'Fortführungsnachweis - Deckblatt' gelöscht.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: fortfuehrungsfallnummer Kennung: FFN Datentyp: Integer Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: Die 'Fortführungsfallnummer' gibt an, in welcher Reihenfolge die Fortführungen in einem Fortführungsnachweis behandelt werden und dient somit der Rekonstruktion des Fortführungsnachweises.	
<b>Attributart:</b>	



Objektart: AX_Fortuehrungsfall		Kennung: 15002
Bezeichnung:	laufendeNummer	
Kennung:	LFD	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	Diese Attributart enthält die laufende Nummer des Fortführungsnachweises. Diese Nummer entspricht dem Datentyp 'AX_Fortuehrungsnummer' ohne Land und Gemarkung.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ueberschriftImFortuehrungsnachweis	
Kennung:	UIV	
Datentyp:	AA_Anlassart	
Kardinalität:	1..*	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Überschrift im Fortführungsnachweis' gibt für den Fortführungsnachweis und die Mitteilungsverfahren den Grund der unter einem Fortführungsfall beschriebenen Veränderung bzw. Fortführung gemäß dem Katalog der Fortführungsanlässe an.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Zerlegung oder Sonderung	010101
	Verschmelzung	010102
	Zerlegung und Verschmelzung	010103
	Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
	Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
	Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
	Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205
	Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
	Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
	Ersteinrichtung	000000
	Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit (1)	010302
	Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310
	Übernahme von Flurstücken eines anderen Katasteramtes	010304
	Abgabe von Flurstücken an ein anderes Katasteramt	010306
	Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
	Veränderung der Lage	010402
	Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
	Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
	Berichtigung der Flächenangabe	010501
	Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Vereinfachte Umlegung	010623
Katastererneuerung	010700
Grenzfeststellung	010900
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Eintragen eines Gebäudes	200100
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Löschen eines Gebäudes	200300
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstigen Angaben'	300200
Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Tatsächlichen Nutzung'	300300
Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge'	300400
Veränderung der Geometrie auf Grund der Homogenisierung	300500
Veränderung von Katalogeinträgen	300700
Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse "Katalogeintrag"	
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt) (2)	020101
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung (2)	020303
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung der Vertretung	020305
Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
Abschreibung	060100
Teilung	060200
Vereinigung (§ 890 I BGB, § 5 GBO)	060400
Bestandteilszuschreibung (§ 890 II BGB, § 6 GBO)	060500
Buchung nach § 3 Abs.4 GBO aufheben	060800
Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
Erstbuchung eines Grundstücks	061200
Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 (3) GBO	061300
Erbbaurecht anlegen	070100

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall		Kennung: 15002
	Erbbaurecht aufheben	070200
	Untererbbaurecht anlegen	070500
	Untererbbaurecht aufheben	070600
	Sonstige Rechte aufheben	070800
	Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
	Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
	Buchung nach § 3 Abs.4 GBO	080100
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
	Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
setz	Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
	Entstehung eines Festpunkts (erstmalige Aufnahme in AFIS)	090500
	Änderung von Koordinaten, Höhe und/oder Schwerewert eines Festpunkts	090510
Festpunkts	Veränderung der Vermarkung und/oder der beschreibenden Angaben eines Festpunkts	090520
	Zerstörung der Vermarkung eines Festpunkts	090530
	Untergang eines Festpunktes	090540
	Sonstiges	9999
	Flurstücksdaten fortführen	010000
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	anzahlDerFortfuehrungsmittelungen	
Kennung:	ZDF	
Datentyp:	Integer	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Anzahl der Fortführungsmittelungen' enthält für jeden Fortführungsfall die Anzahl der zu erstellenden Fortführungsmittelungen.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	fortfuehrungsmittelungAnEigentuemernAntragsteller	
Kennung:	AFP	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Fortführungsmittelung an Eigentümer/Antragsteller' ist ein freies Textfeld für die Eingabe von Personen, für die die Fortführungsmittelung bestimmt ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bemerkung	

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Kennung: BEM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Bemerkung' enthält zusätzliche Informationen zum Fortführungsfall.	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: zeigtAufAltesFlurstueck</p> <p>Kennung: ZAA</p> <p>Datentyp: CharacterString</p> <p>Kardinalität: 0..*</p> <p>Modellart: DLKM</p> <p>Definition: 'ZeigtAufAltesFlurstueck' enthält das Flurstückskennzeichen des Flurstücks, das unter einem Fortführungsfall im Fortführungsnachweis verändert wurden oder zu veränderten Objekten in Beziehung stehen.</p> <p>Bildungsregel:</p> <p>Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Land (2 Stellen)</li> <li>2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)</li> <li>3. Flurnummer (3 Stellen)</li> <li>4. Flurstücksnummer             <ol style="list-style-type: none"> <li>4.1 Zähler (5 Stellen)</li> <li>4.2 Nenner (4 Stellen)</li> </ol> </li> <li>5. Flurstücksfolge (2 Stellen)</li> </ol> <p>Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.</p> <p>Die Gesamtlänge des Flurstückskennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: zeigtAufNeuesFlurstueck</p> <p>Kennung: ZAN</p> <p>Datentyp: CharacterString</p> <p>Kardinalität: 0..*</p> <p>Modellart: DLKM</p>	

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
<p><b>Definition:</b> 'ZeigtAufNeuesFlurstueck' enthält das Flurstückskennzeichen des Flurstücks, das unter einem Fortführungsfall im Fortführungsnachweis neu gebildet oder verändert wurde.</p> <p><b>Bildungsregel:</b> Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Land (2 Stellen)</li><li>2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)</li><li>3. Flurnummer (3 Stellen)</li><li>4. Flurstücksnummer</li><li>4.1 Zähler (5 Stellen)</li><li>4.2 Nenner (4 Stellen)</li><li>5. Flurstücksfolge (2 Stellen)</li></ol> <p>Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.</p> <p>Die Gesamtlänge des Flurstückskennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p><b>Bezeichnung:</b> inversZu_beziehtSichAuf</p> <p><b>Kardinalität:</b> 1</p> <p><b>Modellart:</b> DLKM</p> <p><b>Zielobjektart:</b> AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt</p> <p><b>Inv. Relation:</b> beziehtSichAuf</p> <p><b>Anmerkung:</b> Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.</p>	

## 23.4 AX\_Fortfuehrungsnummer

Datentyp: AX_Fortfuehrungsnummer	Kennung: 15004
<b>Definition:</b> 'AX_Fortführungsnummer' enthält die Bestandteile zur Ableitung der Nummer des Fortführungsnachweises.	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: land Kennung: LAN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: Diese Attributart enthält den Schlüssel des Bundeslandes.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gemarkungsnummer Kennung: GEM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: Diese Attributart enthält den Schlüssel der Gemarkung.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: laufendeNummer Kennung: LFD Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: Diese Attributart enthält die laufende Nummer des Fortführungsnachweises.	

**23.5 AX\_Auszug**

Datentyp: AX_Auszug		Kennung: 15005
<b>Modellart:</b> DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Datentyp:	AX_Art_Adressat_Auszug	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	adressat	
Kennung:	ADR	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	datum	
Kennung:	DAT	
Datentyp:	Date	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	

**23.6 AX\_K\_ANSCHRIFT**

Datentyp: AX_K_ANSCHRIFT	Kennung: AAS
<b>Modellart:</b> DLKM DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM DFGM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: strasseHausnummer Kennung: STH Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: plzOrt Kennung: PLZ Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1	



**23.7 AX\_K\_AUSGKOPF\_Standard**

Datentyp: AX_K_AUSGKOPF_Standard	Kennung: AKS
<b>Definition:</b>	
Der komplexe Datentyp 'AX_K_AUSGKOPF_Standard' enthält Angaben, die in den Kopfzeilen von Standardausgaben benötigt werden.	
<b>Modellart:</b>	
DLKM DFGM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: datumDerAusgabe	
Kennung: DAG	
Datentyp: CharacterString	
Kardinalität: 1	
Grunddatenb.: DLKM	
Definition: 'Datum der Ausgabe' ist das Datum der erstmaligen Anfertigung der Ausgabe und wird bei nochmaligen Anfertigungen bei Fortführungsnachweisen beibehalten.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: dienststelle	
Kennung: FKV	
Datentyp: CharacterString	
Kardinalität: 0..1	
Grunddatenb.: DLKM	
Definition: 'Dienststelle' ist die entschlüsselte Bezeichnung der zuständigen Behörde.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: anschriftDienststelle	
Kennung: AFV	
Datentyp: AX_K_ANSCHRIFT	
Kardinalität: 0..1	
Grunddatenb.: DLKM	
Definition: 'Anschrift Dienststelle' ist die Angabe über den Dienstsitz der katasterführenden Behörde.	
<b>Attributart:</b>	

Datentyp: AX_K_AUSGKOPF_Standard	Kennung: AKS
Bezeichnung: artDerAusgabe Kennung: ADA Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Art der Ausgabe' enthält die Anlassart der Ausgabe.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: enthaeltEWP Kennung: EWP Datentyp: AX_Landeswappen Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: 'EnthältEWP' enthält eine eindeutige Dateibezeichnung (uri), in der das Landeswappen vorgehalten wird.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: dienststellenlogo Kennung: ELL Datentyp: AX_Dienststellenlogo Kardinalität: 0..1 Definition: Dienststellenlogo ist das Logo des Katasteramtes oder der Landesvermessung.	

## 23.8 AX\_Dienststellenlogo

Datentyp: AX_Dienststellenlogo	Kennung: ELL
<b>Definition:</b> Die externe Objektart "Dienststellenlogo" enthält das Logo der Dienststelle als Pixelgraphik in einer externen Datei, z.B. im Format GeoTiff.	
<b>Modellart:</b> DLKM DFGM	
<b>Bildungsregeln:</b> Das Dienststellenlogo wird in allen AFIS- und ALKIS- (Standard-) Ausgaben präsentiert; daher ist diese Datei durch die Implementierung als permanente Datei bereitzustellen.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: uri Kennung: URI Datentyp: URI Kardinalität: 1	

### 23.9 AX\_Landeswappen

Datentyp: AX_Landeswappen	Kennung: EWP
<b>Definition:</b> Die Externe Objektart "Landeswappen" enthält das Landeswappen als Pixelgraphik in einer externen Datei, z.B. im Format GeoTiff.	
<b>Modellart:</b> DLKM DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Das Landeswappen wird in allen AFIS- und ALKIS- (Standard-) Ausgaben präsentiert; daher ist diese Datei durch die Implementierung als permanente Datei bereitzustellen.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: uri Kennung: URI Datentyp: URI Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM	

## 24 Angaben zur Reservierung

### 24.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zur Reservierung' und der Kennung '16000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name

- |       |   |
|-------|---|
| 16001 | 'Reservierung'                                      |
| 16002 | 'Punktkennung untergegangen'.                       |
| 16003 | 'Punktkennung vergleichend'                         |
| 16004 | 'AX_Reservierungsauftrag_Gebietskennung' (Datentyp) |

Mit der Objektart 'Reservierung' können die attributiven Ordnungsmerkmale Punktkennung für die Objektarten der 'Punkte', Flurstückskennzeichen für die Objektart 'Flurstück', Veränderungsnummer für die Objektart 'Fortführungsnachweis-Deckblatt' sowie Abmarkungsprotokollnummer reserviert werden.

Mit der Objektart 'Punktkennung untergegangen' kann die Eindeutigkeit bei der Vergabe von Punktkennungen gewährleistet werden.

Die Lebenszeitintervallbeschreibung erklärt die Handhabung der Objektart. Hierfür erforderliche Funktionalitäten müssen im Erhebungs- und Qualifizierungsprozess bereitgestellt werden.

## 24.2 AX\_Reservierung

Objektart: AX_Reservierung	Kennung: 16001						
<b>Definition:</b> [E] 'Reservierung' enthält Ordnungsnummern des Liegenschaftskatasters, die für eine durchzuführende Vermessungssache reserviert sind.							
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_NREO							
<b>Objekttyp:</b> NREO							
<b>Modellart:</b> DLKM DFGM							
<b>Konsistenzbedingungen:</b> Bereits vergebene Ordnungsnummern dürfen nicht reserviert werden. Die Attributart 'Antragsnummer' oder 'Auftragsnummer' muss belegt sein. DLKM: Existiert zu einer Stammmnummer bereits eine Folgenummer (z. B. 100/1), so darf diese Stammmnummer (z.B. 100) nicht reserviert werden.							
<b>Lebenszeitintervall:</b> Das Lebenszeitintervall des Objekts beginnt mit der Reservierung und endet mit der Löschung. Reservierungen erfolgen auftragsbezogen. Nicht benötigte Reservierungen können nach ihrer Löschung wieder verwendet werden.							
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: AX_Art_Reservierung Kardinalität: 1 Definition: 'Art' ist eine Kennzeichnung der Ordnungsnummern.  Wertarten: <table border="0" style="width: 100%; margin-left: 20px;"> <tr> <td style="width: 60%;">Bezeichner</td> <td style="width: 40%;">Wert</td> </tr> <tr> <td>Punktkennung</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>Punktkennung - Lagefestpunkt</td> <td>2000</td> </tr> </table>		Bezeichner	Wert	Punktkennung	1000	Punktkennung - Lagefestpunkt	2000
Bezeichner	Wert						
Punktkennung	1000						
Punktkennung - Lagefestpunkt	2000						

<b>Objektart: AX_Reservierung</b>		<b>Kennung: 16001</b>
	Punktkennung - Höhenfestpunkt	2100
	Punktkennung - Schwerefestpunkt	2200
	Punktkennung - Referenzstationspunkt	2300
	Flurstückskennzeichen	3000
<p>Eine Reservierung von Folge-nummern zu einer Nummer darf sich nur auf aktuelle Flurstücke 11001 beziehen und nicht auf dauerhaft reservierte ausfallende Nummern, die keine aktuellen Flurstücke haben.</p>		
<b>Attributart:</b>		
	Bezeichnung:	nummer
	Kennung:	ONR
	Datentyp:	CharacterString
	Kardinalität:	1
	Definition:	'Nummer' ist die zu reservierende Ordnungsnummer.
<b>Attributart:</b>		
	Bezeichnung:	vermessungsstelle
	Kennung:	VST
	Datentyp:	AX_Dienststelle_Schlussel
	Kardinalität:	1
	Definition:	'Vermessungsstelle' enthält den Namen der Stelle, für die die Reservierung vorgenommen worden ist (siehe Katalog der Dienststellen).
<b>Attributart:</b>		
	Bezeichnung:	ablaufDerReservierung
	Kennung:	ADR
	Datentyp:	Date
	Kardinalität:	0..1
	Definition:	'Ablauf der Reservierung' ist das Datum, bis zu dem die Reservierung gilt.
<b>Attributart:</b>		
	Bezeichnung:	antragsnummer
	Kennung:	ANR
	Datentyp:	CharacterString
	Kardinalität:	0..1
	Definition:	Die 'Antragsnummer' ist eine von der Katasterbehörde vergebene eindeutige Kennzeichnung für einen Antrag.
<b>Attributart:</b>		
	Bezeichnung:	auftragsnummer

Objektart: AX_Reservierung	Kennung: 16001
Kennung: AUN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: Die 'Auftragsnummer' ist eine von der Katasterbehörde vergebene eindeutige Kennzeichnung. Alle zu einer Vermessungssache gehörenden Reservierungen müssen dieselbe Auftragsnummer wie der Fortführungsauftrag haben.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: nummerierungsbezirk Kennung: NBZ Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gebietskennung Kennung: GBK Datentyp: AX_Reservierungsauftrag_Gebietskennung Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM	



**24.3 AX\_PunktkennungUntergegangen**

Objektart: AX_PunktkennungUntergegangen	Kennung: 16002								
<b>Definition:</b> [E] 'Punktkennung untergegangen' enthält Punktkennungen, die untergegangen sind.									
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_NREO									
<b>Objekttyp:</b> NREO									
<b>Modellart:</b> DLKM									
<b>Lebenszeitintervall:</b> Das Lebenszeitintervall des Objekts beginnt, wenn ein Punkt mit Punktkennung untergeht.									
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: punktkennung Kennung: PKN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: 'Punktkennung' ist ein von der Katasterbehörde vergebenes Ordnungsmerkmal.									
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: AX_Art_Punktkennung Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Art' ist eine Kennzeichnung der Ordnungsnummern.  Wertarten: <table border="1" data-bbox="446 1859 1165 2016"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Punktkennung - Grenzpunkt</td> <td>1100</td> </tr> <tr> <td>Punktkennung - Besonderer Gebäudepunkt</td> <td>1200</td> </tr> <tr> <td>Punktkennung - Besonderer topographischer Punkt</td> <td>1300</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Punktkennung - Grenzpunkt	1100	Punktkennung - Besonderer Gebäudepunkt	1200	Punktkennung - Besonderer topographischer Punkt	1300
Bezeichner	Wert								
Punktkennung - Grenzpunkt	1100								
Punktkennung - Besonderer Gebäudepunkt	1200								
Punktkennung - Besonderer topographischer Punkt	1300								

Objektart: AX_PunktkennungUntergegangen		Kennung: 16002
Punktkennung - Aufnahmepunkt	1400	
Punktkennung - Sicherungspunkt	1500	
Punktkennung - Sonstiger Vermessungspunkt	1600	
Punktkennung - Besonderer Bauwerkspunkt	1700	

Außer Kraft

#### 24.4 AX\_Reservierungsauftrag\_Gebietskennung

Auswahldatentyp: AX_Reservierungsauftrag_Gebietskennung	Kennung: 16004
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gemarkung Kennung: GMK Datentyp: AX_Gemarkung_Schlüssel Kardinalität: 1 Modellart: DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: flur Kennung: FLR Datentyp: AX_GemarkungsteilFlur_Schlüssel Kardinalität: 1 Modellart: DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: buchungsblattbezirk Kennung: BBZ Datentyp: AX_Buchungsblattbezirk_Schlüssel Kardinalität: 1 Modellart: DLKM	

## 25 Angaben zur Historie

### 25.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zur Historie' und der Kennung '17000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name

- 17001 'Historisches Flurstück'
- 17002 'Historisches Flurstück ALB'
- 17003 'Historisches Flurstück ohne Raumbezug'
- 17004 'AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck' (Datentyp)

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 25.2 AX\_HistorischesFlurstueck

Objektart: AX_HistorischesFlurstueck	Kennung: 17001
<b>Definition:</b> [E] 'Historisches Flurstück' ist ein fachlich nicht mehr aktuelles Flurstück, das im Rahmen der Historisierung in ALKIS entsteht (ALKIS-Standardhistorie).	
<b>Abgeleitet aus:</b> AU_Flaechenobjekt AX_Flurstueck_Kerndaten	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Erfassungskriterien:</b> DLKM: Im Rahmen der ALKIS-Standardhistorie sind alle historischen Flurstücke erfaßt.	
<b>Lebenszeitintervall:</b> Der Zeitpunkt der Entstehung des Objekts 'Historisches Flurstück' ist identisch mit dem Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks (Flurstück zu seinen 'Lebzeiten'), aus dem das 'Historische Flurstück' entstanden ist. Das 'Historische Flurstück' geht nicht unter.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: nachfolgerFlurstueckskennzeichen Kennung: NFK Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Definition: 'Nachfolger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem 'Historischen Flurstück' direkt nachfolgen. Bildungsregel: Die Attributart setzt sich zusammen aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der Reihenfolge: 1. Land (2 Stellen) 2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)	

Objektart: AX_HistorischesFlurstueck	Kennung: 17001
<p>3. Flurnummer (3 Stellen) 4. Flurstücksnummer (5 Stellen für Zähler, 4 Stellen für Nenner) 5. Flurstücksfolge (2 Stellen)</p> <p>Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie länderspezifisch nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt.</p>	
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: buchung Kennung: BUG Datentyp: AX_Buchung_HistorischesFlurstueck Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Definition: 'Buchung' ist ein Hinweis auf die 'Buchungsstelle' (und in Verbindung damit auch auf das 'Buchungsblatt'), auf die das Flurstück des Liegenschaftskatasters zum 'Zeitpunkt der Historisierung' verweist. Bildungsregel: Siehe Datentyp 'AX_Buchung_HistorischesFlurstueck'.	
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: zeitpunktDerHistorisierung Kennung: ZDH Datentyp: Date Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Zeitpunkt der Historisierung' ist der Zeitpunkt, zu dem das Objekt 'Historisches Flurstück' fachlich entstanden ist. Dieser Zeitpunkt ist identisch mit dem Zeitpunkt, zu dem das Objekt 'Flurstück', aus dem das Objekt 'Historisches Flurstück' direkt abgeleitet ist, fachlich untergegangen ist.  Das Attribut kommt vor, wenn der Zeitpunkt der Historisierung vom Zeitpunkt der Löschung in den aktuellen Bestandsdaten, der systemseitig gesetzt wird, abweicht.	

### 25.3 AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug	Kennung: 17003
<b>Definition:</b> <p>[E] 'Historisches Flurstück ohne Raumbezug' ist ein nicht mehr aktuelles Flurstück, das schon im ALB historisch geworden ist, nach ALKIS migriert und im Rahmen der Vollhistorie geführt wird.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_NREO AX_Flurstueck_Kerndaten	
<b>Objektyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Erfassungskriterien:</b> DLKM: Im Rahmen der Migration sind alle Flurstücke erfasst, die im ALB bereits historisch geworden sind. Diese Objektart wird nur im Rahmen der Führung der ALKIS-Vollhistorie (Versionierung) erfasst.	
<b>Lebenszeitintervall:</b> Der Zeitpunkt der Entstehung des 'Historischen Flurstück ohne Raumbezug' ist identisch mit dem Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks (Flurstück zu seinen 'Lebzeiten'), aus dem das 'Historische Flurstück ohne Raumbezug' entstanden ist (im ALB mit 'LF3 - letzte Fortführung' bezeichnet. Soweit im ALB nur ein Jahr angegeben ist, ist dies zu einem Datum zu ergänzen). Das 'Historische Flurstück ALB' geht nicht unter.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: vogaengerFlurstueckskennzeichen Kennung: VFK Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Definition: 'Vorgänger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem Objekt 'Historisches Flurstück ohne Raumbezugs' direkt vorangehen. Bildungsregel:	

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug	Kennung: 17003
<p>Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Land (2 Stellen)</li><li>2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)</li><li>3. Flurnummer (3 Stellen)</li><li>4. Flurstücksnummer</li><li>4.1 Zähler (5 Stellen)</li><li>4.2 Nenner (4 Stellen)</li><li>5. Flurstücksfolge ( 2 Stellen)</li></ol> <p>Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.</p> <p>Die Gesamtlänge des Flurstückskennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: nachfolgerFlurstueckskenzeichen Kennung: NFK Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Definition: 'Nachfolger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem Objekt 'Historisches Flurstück ohne Raumbezug' direkt nachfolgen.</p> <p>Bildungsregel:</p> <p>Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Land (2 Stellen)</li><li>2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)</li><li>3. Flurnummer (3 Stellen)</li><li>4. Flurstücksnummer</li><li>4.1 Zähler (5 Stellen)</li><li>4.2 Nenner (4 Stellen)</li><li>5. Flurstücksfolge ( 2 Stellen)</li></ol> <p>Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.</p>	



Objektart: AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug	Kennung: 17003
Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.	
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	zeigtAuf
Kennung:	17003-12001
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLKM
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungOhneHausnummer
Inv. Relation:	
Anmerkung:	'Flurstück ohne Raumbezug' zeigt auf 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	weistAuf
Kennung:	17003-12002
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLKM
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitHausnummer
Inv. Relation:	
Anmerkung:	'Flurstück ohne Raumbezug' weist auf 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	istGebucht
Kennung:	17003-21008
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle
Anmerkung:	Ein (oder mehrere) Flurstück(e) ist (sind) unter einer Buchungsstelle gebucht.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	gehörtAnteiligZu
Kennung:	17003.1-17003.2
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLKM
Zielobjektart:	AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug
Anmerkung:	'Flurstück ohne Raumbezug' gehört anteilig zu 'Flurstück ohne Raumbezug'. Die Relationsart kommt nur vor bei Flurstücken, die eine Relation zu einer Buchungsstelle mit einer der Buchungsarten Anliegerweg, Anliegergraben oder Anliegerwasserlauf aufweist.

Objektart: AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug

Kennung: 17003

**Relationsart:**

Bezeichnung: inversZu\_gehoertAnteiligZu

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug

Inv. Relation: gehoertAnteiligZu

Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**25.4 AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck**

Datentyp: AX_Buchung_HistorischesFlurstueck	Kennung: 17004	
<b>Definition:</b>		
'Buchung' ist ein Hinweis auf die 'Buchungsstelle' (und in Verbindung damit auch auf das 'Buchungsblatt'), auf die das Flurstück des Liegenschaftskatasters zum 'Zeitpunkt der Historisierung' verweist.		
<b>Modellart:</b>		
DLKM		
<b>Bildungsregeln:</b>		
Die Attributart setzt sich zusammen aus:		
1. Spalte: Blattart		
2. Spalte: Buchungsart		
3. Spalte: Ordnungsmerkmal mit den Verschlüsselungen/Nummern in der Reihenfolge		
- 1. Land		
- 2. Buchungsblattbezirk		
- 3. Buchungsblattnummer		
4. Spalte: Laufende Nummer der Buchungsstelle		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	blattart	
Kennung:	BLA	
Datentyp:	AX_Blattart_HistorischesFlurstueck	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Blattart' ist die Art des Buchungsblattes.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Grundbuchblatt	1000
	Katasterblatt	2000
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	buchungsart	
Kennung:	BUA	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	

Datentyp: AX_Buchung_HistorischesFlurstueck	Kennung: 17004
Definition: 'Buchungsart' bezeichnet die Art der Buchung als langschriftlichen Text..	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	buchungsblattkennzeichen
Kennung:	(DER) BBK
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Buchungsblattkennzeichen' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen für ein Buchungsblatt. Aufbau Buchungsblattkennzeichen : 1.) Land (Verschlüsselung zweistellig), 2 Ziffern 2.) Buchungsblattbezirk (Verschlüsselung vierstellig), 4 Ziffern 3.) Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung (7 Stellen) Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Die Gesamtlänge des Buchungsblattkennzeichens beträgt immer 13 Zeichen. Das Attribut ist ein abgeleitetes Attribut und kann nicht gesetzt werden.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	buchungsblattbezirk
Kennung:	BBZ
Datentyp:	AX_Buchungsblattbezirk_Schluesel
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Definition:	Buchungsblattbezirk des Buchungsblatts.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	buchungsblattnummerMitBuchstabenerweiterung
Kennung:	BBN
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung.
<b>Attributart:</b>	

Datentyp: AX_Buchung_HistorischesFlurstueck		Kennung: 17004
Bezeichnung:	laufendeNummerDerBuchungsstelle	
Kennung:	LFD	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Laufende Nummer der Buchungsstelle' ist die eindeutige Nummer der Buchungsstelle auf dem Buchungsblatt.	

Außer Kraft

## 26 Angaben zu Festpunkten der Landesvermessung

### 26.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe enthält Angaben zu Festpunkten der Landesvermessung und umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung	Name
19001	'Lagefestpunkt'
19002	'Höhenfestpunkt'
19003	'Schwerfestpunkt'
19004	'Referenzstationspunkt'
19005	'Skizze'
19006	'Festpunkt'
19007	'AX_DQ Höhenfestpunkt' (Datentyp)
19009	'AX_DQ Festpunkt' (Datentyp)

Die Auflistung dieser Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 26.2 AX\_Lagefestpunkt

Objektart: AX_Lagefestpunkt	Kennung: 19001
<b>Definition:</b> 'Lagefestpunkt' (LFP) ist ein Festpunkt der Grundlagenvermessung für die räumliche Position (3D) oder die Lage (2D).	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Festpunkt	
<b>Objekttyp:</b> ZUSO	
<b>Modellart:</b> DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DFGM	
<b>Bildungsregeln:</b> Ein ZUSO 'Lagefestpunkt' besteht aus einem oder mehreren REO 'Punktort', aus keinem oder einem oder mehreren NREO 'Schwere' und aus keinem oder einem oder mehreren NREO 'Skizze'. Ein noch nicht untergegangenes Objekt der Objektart 'Lagefestpunkt' muss mindestens ein REO 'Punktort' besitzen, das 2D- oder 3D-Koordinaten enthält. Die Attributarten 'Land' und 'Punktkennung' sind objektbildend. LFP-Unterlagen, die vom Landesvermessungsamt außerhalb von AFIS geführt werden, sind in einer Fachdatenverbindung zu führen.	
<b>Lebenszeitintervall:</b> Das Lebenszeitintervall eines Objektes 'Lagefestpunkt' beginnt mit der Vergabe und endet mit dem Untergang der Attributart 'Punktkennung'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: pfeilerhoehe Kennung: PFH Datentyp: AX_Pfeilerhoehe_Lagefestpunkt Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM	

<b>Objektart: AX_Lagefestpunkt</b>	<b>Kennung: 19001</b>
Definition: 'Pfeilerhöhe' gibt bei Vermarkungen, die aus Pfeiler und Platte bestehen, die Höhendifferenz zwischen Pfeileroberfläche und Plattenoberfläche sowie das Messdatum an.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	Klassifikation
Kennung:	KLA
Datentyp:	AX_Klassifikation_Lagefestpunkt
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DFGM
Grunddatenb.:	DFGM
Definition:	"Klassifikation" gibt Ordnung, Hierarchiestufe und ggf. Wertigkeit des LFP an.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	QFP
Datentyp:	AX_DQFestpunkt
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DFGM
Grunddatenb.:	DFGM
Definition:	Qualitätsangaben zu den Daten des Festpunkts.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	istIdentischMitHFP
Kennung:	19001-19002
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DFGM
Grunddatenb.:	DFGM
Zielobjektart:	AX_Hoehenfestpunkt
Inv. Relation:	istIdentischMitLFP
Anmerkung:	'Lagefestpunkt 19001' ist identisch mit 'Höhenfestpunkt 19002' hinsichtlich des Koordinaten-, Höhen- und Schwerebezugspunktes der gemeinsamen Punktvermarkung.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	istIdentischMitSFP
Kennung:	19001-19003
Kardinalität:	0..1



Objektart: AX_Lagefestpunkt	Kennung: 19001
<p>Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Zielobjektart: AX_Schwerefestpunkt Inv. Relation: istIdentischMitLFP Anmerkung: 'Lagefestpunkt 19001' ist identisch mit 'Schwerefestpunkt 19003' hinsichtlich des Koordinaten-, Höhen- und Schwerebezugspunktes der gemeinsamen Punktvermarkung.</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: istIdentischMitRSP Kennung: 19001-19004 Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Zielobjektart: AX_Referenzstationspunkt Inv. Relation: istIdentischMitLFP Anmerkung: 'Lagefestpunkt 19001' ist identisch mit 'Referenzstationspunkt 19004' hinsichtlich des Koordinaten-, Höhen- und Schwerebezugspunktes der gemeinsamen Punktvermarkung.</p>	

### 26.3 AX\_Hoehenfestpunkt

Objektart: AX_Hoehenfestpunkt	Kennung: 19002
<b>Definition:</b> 'Höhenfestpunkt' (HFP) ist ein Festpunkt der Grundlagenvermessung für die Höhe.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Festpunkt	
<b>Objekttyp:</b> ZUSO	
<b>Modellart:</b> DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DFGM	
<b>Bildungsregeln:</b> <p>Das ZUSO 'Höhenfestpunkt' besteht aus einem oder mehreren REO 'Punktort', aus keinem oder einem oder mehreren NREO 'Schwere' und aus keinem oder einem oder mehreren NREO 'Skizze'. Ein noch nicht untergegangenes Objekt der Objektart 'Höhenfestpunkt' muss mindestens ein REO 'Punktort' mit 2D- oder 3D-Koordinaten enthalten.</p> <p>Die Eigenschaften 'Land', 'Punktkennung' und 'Punktvermarkung' sind objektbildend.</p> <p>HFP-Unterlagen, die vom Landesvermessungsamt außerhalb von AFIS geführt werden, sind in einer Fachdatenverbindung zu führen.</p>	
<b>Lebenszeitintervall:</b> Das Lebenszeitintervall eines Objektes 'Höhenfestpunkt' beginnt mit der Vergabe und endet mit dem Untergang der Attributart 'Punktkennung'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: ordnung Kennung: ORD Datentyp: AX_Ordnung_Hoehenfestpunkt Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM	

Objektart: AX_Hoehenfestpunkt	Kennung: 19002														
<p>Definition: 'Ordnung' gibt eine Klassifikation des HFP an.</p>															
<p>Wertarten:</p> <table><thead><tr><th>Bezeichner</th><th>Wert</th></tr></thead><tbody><tr><td>NivP(1) - Haupthöhenpunkt, Zwischenlinienpunkt 1.Ordnung</td><td>1000 (G)</td></tr><tr><td>NivP(2) - Nivellementpunkt 2. Ordnung</td><td>2000 (G)</td></tr><tr><td>NivP(3) - Nivellementpunkt 3. Ordnung</td><td>3000 (G)</td></tr><tr><td>NivP(4) - Nivellementpunkt 4. Ordnung</td><td>4000 (G)</td></tr><tr><td>Höhenfestpunkt, der nur eine interne Bedeutung hat</td><td>9000 (G)</td></tr><tr><td>Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren</td><td>9998 (G)</td></tr></tbody></table>		Bezeichner	Wert	NivP(1) - Haupthöhenpunkt, Zwischenlinienpunkt 1.Ordnung	1000 (G)	NivP(2) - Nivellementpunkt 2. Ordnung	2000 (G)	NivP(3) - Nivellementpunkt 3. Ordnung	3000 (G)	NivP(4) - Nivellementpunkt 4. Ordnung	4000 (G)	Höhenfestpunkt, der nur eine interne Bedeutung hat	9000 (G)	Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)
Bezeichner	Wert														
NivP(1) - Haupthöhenpunkt, Zwischenlinienpunkt 1.Ordnung	1000 (G)														
NivP(2) - Nivellementpunkt 2. Ordnung	2000 (G)														
NivP(3) - Nivellementpunkt 3. Ordnung	3000 (G)														
NivP(4) - Nivellementpunkt 4. Ordnung	4000 (G)														
Höhenfestpunkt, der nur eine interne Bedeutung hat	9000 (G)														
Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)														
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: qualitaetsangaben Kennung: QFP Datentyp: AX_DQHoeohenfestpunkt Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: Qualitätsangaben zu den Daten des Festpunkts.</p>															
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: istIdentischMitLFP Kennung: (INV)19001-19002 Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Zielobjektart: AX_Lagefestpunkt Inv. Relation: istIdentischMitHFP Anmerkung: 'Lagefestpunkt 19001' ist identisch mit 'Höhenfestpunkt 19002' hinsichtlich des Koordinaten-, Höhen- und Schwerebezugspunktes der gemeinsamen Punktvermarkung. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.</p>															
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: istIdentischMitSFP Kennung: 19002-19003 Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM</p>															

<b>Objektart: AX_Hoehenfestpunkt</b>	<b>Kennung: 19002</b>
Zielobjektart: AX_Schwerfestpunkt	
Inv. Relation: istIdentischMitHFP	
Anmerkung: 'Höhenfestpunkt 19002' ist identisch mit 'Schwerfestpunkt 19003' hinsichtlich des Koordinaten-, Höhen- und Schwerebezugspunktes der gemeinsamen Punktvermarkung.	
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung: istIdentischMitRSP	
Kennung: (INV)19002-19004	
Kardinalität: 0..1	
Modellart: DFGM	
Grunddatenb.: DFGM	
Zielobjektart: AX_Referenzstationspunkt	
Inv. Relation: istIdentischMitHFP	
Anmerkung: 'Höhenfestpunkt' ist identisch mit 'Referenzstationspunkt' hinsichtlich des Koordinaten-, Höhen- und Schwerebezugspunktes der gemeinsamen Punktvermarkung.	

## 26.4 AX\_Schwerfestpunkt

Objektart: AX_Schwerfestpunkt	Kennung: 19003
<b>Definition:</b> <p>[F] 'Schwerfestpunkt' (SFP) ist ein Schwerepunkt, der im amtlichen Nachweis der Schwerfestpunkte geführt wird. Koordinaten, Höhen und Schwerewerte des SFP beziehen sich auf die Vermarkung, nicht auf den Gravimetraufstellort.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Festpunkt	
<b>Objekttyp:</b> ZUSO	
<b>Modellart:</b> DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DFGM	
<b>Bildungsregeln:</b> <p>Das ZUSO 'Schwerfestpunkt' besteht aus einem oder mehreren REO 'Punktort', aus einem oder mehreren NREO 'Schwere' und aus keinem oder einem oder mehreren NREO 'Skizze'. Ein noch nicht untergegangenes Objekt der Objektart 'Schwerfestpunkt' muss mindestens ein REO 'Punktort' mit 2D- oder 3D-Koordinaten enthalten. Die Attributarten 'Land' und 'Punktkennung' sind objektbildend.</p> <p>SFP-Unterlagen, die vom Landesvermessungsamt außerhalb von AFIS geführt werden, sind in einer Fachdatenverbindung zu führen.</p>	
<b>Lebenszeitintervall:</b> <p>Das Lebenszeitintervall eines Objektes 'Schwerfestpunkt' beginnt mit der Vergabe und endet mit dem Untergang der Attributart 'Punktkennung'.</p>	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: ordnung Kennung: ORD Datentyp: AX_Ordnung_Schwerfestpunkt Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM	

Objektart: AX_Schwerfestpunkt	Kennung: 19003												
<p>Grunddatenb.: DFGM</p> <p>Definition: 'Ordnung' gibt eine Klassifikation des SFP an.</p> <p>Wertarten:</p> <table><thead><tr><th>Bezeichner</th><th>Wert</th></tr></thead><tbody><tr><td>SFP(1) - Schwerfestpunkt 1.Ordnung, Hauptschwerenetzpunkt</td><td>1000 (G)</td></tr><tr><td>SFP(2) - Schwerfestpunkt 2.Ordnung</td><td>2000 (G)</td></tr><tr><td>SFP(3) - Schwerfestpunkt 3.Ordnung</td><td>3000 (G)</td></tr><tr><td>SFP, der nur eine interne Bedeutung hat</td><td>9000 (G)</td></tr><tr><td>nach Quellenlage nicht zu spezifizieren</td><td>9998 (G)</td></tr></tbody></table>		Bezeichner	Wert	SFP(1) - Schwerfestpunkt 1.Ordnung, Hauptschwerenetzpunkt	1000 (G)	SFP(2) - Schwerfestpunkt 2.Ordnung	2000 (G)	SFP(3) - Schwerfestpunkt 3.Ordnung	3000 (G)	SFP, der nur eine interne Bedeutung hat	9000 (G)	nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)
Bezeichner	Wert												
SFP(1) - Schwerfestpunkt 1.Ordnung, Hauptschwerenetzpunkt	1000 (G)												
SFP(2) - Schwerfestpunkt 2.Ordnung	2000 (G)												
SFP(3) - Schwerfestpunkt 3.Ordnung	3000 (G)												
SFP, der nur eine interne Bedeutung hat	9000 (G)												
nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)												
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: qualitaetsangaben</p> <p>Kennung: QFP</p> <p>Datentyp: AX_DQFestpunkt</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Modellart: DFGM</p> <p>Grunddatenb.: DFGM</p> <p>Definition: Qualitätsangaben zu den Daten des Festpunkts.</p>													
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: istIdentischMitLFP</p> <p>Kennung: (INV)19001-19003</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Modellart: DFGM</p> <p>Grunddatenb.: DFGM</p> <p>Zielobjektart: AX_Lagefestpunkt</p> <p>Inv. Relation: istIdentischMitSFP</p> <p>Anmerkung: "Lagefestpunkt 19001" ist identisch mit "Schwerfestpunkt 19003" hinsichtlich des Koordinaten-, Höhen- und Schwerebezugspunktes der gemeinsamen Punktvermarkung. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.</p>													
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: istIdentischMitHFP</p> <p>Kennung: (INV)19002-19003</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Modellart: DFGM</p> <p>Grunddatenb.: DFGM</p>													

Objektart: AX_Schwerefestpunkt	Kennung: 19003
Zielobjektart: AX_Hoehenfestpunkt	
Inv. Relation: istIdentischMitSFP	
Anmerkung: "Höhenfestpunkt 19002" ist identisch mit "Schwerefestpunkt 19003" hinsichtlich des Koordinaten-, Höhen- und Schwerebezugspunktes der gemeinsamen Punktvermarkung. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.	

Außer Kraft

## 26.5 AX\_Referenzstationspunkt

Objektart: AX_Referenzstationspunkt	Kennung: 19004
<b>Definition:</b> 'Referenzstationspunkt' (RSP) ist ein 3D-Festpunkt, der zur Punktgruppe einer SAPOS-Referenzstation gehört.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Festpunkt	
<b>Objekttyp:</b> ZUSO	
<b>Modellart:</b> DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DFGM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> Die Zeiträume zwischen 'Beginn' und 'Ende' verschiedener Referenzstationspunkte der Punktgruppe einer SAPOS-Referenzstation dürfen sich nicht überdecken.	
<b>Bildungsregeln:</b> Das ZUSO 'Referenzstationspunkt' besteht aus einem oder mehreren REO 'Punktort', aus keinem oder einem oder mehreren NREO 'Schwere' und aus keinem oder einem oder mehreren NREO 'Skizze'. Ein noch nicht untergegangenes Objekt der Objektart 'Referenzstationspunkt' muss mindestens ein REO 'Punktort' mit 2D- oder 3D-Koordinaten enthalten. Die Attributarten 'Land' und 'Punktkennung' sind objektbildend. RSP-Unterlagen, die vom Landesvermessungsamt außerhalb von AFIS geführt werden, sind in einer Fachdatenverbindung zu führen.	
<b>Lebenszeitintervall:</b> Das Lebenszeitintervall eines Objektes 'Referenzstationspunkt' beginnt mit der Vergabe und endet mit dem Untergang der Attributart 'Punktkennung'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: beginn Kennung: BEG	



Objektart: AX_Referenzstationspunkt	Kennung: 19004
Datentyp: DateTime Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: 'Beginn' gibt den Zeitpunkt auf Sekunden genau an, ab wann permanente GNSS-Messungen für SAPOS durchgeführt und Korrekturdaten ermittelt werden.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: ende Kennung: END Datentyp: DateTime Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: 'Ende' gibt den Zeitpunkt auf Sekunden genau an, bis wann permanente GNSS-Messungen für SAPOS durchgeführt und Korrekturdaten ermittelt wurden.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gnssEmpfaenger Kennung: GPE Datentyp: AX_GNSSEmpfaenger Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Definition: 'GNSS-Empfänger' beschreibt den GNSS-Empfänger entsprechend der Nomenklatur des International GNSS Service (IGS).	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gnssAntenne Kennung: GPA Datentyp: AX_GNSSAntenne Kardinalität: 1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: 'GNSS-Antenne' beschreibt die GNSS-Antenne entsprechend der Nomenklatur des International GNSS Service (IGS).	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: offsetL1	

Objektart: AX_Referenzstationspunkt	Kennung: 19004
<p>Kennung: OLA Datentyp: AX_Offsetkomponenten_Referenzstationspunkt Kardinalität: 1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: 'Offset L1' beschreibt die mittlere Phasenzentrumskorrektur L1 der GNSS-Antenne entsprechend der Vorzeichenregelung des IGS. Die Zeile enthält die 3 Offset-Komponenten N, E und H vom ARP bis Phasenzentrum L1 in Meter.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: offsetL2 Kennung: OLB Datentyp: AX_Offsetkomponenten_Referenzstationspunkt Kardinalität: 1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: 'Offset L2' beschreibt die mittlere Phasenzentrumskorrektur L2 der GNSS-Antenne entsprechend der Vorzeichenregelung des IGS. Die Zeile enthält die 3 Offset-Komponenten N, E und H vom ARP bis Phasenzentrum L2 in Meter.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: phasenzentrumsvariationL1 Kennung: PLA Datentyp: AX_Phasenzentrumsvariation_Referenzstationspunkt Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Definition: 'Phasenzentrumsvariation L1' beschreibt die elevations- und azimutabhängige Phasenzentrumskorrektur L1 der GNSS-Antenne entsprechend der Vorzeichenregelung des IGS. Die 1. Zeile enthält die Phasenzentrumsvariationen (PCV) für L1 in 5 Altgrad-Schritten der Elevation von 0 bis 90 Altgrad für die Azimutrichtung 0 Altgrad in Meterangabe. Die Zeilen 2 bis 72 enthalten die entsprechenden Phasenzentrumsvariationen (PCV) für L1 in 5 Altgrad-Schritten des Azimuts von 5 bis 355 Altgrad.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: phasenzentrumsvariationL2 Kennung: PLB Datentyp: AX_Phasenzentrumsvariation_Referenzstationspunkt Kardinalität: 0..1</p>	

Objektart: AX_Referenzstationspunkt	Kennung: 19004
<p>Modellart: DFGM</p> <p>Definition: 'Phasenzentrumsvariation L2' beschreibt die elevations- und azimutabhängige Phasenzentrumskorrektur L1 der GNSS-Antenne entsprechend der Vorzeichenregelung des IGS. Die 1. Zeile enthält die Phasenzentrumsvariationen (PCV) für L1 in 5 Altgrad-Schritten der Elevation von 0 bis 90 Altgrad für die Azimutrichtung 0 Altgrad in Meterangabe. Die Zeilen 2 bis 72 enthalten die entsprechenden Phasenzentrumsvariationen (PCV) für L2 in 5 Altgrad-Schritten des Azimuts von 5 bis 355 Altgrad.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: isdnNummer</p> <p>Kennung: ISD</p> <p>Datentyp: CharacterString</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Modellart: DFGM</p> <p>Definition: 'ISDN-Nummer' gibt die Zugangsnummer zum Abruf von SAPOS-Korrekturdaten an.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: tcpipNummer</p> <p>Kennung: IPN</p> <p>Datentyp: CharacterString</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Modellart: DFGM</p> <p>Definition: 'TCP-IP-Nummer' gibt die Internet-Zugangsnummer zum Abruf von SAPOS-Rohdaten an.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: funkfrequenz</p> <p>Kennung: FRQ</p> <p>Datentyp: Real</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Modellart: DFGM</p> <p>Definition: 'Funkfrequenz' gibt die Funkfrequenz im 2m-Band-Funkverfahren in Megahertz an, über die SAPOS-Korrekturdaten ausgestrahlt werden.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: qualitaetsangaben</p> <p>Kennung: QFP</p>	

Objektart: AX_Referenzstationspunkt	Kennung: 19004
Datentyp: AX_DQFestpunkt	
Kardinalität: 0..1	
Modellart: DFGM	
Grunddatenb.: DFGM	
Definition: Qualitätsangaben zu den Daten des Festpunkts.	
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung: istIdentischMitLFP	
Kennung: (INV)19001-19004	
Kardinalität: 0..1	
Modellart: DFGM	
Grunddatenb.: DFGM	
Zielobjektart: AX_Lagefestpunkt	
Inv. Relation: istIdentischMitRSP	
Anmerkung: "Lagefestpunkt 19001" ist identisch mit "Referenzstationspunkt 19004" hinsichtlich des Koordinaten-, Höhen- und Schwerebezugspunktes der gemeinsamen Punktvermarkung. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.	
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung: istIdentischMitHFP	
Kennung: 19002-19004	
Kardinalität: 0..1	
Modellart: DFGM	
Grunddatenb.: DFGM	
Zielobjektart: AX_Hoehenfestpunkt	
Inv. Relation: istIdentischMitRSP	
Anmerkung: 'Höhenfestpunkt' ist identisch mit 'Referenzstationspunkt' hinsichtlich des Koordinaten-, Höhen- und Schwerebezugspunktes der gemeinsamen Punktvermarkung. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.	

## 26.6 AX\_Skizze

Objektart: AX_Skizze	Kennung: 19005
<b>Definition:</b> Ein Objekt der Objektart 'Skizze' ergänzt ein Objekt 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerfestpunkt' oder 'Referenzstationspunkt'. Es beinhaltet den Namen einer Datei, welche eine Einmessungsskizze, ein Foto oder eine ähnliche grafische Information zu dem jeweiligen Festpunkt enthält.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DFGM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> Ein Objekt 'Skizze' kann nur in Zusammenhang mit einem Objekt der Objektarten 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerfestpunkt' oder 'Referenzstationspunkt' existieren. Ein Objekt 'Skizze' kann jeweils nur einem einzigen Objekt der Objektarten 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerfestpunkt' oder 'Referenzstationspunkt' zugeordnet sein. Somit müssen z.B. für eine Einmessungsskizze, die mehrere Festpunkte enthält, mehrere Objekte 'Skizze' gebildet werden.	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Attributart 'Skizzenname' ist objektbildend.	
<b>Lebenszeitintervall:</b> Das Lebenszeitintervall eines Objektes 'Skizze' beginnt frühestens mit dem Entstehen des zugehörigen Objektes der Objektarten 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerfestpunkt' oder 'Referenzstationspunkt' und endet spätestens mit dessen Untergang.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: skizzenname	

Objektart: AX_Skizze		Kennung: 19005	
Kennung:	SKN		
Datentyp:	URI		
Kardinalität:	1		
Modellart:	DFGM		
Grunddatenb.:	DFGM		
Definition:	'Skizzenname' enthält den Namen der Datei, die grafische Informationen zu dem Objekt 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerfestpunkt' oder 'Referenzstationspunkt' enthält. Die Endung der Datei gibt das Dateiformat an.		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	skizzenart		
Kennung:	SKA		
Datentyp:	AX_Skizzenart_Skizze		
Kardinalität:	0..1		
Modellart:	DFGM		
Grunddatenb.:	DFGM		
Definition:	'Skizzenart' gibt an, welche Art grafischer oder sonstiger Information die zugehörige Datei enthält, und ob die Datei in einen AFIS-Einzelpunktnachweis (Standardausgabe) eingeführt wird.		
Wertarten:			
	Bezeichner	Wert	
	Lage-/Einmessungsskizze/Ansicht für die Standardausgabe		1000 (G)
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	bemerkungen		
Kennung:	BEM		
Datentyp:	CharacterString		
Kardinalität:	0..1		
Modellart:	DFGM		
Definition:	'Bemerkungen' kann Anmerkungen zur Einmessungsskizze o.ä. enthalten.		

## 26.7 AX\_Festpunkt

Objektart: AX_Festpunkt	Kennung: 19006
<b>Definition:</b> Abstrakte Oberklasse aller Festpunkte Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_ZUSO	
<b>Objekttyp:</b> ZUSO	
<b>Modellart:</b> DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DFGM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: punktkennung Kennung: PKN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: 'Punktkennung' ist ein Ordnungsmerkmal das in jedem Bundesland nach einer landesinternen Nummerierungsmethode vergeben und in den Metadaten erläutert wird. Zur bundesweit eindeutigen Identifizierung eines Festpunktes gehören die Attributarten 'land' und 'punktkennung'."	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gemeinde Kennung: GDE Datentyp: AX_Gemeindekennzeichen Kardinalität: 1 Modellart: DFGM	

Objektart: AX_Festpunkt	Kennung: 19006
Grunddatenb.: DFGM Definition: 'Gemeinde' ist die politische Gemeinde, in welcher der Festpunkt liegt.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gemarkung Kennung: GRK Datentyp: AX_Gemarkung_Schluessel Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Definition: 'Gemarkung' ist die Gemarkung, in welcher der Festpunkt liegt.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: katasteramt Kennung: KAM Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Definition: 'Katasteramt' verweist auf die Vermessungsstelle, in deren Amtsbezirk der Festpunkt liegt (siehe Katalog der Dienststellen).	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: land Kennung: LAN Datentyp: AX_Bundesland_Schluessel Kardinalität: 1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: 'Land' ist das Bundesland, das für die Bearbeitung des Festpunkts zuständig ist. Zur bundesweit eindeutigen Identifizierung eines Festpunktes gehören die Attributarten 'land' und 'punktkennung'."	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: relativeHoehe Kennung: RHO Datentyp: Length Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM	



Objektart: AX_Festpunkt	Kennung: 19006		
<p>Definition: 'Relative Höhe' gibt den Höhenunterschied (in Meter) an, um welchen der Höhenbezugspunkt der Vermarkung oberhalb (Vorzeichen '+') bzw. unterhalb (Vorzeichen '-') der Geländeoberfläche liegt.</p>			
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: darstellungshinweis Kennung: DHW Datentyp: Boolean Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Definition: 'Darstellungshinweis' gibt an, ob der Festpunkt in einer Festpunktübersicht dargestellt werden soll. Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert true vorbelegt.</p> <p>Wertarten:</p> <table><tr><td>Bezeichner</td><td>Wert</td></tr></table>		Bezeichner	Wert
Bezeichner	Wert		
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: frueherePunktnummer Kennung: FPN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..* Modellart: DFGM Definition: Unter 'Frühere Punktnummer' können weitere Punktnummern angegeben werden, die der Festpunkt früher einmal hatte, unter denen er jedoch nicht in AFIS gespeichert ist.</p>			
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: interneBemerkungen Kennung: IBM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..* Modellart: DFGM Definition: 'Interne Bemerkungen' enthält Bemerkungen zu dem Festpunkt für den internen Dienstbetrieb.</p>			
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: nutzerspezifischeBemerkungen Kennung: NBM</p>			

Objektart: AX_Festpunkt	Kennung: 19006																		
<p>Datentyp:        CharacterString Kardinalität:    0..* Modellart:       DFGM Grunddatenb.:   DFGM Definition:       'Nutzerspezifische Bemerkungen' enthält Bemerkungen zu dem Festpunkt für den Nutzer.</p>																			
<b>Attributart:</b>																			
<p>Bezeichnung:    nameLagebeschreibung Kennung:        NAL Datentyp:       CharacterString Kardinalität:   0..1 Modellart:       DFGM Grunddatenb.:   DFGM Definition:       'NameLagebeschreibung' enthält den Namen bzw. eine Lagebeschreibung des Festpunktes.</p>																			
<b>Attributart:</b>																			
<p>Bezeichnung:   punktvermarkung Kennung:        PVM Datentyp:       AX_Marke Kardinalität:   1 Modellart:       DFGM Grunddatenb.:   DFGM Definition:       'Punktvermarkung' gibt an, mit welcher Marke der Festpunkt im Boden oder an baulichen Anlagen gekennzeichnet ist und auf welche Stelle der Punktvermarkung sich die Koordinaten, Höhen und Schwerewerte beziehen (siehe Katalog der AFIS-Vermarkungsarten). Wenn der Bezugspunkt nicht in der Spalte 'Bezeichner' des Katalogs nicht anders definiert wird, ist es die höchste Stelle bzw. die Mitte der Oberfläche der Vermarkung.</p>																			
<b>Wertarten:</b>																			
<table> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Marke, allgemein</td> <td>1000 (G)</td> </tr> <tr> <td>Stein</td> <td>1100 (G)</td> </tr> <tr> <td>Unbehauener Feldstein</td> <td>1120</td> </tr> <tr> <td>Kunststoffmarke</td> <td>1140 (G)</td> </tr> <tr> <td>Landesgrenzstein</td> <td>1160 (G)</td> </tr> <tr> <td>Rohr</td> <td>1200 (G)</td> </tr> <tr> <td>Drainrohr</td> <td>1230 (G)</td> </tr> <tr> <td>Bolzen</td> <td>1310 (G)</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichner	Wert	Marke, allgemein	1000 (G)	Stein	1100 (G)	Unbehauener Feldstein	1120	Kunststoffmarke	1140 (G)	Landesgrenzstein	1160 (G)	Rohr	1200 (G)	Drainrohr	1230 (G)	Bolzen	1310 (G)	
Bezeichner	Wert																		
Marke, allgemein	1000 (G)																		
Stein	1100 (G)																		
Unbehauener Feldstein	1120																		
Kunststoffmarke	1140 (G)																		
Landesgrenzstein	1160 (G)																		
Rohr	1200 (G)																		
Drainrohr	1230 (G)																		
Bolzen	1310 (G)																		

Objektart: AX_Festpunkt		Kennung: 19006
	Adapterbolzen	1311 (G)
	Nagel	1320 (G)
	Meißelzeichen (z. B. Kreuz, Kerbe, Anker)	1400 (G)
	Pfahl	1500 (G)
	Sonstige Marke	1600 (G)
	Marke in Schutzbehälter	1610 (G)
	Flasche	1620 (G)
	Platte	1630
	Hohlziegel	1640 (G)
	Punkt dauerhaft und gut erkennbar festgelegt	1700 (G)
	Festlegung 1. Ordnung, Kopf 30x30 cm, Bezugspunkt Platte	2100 (G)
30x30 cm	Festlegung 2. bis 5. Ordnung, Kopf 16x16 oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte	2110 (G)
	Plattformbolzen mit Aufschrift TP	2140 (G)
	Turmbolzen mit Aufschrift TP	2150 (G)
	Leuchtschraube oder -bolzen	2160 (G)
	Turmbolzen, Festlegungsbolzen oder sonstiger Bolzen, keine weiteren Angaben bekannt oder gespeichert	2170 (G)
60x60 cm	Festlegung 2. Ordnung, Kopf 16x16 cm oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte	2180 (G)
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 1	2230 (G)
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 2	2240 (G)
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 3	2250 (G)
	Steinfeiler	2750 (G)
	Betonfeiler	2760 (G)
	Kreuz (gemeißelt)	2770 (G)
	Knopf	2800 (G)
	Mitte	2810 (G)
	Spitze	2820 (G)
	Kreuz (Mitte)	2830 (G)
	Helmstange	2840 (G)
	Fahnenstange	2850 (G)
	Wetterstange	2860 (G)
	Blitzableiter	2870 (G)
	Antenne	2880 (G)
	Rohrstange	2890 (G)
	Platte, unterirdisch	2900 (G)
	Unterirdische Festlegung (des RfL)	3000 (G)
	Unterirdischer Ramppfahl	3020 (G)
	Rohrfestpunkt, Oldenburger Bauart	3120 (G)
	Rohrfestpunkt, Eider Bauart	3130 (G)
	Rohrfestpunkt Nordrhein-Westfalen	3140 (G)
	Mauerbolzen	3200 (G)
	Mauerbolzen, horizontal eingebracht (mit Inschrift)	3210 (G)

Objektart: AX_Festpunkt	Kennung: 19006
Mauerbolzen, vertikal eingebracht (mit Inschrift)	3220 (G)
Höhenmarke (des RfL)	3230 (G)
Pfeilerbolzen	3300 (G)
Pfeilerbolzen, Naturstein, Bolzen horizontal	3310 (G)
Pfeilerbolzen, Naturstein, Bolzen vertikal	3320 (G)
Pfeilerbolzen, Beton, Bolzen vertikal	3340 (G)
Rammpfahl	3400 (G)
Rammpfahl, Bolzen horizontal	3410 (G)
Schraubbolzen	3840 (G)
Marke unter 'Bemerkung' näher definiert	9000 (G)
Ohne Marke	9500 (G)
Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)

## 26.8 AX\_Pfeilerhoehe\_Lagefestpunkt

Datentyp: AX_Pfeilerhoehe_Lagefestpunkt	Kennung: 19007
<b>Definition:</b> Die 'Pfeilerhöhe' gibt bei Vermarkungen, die aus Pfeiler und Platte bestehen, die Höhendifferenz zwischen Pfeileroberfläche und Plattenoberfläche sowie das Messdatum an.	
<b>Modellart:</b> DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DFGM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: abstand Kennung: ABS Datentyp: Distance Kardinalität: 1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: Abstand Pfeileroberfläche über Plattenoberfläche in Millimeter.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: messung Kennung: MES Datentyp: Date Kardinalität: 1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: Tag, Monat und Jahr der Messung.	

## 26.9 AX\_GNSSEmpfaenger

Datentyp: AX_GNSSEmpfaenger	Kennung: 19008
<b>Definition:</b> Angaben zum GNSS-Empfaenger: <ul style="list-style-type: none"><li>- GNSS-Empfängertyp</li><li>- Seriennummer</li><li>- Firmwareversion</li><li>- Aufbaudatum</li><li>- Abbaudatum</li><li>- Zusätzliche Informationen</li></ul>	
<b>Modellart:</b> DFGM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gnssEmpfaengertyp Kennung: GE1 Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Definition: GNSS-Empfängertyp	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: seriennummer Kennung: GE2 Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Definition: Seriennummer	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: firmwareversion Kennung: GE3 Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Definition: Firmwareversion	

Datentyp: AX_GNSSEmpfaenger	Kennung: 19008
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: aufbaudatum Kennung: GE4 Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Definition: Aufbaudatum	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: abbaudatum Kennung: GE5 Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Definition: Abbaudatum	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: zusaetzlicheInformationen Kennung: GE6 Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Definition: Zusätzliche Informationen	

## 26.10 AX\_GNSSAntenne

Datentyp: AX_GNSSAntenne	Kennung: 19009
<b>Definition:</b> Angaben zur GNSS-Antenne: <ul style="list-style-type: none"><li>- GNSS-Antennen- und Radome-Typ</li><li>- Seriennummer</li><li>- Antennenreferenzpunkt (ARP)</li><li>- Azimutale Abweichung der Antennennullrichtung von der Nordrichtung in Altgradangabe</li><li>- Antennenhöhe von der Punktvermarkung bis zum Antennenreferenzpunkt (ARP) in Meterangabe</li><li>- Höhenoffset nach Herstellerangaben vom ARP bis Phasenzentrum L1 in Meterangabe</li><li>- Höhenoffset nach Herstellerangaben vom ARP bis Phasenzentrum L2 in Meterangabe</li><li>- Aufbaudatum</li><li>- Abbaudatum</li><li>- Zusätzliche Informationen</li></ul>	
<b>Modellart:</b> DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DFGM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gnssAntennenUndRadomeTyp Kennung: GA1 Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: GNSS-Antennen- und Radome-Typ	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: seriennummer Kennung: GA2 Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DFGM	



Datentyp: AX_GNSSAntenne	Kennung: 19009
Grunddatenb.: DFGM Definition: Seriennummer	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: antennenreferenzpunkt Kennung: GA3 Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: Antennenreferenzpunkt (ARP)	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: azimutaleAbweichung Kennung: GA4 Datentyp: Angle Kardinalität: 1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: Azimutale Abweichung der Antennennullrichtung von der Nordrichtung in Altgradangabe	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: antennenhoehe Kennung: GA5 Datentyp: Distance Kardinalität: 1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: Antennenhöhe von der Punktvermarkung bis zum Antennenreferenzpunkt (ARP) in Meterangabe	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: hoehenoffsetL1 Kennung: GA6 Datentyp: Distance Kardinalität: 1 Modellart: DFGM	

Datentyp: AX_GNSSAntenne	Kennung: 19009
Grunddatenb.: DFGM Definition: Höhenoffset nach Herstellerangaben vom ARP bis Phasenzentrum L1 in Meterangabe	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: hoehenoffsetL2 Kennung: GA7 Datentyp: Distance Kardinalität: 1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: Höhenoffset nach Herstellerangaben vom ARP bis Phasenzentrum L2 in Meterangabe	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: aufbaudatum Kennung: GA8 Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: Aufbaudatum	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: abbaudatum Kennung: GA9 Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: Abbaudatum	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: zusaetzlicheInformationen Kennung: GA0 Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM	

Objektartengruppe: Angaben zu Festpunkten der Landesvermessung  
Stand: 31.05.2009

Datentyp: AX\_GNSSAntenne

Kennung: 19009

Grunddatenb.: DFGM

Definition: Zusätzliche Informationen

Außer Kraft

## 26.11 AX\_Offsetkomponenten\_Referenzstationspunkt

Datentyp: AX_Offsetkomponenten_Referenzstationspunkt	Kennung: 19010
<b>Definition:</b> Beschreibt eine mittlere Phasenzentrumskorrektur einer GNSS-Antenne entsprechend der Vorzeichenregelung des IGS. Die Zeile enthält die 3 Offset-Komponenten North, East und Height vom ARP bis Phasenzentrum L1 oder L2 in Meter.	
<b>Modellart:</b> DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DFGM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: north Kennung: NOR Datentyp: Distance Kardinalität: 1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: Offset-Komponente N vom ARP bis zum Phasenzentrum in Metern.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: east Kennung: EAS Datentyp: Distance Kardinalität: 1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: Offset-Komponente E vom ARP bis zum Phasenzentrum in Metern.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: height Kennung: HEI Datentyp: Distance Kardinalität: 1 Modellart: DFGM	

Objektartengruppe: Angaben zu Festpunkten der Landesvermessung  
Stand: 31.05.2009

Datentyp: AX\_Offsetkomponenten\_Referenzstationspunkt

Kennung: 19010

Grunddatenb.: DFGM

Definition: Offset-Komponente H vom ARP bis zum Phasenzentrum in Metern.

Außer Kraft

## 26.12 AX\_Phasenzentrumsvariation\_Referenzstationspunkt

Datentyp: AX_Phasenzentrumsvariation_Referenzstationspunkt	Kennung: 19011
<b>Definition:</b> Die 'Phasenzentrumsvariation' beschreibt die elevations- und azimutabhängige Phasenzentrumskorrektur L1 oder L2 der GNNS-Antenne entsprechend der Vorzeichenregelung des IGS. Die 1. Zeile enthält die Phasenzentrumsvariationen (PCV) für L1 in 5 Altgrad-Schritten der Elevation von 0 bis 90 Altgrad für die Azimutrichtung 0 Altgrad in Meterangabe. Die Zeilen 2 bis 72 enthalten die entsprechenden Phasenzentrumsvariationen (PCV) für L1 in 5 Altgrad-Schritten des Azimuts von 5 bis 355 Altgrad.	
<b>Modellart:</b> DFGM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: zeile Kennung: ZE1 Datentyp: AX_Phasenzentrumsvariation_Referenzstationspunkt_Zeile Kardinalität: 72..72 Modellart: DFGM Definition: Die Phasenzentrumsvariation beschreibt die elevations- und azimutabhängige Phasenzentrumskorrektur L1 oder L2 der GNNS-Antenne entsprechend der Vorzeichenregelung des IGS.	

### 26.13 AX\_Phazenzentrumsvariation\_Referenzstationspunkt\_Zeile

Datentyp: AX_Phazenzentrumsvariation_Referenzstationspunkt_Zeile	Kennung: 19012
<b>Definition:</b> Die 1. Zeile enthält die Phazenzentrumsvariationen (PCV) für L1 oder L2 in 5 Altgrad-Schritten der Elevation von 0 bis 90 Altgrad für die Azimutrichtung 0 Altgrad in Meterangabe. Die Zeilen 2 bis 72 enthalten die entsprechenden Phazenzentrumsvariationen (PCV) für L1 oder L2 in 5 Altgrad-Schritten des Azimuts von 5 bis 355 Altgrad.	
<b>Modellart:</b> DFGM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: werte Kennung: WRT Datentyp: Real Kardinalität: 19..19 Modellart: DFGM Definition: Phazenzentrumsvariation in 5 Altgrad-Schritten von 0 bis 90 Grad.	

## 26.14 AX\_Klassifikation\_Lagefestpunkt

Datentyp: AX_Klassifikation_Lagefestpunkt	Kennung: 19013																
<b>Definition:</b> 'Klassifikation' gibt Ordnung, Hierarchiestufe und ggf. Wertigkeit des Festpunkts an.																	
<b>Modellart:</b> DFGM																	
<b>Grunddatenbestand:</b> DFGM																	
<b>Attributart:</b>																	
<p>Bezeichnung: ordnung          Kennung: ORD          Datentyp: AX_Klassifikation_Ordnung_Lagefestpunkt          Kardinalität: 0..1          Modellart: DFGM          Grunddatenb.: DFGM          Definition: Ordnung des LFP.</p>																	
<p>Wertarten:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>TP (1) - Hauptdreieckspunkt, Zwischenpunkt 1. Ordnung</td> <td>1000 (G)</td> </tr> <tr> <td>TP (2) - Trigonometrischer Punkt 2. Ordnung</td> <td>2000 (G)</td> </tr> <tr> <td>TP (3) - Trigonometrischer Punkt 3. Ordnung</td> <td>3000 (G)</td> </tr> <tr> <td>TP (4) - Trigonometrischer Punkt 4. Ordnung</td> <td>4000 (G)</td> </tr> <tr> <td>TP (5) - Trigonometrischer Punkt 5. Ordnung</td> <td>5000 (G)</td> </tr> <tr> <td>LFP, der nur eine interne Bedeutung hat</td> <td>9000 (G)</td> </tr> <tr> <td>Sonstiges</td> <td>9999 (G)</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	TP (1) - Hauptdreieckspunkt, Zwischenpunkt 1. Ordnung	1000 (G)	TP (2) - Trigonometrischer Punkt 2. Ordnung	2000 (G)	TP (3) - Trigonometrischer Punkt 3. Ordnung	3000 (G)	TP (4) - Trigonometrischer Punkt 4. Ordnung	4000 (G)	TP (5) - Trigonometrischer Punkt 5. Ordnung	5000 (G)	LFP, der nur eine interne Bedeutung hat	9000 (G)	Sonstiges	9999 (G)
Bezeichner	Wert																
TP (1) - Hauptdreieckspunkt, Zwischenpunkt 1. Ordnung	1000 (G)																
TP (2) - Trigonometrischer Punkt 2. Ordnung	2000 (G)																
TP (3) - Trigonometrischer Punkt 3. Ordnung	3000 (G)																
TP (4) - Trigonometrischer Punkt 4. Ordnung	4000 (G)																
TP (5) - Trigonometrischer Punkt 5. Ordnung	5000 (G)																
LFP, der nur eine interne Bedeutung hat	9000 (G)																
Sonstiges	9999 (G)																
<b>Attributart:</b>																	
<p>Bezeichnung: wertigkeit          Kennung: WTK          Datentyp: AX_Klassifikation_Wertigkeit_Lagefestpunkt          Kardinalität: 0..1          Modellart: DFGM          Grunddatenb.: DFGM          Definition: Wertigkeit des LFP.</p>																	



Datentyp: AX\_Klassifikation\_Lagefestpunkt

Kennung: 19013

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Geodätischer Grundnetzpunkt	3000 (G)
Gebrauchsfestpunkt	4000 (G)
Sonstiges	9999 (G)

Außer Kraft

## 26.15 AX\_DQHoehenfestpunkt

Datentyp: AX_DQHoehenfestpunkt	Kennung: 19107
<b>Definition:</b> Qualitätsangaben zu den Daten des Festpunkts.	
<b>Modellart:</b> DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DFGM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: punktstabilitaet Kennung: STA Datentyp: AX_Punktstabilitaet_Hoehenfestpunkt Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Definition: 'Punktstabilität' gibt die zu erwartende bzw. nachgewiesene Höhenstabilität der Punktvermarkung an.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: ueberwachungsdatum Kennung: UPD Datentyp: Date Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: In 'Überwachungsdatum' wird das Datum der letzten Kontrolle des örtlichen Zustandes des HFP angegeben.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gnsstauglichkeit Kennung: GNS Datentyp: AX_GNSstauglichkeit Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM	

Datentyp: AX_DQHoehenfestpunkt		Kennung: 19107
Definition:	'GNSS-Tauglichkeit' (GNSS = Global Navigation Satellite System) beschreibt die zu erwartenden bzw. nachgewiesenen Empfangsmöglichkeiten bei Satellitenmessverfahren.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	weitgehende Horizontfreiheit, Mehrwegeeffekte nicht wahrscheinlich	1000
	sehr gute Satelliten-Empfangseigenschaften nachgewiesen	1001
	eingeschränkte Horizontfreiheit	3000
	eingeschränkte Horizontfreiheit, Tauglichkeit nachgewiesen	3001
	Mehrwegeeffekte möglich	3100
	Mehrwegeeffekte nachgewiesen	3101
	Festpunkt nicht geeignet für Satellitenmessverfahren	5000
	GNSS-Tauglichkeit nicht untersucht	9998

## 26.16 AX\_DQFestpunkt

Datentyp: AX_DQFestpunkt	Kennung: 19109												
<b>Definition:</b> Qualitätsangaben zu den Daten des Festpunkts.													
<b>Modellart:</b> DFGM													
<b>Grunddatenbestand:</b> DFGM													
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: ueberwachungsdatum Kennung: UPD Datentyp: Date Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Grunddatenb.: DFGM Definition: In 'Überwachungsdatum' wird das Datum der letzten Kontrolle des örtlichen Zustandes des Punktes angegeben.													
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: punktstabilitaet Kennung: STA Datentyp: AX_Punktstabilitaet Kardinalität: 0..1 Modellart: DFGM Definition: 'Punktstabilität' gibt die zu erwartende bzw. nachgewiesene Lage- und ggf. Höhenstabilität der Vermarkung an  Wertarten: <table border="1" data-bbox="446 1724 1165 1948"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>sehr gut</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>gut</td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td>befriedigend</td> <td>3000</td> </tr> <tr> <td>ausreichend</td> <td>4000</td> </tr> <tr> <td>mangelhaft (ohne Nennung eines Grundes)</td> <td>5000</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	sehr gut	1000	gut	2000	befriedigend	3000	ausreichend	4000	mangelhaft (ohne Nennung eines Grundes)	5000
Bezeichner	Wert												
sehr gut	1000												
gut	2000												
befriedigend	3000												
ausreichend	4000												
mangelhaft (ohne Nennung eines Grundes)	5000												
<b>Attributart:</b>													

Datentyp: AX_DQFestpunkt		Kennung: 19109
Bezeichnung:	gnssTauglichkeit	
Kennung:	GNS	
Datentyp:	AX_GNSSTauglichkeit	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DFGM	
Definition:	'GNSS-Tauglichkeit' (GNSS = Global Navigation Satellite System) beschreibt die zu erwartenden bzw. nachgewiesenen Empfangsmöglichkeiten bei Satellitenmessverfahren.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	weitgehende Horizontfreiheit, Mehrwegeeffekte nicht wahrscheinlich	1000
	sehr gute Satelliten-Empfangseigenschaften nachgewiesen	1001
	eingeschränkte Horizontfreiheit	3000
	eingeschränkte Horizontfreiheit, Tauglichkeit nachgewiesen	3001
	Mehrwegeeffekte möglich	3100
	Mehrwegeeffekte nachgewiesen	3101
	Festpunkt nicht geeignet für Satellitenmessverfahren	5000
	GNSS-Tauglichkeit nicht untersucht	9998

## 26.17 AX\_Punktstabilitaet\_Hoehenfestpunkt

Datentyp: AX_Punktstabilitaet_Hoehenfestpunkt		Kennung: 19111
<b>Definition:</b> 'Punktstabilität' gibt die zu erwartende bzw. nachgewiesene Höhenstabilität der Punktvermarkung in acht Einzelinformationen an.		
<b>Modellart:</b> DFGM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	vermuteteHoehenstabilitaet	
Kennung:	ST1	
Datentyp:	AX_Punktstabilitaet_Hoehenfestpunkt_VermuteteHoehenstabilitaet	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DFGM	
Definition:	'Vermutete Höhenstabilität' gibt die vermutete Höhenstabilität der Punkt-Vermarkung an.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	ausreichend	4000
	mangelhaft	5000

## 27 Eigentümer

### 27.1 Bezeichnung, Definition

Der Objektartenbereich 'Eigentümer' enthält die Objektartengruppe

- Personen- und Bestandsdaten

Die Auflistung der Objektartengruppe und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

Außer Kraft

## 28 Personen- und Bestandsdaten

### 28.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Personen- und Bestandsdaten' und der Kennung '21000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name

21001	'Person'
21002	'Personengruppe'
21003	'Anschrift'
21004	'Verwaltung'
21005	'Vertretung'
21006	'Namensnummer'
21007	'Buchungsblatt'
21008	'Buchungsstelle'
21009	'AX_Anteil' (Datentyp)
21011	'AX_DQOhneDatenerhebung' (Datentyp)
21012	'AX_LI_Lineage_OhneDatenerhebung' (Datentyp)
21013	'AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung' (Datentyp)



**28.2 AX\_Person**

Objektart: AX_Person	Kennung: 21001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Person' ist eine natürliche oder juristische Person und kann z.B. in den Rollen Eigentümer, Erwerber, Verwalter oder Vertreter in Katasterangelegenheiten geführt werden.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Relationsarten 'weist_auf' und/oder 'benennt' und/oder 'übt_aus' sowie die inverse Relationsart zum 'Benutzer' sind objektbildend. Eine dieser Relationen muss vorhanden sein. Diese Relationen sind nicht zu verwenden, wenn auf die 'Person' die rekursive Relation 'zeigtAuf' zeigt. In diesem Fall ist 'zeigtAuf' objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	nachnameOderFirma
Kennung:	NOF
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	1
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Nachname oder Firma' ist - bei einer natürliche Person der Nachname (Familiename), - bei einer juristischen Person, Handels- oder Partnerschaftsgesellschaft der Name oder die Firma.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	anrede

Objektart: AX_Person		Kennung: 21001
Kennung:	ANR	
Datentyp:	AX_Anrede_Person	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Anrede' ist die Anrede der Person. Diese Attributart ist optional, da Körperschaften und juristischen Person auch ohne Anrede angeschrieben werden können.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Frau	1000
	Herr	2000
	Firma	3000
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	vorname	
Kennung:	VNA	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Grunddatenb.:	DLKM	
Definition:	'Vorname' ist der Vorname/ sind die Vornamen einer natürlichen Person.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	namensbestandteil	
Kennung:	NBA	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	
Grunddatenb.:	DLKM	
Definition:	'Namensbestandteil' enthält z.B. Titel wie 'Baron'.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	akademischerGrad	
Kennung:	AKD	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	
Grunddatenb.:	DLKM	
Definition:	'Akademischer Grad' ist der akademische Grad der Person (z.B. Dipl.-Ing., Dr., Prof. Dr.).	

Objektart: AX_Person	Kennung: 21001
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	geburtsname
Kennung:	GNA
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Geburtsname' ist der Geburtsname der Person.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	geburtsdatum
Kennung:	GEB
Datentyp:	Date
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Geburtsdatum' ist das Geburtsdatum der Person.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	QAG
Datentyp:	AX_DQOhneDatenerhebung
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	hat
Kennung:	21001-21003
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Zielobjektart:	AX_Anschrift
Inv. Relation:	gehörtZu
Anmerkung:	Die 'Person' hat 'Anschrift'.

Objektart: AX_Person	Kennung: 21001
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: wirdVertretenVon Kennung: 21001-21005 Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Zielobjektart: AX_Vertretung Inv. Relation: vertritt Anmerkung: Die 'Person' wird von der 'Vertretung' in Katasterangelegenheiten vertreten.	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: benennt Kennung: (INV)21004-21001 Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Zielobjektart: AX_Verwaltung Inv. Relation: haengtAn Anmerkung: Die Relation 'Person' benennt 'Verwaltung' weist der Verwaltung eine Person zu. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: uebtAus Kennung: (INV)21005-21001 Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Zielobjektart: AX_Vertretung Inv. Relation: haengtAn Anmerkung: Die 'Person' übt die 'Vertretung' in Katasterangelegenheiten aus. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: weistAuf Kennung: (INV)21006-21001 Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Zielobjektart: AX_Namensnummer Inv. Relation: benennt	

Objektart: AX_Person	Kennung: 21001
<p>Anmerkung: Durch die Relation 'Person' weist auf 'Namensnummer' wird ausgedrückt, dass die Person als Eigentümer, Erbbauberechtigter oder künftiger Erwerber unter der Namensnummer eines Buchungsblattes eingetragen ist. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: inversZu_ist Kennung: (INV)81001-21001 Kardinalität: 0..* Zielobjektart: AX_Benutzer Inv. Relation: ist Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.</p>	

**28.3 AX\_Anschrift**

Objektart: AX_Anschrift	Kennung: 21003
<b>Definition:</b>	
[E] 'Anschrift' ist die postalische Adresse, verbunden mit weiteren Adressen aus dem Bereich elektronischer Kommunikationsmedien.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Relationsarten 'gehört_zu' und/oder 'bezieht_sich_auf' sind objektbildend. Eine der beiden Relationsarten muss vorhanden sein.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: ort_Post	
Kennung: ORP	
Datentyp: CharacterString	
Kardinalität: 1	
Grunddatenb.: DLKM	
Definition: 'Ort (Post)' ist der postalische Ortsname.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: postleitzahlPostzustellung	
Kennung: PLZ	
Datentyp: CharacterString	
Kardinalität: 0..1	
Grunddatenb.: DLKM	
Definition: 'Postleitzahl - Postzustellung' ist die Postleitzahl der Postzustellung.	

Objektart: AX_Anschrift	Kennung: 21003
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	postleitzahlPostfach
Kennung:	PZP
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Postleitzahl - Postfach' ist die Postleitzahl des Postfaches.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bestimmungsland
Kennung:	BLA
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Bestimmungsland' ist eine in Großbuchstaben angegebene Bezeichnung im internationalen Brief- und Paketverkehr.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	strasse
Kennung:	STR
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Straße' ist der Straßen- oder Platzname nach dem amtlichen Straßenverzeichnis bzw. wie bekannt geworden.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	hausnummer
Kennung:	HSN
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Hausnummer' ist die von der Gemeinde für ein Gebäude vergebene Nummer, gegebenenfalls mit einem Adressierungszusatz. Diese Attributart ist immer im Zusammenhang mit der Attributart 'Straße' zu verwenden.
<b>Attributart:</b>	

Objektart: AX_Anschrift	Kennung: 21003
Bezeichnung: postfach Kennung: PFH Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Postfach' ist die postalische Nummer des Postfaches.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: qualitaetsangaben Kennung: QAG Datentyp: AX_DQOhneDatenerhebung Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: gehoertZu Kennung: (INV)21001-21003 Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Zielobjektart: AX_Person Inv. Relation: hat Anmerkung: Eine 'Anschrift' gehört zu 'Person'. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: beziehtSichAuf Kennung: (INV)73011-21003 Kardinalität: 0..* Zielobjektart: AX_Dienststelle Inv. Relation: hat Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.	



**28.4 AX\_Verwaltung**

Objektart: AX_Verwaltung	Kennung: 21004
<b>Definition:</b>	
[E] 'Verwaltung' beschreibt die Grundlagen und die Befugnisse des Verwalters entsprechend dem Wohnungseigentumsgesetz (z.B. für Wohnungs-/Teileigentum).	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Relationsart 'beziehtSichAuf' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	endeDerBestellung
Kennung:	EDB
Datentyp:	Date
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Ende der Bestellung' ist der Zeitpunkt (Datum), bis zu dem eine natürliche oder juristische Person die Verwaltung einer Buchung ausübt.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	haengtAn
Kennung:	21004-21001
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Zielobjektart:	AX_Person
Inv. Relation:	benennt
Anmerkung:	Durch die Relation 'Verwaltung' hängt an 'Person' wird die Verwaltung namentlich benannt.
<b>Relationsart:</b>	

Objektart: AX_Verwaltung	Kennung: 21004
Bezeichnung:	beziehtSichAuf
Kennung:	(INV)21008-21004
Kardinalität:	1..*
Modellart:	DLKM
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle
Inv. Relation:	wirdVerwaltetVon
Anmerkung:	Durch die Relation 'Verwaltung' bezieht sich auf 'Buchungsstelle' wird ausgedrückt, für welche Buchungsstellen die Verwaltung bestellt wurde. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**28.5 AX\_Vertretung**

Objektart: AX_Vertretung	Kennung: 21005
<b>Definition:</b> [E] 'Vertretung' gibt an, welche Person eine andere Person in Katasterangelegenheiten vertritt.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Relationsart 'vertritt' ist objektbildend.	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: vertritt Kennung: (INV)21001-21005 Kardinalität: 1..* Modellart: DLKM Zielobjektart: AX_Person Inv. Relation: wirdVertretenVon Anmerkung: Die Relation 'Vertretung' vertritt 'Person' sagt aus, welche Person durch die Vertretung vertreten wird. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: haengtAn Kennung: 21005-21001 Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Zielobjektart: AX_Person Inv. Relation: uebtAus Anmerkung: Die Relation 'Vertretung' hängt an 'Person' sagt aus, welche Person die Vertretung wahrnimmt.	

Objektart: AX\_Vertretung

Kennung: 21005

**Relationsart:**

Bezeichnung: beziehtSichAuf

Kennung: 21005-11001

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

Anmerkung: Die Relation 'Vertretung' bezieht sich auf 'Flurstück' sagt aus, für welche Flurstücke die Vertretung wahrgenommen wird.

Auser Kraft

**28.6 AX\_Namensnummer**

Objektart: AX_Namensnummer	Kennung: 21006
<b>Definition:</b>	
[E] 'Namensnummer' ist die laufende Nummer der Eintragung, unter welcher der Eigentümer oder Erbbauberechtigte im Buchungsblatt geführt wird. Rechtsgemeinschaften werden auch unter AX_Namensnummer geführt.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	laufendeNummerNachDIN1421
Kennung:	LNR
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Laufende Nummer nach DIN 1421' ist die interne laufende Nummer für die Rangfolge der Person, die nach den Vorgaben aus DIN 1421 strukturiert ist.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	nummer
Kennung:	NMR
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Nummer' ist die laufende Nummer der Eintragung gemäß Abteilung 1 Grundbuchblatt, unter der eine Person aufgeführt ist (z.B. 1 oder 1a).

Objektart: AX_Namensnummer	Kennung: 21006										
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	anteil										
Kennung:	ANT										
Datentyp:	AX_Anteil										
Kardinalität:	0..1										
Modellart:	DLKM										
Grunddatenb.:	DLKM										
Definition:	'Anteil' ist der Anteil der Berechtigten in Bruchteilen (Par. 47 GBO) an einem gemeinschaftlichen Eigentum (Grundstück oder Recht).										
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	artDerRechtsgemeinschaft										
Kennung:	ARG										
Datentyp:	AX_ArtDerRechtsgemeinschaft_Namensnummer										
Kardinalität:	0..1										
Modellart:	DLKM										
Definition:	'Art der Rechtsgemeinschaft' ist die Art des für die Gesamthandgemeinschaft maßgebenden Rechtsverhältnisses.										
Wertarten:											
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Erbengemeinschaft</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>Gütergemeinschaft</td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td>BGB-Gesellschaft</td> <td>3000</td> </tr> <tr> <td>Sonstiges</td> <td>9999</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichner	Wert	Erbengemeinschaft	1000	Gütergemeinschaft	2000	BGB-Gesellschaft	3000	Sonstiges	9999
Bezeichner	Wert										
Erbengemeinschaft	1000										
Gütergemeinschaft	2000										
BGB-Gesellschaft	3000										
Sonstiges	9999										
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	beschriebDerRechtsgemeinschaft										
Kennung:	BRG										
Datentyp:	CharacterString										
Kardinalität:	0..1										
Modellart:	DLKM										
Definition:	"Beschrieb der Rechtsgemeinschaft" ist der Name oder die juristische Bezeichnung der Rechtsgemeinschaft Diese Attributart kommt nur vor, wenn die "Art der Rechtsgemeinschaft" die Wertart "Sonstiges" aufweist.										
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	eigentuemerart										

Objektart: AX_Namensnummer		Kennung: 21006
Kennung:	ART	
Datentyp:	AX_Eigentuemerart_Namensnummer	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Eigentümerart' ist die Kategorie des Eigentums.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Natürliche Personen	1000
	Juristische Personen	2000
	Körperschaften	3000
	Stiftung	3100
	Kirchliches Eigentum	4000
	Evangelische Kirche	4100
	Katholische Kirche	4200
	Anderer Kirchen, Religionsgemeinschaften usw.	4900
	Bundesrepublik Deutschland	5100
	Kreis	5400
	Gemeinde	5500
	Zweckverbände, Kommunale Betriebe	5800
	Eigenes Bundesland	5920
	Anderes Bundesland (allg.)	6000
	Herrenlos	8000
	Eigentümer unbekannt	9000
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	istBestandteilVon	
Kennung:	21006-21007	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	
Grunddatenb.:	DLKM	
Zielobjektart:	AX_Buchungsblatt	
Anmerkung:	Eine 'Namensnummer' ist Teil von einem 'Buchungsblatt'.	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	benennt	
Kennung:	21006-21001	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	
Grunddatenb.:	DLKM	
Zielobjektart:	AX_Person	
Inv. Relation:	weistAuf	

Objektart: AX_Namensnummer	Kennung: 21006
Anmerkung: Durch die Relation 'Namensnummer' benennt 'Person' wird die Person zum Eigentümer, Erbbauberechtigten oder künftigen Erwerber.	
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	bestehtAusRechtsverhaeltnissenZu
Kennung:	21006.1-21006.2
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Zielobjektart:	AX_Namensnummer
Anmerkung:	Die Relation 'Namensnummer' besteht aus Rechtsverhältnissen zu 'Namensnummer' sagt aus, dass mehrere Namensnummern zu einer Rechtsgemeinschaft gehören können. Die Rechtsgemeinschaft selbst steht unter einer eigenen AX_Namensnummer.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	inversZu_bestehtAusRechtsverhaeltnissenZu
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLKM
Zielobjektart:	AX_Namensnummer
Inv. Relation:	bestehtAusRechtsverhaeltnissenZu
Anmerkung:	Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.



**28.7 AX\_Buchungsblatt**

Objektart: AX_Buchungsblatt	Kennung: 21007
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Buchungsblatt' enthält die Buchungen (Buchungsstellen und Namensnummern) des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters (bei buchungsfreien Grundstücken).</p> <p>Das Buchungsblatt für Buchungen im Liegenschaftskataster kann entweder ein Kataster-, Erwerber-, Pseudo- oder ein Fiktives Blatt sein.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
<p>Die Attributart 'Buchungsblattkennzeichen' ist objektbildend. Beim fiktiven Blatt darf die Relation 'besteht aus' nur einmal vorkommen.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	buchungsblattkennzeichen
Kennung:	(DER) BBK
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	<p>'Buchungsblattkennzeichen' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen für ein Buchungsblatt.</p> <p>Aufbau Buchungsblattkennzeichen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Land (Verschlüsselung zweistellig), 2 Ziffern</li> <li>2.) Buchungsblattbezirk (Verschlüsselung vierstellig), 4 Ziffern</li> <li>3.) Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung (7 Stellen)</li> </ol>

Objektart: AX_Buchungsblatt	Kennung: 21007
<p>Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Die Gesamtlänge des Buchungsblattkennzeichens beträgt immer 13 Zeichen</p> <p>Das Attribut ist ein abgeleitetes Attribut und kann nicht gesetzt werden.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	buchungsblattbezirk
Kennung:	BBZ
Datentyp:	AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	Buchungsblattbezirk des Buchungsblatts.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	buchungsblattnummerMitBuchstabenerweiterung
Kennung:	BBN
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	blattart
Kennung:	BLT
Datentyp:	AX_Blattart_Buchungsblatt
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Blattart' ist die Art des Buchungsblattes.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Grundbuchblatt	1000 (G)
Ein Grundbuchblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung im Grundbuch enthält.	
Katasterblatt	2000 (G)
Ein Katasterblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung im Liegenschaftskataster enthält.	
Pseudoblatt	3000

<b>Objektart: AX_Buchungsblatt</b>	<b>Kennung: 21007</b>
<p>Ein Pseudoblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung, die bereits vor Eintrag im Grundbuch Rechtskraft erlangt hat, enthält (z.B. Übernahme von Flurbereinigungsverfahren, Umlegungsverfahren).</p> <p><b>Fiktives Blatt</b> <span style="float: right;">5000</span></p> <p>Das fiktive Blatt enthält die aufgeteilten Grundstücke und Rechte als Ganzes. Es bildet um die Miteigentumsanteile eine fachliche Klammer.</p>	
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	inversZu_istBestandteilVon
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLKM
Zielobjektart:	AX_Namensnummer
Inv. Relation:	istBestandteilVon
Anmerkung:	Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	bestehtAus
Kennung:	(INV)21008-21007.2
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle
Inv. Relation:	istBestandteilVon
Anmerkung:	'Buchungsblatt' besteht aus 'Buchungsstelle'.
	Bei einem Buchungsblatt mit der Blattart 'Fiktives Blatt' (Wert 5000) muss die Relation zu einer aufgeteilten Buchung (Wertarten 1101, 1102, 1401 bis 1403, 2201 bis 2205 und 2401 bis 2404) bestehen.
	Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**28.8 AX\_Buchungsstelle**

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
<b>Definition:</b>	
[E] 'Buchungsstelle' ist die unter einer laufenden Nummer im Verzeichnis des Buchungsblattes eingetragene Buchung.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributarten 'Buchungsart' und 'Laufende Nummer' sind objektbildend. Die Buchungsarten mit Wertarten 1101, 1102, 1401 bis 1403, 2201 bis 2205 und 2401 bis 2405 können nur auf einem Fiktiven Blatt vorkommen. Die Attributart 'Anteil' ist dann immer zu belegen.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	buchungsart
Kennung:	BAR
Datentyp:	AX_Buchungsart_Buchungsstelle
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Buchungsart' bezeichnet die Art der Buchung.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Grundstück	1100 (G)
Das Grundstück ist ein räumlich abgegrenzter Teil der Erdoberfläche, der auf einem besonderen Blatt, dem Grundbuchblatt, für sich allein oder auf einem gemeinschaftlichen Grundbuchblatt unter einer eindeutigen	

## Objektart: AX\_Buchungsstelle

Kennung: 21008

Nummer des Bestandsverzeichnisses eingetragen ist (Grundstück im Rechtssinn). Das Grundstück besteht aus einem oder mehreren Flurstücken.

**Aufgeteiltes Grundstück WEG 1101**

Ein aufgeteiltes Grundstück WEG ist die Zusammenfassung aller in Wohnungs- oder Teileigentum aufgeteilten Anteile eines Grundstücks. Es handelt sich daher um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

**Aufgeteiltes Grundstück Par. 3 Abs. 4 GBO 1102**

Ein aufgeteiltes Grundstück nach Par. 3 Abs. 4 GBO ist die Zusammenfassung aller dienenden Miteigentumsanteile eines Grundstücks (Miteigentumsanteil nach § 3 Abs. 4 GBO). Es handelt sich daher um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

**Wohnungs-/Teileigentum 1301 (G)**

Das Wohnungseigentum kann nach Par. 3 Wohnungseigentumsgesetz (WEG) durch Vertrag der Miteigentümer oder nach Par. 8 WEG durch Erklärung des Eigentümers begründet werden. Das entstehende Wohnungseigentum (Teileigentum) ist echtes Eigentum bürgerlichen Rechts in Form einer rechtlichen Verbindung von Miteigentum an Grundstück und Gebäude mit Sondereigentum an einer Wohnung bzw. Teileigentum an nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen.

**Miteigentum Par. 3 Abs. 4 GBO 1302 (G)**

Ein Miteigentum nach Par. 3 Abs. 4 der Grundbuchordnung (GBO) ist ein Miteigentum an einem dienenden Grundstück. Ist das Grundstück im wirtschaftlichen Sinn als Zubehör mehrerer anderer Grundstücke anzusehen und steht es im Miteigentum dieser Grundstücke (Bruchteilseigentum nach Par. 1008 ff des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB)), muss das Grundstück nicht in einem separaten Grundbuch geführt werden. Vielmehr wird das dienende Grundstück in ideellen Miteigentumsanteilen auf den Grundbuchblättern der herrschenden Grundstücke gebucht.

**Erbbauerecht 2101 (G)**

Veräußerliches und vererbliches grundstücksgleiches Recht, auf oder unter der Erdoberfläche eines (in der Regel) fremden Grundstücks ein Bauwerk zu haben.

**Untererbbaurecht 2102 (G)**

Untererbbaurecht ist das Erbbauerecht an einem Erbbauerecht. Hier ist der Belastungsgegenstand nicht das Grundstück, sondern das auf diesem lastenden Erbbauerecht.

**Aufgeteiltes Erbbauerecht WEG 2201 (G)**

Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller Anteile eines Erbbauerechts, die auf mehreren Grundbuchblättern gebucht sind. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

**Aufgeteiltes Untererbbaurecht WEG 2202**

Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller Anteile eines Untererbbaurechts, die auf mehreren Grundbuchblättern gebucht sind. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

**Aufgeteiltes Recht Par. 3 Abs. 4 GBO 2203**

Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller dienenden Miteigentumsanteile eines Erbbauerechts. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

**Wohnungs-/Teilerbbaurecht 2301 (G)**

Wohnungs-/Teilerbbaurechte können nach Par. 30 WEG unter Anwendung der Par. 3, 8 WEG begründet werden, wobei an die Stelle des Miteigentums am Grundstück die Mitberechtigung nach Bruchteilen an einem Erbbauerecht tritt, mit welchem das Sondereigentum an der Wohnung bzw. den nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen verbunden wird.

**Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht 2302 (G)**

Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht ist die Aufteilung eines Untererbbaurechts analog Par. 30 WEG.

**Erbbauerechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO 2303**

Ein Erbbauerechtsanteil nach Par. 3 Abs. 4 der Grundbuchordnung (GBO) ist ein Miteigentum an einem dienenden Erbbauerecht.

**Anteil am Anteil zum Gebäudeeigentum 2505**

Hier wird der Anteil an dem Anteil zum Gebäudeeigentum im Grundbuch eingetragen.

**Von Buchungspflicht befreit Par. 3 Abs. 2 GBO 5101**

Grundstücke nach Par. 3 Abs. 2 sind von der Buchungspflicht befreit und werden auf dem Katasterblatt gebucht.

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
Anliegerflurstück	5200
Ein Flurstück dessen Teilflächen den anliegenden Flurstücken zugerechnet wird.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	laufendeNummer
Kennung:	LNR
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Laufende Nummer' ist die eindeutige Nummer der Buchungsstelle auf dem Buchungsblatt.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	anteil
Kennung:	ANT
Datentyp:	AX_Anteil
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Anteil' ist die Angabe des Miteigentumsanteils am Grundstück oder des Anteils am Recht. Das Attribut setzt sich zusammen aus: 1. Spalte: Zähler 2. Spalte: Nenner
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	nummerImAufteilungsplan
Kennung:	NRA
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Nummer im Aufteilungsplan' ist die Nummer entsprechend der Teilungserklärung über die Aufteilung des Gebäudes in Lage und Größe der im Sondereigentum und der im gemeinschaftlichen Eigentum stehenden Gebäudeteile.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	beschreibungDesSondereigentums
Kennung:	BSO

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
<p>Datentyp: CharacterString</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Modellart: DLKM</p> <p>Definition: 'Beschreibung des Sondereigentums' ist die Beschreibung von Wohnungseigentum an Wohnungen und von Teileigentum an nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: buchungstext</p> <p>Kennung: BTX</p> <p>Datentyp: CharacterString</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Modellart: DLKM</p> <p>Definition: 'Buchungstext' enthält zusätzliche Angaben zur Buchungsart (z.B. die genaue Bezeichnung von Nutzungsrechten).</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: istBestandteilVon</p> <p>Kennung: 21008-21007.2</p> <p>Kardinalität: 1</p> <p>Modellart: DLKM</p> <p>Grunddatenb.: DLKM</p> <p>Zielobjektart: AX_Buchungsblatt</p> <p>Inv. Relation: bestehtAus</p> <p>Anmerkung: 'Buchungsstelle' ist Teil von 'Buchungsblatt'. Bei 'Buchungsart' mit einer der Wertarten für aufgeteilte Buchungen (Wertarten 1101, 1102, 1401 bis 1403, 2201 bis 2205 und 2401 bis 2404) muss die Relation zu einem 'Buchungsblatt' und der 'Blattart' mit der Wertart 'Fiktives Blatt' bestehen.</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: wirdVerwaltetVon</p> <p>Kennung: 21008-21004</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Modellart: DLKM</p> <p>Zielobjektart: AX_Verwaltung</p> <p>Inv. Relation: beziehtSichAuf</p> <p>Anmerkung: Die 'Buchungsstelle' wird verwaltet von 'Verwaltung'.</p>	

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: zu Kennung: 21008.1-21008.2 Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Zielobjektart: AX_Buchungsstelle Anmerkung: Eine 'Buchungsstelle' verweist mit 'zu' auf eine andere 'Buchungsstelle' des gleichen Buchungsblattes (herrschend).	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: inversZu_zu Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Zielobjektart: AX_Buchungsstelle Inv. Relation: zu Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: an Kennung: 21008.5-21008.6 Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Zielobjektart: AX_Buchungsstelle Anmerkung: Eine 'Buchungsstelle' verweist mit 'an' auf eine andere 'Buchungsstelle' auf einem anderen Buchungsblatt. Die Buchungsstelle kann ein Recht (z.B. Erbbaurecht) oder einen Miteigentumsanteil 'an' der anderen Buchungsstelle haben Die Relation zeigt stets vom begünstigten Recht zur belasteten Buchung (z.B. Erbbaurecht hat ein Recht 'an' einem Grundstück).	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: inversZu_an Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Zielobjektart: AX_Buchungsstelle Inv. Relation: an Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.	



Objektart: AX\_Buchungsstelle

Kennung: 21008

**Relationsart:**

Bezeichnung: grundstueckBestehtAus

Kennung: (INV)11001-21008

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

Inv. Relation: istGebucht

Anmerkung: Diese Relationsart legt fest, welche Flurstücke ein Grundstück bilden. Nur bei der 'Buchungsart' mit den Wertarten 1100, 1101, 1102 und 5101 muss die Relationsart vorhanden sein, sofern nicht ein Objekt AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug über die Relationsart 'istGebucht' auf die Buchungsstelle verweist.

Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**Relationsart:**

Bezeichnung: inversZu\_istGebucht

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug

Inv. Relation: istGebucht

Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

## 28.9 AX\_Anteil

Datentyp: AX_Anteil	Kennung: 21009
<b>Definition:</b> 'Anteil' ist ein relativer Anteil an einer Buchungsstelle, ausgedrückt als rationale Zahl. Der Datentyp gehört zur Objektart 'Buchungsstelle'.	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: zaehler Kennung: ZAE Datentyp: Real Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: Zähler des Quotienten.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: nenner Kennung: NEN Datentyp: Real Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: Nenner des Quotienten.	

**28.10 AX\_DQOhneDatenerhebung**

Datentyp: AX_DQOhneDatenerhebung	Kennung: 21011
<b>Definition:</b> Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: herkunft Kennung: DPL Datentyp: AX_LI_Lineage_OhneDatenerhebung Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Herkunft' enthält Angaben zur Erhebungsstelle. Die Erhebungsstelle wird in einem LI_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert.	

**28.11 AX\_LI\_Lineage\_OhneDatenerhebung**

Datentyp: AX_LI_Lineage_OhneDatenerhebung	Kennung: 21012
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: processStep Kennung: PRS Datentyp: AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung Kardinalität: 0..1	

**28.12 AX\_LI\_ProcessStep\_OhneDatenerhebung**

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung		Kennung: 21013
<b>Modellart:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	description	
Kennung:	DES	
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung_Description	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	
Wertarten:	Bezeichner Erhebung	Wert Erhebung
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	processor	
Kennung:	PRO	
Datentyp:	CI_ResponsibleParty	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	

## 29 Gebäude

### 29.1 Bezeichnung, Definition

Der Objektartenbereich 'Gebäude' enthält die Objektartengruppe

- Gebäude

Die Auflistung der Objektartengruppe und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

Außer Kraft

## 30 Angaben zum Gebäude

### 30.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Gebäude' und der Kennung '31000' umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
31001	'Gebäude'
31002	'Bauteil'
31003	'Besondere Gebäudelinie'
31004	'Firstlinie'
31005	'Besonderer Gebäudepunkt'
31006	'AX_Nutzung_Gebaeude' (Datentyp)

Die Objektarten der Objektartengruppe 'Angaben zum Gebäude' überlagern die Grundflächen (Flächen der Tatsächlichen Nutzung).

Hinweise:

Die Zuordnung des 'Gebäudes' zum 'Flurstück' kann durch geometrische Verschneidungsoperationen realisiert werden; das explizite Führen von Relationen zwischen den beiden Objektarten unterbleibt.

Um Teile eines Gebäudes unterschiedlich attributieren zu können, sind mehrere 'Gebäude' zu bilden, sofern kein Bauteil angelegt werden kann.

Wenn Differenzierungen innerhalb eines Gebäudes vorzunehmen sind (z.B. bei Gebäuden mit vertikaler Gliederung), sind diese als 'Bauteile' modelliert.

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**30.2 AX\_Gebaeude**

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<b>Definition:</b>	
[A] 'Gebäude' ist ein dauerhaft errichtetes Bauwerk, dessen Nachweis wegen seiner Bedeutung als Liegenschaft erforderlich ist sowie dem Zweck der Basisinformation des Liegenschaftskatasters dient.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AG_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
DLKM: Objektbildende Eigenschaften sind länderspezifisch im Erhebungsprozess zu berücksichtigen. Differenzierungen innerhalb eines Gebäudes (z. B. bei Gebäuden mit vertikaler Gliederung) sind als 'Bauteile' modelliert. Unterirdische Bauteile gehören nicht zur Gebäudegrundfläche.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gebaeudefunktion
Kennung:	GFK
Datentyp:	AX_Gebaeudefunktion
Kardinalität:	1
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Gebäudefunktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschend funktionale Bedeutung des Gebäudes (Dominanzprinzip).
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Wohngebäude	1000 (G)
'Wohngebäude' ist ein Gebäude, das zum Wohnen genutzt wird.	



Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<b>Wohnhaus</b>	1010
'Wohnhaus' ist ein Gebäude, in dem Menschen ihren Wohnsitz haben.	
<b>Wohnheim</b>	1020
'Wohnheim' ist ein Gebäude, das nach seiner baulichen Anlage und Ausstattung zur Unterbringung von Studenten, Arbeitern u.a. bestimmt ist.	
<b>Kinderheim</b>	1021
<b>Seniorenheim</b>	1022
<b>Gemischt genutztes Gebäude mit Wohnen</b>	1100
'Gemischt genutztes Gebäude mit Wohnen' ist ein Gebäude, in dem sowohl gewohnt wird, als auch Teile des Gebäude zum Anbieten von Dienstleistungen, zur Durchführung von öffentlichen oder privaten Verwaltungsarbeiten, zur gewerblichen oder industriellen Tätigkeit genutzt werden.	
<b>Wohngebäude mit Gemeinbedarf</b>	1110
<b>Wohngebäude mit Handel und Dienstleistungen</b>	1120
<b>Wohngebäude mit Gewerbe und Industrie</b>	1130
<b>Land- und forstwirtschaftliches Wohngebäude</b>	1210
<b>Land- und forstwirtschaftliches Wohn- und Betriebsgebäude</b>	1220
<b>Forsthaus</b>	1223
'Forsthaus' ist ein Gebäude, das gleichzeitig Wohnhaus und Dienststelle der Försterin oder des Försters ist.	
<b>Gebäude zur Freizeitgestaltung</b>	1310
<b>Wochenendhaus</b>	1312
'Wochenendhaus' ist ein Gebäude, in dem dauerhaftes Wohnen möglich, aber nicht gestattet ist. Es dient nur zum zeitlich begrenzten Aufenthalt in der Freizeit, beispielsweise am Wochenende oder im Urlaub und steht i.d.R. in einem besonders dafür ausgewiesenen Gebiet (Wochenendhausgebiet).	
<b>Gartenhaus</b>	1313
'Gartenhaus' ist ein eingeschossiges Gebäude in einfacher Ausführung, z.B. ohne Feuerstätte und ohne Toilette. Es dient hauptsächlich dem Unterbringen von Gartengeräten oder dem Überwintern von Pflanzen. Stellt es bei der Nutzung des Gartens eine Ruhe oder Erholungsstätte dar, ist es nur zum vorübergehenden Aufenthalt gedacht, nicht jedoch zum Wohnen oder Übernachten.	
<b>Gebäude für Wirtschaft oder Gewerbe</b>	2000 (G)
'Gebäude für Wirtschaft oder Gewerbe' ist ein Gebäude, das der Produktion von Waren, der Verteilung von Gütern und dem Angebot von Dienstleistungen dient.	
<b>Gebäude für Handel und Dienstleistungen</b>	2010
'Gebäude für Handel und Dienstleistungen' ist ein Gebäude, in dem Arbeitsleistungen, die nicht der Produktion von materiellen Gütern dienen, angeboten werden. Dazu gehört u.a. der Handel (Ankauf, Transport, Verkauf) mit Gütern, Kapital oder Wissen.	
<b>Bürogebäude</b>	2020
'Bürogebäude' ist ein Gebäude, in dem private Wirtschaftunternehmen ihre Verwaltungsarbeit durchführen.	
<b>Kreditinstitut</b>	2030
'Kreditinstitut' ist ein Gebäude, in dem Unternehmen gewerbsmäßig Geldgeschäfte (Verwaltung von Ersparnissen, Vergabe von Krediten) betreiben, die einen kaufmännisch eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordern.	
<b>Versicherung</b>	2040
'Versicherung' ist ein Gebäude, in dem Versicherungsunternehmen gewerbsmäßige Versicherungsgeschäfte betreiben.	
<b>Geschäftsgebäude</b>	2050
'Geschäftsgebäude' ist ein Gebäude, in dem Ein- und Verkauf von Waren stattfindet.	
<b>Markthalle</b>	2053
<b>Messehalle</b>	2060
'Messehalle' ist ein Gebäude, das zur Ausstellung von Kunstgegenständen oder Wirtschaftsgütern dient.	
<b>Gebäude für Beherbergung</b>	2070

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
Jugendherberge	2072
'Jugendherberge' ist eine zur Förderung von Jugendreisen dienende Aufenthalts- und Übernachtungsstätte.	
Gebäude für Bewirtung	2080
Gaststätte, Restaurant	2081
'Gaststätte, Restaurant' ist ein Gebäude, in dem gegen Entgelt Mahlzeiten und Getränke zum Verzehr angeboten werden.	
Freizeit- und Vergnügungsstätte	2090
'Freizeit- und Vergnügungsstätte' ist ein Gebäude, in dem man in seiner Freizeit bestimmte Angebote wahrnehmen kann.	
Spielkasino	2094
Gebäude für Gewerbe und Industrie	2100
'Gebäude für Gewerbe und Industrie' ist ein Gebäude, das vorwiegend gewerblichen oder industriellen Zwecken dient.	
Tankstelle	2130
'Tankstelle' ist ein Gebäude, in dem hauptsächlich Kfz-Kraftstoffe, Schmiermittel und Zubehör verkauft werden, meist mit Einrichtungen zur Durchführung von Wartungs- und Pflegearbeiten von Kraftfahrzeugen.	
Waschstraße, Waschanlage, Waschhalle	2131
Gebäude für Vorratshaltung	2140
Lagerhalle, Lagerschuppen, Lagerhaus	2143
'Lagerhalle, Lagerschuppen, Lagerhaus' ist ein Gebäude zur Vorratshaltung von Gütern (z. B. Material, Fertigerzeugnissen).	
Speditionsgebäude	2150
'Speditionsgebäude' bezeichnet ein Gebäude mit technischen, organisatorischen und wirtschaftlichen Einrichtungen, die der Beförderung von Gütern über räumliche Entfernungen dienen.	
Gebäude für Forschungszwecke	2160
'Gebäude für Forschungszwecke' ist ein Gebäude, in dem Forschung betrieben wird.	
Windmühle	2211
'Windmühle' ist ein Gebäude, dessen wesentlicher Bestandteil die an einer Achse befestigten Flächen (Flügel, Schaufeln) sind, die von der Windkraft in Drehung versetzt werden. Sie dient zum Mahlen von Getreide, zum Pumpen von Wasser oder zur Erzeugung von Strom.	
Wassermühle	2212
'Wassermühle' ist ein Gebäude mit einem Mühlrad, das von Wasser angetrieben wird.	
Schöpfwerk	2213
'Schöpfwerk' ist ein Gebäude, in dem Pumpen Wasser einem höher gelegenen Vorfluter zuführen u. a. zur künstlichen Entwässerung von landwirtschaftlich genutzten Flächen.	
Betriebsgebäude zu Verkehrsanlagen (allgemein)	2400
Betriebsgebäude für Straßenverkehr	2410
Straßenmeisterei	2411
'Straßenmeisterei' ist das Verwaltungsgebäude einer Dienststelle, die für den ordnungsgemäßen Zustand von Straßen verantwortlich ist.	
Betriebsgebäude für Schienenverkehr	2420
Lokschuppen, Wagenhalle	2422
Betriebsgebäude für Flugverkehr	2430
Betriebsgebäude für Schiffsverkehr	2440
Werft (Halle)	2441
Dock (Halle)	2442
Betriebsgebäude zur Schleuse	2443
Bootshaus	2444
Gebäude zum Parken	2460
Parkhaus	2461

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
'Parkhaus' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge auf mehreren Etagen abgestellt werden.	
Parkdeck	2462
Garage	2463
'Garage' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge abgestellt werden.	
Fahrzeughalle	2464
'Fahrzeughalle' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge abgestellt, inspiziert und repariert werden.	
Tiefgarage	2465
'Tiefgarage' ist ein Bauwerk unter der Erdoberfläche, in dem Fahrzeuge abgestellt werden	
Gebäude zur Versorgung	2500
Gebäude zur Wasserversorgung	2510
Pumpstation	2512
'Pumpstation' ist ein Gebäude an einem Rohrleitungssystem, in dem eine oder mehrere Pumpen eingebaut sind.	
Wasserbehälter	2513
'Wasserbehälter' ist ein Gebäude, in dem Wasser gespeichert wird, das zum Ausgleich der Differenz zwischen Wasserzuführung und -abgabe dient.	
Gebäude zur Elektrizitätsversorgung	2520
Elektrizitätswerk	2521
Umspannwerk	2522
Umformer	2523
'Umformer' ist ein kleines Gebäude in dem ein Transformator zum Umformen von Gleichstrom in Wechselstrom oder von Gleichstrom in Gleichstrom anderer Spannung untergebracht ist.	
Gebäude für Fernmeldewesen	2540
Gebäude an unterirdischen Leitungen	2560
Gebäude zur Gasversorgung	2570
Heizwerk	2580
Gebäude zur Versorgungsanlage	2590
Gebäude zur Entsorgung	2600
Gebäude der Kläranlage	2611
Toilette	2612
Müllbunker	2621
Gebäude zur Müllverbrennung	2622
'Gebäude zur Müllverbrennung' ist ein Gebäude in dem Abfälle mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombination dieser Verfahren behandelt werden.	
Gebäude der Abfalldeponie	2623
Gebäude für Land- und Forstwirtschaft	2700
'Gebäude für Land- und Forstwirtschaft' ist ein Gebäude, das land- und forstwirtschaftlichen Zwecken dient.	
Land- und forstwirtschaftliches Betriebsgebäude	2720
Scheune	2721
'Scheune' ist ein Gebäude zur Lagerung landwirtschaftlicher Güter (z. B. Stroh, Heu und Getreide).	
Schuppen	2723
Stall	2724
'Stall' ist ein Gebäude, in dem Tiere untergebracht sind.	
Scheune und Stall	2726
Treibhaus, Gewächshaus	2740
'Treibhaus, Gewächshaus' ist ein Gebäude mit lichtdurchlässigem Dach und Wänden, das durch künstliche Klimagegestaltung der Aufzucht oder Produktion von Pflanzen dient.	
Gebäude für öffentliche Zwecke	3000 (G)
'Gebäude für öffentliche Zwecke' ist ein Gebäude das der Allgemeinheit dient.	
Verwaltungsgebäude	3010

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
'Verwaltungsgebäude' ist ein Gebäude, in dem Verwaltungstätigkeiten durchgeführt werden.	
<b>Parlament</b>	<b>3011</b>
'Parlament' ist ein Gebäude, in dem die gesetzgebende Volksvertretung (Bundestag, Landtag) tagt.	
<b>Rathaus</b>	<b>3012</b>
'Rathaus' ist ein Gebäude, in dem der Vorstand einer Gemeinde seinen Amtssitz hat und/oder Teile der Verwaltung untergebracht sind.	
<b>Post</b>	<b>3013</b>
'Post ist ein Gebäude, in dem die Post Dienstleistungen anbietet.	
<b>Zollamt</b>	<b>3014</b>
'Zollamt' ist ein Gebäude für die Zollabfertigung an der Staatsgrenze (Grenzzollamt) oder im Inland (Binnenzollamt).	
<b>Gericht</b>	<b>3015</b>
'Gericht' ist ein Gebäude, in dem Rechtsprechung und Rechtspflege stattfinden.	
<b>Botschaft, Konsulat</b>	<b>3016</b>
'Botschaft, Konsulat' ist ein Gebäude, in dem eine ständige diplomatische Vertretung ersten Rangs eines fremden Staates oder einer internationalen Organisation untergebracht ist.	
<b>Finanzamt</b>	<b>3019</b>
<b>Gebäude für Bildung und Forschung</b>	<b>3020</b>
'Gebäude für Bildung und Forschung' ist ein Gebäude, in dem durch Ausbildung Wissen und Können auf verschiedenen Gebieten vermittelt werden bzw. wo neues Wissen durch wissenschaftliche Tätigkeit gewonnen wird.	
<b>Allgemein bildende Schule</b>	<b>3021</b>
'Allgemein bildende Schule' ist ein Gebäude, in dem Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen durch planmäßigen Unterricht Wissen vermittelt wird.	
<b>Berufsbildende Schule</b>	<b>3022</b>
<b>Hochschulgebäude (Fachhochschule, Universität)</b>	<b>3023</b>
'Hochschulgebäude (Fachhochschule, Universität)' ist ein Gebäude, in dem Wissenschaften gelehrt und Forschung betrieben wird.	
<b>Forschungsinstitut</b>	<b>3024</b>
'Forschungsinstitut' ist ein Gebäude, in dem Forschung betrieben wird.	
<b>Gebäude für kulturelle Zwecke</b>	<b>3030</b>
'Gebäude für kulturelle Zwecke' ist ein Gebäude, in dem kulturelle Ereignisse stattfinden sowie ein Gebäude von kulturhistorischer Bedeutung.	
<b>Schloss</b>	<b>3031</b>
'Schloss' ist ein Gebäude, das als repräsentativer Wohnsitz vor allem des Adels dient oder diente.	
<b>Theater, Oper</b>	<b>3032</b>
'Theater, Oper' ist ein Gebäude, in dem Bühnenstücke aufgeführt werden.	
<b>Konzertgebäude</b>	<b>3033</b>
'Konzertgebäude' ist ein Gebäude, in dem Musikaufführungen stattfinden.	
<b>Museum</b>	<b>3034</b>
'Museum' ist ein Gebäude, in dem Sammlungen von (historischen) Objekten oder Reproduktionen davon ausgestellt werden.	
<b>Rundfunk, Fernsehen</b>	<b>3035</b>
'Rundfunk-, Fernsehen' ist ein Gebäude, in dem Radio- und Fernsehprogramme produziert und gesendet werden.	
<b>Veranstaltungsgebäude</b>	<b>3036</b>
'Veranstaltungsgebäude' ist ein Gebäude, das hauptsächlich für kulturelle Zwecke wie z.B. Aufführungen, Ausstellungen, Konzerte genutzt wird	
<b>Bibliothek, Bücherei</b>	<b>3037</b>
'Bibliothek, Bücherei' ist ein Gebäude, in dem Bücher und Zeitschriften gesammelt, aufbewahrt und ausgeliehen werden.	

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
Burg, Festung	3038
'Burg, Festung' ist ein Gebäude innerhalb einer befestigten Anlage.	
Gebäude für religiöse Zwecke	3040
Kirche	3041
'Kirche' ist ein Gebäude, in dem sich Christen zu Gottesdiensten versammeln.	
Synagoge	3042
Kapelle	3043
'Kapelle' ist ein kleines Gebäude (Gebets-, Tauf-, Grabkapelle) für (christliche) gottesdienstliche Zwecke.	
Gemeindehaus	3044
Gotteshaus	3045
'Gotteshaus' ist ein Gebäude, in dem Gläubige einer nichtchristlichen Religionsgemeinschaft religiöse Handlungen vollziehen.	
Moschee	3046
Gebäude für Gesundheitswesen	3050
'Gebäude für Gesundheitswesen' ist ein Gebäude, das der ambulanten oder stationären Behandlung und Pflege von Patienten dient.	
Krankenhaus	3051
'Krankenhaus' ist ein Gebäude, in dem Kranke behandelt und/oder gepflegt werden.	
Heilanstalt, Pflegeanstalt, Pflegestation	3052
Gebäude für soziale Zwecke	3060
'Gebäude für soziale Zwecke' ist ein Gebäude, in dem ältere Menschen, Obdachlose, Jugendliche oder Kinder betreut werden.	
Freizeit-, Vereinsheim, Dorfgemeinschafts-, Bürgerhaus	3062
Seniorenfreizeitstätte	3063
Kinderkrippe, Kindergarten, Kindertagesstätte	3065
'Kinderkrippe, Kindergarten, Kindertagesstätte' ist ein Gebäude, in dem Kinder im Vorschulalter betreut werden.	
Polizei	3071
'Polizei' ist ein Gebäude für Polizeibedienstete, die in einem bestimmten Gebiet für Sicherheit und Ordnung zuständig sind.	
Feuerwehr	3072
'Feuerwehr' ist ein Gebäude der Feuerwehr, in dem Personen und Geräte zur Brandbekämpfung sowie zu anderen Hilfeleistungen untergebracht sind.	
Kaserne	3073
'Kaserne' ist ein Gebäude zur ortsfesten Unterbringung von Angehörigen der Bundeswehr und der Polizei sowie deren Ausrüstung.	
Schutzbunker	3074
'Schutzbunker' ist ein Gebäude zum Schutz der Zivilbevölkerung vor militärischen Angriffen.	
Justizvollzugsanstalt	3075
'Justizvollzugsanstalt' ist ein Gebäude zur Unterbringung von Untersuchungshäftlingen und Strafgefangenen.	
Friedhofsgebäude	3080
'Friedhofsgebäude' ist ein Gebäude, das zur Aufrechterhaltung des Friedhofbetriebes dient (z.B. Verwaltung, Leichenhalle, Krematorium).	
Trauerhalle	3081
Krematorium	3082
Bahnhofsgebäude	3091
Flughafengebäude	3092
Gebäude zum Busbahnhof	3097
'Gebäude zum Busbahnhof' ist ein Gebäude auf dem Busbahnhof, das zur Abwicklung des Busverkehrs dient.	

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
Empfangsgebäude Schifffahrt		3098
Gebäude für öffentliche Zwecke mit Wohnen		3100
Gebäude für Erholungszwecke		3200
'Gebäude für Erholungszwecke' ist ein Gebäude zur Freizeitgestaltung mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit des Menschen.		
Gebäude für Sportzwecke		3210
'Gebäude für Sportzwecke' ist ein Gebäudes, in dem verschiedene Sportarten ausgeübt werden.		
Sport-, Turnhalle		3211
'Sport-, Turnhalle' ist ein Gebäude, das für den Turnunterricht und für sportliche Betätigungen in der Freizeit errichtet und dementsprechend ausgestattet ist.		
Gebäude zum Sportplatz		3212
Hallenbad		3221
'Hallenbad' ist ein Gebäude mit Schwimmbecken und zugehörigen Einrichtungen (z. B. Umkleidekabinen).		
Gebäude im Stadion		3230
Gebäude im Zoo		3260
Gebäude im botanischen Garten		3270
Touristisches Informationszentrum		3290
'Touristisches Informationszentrum' ist eine Auskunftsstelle für Touristen.		
Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren		9998
'Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren' bedeutet, dass keine Aussage über die Wertart gemacht werden kann.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	weitereGebaeudefunktion	
Kennung:	WGF	
Datentyp:	AX_Weitere_Gebaeudefunktion	
Kardinalität:	0..*	
Definition:	'Weitere Gebäudefunktion' ist die Funktion, die ein Gebäude neben der dominierenden Gebäudefunktion hat.	
<b>Wertarten:</b>		
Bezeichner		Wert
Bankfiliale		1000
'Bankfiliale' ist eine Einrichtung in der Geldgeschäfte getätigt werden.		
Hotel		1010
'Hotel' ist ein Beherbergungs- und/oder Verpflegungsbetrieb.		
Jugendherberge		1020
'Jugendherberge' ist eine zur Förderung von Jugendreisen dienende Aufenthalts- und Übernachtungsstätte.		
Gaststätte		1030
'Gaststätte' ist eine Einrichtung, in der gegen Entgelt Mahlzeiten und Getränke zum sofortigen Verzehr angeboten werden.		
Kino		1040
'Kino' ist eine Einrichtung, in der alle Arten von Filmen bzw. Lichtspielen für ein Publikum abgespielt werden.		
Spielkasino		1050
'Spielkasino' ist eine Einrichtung, in der öffentlich zugänglich staatlich konzessioniertes Glücksspiel betrieben wird.		
Tiefgarage		1060
'Tiefgarage' ist ein Bauwerk unterhalb der Erdoberfläche, in dem Fahrzeuge abgestellt werden.		

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
Parkdeck		1070
'Parkdeck' ist eine Fläche auf einem Gebäude, auf der Fahrzeuge abgestellt werden.		
Toilette		1080
'Toilette' ist eine Einrichtung mit sanitären Vorrichtungen zum Verrichtung der Notdurft.		
Post		1090
'Post' ist eine Einrichtung, von der aus Briefe, Pakete befördert und weitere Dienstleistungen angeboten werden.		
Zoll		1100
'Zoll' ist eine Einrichtung der Zollabfertigung.		
Theater		1110
'Theater' ist eine Einrichtung, in der Bühnenstücke aufgeführt werden.		
Museum		1120
'Museum' ist eine Einrichtung in der Sammlungen von (historischen) Objekten oder Reproduktionen davon ausgestellt werden.		
Bibliothek		1130
'Bibliothek' ist eine Einrichtung, in der Bücher und Zeitschriften gesammelt, aufbewahrt und ausgeliehen werden.		
Kapelle		1140
'Kapelle' ist eine Einrichtung für (christliche) gottesdienstliche Zwecke.		
Moschee		1150
'Moschee' ist ein Einrichtung, in der sich Muslime zu Gottesdiensten versammeln oder zu anderen Zwecken treffen.		
Apotheke		1170
'Apotheke' ist ein Geschäft, in dem Arzneimittel hergestellt und verkauft werden.		
Polizeiwache		1180
'Polizeiwache' ist eine Dienststelle der Polizei.		
Rettungsstelle		1190
'Rettungsstelle' ist eine Einrichtung zur Aufnahme, Erstbehandlung und gezielten Weiterverlegung von Patienten mit Erkrankungen und Unfällen aller Art.		
Touristisches Informationszentrum		1200
'Touristisches Informationszentrum' ist eine Auskunftsstelle für Touristen.		
Kindergarten		1210
'Kindergarten' ist eine Einrichtung, in der Kinder im Vorschulalter betreut werden.		
Arztpraxis		1220
'Arztpraxis' ist die Arbeitsstätte eines Arztes.		
Supermarkt		1230
Geschäft		1240
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..*	
Definition:	'Name' ist der Eigenname oder die Bezeichnung des Gebäudes.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bauweise	

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
Kennung:	BAW	
Datentyp:	AX_Bauweise_Gebaeude	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Bauweise' ist die Beschreibung der Art der Bauweise.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Freistehendes Einzelgebäude	1100
	Freistehender Gebäudeblock	1200
	Einzelgarage	1300
	Doppelgarage	1400
	Sammelgarage	1500
	Doppelhaushälfte	2100
	Reihenhaus	2200
	Haus in Reihe	2300
	Gruppenhaus	2400
	Gebäudeblock in geschlossener Bauweise	2500
	Offene Halle	4000
	Unter einer "Offenen Halle" ist eine Halle zu verstehen, bei der alle vier Seiten offen sind. Hallen, bei denen eine, zwei oder drei Seiten geschlossen sind, werden nur mit der entsprechenden Gebäudefunktion ohne Belegung der Bauweise erfasst. Die offenen Gebäudeseiten sind mit "Besondere Gebäudelinie" Beschaffenheit "Offene Gebäudelinie" zu belegen	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	anzahlDerOberirdischenGeschosse	
Kennung:	AOG	
Datentyp:	Integer	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Anzahl der oberirdischen Geschosse' ist die Anzahl der oberirdischen Geschosse des Gebäudes.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	anzahlDerUnterirdischenGeschosse	
Kennung:	AUG	
Datentyp:	Integer	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Anzahl der unterirdischen Geschosse' ist die Anzahl der unterirdischen Geschosse des Gebäudes.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	hochhaus	
Kennung:	HOH	



Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
Datentyp:	Boolean	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Hochhaus' ist ein Gebäude, das nach Gebäudehöhe und Ausprägung als Hochhaus zu bezeichnen ist. Für Gebäude im Geschossbau gilt dieses i.d.R. ab 8 oberirdischen Geschossen, für andere Gebäude ab einer Gebäudehöhe von 22 m. Abweichungen hiervon können sich durch die Festlegungen in den länderspezifischen Bauordnungen ergeben.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Datentyp:	Length	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in [m] zwischen dem höchsten Punkt der Dachkonstruktion und der festgelegten Geländeoberfläche des Gebäudes.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	dachform	
Kennung:	DAF	
Datentyp:	AX_Dachform	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Dachform' beschreibt die charakteristische Form des Daches.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Flachdach	1000
	Pulldach	2100
	Versetztes Pulldach	2200
	Satteldach	3100
	Walmdach	3200
	Krüppelwalmdach	3300
	Mansardendach	3400
	Zeltdach	3500
	Kegeldach	3600
	Kuppeldach	3700
	Sheddach	3800
	Bogendach	3900
	Turmdach	4000
	Mischform	5000
	Sonstiges	9999

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Datentyp:	AX_Zustand_Gebaeude
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Zustand' beschreibt die Beschaffenheit oder die Betriebsbereitschaft von 'Gebäude'. Diese Attributart wird nur dann optional geführt, wenn der Zustand des Gebäudes vom nutzungsfähigen Zustand abweicht.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
In behelfsmäßigem Zustand	1000
In ungenutztem Zustand	2000
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	grundflaeche
Kennung:	GRF
Datentyp:	Area
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Grundfläche' ist die Gebäudegrundfläche in [qm].
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	baujahr
Kennung:	BJA
Datentyp:	Integer
Kardinalität:	0..*
Definition:	'Baujahr' ist das Jahr der Fertigstellung oder der baulichen Veränderung des Gebäudes.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	lageZurErdoberflaeche
Kennung:	OFL
Datentyp:	AX_LageZurErdoberflaeche_Gebaeude
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage des Gebäudes zur Erdoberfläche. Diese Attributart wird nur bei nicht ebenerdigen Gebäuden geführt.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<p>Unter der Erdoberfläche 1200 'Unter der Erdoberfläche' bedeutet, dass sich das Gebäude unter der Erdoberfläche befindet.</p> <p>Aufgeständert 1400 'Aufgeständert' bedeutet, dass ein Gebäude auf Stützen steht.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: dachart Kennung: DAA Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: 'Dachart' gibt die Art der Dacheindeckung (z.B. Reetdach) an.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: qualitaetsangaben Kennung: QAG Datentyp: AX_DQMitDatenerhebung Kardinalität: 0..1 Grunddatenb.: DLKM Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: zeigtAuf Kennung: 31001-12002 Kardinalität: 0..* Zielobjektart: AX_LagebezeichnungMitHausnummer Inv. Relation: beziehtSichAuf Anmerkung: 'Gebäude' zeigt auf 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: hat Kennung: 31001-12003 Kardinalität: 0..1 Zielobjektart: AX_LagebezeichnungMitPseudonummer Inv. Relation: gehoertZu Anmerkung: 'Gebäude' hat 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer'.</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: gehoert</p>	

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<p>Kennung: 31001-21001</p> <p>Kardinalität: 0..*</p> <p>Modellart: DLKM</p> <p>Zielobjektart: AX_Person</p> <p>Inv. Relation:</p> <p>Anmerkung: 'Gebäude' gehört 'Person'.</p> <p>Die Relation kommt nur vor, wenn unabhängig von Eintragungen im Grundbuch ('Buchungsstelle' mit der Attributart 'Buchungsart') für das Gebäude ein Eigentum nach BGB begründet ist.</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: gehoertZu</p> <p>Kennung: 31001-31001</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Zielobjektart: AX_Gebaeude</p> <p>Inv. Relation:</p> <p>Anmerkung: 'Gebäude' gehört zu 'Gebäude', wenn die Gebäude baulich zusammen gehören und im Gegensatz zum Bauteil eine gleichrangige Bedeutung haben.</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: inversZu_gehoertZu</p> <p>Kardinalität: Unbestimmt</p> <p>Zielobjektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung</p> <p>Inv. Relation: gehoertZu</p> <p>Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.</p>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: inversZu_zeigtAuf</p> <p>Kardinalität: 0..*</p> <p>Modellart: DLKM</p> <p>Zielobjektart: AX_Gebaeudeausgestaltung</p> <p>Inv. Relation: zeigtAuf</p> <p>Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.</p>	

**30.3 AX\_Bauteil**

Objektart: AX_Bauteil	Kennung: 31002
<b>Definition:</b>	
[E] 'Bauteil' ist ein charakteristisches Merkmal eines Gebäudes mit gegenüber dem jeweiligen Objekt 'Gebäude' abweichenden bzw. besonderen Eigenschaften.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AG_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Der 'Bauteil' als Teil eines Gebäudes liegt immer innerhalb des Gebäudeumrisses, sofern er nicht unterhalb der Erdoberfläche liegt.	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Bauart' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bauart
Kennung:	BAT
Datentyp:	AX_Bauart_Bauteil
Kardinalität:	1
Definition:	'Bauart' ist die Angabe der abweichenden baulichen Eigenschaften.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Geringergeschossiger Gebäudeteil	1100
Höhergeschossiger Gebäudeteil (nicht Hochhaus)	1200
Hochhausgebäudeteil	1300
Keller	2000
Tiefgarage	2100
'Tiefgarage' ist ein Bauwerk unter der Erdoberfläche, in dem Fahrzeuge abgestellt werden	
Loggia	2300

Objektart: AX_Bauteil		Kennung: 31002
Wintergarten		2350
Arkade		2400
Auskragende/zurückspringende Geschosse		2500
Auskragende Geschosse		2510
Zurückspringende Geschosse		2520
Durchfahrt im Gebäude		2610
Durchfahrt an überbauter Verkehrsstraße		2620
'Durchfahrt an überbauter Verkehrsstraße' ist eine Stelle, an der mit Fahrzeugen durch Gebäude gefahren werden kann.		
Schornstein im Gebäude		2710
'Schornstein im Gebäude' ist ein über das Dach hinausragender Abzugskanal für die Rauchgase einer Feuerungsanlage oder für andere Abgase.		
Turm im Gebäude		2720
'Turm im Gebäude' ist ein hochaufragendes Bauwerk innerhalb eines Gebäudes.		
Sonstiges		9999
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	lageZurErdoberflaeche	
Kennung:	OFL	
Datentyp:	AX_LageZurErdoberflaeche_Bauteil	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage des Gebäudeteils zur Erdoberfläche. Diese Attributart wird nur bei nicht ebenerdigen Gebäudeteilen geführt.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Unter der Erdoberfläche	1200
'Unter der Erdoberfläche' bedeutet, dass sich das Bauteil unter der Erdoberfläche befindet. Diese Wertart darf nur mit den Bauarten 'Keller' und 'Tiefgarage' vorkommen.		
	Aufgeständert	1400
'Aufgeständert' bedeutet, dass ein Bauteil auf Stützen steht.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	dachform	
Kennung:	DAF	
Datentyp:	AX_Dachform	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Dachform' ist die charakteristische Form des Daches.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Flachdach	1000
	Pulldach	2100

Objektart: AX_Bauteil		Kennung: 31002
	Versetztes Pultdach	2200
	Satteldach	3100
	Walmdach	3200
	Krüppelwalmdach	3300
	Mansardendach	3400
	Zeltdach	3500
	Kegeldach	3600
	Kuppeldach	3700
	Sheddach	3800
	Bogendach	3900
	Turmdach	4000
	Mischform	5000
	Sonstiges	9999
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	anzahlDerOberirdischenGeschosse	
Kennung:	AOG	
Datentyp:	Integer	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Anzahl der oberirdischen Geschosse' ist die Anzahl der oberirdischen Geschosse des Bauteils.	

**30.4 AX\_BesondereGebaeudelinie**

Objektart: AX_BesondereGebaeudelinie	Kennung: 31003
<b>Definition:</b>	
[E] 'Besondere Gebäudelinie' ist der Teil der Geometrie des Objekts 'Gebäude' oder des Objekts 'Bauteil', der besondere Eigenschaften besitzt.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AG_Linienobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Das Objekt 'Besondere Gebäudelinie' erhält seinen Raumbezug durch eine Linie, die zur Vermittlung des Raumbezugs des entsprechenden Objekts 'Gebäude' oder 'Bauteil' beiträgt.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	beschaffenheit
Kennung:	BES
Datentyp:	AX_Beschaffenheit_BesondereGebaeudelinie
Kardinalität:	1..*
Definition:	'Beschaffenheit' gibt die Eigenschaft der 'Besonderen Gebäudelinie' wieder.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Offene Gebäudelinie	1000
Trennlinie nicht eindeutig festgelegt	4000



**30.5 AX\_BesondererGebaeudepunkt**

Objektart: AX_BesondererGebaeudepunkt	Kennung: 31005
<b>Definition:</b> [E] 'Besonderer Gebäudepunkt' ist ein Punkt eines 'Gebäudes' oder eines 'Bauteils'.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_ZUSO	
<b>Objekttyp:</b> ZUSO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> Der 'Besondere Gebäudepunkt' und der ihm zugeordnete 'Punktort' mit der Attributart 'Liegenschaftskarte' und der Wertart TRUE erhält den Raumbezug durch einen Punkt der Fläche oder der Linie, die zur Vermittlung des Raumbezuges des entsprechenden 'Gebäudes' oder 'Bauteils' beiträgt.	
<b>Bildungsregeln:</b> Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'Punktort'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: punktkennung Kennung: PKN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Punktkennung' ist ein von der Katasterbehörde vergebenes Ordnungsmerkmal.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: zustaendigeStelle Kennung: ZST Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.	

Objektart: AX\_BesondererGebaeudepunkt

Kennung: 31005

**Attributart:**

Bezeichnung: sonstigeEigenschaft

Kennung: SOE

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum 'Besonderen Gebäudepunkt'. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.

## 31 Tatsächliche Nutzung

### 31.1 Bezeichnung, Definition

Der Objektartenbereich 'Tatsächliche Nutzung' enthält die Objektartengruppen

- Gewässer
- Siedlung
- Vegetation
- Verkehr

Die Auflistung der Objektartengruppen und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

Alle Objektarten dieses Objektartenbereichs nehmen an der lückenlosen, überschneidungsfreien und flächendeckenden Beschreibung der Erdoberfläche teil (Grundflächen). Die abstrakte Objektart 'AX\_TatsaechlicheNutzung' enthält allgemeingültige Eigenschaften, die an alle Objektarten dieses Objektartenbereichs vererbt werden (siehe Hinweis 'Abgeleitet aus:' bei den Objektarten).

**31.2 AX\_TatsaechlicheNutzung**

Objektart: AX_TatsaechlicheNutzung	Kennung: 40001
<b>Definition:</b>	
<p>Die abstrakte Oberklasse für alle tatsächlichen Nutzungen.</p> <p>Objekte in der Grundfläche besitzen alle dasselbe Thema (TS_Theme 'Tatsächliche Nutzung (Grundfläche)'). Alle anderen AX_TatsaechlicheNutzung-Objekte liegen in einem anderen Thema. I.d.R. wird hierbei jedem überlagernden Objekt ein eigenes Thema zugeordnet.</p> <p>Unterführungsreferenzen regeln den Schichtenaufbau der verschiedenen Nutzungsebenen. Unterführungsreferenzen bestehen stets zwischen einer Nutzungsfläche und einem Bauwerk (z.B. Straße über Brücke).</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
TA_SurfaceComponent	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	datumDerLetztenUeberpruefung
Kennung:	DLU
Datentyp:	DateTime
Kardinalität:	0..1
Definition:	In dieser Attributart kann das Datum der letzten Überprüfung der Art der Tatsächlichen Nutzung angegeben werden.

## 32 Siedlung

### 32.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Siedlung' und der Kennung '41000' beinhaltet die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt werden oder zur Ansiedlung beitragen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten

Kennung	Name
41001	'Wohnbaufläche'
41002	'Industrie- und Gewerbefläche'
41003	'Halde'
41004	'Bergbaubetrieb'
41005	'Tagebau, Grube, Steinbruch'
41006	'Fläche gemischter Nutzung'
41007	'Fläche besonderer funktionaler Prägung'
41008	'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'
41009	'Friedhof'
41010	'Siedlungsfläche'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**32.2 AX\_Wohnbauflaeche**

Objektart: AX_Wohnbauflaeche	Kennung: 41001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Wohnbaufläche' ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z.B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze und Hofraumflächen), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	artDerBebauung
Kennung:	BEB
Datentyp:	AX_ArtDerBebauung_Wohnbauflaeche
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Art der Bebauung' differenziert nach offener und geschlossener Bauweise aus topographischer Sicht und nicht nach gesetzlichen Vorgaben (z.B. BauGB).
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Offen	1000
'Offen' beschreibt die Bebauung von 'Wohnbaufläche', die vorwiegend durch einzelstehende Gebäude charakterisiert wird.	
Geschlossen	2000
'Geschlossen' beschreibt die Bebauung von 'Wohnbaufläche', die vorwiegend durch zusammenhängende Gebäude charakterisiert wird. Die Gebäudeabdeckung ist in der Regel >50 Prozent der Wohnbaufläche.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM

Objektart: AX_Wohnbauflaeche		Kennung: 41001
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Wohnbaufläche' insbesondere bei Objekten außerhalb von Ortslagen.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	AX_Zustand_Wohnbauflaeche	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Zustand' beschreibt, ob 'Wohnbaufläche' ungenutzt ist oder ob eine Fläche als Wohnbaufläche genutzt werden soll.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000

**32.3 AX\_IndustrieUndGewerbeflaeche**

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
<b>Definition:</b>	
[E] 'Industrie- und Gewerbefläche' ist eine Fläche, die vorwiegend industriellen oder gewerblichen Zwecken dient.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
DLKM: Die Attributart 'Fördergut' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 2510 vorkommen. Die Attributart 'Primärenergie' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und den Wertarten 2530, 2531, 2532, 2570, 2571 und 2572 vorkommen. Die Attributart 'Lagergut' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 1740 vorkommen.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Datentyp:	AX_Funktion_IndustrieUndGewerbeflaeche
Kardinalität:	0..1
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Industrie- und Gewerbefläche'.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert



Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
<b>Industrie und Gewerbe</b>	<b>1700 (G)</b>
'Industrie und Gewerbe' bezeichnet Flächen, auf denen vorwiegend Industrie- und Gewerbebetriebe vorhanden sind. Darin sind Gebäude- und Freiflächen und die Betriebsfläche Lagerplatz enthalten.	
Produktion	1710
Handwerk	1720
Tankstelle	1730
Lagerplatz	1740
'Lagerplatz' bezeichnet Flächen, auf denen inner- und außerhalb von Gebäuden wirtschaftliche Güter gelagert werden.	
Transport	1750
Forschung	1760
Grundstoff	1770
Betriebliche Sozialeinrichtung	1780
Werft	1790
'Werft' ist eine Betriebsfläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zum Bau oder zur Reparatur von Schiffen.	
<b>Handel und Dienstleistung</b>	<b>1400</b>
'Handel und Dienstleistung' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen Handels- und/oder Dienstleistungsbetriebe ansässig sind.	
Verwaltung, freie Berufe	1410
Bank, Kredit	1420
Versicherung	1430
Handel	1440
'Handel' bezeichnet Anlagen mit Einzelhandels- und Dienstleistungsbetrieben, die durch einheitliche Verwaltung, auf das Einzugsgebiet abgestimmter Anbieter und durch große Parkplatzflächen geprägt sind.	
Ausstellung, Messe	1450
'Ausstellung, Messe' bezeichnet eine Fläche mit Ausstellungshallen und sonstigen Einrichtungen zur Präsentation von Warenmustern.	
Beherbergung	1460
Restauration	1470
Vergnügung	1480
Gärtnerei	1490
'Gärtnerei' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden, Gewächshäusern und sonstigen Einrichtungen, zur Aufzucht von Blumen und Gemüsepflanzen.	
<b>Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage</b>	<b>2501</b>
'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung der Allgemeinheit mit Elektrizität, Wärme und Wasser vorhanden sind.	
<b>Betriebsfläche Versorgungsanlage</b>	<b>2502</b>
'Betriebsfläche Versorgungsanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung der Allgemeinheit mit Elektrizität, Wärme und Wasser vorhanden sind.	
<b>Wasserwerk</b>	<b>2520</b>
'Wasserwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Gewinnung und/ oder zur Aufbereitung von (Trink-)wasser.	
<b>Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wasser</b>	<b>2521</b>
'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wasser' ist Teil von Wasserwerk. Wasserwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Gewinnung und/ oder zur Aufbereitung von (Trink-)wasser.	
<b>Betriebsfläche Versorgungsanlage, Wasser</b>	<b>2522</b>
'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Wasser' ist Teil von Wasserwerk. Wasserwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Gewinnung und/ oder zur Aufbereitung von (Trink-)wasser.	
<b>Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Elektrizität</b>	<b>2531</b>

Objektart: AX\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Kennung: 41002

'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Elektrizität' ist Teil von Kraftwerk. Kraftwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie.

**Betriebsfläche Versorgungsanlage, Elektrizität 2532**

'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Elektrizität' ist Teil von Kraftwerk. Kraftwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie.

**Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Öl 2551**

'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Öl' ist Teil von Raffinerie. Raffinerie bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Erdöl.

**Betriebsfläche Versorganlage, Öl 2552**

'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Öl' ist Teil von Raffinerie. Raffinerie bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Erdöl.

**Gaswerk 2560**

**Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Gas 2561**

'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Gas' ist Teil von Gaswerk. Gaswerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Gas.

**Betriebsfläche Versorgungsanlage, Gas 2562**

'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Gas' ist Teil von Gaswerk. Gaswerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Gas.

**Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wärme 2571**

'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wärme' ist Teil von Heizwerk. Heizwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von Wärmeenergie zu Heizzwecken.

**Betriebsfläche Versorgungsanlage, Wärme 2572**

'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Wärme' ist Teil von Heizwerk. Heizwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von Wärmeenergie zu Heizzwecken.

**Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen 2581**

'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen' ist Teil von Funk- und Fernmeldeanlage. Funk- und Fernmeldeanlage bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur elektronischen Informationsvermittlung stehen.

**Betriebsfläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen 2582**

'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen' ist Teil von Funk- und Fernmeldeanlage. Funk- und Fernmeldeanlage bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur elektronischen Informationsvermittlung stehen.

**Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage 2601**

'Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage' ist Teil von Entsorgung. Entsorgung bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Verwertung und Entsorgung von Abwasser und festen Abfallstoffen vorhanden sind.

**Betriebsfläche Entsorgungsanlage 2602**

'Betriebsfläche Entsorgungsanlage' ist Teil von Entsorgung. Entsorgung bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Verwertung und Entsorgung von Abwasser und festen Abfallstoffen vorhanden sind.

**Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung 2611**

'Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung' ist Teil von Kläranlage, Klärwerk. Kläranlage, Klärwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Reinigung von Abwasser.

**Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung 2612**

'Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung' ist Teil von Kläranlage, Klärwerk. Kläranlage, Klärwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Reinigung von Abwasser.

**Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung 2621**

'Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung' ist Teil von Abfallbehandlungsanlage. Abfallbehandlungsanlage bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen, auf der Abfälle

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002												
<p>mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt werden.</p> <p><b>Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung 2622</b>  'Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung' ist Teil von Abfallbehandlungsanlage. Abfallbehandlungsanlage bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen, auf der Abfälle mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt werden.</p> <p><b>Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Schlamm 2623</b>  'Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Schlamm' ist Teil von Abfallbehandlungsanlage. Abfallbehandlungsanlage bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen, auf der Abfälle mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt werden.</p> <p><b>Deponie (oberirdisch) 2630</b>  'Deponie (oberirdisch)' bezeichnet eine Fläche, auf der oberirdisch Abfallstoffe gelagert werden.</p> <p><b>Deponie (untertägig) 2640</b>  'Deponie (untertägig)' bezeichnet eine oberirdische Betriebsfläche, unter der Abfallstoffe eingelagert werden (Untertagedeponie).</p>													
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: name  Kennung: NAM  Datentyp: CharacterString  Kardinalität: 0..1  Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Industrie- und Gewerbefläche' insbesondere außerhalb von Ortslagen.</p>													
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: lagergut  Kennung: LGT  Datentyp: AX_Lagergut_IndustrieUndGewerbeflaeche  Kardinalität: 0..1  Definition: 'Lagergut' gibt an, welches Produkt gelagert wird. Diese Attributart kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 1740 vorkommen.</p> <p>Wertarten:</p> <table data-bbox="454 1664 1157 1872"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Baustoffe</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>Kohle</td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td>Öl</td> <td>3000</td> </tr> <tr> <td>Schrott, Altmaterial</td> <td>8000</td> </tr> <tr> <td>Sonstiges</td> <td>9999</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Baustoffe	1000	Kohle	2000	Öl	3000	Schrott, Altmaterial	8000	Sonstiges	9999
Bezeichner	Wert												
Baustoffe	1000												
Kohle	2000												
Öl	3000												
Schrott, Altmaterial	8000												
Sonstiges	9999												
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: primaerenergie</p>													

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
Kennung:	PEG	
Datentyp:	AX_Primaerenergie_IndustrieUndGewerbeflaeche	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Primärenergie' beschreibt die zur Strom- oder Wärmeerzeugung dienende Energieform oder den Energieträger.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Wasser	1000
	'Wasser' bedeutet, dass das Kraftwerk potentielle und kinetische Energie des Wasserkreislaufs in elektrische Energie umwandelt.	
	Sonne	3000
	'Sonne' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk Sonnenenergie in eine andere Energieform umwandelt.	
	Wind	4000
	'Wind' bedeutet, dass das Kraftwerk die Strömungsenergie des Windes in elektrische Energie umwandelt.	
	Gezeiten	5000
	'Gezeiten' bedeutet, dass das Kraftwerk die kinetische Energie der Meeresgezeiten in elektrische Energie umwandelt.	
	Erdwärme	6000
	'Erdwärme' bedeutet, dass das Heizwerk die geothermische Energie der Erde nutzt.	
	Verbrennung	7000
	'Verbrennung' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.	
	Kohle	7100
	'Kohle' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Kohle freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.	
	Öl	7200
	'Öl' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Öl freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.	
	Gas	7300
	'Gas' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Gas freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.	
	Müll, Abfall	7400
	'Müll, Abfall' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Müll bzw. Abfall freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	AX_Zustand_IndustrieUndGewerbeflaeche	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Industrie- und Gewerbefläche'.	
Wertarten:		

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
Bezeichner		Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen		2100
'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.		
Erweiterung, Neuansiedlung		8000

Außer Kraft

**32.4 AX\_Halde**

Objektart: AX_Halde	Kennung: 41003
<b>Definition:</b>	
[E] 'Halde' ist eine Fläche, auf der Material langfristig gelagert wird und beschreibt die auch im Relief zu modellierende tatsächliche Aufschüttung. Aufgeforstete Abraumhalden werden als Objekte der Objektart 'Wald' erfasst.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Name' ist die einer 'Halde' zugehörige Bezeichnung oder deren Eigenname.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	lagergut
Kennung:	LGT
Datentyp:	AX_Lagergut_Halde
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Lagergut' gibt an, welches Produkt gelagert wird.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Erde	4000
Schutt	5000
Schlacke	6000

Objektart: AX_Halde		Kennung: 41003
Abraum		7000
Sonstiges		9999
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	AX_Zustand_Halde	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Halde'.	
<b>Wertarten:</b>		
Bezeichner		Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen		2100
'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich die Halde nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.		
Erweiterung, Neuansiedlung		8000

**32.5 AX\_TagebauGrubeSteinbruch**

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch	Kennung: 41005
<b>Definition:</b>	
[E] 'Tagebau, Grube, Steinbruch' ist eine Fläche, auf der oberirdisch Bodenmaterial abgebaut wird. Rekultivierte Tagebaue, Gruben, Steinbrüche werden als Objekte entsprechend der vorhandenen Nutzung erfasst.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Tagebau, Grube, Steinbruch'.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	abbaugut
Kennung:	AGT
Datentyp:	AX_Abbaugut_TagebauGrubeSteinbruch
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Abbaugut' gibt an, welches Material abgebaut wird.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Erden, Lockergestein	1000
'Erden, Lockergestein' bedeutet, dass feinkörnige Gesteine abgebaut werden.	
Sand	1008



Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch		Kennung: 41005
	'Sand' ist ein Abbaugut, das aus kleinen, losen Mineralkörnern (häufig Quarz) besteht.	
<b>Kies, Kiessand</b>		<b>1009</b>
	'Kies, Kiessand' ist ein Abbaugut, das aus vom Wasser rund geschliffenen Gesteinsbrocken besteht.	
<b>Steine, Gestein, Festgestein</b>		<b>2000</b>
	'Steine, Gestein, Festgestein' bedeutet, dass grobkörnige oder feste Gesteine abgebaut werden.	
<b>Torf</b>		<b>4010</b>
	'Torf' ist ein Abbaugut, das aus der unvollkommenen Zersetzung abgestorbener pflanzlicher Substanz unter Luftabschluss in Mooren entstanden ist.	
<b>Sonstiges</b>		<b>9999</b>
	'Sonstiges' bedeutet, dass das Abbaugut bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	AX_Zustand_TagebauGrubeSteinbruch	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Tagebau, Grube, Steinbruch'.	
Wertarten:		
	<b>Bezeichner</b>	<b>Wert</b>
	<b>Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen</b>	<b>2100</b>
	'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich 'Tagebau, Grube, Steinbruch' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	

### 32.6 AX\_FlaecheGemischterNutzung

Objektart: AX_FlaecheGemischterNutzung	Kennung: 41006
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Fläche gemischter Nutzung' ist eine bebaute Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche (Hofraumfläche, Hausgarten), auf der keine Art der baulichen Nutzung vorherrscht. Solche Flächen sind insbesondere ländlich-dörflich geprägte Flächen mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Wohngebäuden u.a. sowie städtisch geprägte Kerngebiete mit Handelsbetrieben und zentralen Einrichtungen für die Wirtschaft und die Verwaltung.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	artDerBebauung
Kennung:	BEB
Datentyp:	AX_ArtDerBebauung_FlaecheGemischterNutzung
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Art der Bebauung' differenziert nach offener und geschlossener Bauweise aus topographischer Sicht und nicht nach gesetzlichen Vorgaben (z.B. BauGB).
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Offen	1000
'Offen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche gemischter Nutzung', die vorwiegend durch einzelstehende Gebäude charakterisiert wird.	
Geschlossen	2000
'Geschlossen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche gemischter Nutzung', die vorwiegend durch zusammenhängende Gebäude charakterisiert wird. Die Gebäudeabdeckung ist in der Regel > 50 Prozent der Fläche.	
<b>Attributart:</b>	

Objektart: AX_FlaecheGemischterNutzung		Kennung: 41006
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Datentyp:	AX_Funktion_FlaecheGemischterNutzung	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung (Dominanzprinzip).	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Gebäude- und Freifläche, Mischnutzung mit Wohnen	2100
	Wohnen mit Öffentlich	2110
	Wohnen mit Handel und Dienstleistungen	2120
	Wohnen mit Gewerbe und Industrie	2130
	Öffentlich mit Wohnen	2140
	Handel und Dienstleistungen mit Wohnen	2150
	Gewerbe und Industrie mit Wohnen	2160
	Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft	2700
	'Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft' ist eine Fläche, die der Land- und Forstwirtschaft dient.	
	Wohnen	2710
	Betrieb	2720
	Wohnen und Betrieb	2730
	Landwirtschaftliche Betriebsfläche	6800
	'Landwirtschaftliche Betriebsfläche' ist eine bebaute und unbebaute Fläche, die dem landwirtschaftlichen Betrieb dient.	
	Forstwirtschaftliche Betriebsfläche	7600
	'Forstwirtschaftliche Betriebsfläche' ist eine bebaute und unbebaute Fläche, die dem forstwirtschaftlichen Betrieb dient.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Fläche gemischter Nutzung' insbesondere bei Objekten außerhalb von Ortslagen.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	AX_Zustand_FlaecheGemischterNutzung	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Zustand' beschreibt, ob 'Fläche gemischter Nutzung' ungenutzt ist.	

Objektart: AX\_FlaecheGemischterNutzung

Kennung: 41006

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
Erweiterung, Neuansiedlung	8000

AUSER KRAFT

**32.7 AX\_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung**

Objektart: AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	Kennung: 41007
<b>Definition:</b>	
[E] 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, auf denen vorwiegend Gebäude und/oder Anlagen zur Erfüllung öffentlicher Zwecke oder historische Anlagen vorhanden sind.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Datentyp:	AX_Funktion_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung'.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Öffentliche Zwecke	1100
'Öffentliche Zwecke' bezeichnet eine Fläche, die der Erfüllung öffentlicher Aufgaben und der Allgemeinheit dient.	
Verwaltung	1110
'Verwaltung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude der öffentlichen Verwaltung, z. B. Rathaus, Gericht, Kreisverwaltung stehen.	
Bildung und Forschung	1120
'Bildung und Forschung' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen geistige, kulturelle und soziale Fähigkeiten vermittelt werden und/oder wissenschaftliche Forschung betrieben wird (z.B. Schulen, Universitäten, Forschungsinstitute).	
Kultur	1130

Objektart: AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	Kennung: 41007
<p>'Kultur' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude für kulturelle Zwecke, z.B. Konzert- und Museumsgebäude, Bibliotheken, Theater, Schlösser und Burgen sowie Rundfunk- und Fernsehgebäude stehen.</p>	
<b>Religiöse Einrichtung</b>	<b>1140</b>
<p>'Religiöse Einrichtung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend religiöse Gebäude stehen.</p>	
<b>Gesundheit, Kur</b>	<b>1150</b>
<p>'Gesundheit, Kur' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude des Gesundheitswesens stehen, z.B. Krankenhäuser, Heil- und Pflegeanstalten.</p>	
<b>Soziales</b>	<b>1160</b>
<p>'Soziales' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude des Sozialwesens stehen, z. B. Kindergärten, Jugend- und Senioreneinrichtungen, Freizeit-, Fremden- und Obdachlosenheime.</p>	
<b>Sicherheit und Ordnung</b>	<b>1170</b>
<p>'Sicherheit und Ordnung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude der Polizei, der Bundeswehr, der Feuerwehr und der Justizvollzugsbehörden stehen.</p>	
<b>Parken</b>	<b>1200</b>
<p>'Parken' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zum vorübergehenden Abstellen von Fahrzeugen stehen.</p>	
<b>Historische Anlage</b>	<b>1300</b>
<p>'Historische Anlage' ist eine Fläche mit historischen Anlagen, z. B. historische Stadtmauern und -türme, Denkmälern und Ausgrabungsstätten.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' insbesondere außerhalb von Ortslagen.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Datentyp:	AX_Zustand_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von "Fläche funktionaler Prägung".
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
<p>'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche funktionaler Prägung nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.</p>	
Erweiterung, Neuansiedlung	8000

**32.8 AX\_SportFreizeitUndErholungsflaeche**

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche	Kennung: 41008
<b>Definition:</b>	
[E] 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche' ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die dem Sport, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Datentyp:	AX_Funktion_SportFreizeitUndErholungsflaeche
Kardinalität:	0..1
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Funktion' ist die Art der Nutzung von 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Sportanlage	4100
'Sportanlage' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung von (Wettkampf-)sport und für Zuschauer bestimmt ist.	
Gebäude- und Freifläche Sport, Freizeit und Erholung	4001
'Gebäude- und Freifläche Sport, Freizeit und Erholung' ist eine bebaute Fläche, die dem Sport, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.	
Gebäude- u. Freifläche Erholung, Sport	4101
Golfplatz	4110
'Golfplatz' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Golfsports genutzt wird.	
Sportplatz	4120
Rennbahn	4130
Reitplatz	4140

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche		Kennung: 41008
Schießanlage		4150
Eis-, Rollschuhbahn		4160
Tennisplatz		4170
Zoo		4210
'Zoo' ist ein Gelände mit Tierschauhäusern und umzäunten Gehegen, auf dem Tiere gehalten und gezeigt werden.		
Gebäude- u. Freifläche Erholung, Zoologie		4211
Safaripark, Wildpark		4220
'Safaripark, Wildpark', ist ein Gelände mit umzäunten Gehegen, in denen Tiere im Freien gehalten und gezeigt werden.		
Verkehrsübungsplatz		4270
'Verkehrsübungsplatz' ist eine Fläche, die Übungs- und Erprobungszwecken dient.		
Hundeübungsplatz		4280
'Hundeübungsplatz' ist eine Fläche, auf der Übungen mit Hunden durchgeführt werden.		
Modellflugplatz		4290
'Modellflugplatz' ist eine Fläche, die zur Ausübung des Modellflugsports dient.		
Gebäude- und Freifläche Erholung		4301
Wochenend- und Ferienhausfläche		4310
'Wochenend- und Ferienhausfläche' bezeichnet eine extra dafür ausgewiesene Fläche auf der vorwiegend Wochenend- und Ferienhäuser stehen dürfen.		
Schwimmbad, Freibad		4320
'Schwimmbad, Freibad' ist eine Anlage mit Schwimmbecken oder Anlage an Ufern von Gewässern für den Badebetrieb und Schwimmsport.		
Gebäude- u. Freifläche Erholung, Bad		4321
Campingplatz		4330
'Campingplatz' ist eine Fläche für den Aufbau einer größeren Zahl von Zelten oder zum Abstellen und Benutzen von Wohnwagen mit ortsfesten Anlagen und Einrichtungen.		
Gebäude- u. Freifläche Erholung, Camping		4331
Grünanlage		4400 (G)
'Grünanlage' ist eine Anlage mit Bäumen, Sträuchern, Rasenflächen, Blumenrabatten und Wegen, die vor allem der Erholung und Verschönerung des Stadtbildes dient.		
Park		4420
'Park' ist eine landschaftsgärtnerisch gestaltete Grünanlage, die der Repräsentation und der Erholung dient.		
Botanischer Garten		4430
'Botanischer Garten' ist ein der Öffentlichkeit zugänglicher Garten zum Studium der Pflanzenwelt; systematisch geordnete Sammlung in Freiland und Gewächshäusern (Warmhäuser).		
Gebäude- u. Freifläche Erholung, Botanik		4431
Kleingarten		4440
'Kleingarten' (Schrebergarten) ist eine Anlage von Gartengrundstücken, die von Vereinen verwaltet und verpachtet werden.		
Wochenendplatz		4450
Garten		4460
Spielplatz, Bolzplatz		4470
'Spielplatz, Bolzplatz' ist ein Platz an dem körperliche oder geistige Tätigkeit aus eigenem Antrieb ohne Zweckbestimmung ausgeübt wird.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	



Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche		Kennung: 41008
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	AX_Zustand_SportFreizeitUndErholungsflaeche	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'SportFreizeitUndErholungsflaeche '.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000

**32.9 AX\_Friedhof**

Objektart: AX_Friedhof	Kennung: 41009														
<b>Definition:</b> [E] 'Friedhof' ist eine Fläche, auf der Tote bestattet sind.															
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_TatsaechlicheNutzung															
<b>Objekttyp:</b> REO															
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK															
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM															
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: funktion Kennung: FKT Datentyp: AX_Funktion_Friedhof Kardinalität: 0..1 Definition: 'Funktion' ist die Art der Begräbnisstätte.  Wertarten: <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: left;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Gebäude- und Freifläche Friedhof</td> <td>9401</td> </tr> <tr> <td>Friedhof (ohne Gebäude)</td> <td>9402</td> </tr> <tr> <td>Friedhof (Park)</td> <td>9403</td> </tr> <tr> <td>'Friedhof (Park)' ist ein Friedhof, der als Park angelegt ist.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Historischer Friedhof</td> <td>9404</td> </tr> <tr> <td>'Historischer Friedhof' ist ein Friedhof, der als historisch gilt.</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Gebäude- und Freifläche Friedhof	9401	Friedhof (ohne Gebäude)	9402	Friedhof (Park)	9403	'Friedhof (Park)' ist ein Friedhof, der als Park angelegt ist.		Historischer Friedhof	9404	'Historischer Friedhof' ist ein Friedhof, der als historisch gilt.	
Bezeichner	Wert														
Gebäude- und Freifläche Friedhof	9401														
Friedhof (ohne Gebäude)	9402														
Friedhof (Park)	9403														
'Friedhof (Park)' ist ein Friedhof, der als Park angelegt ist.															
Historischer Friedhof	9404														
'Historischer Friedhof' ist ein Friedhof, der als historisch gilt.															
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1															

Objektart: AX_Friedhof	Kennung: 41009
Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Friedhof'.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Datentyp:	AX_Zustand_Friedhof
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Friedhof'.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
Erweiterung, Neuansiedlung	8000

## 33 Verkehr

### 33.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Verkehr' und der Kennung '42000' enthält die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr dienen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
42001	'Straßenverkehr'
42002	'Straße'
42003	'Straßenachse'
42005	'Fahrbahnachse'
42006	'Weg'
42008	'Fahrwegachse'
42009	'Platz'
42010	'Bahnverkehr'
42014	'Bahnstrecke'
42015	'Flugverkehr'
42016	'Schiffsverkehr'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**33.2 AX\_Strassenverkehr**

Objektart: AX_Strassenverkehr	Kennung: 42001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Straßenverkehr' umfasst alle für die bauliche Anlage Straße erforderlichen sowie dem Straßenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Datentyp:	AX_Funktion_Strasse
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Funktion' beschreibt die verkehrliche Nutzung von 'Straßenverkehr'.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Straße	2311
'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Straße' ist eine Fläche, die der Abwicklung und Sicherheit des Verkehrs sowie der Unterhaltung der Verkehrsfläche dient.	
Verkehrsbegleitfläche Straße	2312
'Verkehrsbegleitfläche Straße' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Fläche, die einer Straße zugeordnet wird. Die 'Verkehrsbegleitfläche Straße' ist nicht Bestandteil der Fahrbahn.	
Fußgängerzone	5130
'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehaltener Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr oder Fahrradverkehr zulässig sein kann.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name

Objektart: AX_Strassenverkehr		Kennung: 42001
Kennung:	NAM	
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Strassenverkehr'.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Zweitname' ist ein von der Lagebezeichnung abweichender Name von 'Strassenverkehrsflaeche' (z.B. "Deutsche Weinstraße").	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	AX_Zustand_Strasse	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Strassenverkehrsflaeche'.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

**33.3 AX\_Weg**

Objektart: AX_Weg	Kennung: 42006
<b>Definition:</b>	
[E] 'Weg' umfasst alle Flächen, die zum Befahren und/oder Begehen vorgesehen sind. Zum 'Weg' gehören auch Seitenstreifen und Gräben zur Wegentwässerung.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Datentyp:	AX_Funktion_Weg
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung objektiv erkennbare oder feststellbare vorherrschend vorkommende Nutzung.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Fahrweg	5210
Fußweg	5220
	'Fußweg' ist ein Weg, der auf Grund seines Ausbauzustandes nur von Fußgängern zu begehen ist.
Gang	5230
Radweg	5240
	'Radweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichnete und abgegrenzte Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung für den Fahrradverkehr bestimmt ist.
Rad- und Fußweg	5250
	'Rad- und Fußweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichnete und abgegrenzte Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung ausschließlich für den Fahrrad- und Fußgängerverkehr bestimmt ist.
Reitweg	5260
Sonstiges	9999

Objektart: AX\_Weg

Kennung: 42006

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: AX\_Lagebezeichnung

Kardinalität: 0..1

Definition: 'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Wegflaeche'.

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Definition: 'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer des Weges.



**33.4 AX\_Platz**

Objektart: AX_Platz	Kennung: 42009
<b>Definition:</b>	
[E] 'Platz' ist eine Verkehrsfläche in Ortschaften oder eine ebene, befestigte oder unbefestigte Fläche, die bestimmten Zwecken dient (z. B. für Verkehr, Märkte, Festveranstaltungen).	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Datentyp:	AX_Funktion_Platz
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung objektiv erkennbare oder feststellbare vorkommende Nutzung.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Fußgängerzone	5130
'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehalten Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr oder Fahrradverkehr zulässig sein kann.	
Parkplatz	5310
'Parkplatz' ist eine zum vorübergehenden Abstellen von Fahrzeugen bestimmte Fläche.	
Rastplatz	5320
'Rastplatz' ist eine Anlage zum Halten, Parken oder Rasten der Verkehrsteilnehmer mit unmittelbarem Anschluss zur Straße ohne Versorgungseinrichtung, ggf. mit Toiletten.	
Marktplatz	5340
Festplatz	5350
'Festplatz' ist eine Fläche, auf der zeitlich begrenzte Festveranstaltungen stattfinden.	

Objektart: AX\_Platz

Kennung: 42009

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: AX\_Lagebezeichnung

Kardinalität: 0..1

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Platz'.

Auser Kraft

**33.5 AX\_Bahnverkehr**

Objektart: AX_Bahnverkehr	Kennung: 42010										
<b>Definition:</b>											
<p>[E] 'Bahnverkehr' umfasst alle für den Schienenverkehr erforderlichen Flächen.          Flächen von Bahnverkehr sind</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- der Bahnkörper (Unterbau für Gleise; bestehend aus Dämmen oder Einschnitten und deren kleineren Böschungen, Durchlässen, schmalen Gräben zur Entwässerung, Stützmauern, Unter- und Überführung, Seiten und Schutzstreifen) mit seinen Bahnstrecken</li> <li>- an den Bahnkörper angrenzende bebaute und unbebaute Flächen.</li> </ul>											
<b>Abgeleitet aus:</b>											
AX_TatsaechlicheNutzung											
<b>Objekttyp:</b>											
REO											
<b>Modellart:</b>											
DLKM HBABK											
<b>Grunddatenbestand:</b>											
DLKM											
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung: funktion Kennung: FKT Datentyp: AX_Funktion_Bahnverkehr Kardinalität: 0..1 Definition: 'Funktion' ist die objektiv feststellbare Nutzung von 'Bahnverkehr'.											
Wertarten: <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schiene</td> <td style="text-align: right;">2321</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlage, Schiene' dient der Abwicklung und Sicherheit des Verkehrs sowie der Unterhaltung der Verkehrsfläche</small> </td> </tr> <tr> <td>Verkehrsbegleitfläche Bahnverkehr</td> <td style="text-align: right;">2322</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Verkehrsbegleitfläche Bahnverkehr' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute, an den Bahnkörper angrenzende Fläche, die dem Schienenverkehr dient.</small> </td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schiene	2321	<small>'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlage, Schiene' dient der Abwicklung und Sicherheit des Verkehrs sowie der Unterhaltung der Verkehrsfläche</small>		Verkehrsbegleitfläche Bahnverkehr	2322	<small>'Verkehrsbegleitfläche Bahnverkehr' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute, an den Bahnkörper angrenzende Fläche, die dem Schienenverkehr dient.</small>	
Bezeichner	Wert										
Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schiene	2321										
<small>'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlage, Schiene' dient der Abwicklung und Sicherheit des Verkehrs sowie der Unterhaltung der Verkehrsfläche</small>											
Verkehrsbegleitfläche Bahnverkehr	2322										
<small>'Verkehrsbegleitfläche Bahnverkehr' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute, an den Bahnkörper angrenzende Fläche, die dem Schienenverkehr dient.</small>											
<b>Attributart:</b>											

Objektart: AX_Bahnverkehr	Kennung: 42010										
<p>Bezeichnung: bahnkategorie  Kennung: BKT  Datentyp: AX_Bahnkategorie  Kardinalität: 0..*  Definition: 'Bahnkategorie' beschreibt die Art des Verkehrsmittels.</p> <p>Wertarten:</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Eisenbahn</td> <td>1100</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und Güter transportiert werden.</td> </tr> <tr> <td>Straßenbahn</td> <td>1201</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Straßenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung fährt. Sie verläuft i. d. R. oberirdisch.</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichner	Wert	Eisenbahn	1100	'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und Güter transportiert werden.		Straßenbahn	1201	'Straßenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung fährt. Sie verläuft i. d. R. oberirdisch.		
Bezeichner	Wert										
Eisenbahn	1100										
'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und Güter transportiert werden.											
Straßenbahn	1201										
'Straßenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung fährt. Sie verläuft i. d. R. oberirdisch.											
<b>Attributart:</b>											
<p>Bezeichnung: bezeichnung  Kennung: BEZ  Datentyp: AX_Lagebezeichnung  Kardinalität: 0..1  Definition: 'Bezeichnung' ist die Angabe der Orte, in denen die Bahnlinie beginnt und endet (z. B. 'Bahnlinie Frankfurt - Würzburg).</p>											
<b>Attributart:</b>											
<p>Bezeichnung: nummerDerBahnstrecke  Kennung: NRB  Datentyp: CharacterString  Kardinalität: 0..1  Definition: 'Nummer der Bahnstrecke' ist die von der Bahn AG festgelegte Verschlüsselung der Bahnstrecke.</p>											
<b>Attributart:</b>											
<p>Bezeichnung: zweitname  Kennung: ZNM  Datentyp: CharacterString  Kardinalität: 0..1  Definition: 'Zweitname' ist der von der Lagebezeichnung abweichende Name von 'Bahnverkehr' (z. B. 'Höllentalbahn').</p>											
<b>Attributart:</b>											

Objektart: AX_Bahnverkehr		Kennung: 42010
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	AX_Zustand_Bahnverkehr	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Bahnverkehr'.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

**33.6 AX\_Flugverkehr**

Objektart: AX_Flugverkehr	Kennung: 42015
<b>Definition:</b>	
[E] 'Flugverkehr' umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Flugverkehr dient.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Datentyp:	AX_Funktion_Flugverkehr
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung (Dominanzprinzip).
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Luftfahrt 5501	
'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Luftfahrt' ist eine besondere Flugverkehrsfläche.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	art
Kennung:	ART
Datentyp:	AX_Art_Flugverkehr
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Art' ist Einstufung der Flugverkehrsfläche durch das Luftfahrtbundesamt.

Objektart: AX_Flugverkehr		Kennung: 42015
<b>Wertarten:</b>		
<b>Bezeichner</b>		<b>Wert</b>
Flughafen		5510
'Flughafen' ist eine Anlage mit Gebäuden, Bauwerken, Start- und Landebahnen sowie sonstigen flugtechnischen Einrichtungen zur Abwicklung des Flugverkehrs.		
<b>Landeplatz, Sonderlandeplatz</b>		<b>5540</b>
'Landeplatz, Sonderlandeplatz' ist eine Fläche, die in der Luftfahrtkarte 1:500000 (ICAO) als Landeplatz, Sonderlandeplatz ausgewiesen ist.		
<b>Segelfluggelände</b>		<b>5550</b>
'Segelfluggelände' ist eine Fläche, die in der Luftfahrtkarte 1:500000 (ICAO) als Segelfluggelände ausgewiesen ist.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Flugverkehr'.	

**33.7 AX\_Schiffsverkehr**

Objektart: AX_Schiffsverkehr		Kennung: 42016
<b>Definition:</b>		
[E] 'Schiffsverkehr' umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Schiffsverkehr dient.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_TatsaechlicheNutzung		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellart:</b>		
DLKM HBABK		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Datentyp:	AX_Funktion_Schiffsverkehr	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Schiffsverkehr'.	
<b>Wertarten:</b>		
Bezeichner	Wert	
Gebäude und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schifffahrt	2341	
'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schifffahrt' ist eine Fläche, die dem Schiffsverkehr dient.		
Hafenanlage (Landfläche)	5610	
'Hafenanlage (Landfläche)' bezeichnet die Fläche innerhalb von 'Hafen', die nicht von Wasser bedeckt ist und die ausschließlich zum Betrieb des Hafens dient.		
Schleuse (Landfläche)	5620	
'Schleuse (Landfläche)' bezeichnet die Fläche innerhalb von 'Schleuse', die nicht von Wasser bedeckt ist und die ausschließlich zum Betrieb der Schleuse dient..		
Anlegestelle	5630	
'Anlegestelle' umfasst mehr als den überlagernden landseitigen Anleger, der eine feste oder schwimmende Einrichtung zum Anlegen von Schiffen ist.		
Fähranlage	5640	



Objektart: AX\_Schiffsverkehr

Kennung: 42016

'Fähranlage' ist eine besondere Landfläche von der in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme ein Schiffsverkehr stattfindet.

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: AX\_Lagebezeichnung

Kardinalität: 0..1

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Schiffsverkehr'.

## 34 Vegetation

### 34.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Vegetation' und der Kennung '43000' umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

43001 'Landwirtschaft'

43002 'Wald'

43003 'Gehölz'

43004 'Heide'

43005 'Moor'

43006 'Sumpf'

43007 'Unland/Vegetationslose Fläche'

43008 'Fläche zur Zeit unbestimmbar'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**34.2 AX\_Landwirtschaft**

Objektart: AX_Landwirtschaft	Kennung: 43001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Landwirtschaft' ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten sowie eine Fläche, die beweidet und gemäht werden kann, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebauten Fläche. Die Brache, die für einen bestimmten Zeitraum (z. B. ein halbes oder ganzes Jahr) landwirtschaftlich unbebaut bleibt, ist als 'Landwirtschaft' bzw. 'Ackerland' zu erfassen.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	vegetationsmerkmal
Kennung:	VEG
Datentyp:	AX_Vegetationsmerkmal_Landwirtschaft
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Vegetationsmerkmal' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung erkennbare oder feststellbare vorherrschend vorkommende landwirtschaftliche Nutzung (Dominanzprinzip).
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Ackerland	1010
'Ackerland' ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten (z.B. Getreide, Hülsenfrüchte, Hackfrüchte) und Beerenfrüchten (z.B. Erdbeeren). Zum Ackerland gehören auch die Rotationsbrachen, Dauerbrachen sowie Flächen, die zur Erlangung der Ausgleichszahlungen der EU stillgelegt worden sind.	
Grünland	1020
'Grünland' ist eine Grasfläche, die gemäht oder beweidet wird.	
Gartenland	1030
'Gartenland' ist eine Fläche für den Anbau von Gemüse, Obst und Blumen sowie für die Aufzucht von Kulturpflanzen.	

Objektart: AX_Landwirtschaft		Kennung: 43001
<b>Baumschule</b>		<b>1031</b>
'Baumschule' ist eine Fläche, auf der Holzgewächse aus Samen, Ablegern oder Stecklingen unter mehrmaligem Umpflanzen (Verschulen) gezogen werden.		
<b>Obstbaumplantage</b>		<b>1051</b>
'Obstbaumplantage' ist eine landwirtschaftliche Fläche, die ausschließlich mit Obstbäumen bepflanzt ist.		
<b>Brachland</b>		<b>1200</b>
'Brachland' ist eine Fläche der Landwirtschaft, die seit längerem nicht mehr zu Produktionszwecken genutzt wird.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Landwirtschaft'.	

**34.3 AX\_Wald**

Objektart: AX_Wald	Kennung: 43002														
<b>Definition:</b> [E] 'Wald' ist eine Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt ist.															
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_TatsaechlicheNutzung															
<b>Objekttyp:</b> REO															
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK															
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM															
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: vegetationsmerkmal Kennung: VEG Datentyp: AX_Vegetationsmerkmal_Wald Kardinalität: 0..1 Definition: 'Vegetationsmerkmal' beschreibt den Bewuchs von 'Wald'.  Wertarten: <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Laubholz</td> <td style="text-align: right;">1100</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Laubholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laubbäumen.</td> </tr> <tr> <td>Nadelholz</td> <td style="text-align: right;">1200</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadelbäumen.</td> </tr> <tr> <td>Laub- und Nadelholz</td> <td style="text-align: right;">1300</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen.</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Laubholz	1100	'Laubholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laubbäumen.		Nadelholz	1200	'Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadelbäumen.		Laub- und Nadelholz	1300	'Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen.	
Bezeichner	Wert														
Laubholz	1100														
'Laubholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laubbäumen.															
Nadelholz	1200														
'Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadelbäumen.															
Laub- und Nadelholz	1300														
'Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen.															
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1															

Objektart: AX\_Wald

Kennung: 43002

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Wald'.

Außer Kraft

### 34.4 AX\_Gehoelz

Objektart: AX_Gehoelz	Kennung: 43003
<b>Definition:</b> [E] 'Gehölz' ist eine Fläche, die mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Büschen, Hecken und Sträuchern bestockt ist.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Gehölz'.	

### 34.5 AX\_Heide

Objektart: AX_Heide	Kennung: 43004
<b>Definition:</b> [E] 'Heide' ist eine meist sandige Fläche mit typischen Sträuchern, Gräsern und geringwertigem Baumbestand.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Heide'.	



**34.6 AX\_Moor**

Objektart: AX_Moor	Kennung: 43005
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Moor' ist eine unkultivierte Fläche, deren obere Schicht aus vertorften oder zersetzten Pflanzenresten besteht.</p> <p>Torfstich bzw. Torfabbaufäche wird der Objektart 41005 'Tagebau, Grube, Steinbruch' mit AGT 'Torf' zugeordnet.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Moor'.

### 34.7 AX\_Sumpf

Objektart: AX_Sumpf	Kennung: 43006
<b>Definition:</b> [E] 'Sumpf' ist ein wassergesättigtes, zeitweise unter Wasser stehendes Gelände. Nach Regenfällen kurzzeitig nasse Stellen im Boden werden nicht als 'Sumpf' erfasst.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Sumpf'.	

**34.8 AX\_UnlandVegetationsloseFlaeche**

Objektart: AX_UnlandVegetationsloseFlaeche	Kennung: 43007
<b>Definition:</b>	
[E] 'Unland/Vegetationslose Fläche' ist eine Fläche, die dauerhaft landwirtschaftlich nicht genutzt wird, wie z.B. nicht aus dem Geländere relief herausragende Felspartien, Sand- oder Eisflächen, Uferstreifen längs von Gewässern und Sukzessionsflächen.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Die Attributart 'Oberflächenmaterial' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 1000 vorkommen.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Unland/VegetationsloseFlaeche'.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Datentyp:	AX_Funktion_UnlandVegetationsloseFlaeche
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Funktion ist die erkennbare Art von 'Unland/Vegetationslose Fläche'.

Objektart: AX\_UnlandVegetationsloseFlaeche

Kennung: 43007

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
<b>Vegetationslose Fläche</b>	<b>1000</b>
'Vegetationslose Fläche' ist eine Fläche ohne nennenswerten Bewuchs aufgrund besonderer Bodenbeschaffenheit.	
<b>Gewässerbegleitfläche</b>	<b>1100</b>
'Gewässerbegleitfläche' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Fläche, die einem Gewässer zugeordnet wird. Die Gewässerbegleitfläche ist nicht Bestandteil der Gewässerfläche.	

## 35 Gewässer

### 35.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Gewässer' und der Kennung '44000' umfasst die mit Wasser bedeckten Flächen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
44001	'Fließgewässer'
44002	'Wasserlauf'
44003	'Kanal'
44004	'Gewässerachse'
44005	'Hafenbecken'
44006	'Stehendes Gewässer'
44007	'Meer'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

Die Gewässer werden geometrisch begrenzt durch ihre Uferlinie. Dies ist bei 'Meer' die Uferlinie bei mittlerem Tidenhochwasser, bei den sonstigen Gewässern die Uferlinie bei mittlerem Wasserstand.

**35.2 AX\_Fliessgewaesser**

Objektart: AX_Fliessgewaesser	Kennung: 44001
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Fließgewässer' ist ein geometrisch begrenztes, oberirdisches, auf dem Festland fließendes Gewässer, das die Wassermengen sammelt, die als Niederschläge auf die Erdoberfläche fallen oder in Quellen austreten, und in ein anderes Gewässer, ein Meer oder in einen See transportiert</p> <p>oder</p> <p>in einem System von natürlichen oder künstlichen Bodenvertiefungen verlaufendes Wasser, das zur Be- und Entwässerung an- oder abgeleitet wird</p> <p>oder</p> <p>ein geometrisch begrenzter, für die Schifffahrt angelegter künstlicher Wasserlauf, der in einem oder in mehreren Abschnitten die jeweils gleiche Höhe des Wasserspiegels besitzt.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
'Fließgewässer' ist Bestandteil des ZUSO 'Wasserlauf', 'Fließgewässer' mit FKT 8300 ist Bestandteil des ZUSO 'Kanal'.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: funktion	
Kennung: FKT	
Datentyp: AX_Funktion_Fliessgewaesser	
Kardinalität: 0..1	
Definition: 'Funktion' ist die Art von 'Fließgewässer'.	
Wertarten:	

Objektart: AX_Fliessgewaesser		Kennung: 44001
Bezeichner		Wert
Fluss		8200
	'Fluss' ist ein natürliches, fließendes Gewässer (ggf. auch mit begradigten, kanalisierten Teilstücken), das wegen seiner Größe und Bedeutung nach allgemeiner Verkehrsauffassung als Fluss angesprochen wird.	
Altwasser		8210
	'Altwasser' ist ein Teil eines Fließgewässers, der bei einer Begradigung vom fließenden Gewässer abgeschnitten wurde und wichtiger Lebensraum für z. B. Wasser-vögel, Amphibien und Libellen ist.	
Altarm		8220
Flussmündungstrichter		8230
	'Flussmündungstrichter' ist der Bereich des Flusses im Übergang zum Meer. Er beginnt dort, wo die bis dahin etwa parallel verlaufenden Ufer des Flusses sich trichterförmig zur offenen See hin erweitern. Die Abgrenzungen der Flussmündungstrichter ergeben sich aus dem Bundeswasserstraßengesetz (meeresseitig) und den Bekanntmachungen der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung sowie höchst-richterlicher Rechtsprechung (binnenseitig).	
Kanal		8300
	'Kanal' ist ein für die Schifffahrt angelegter, künstlicher Wasserlauf.	
Graben		8400
	'Graben' ist ein ständig oder zeitweise fließendes, künstlich angelegtes oder natürliches Gewässer, das nach allgemeiner Verkehrsauffassung als Graben anzusehen ist.	
Fleet		8410
Bach		8500
	'Bach' ist ein natürliches, fließendes Gewässer, das wegen seiner geringen Größe und Bedeutung nach allgemeiner Verkehrsauffassung als Bach anzusehen ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Fließgewässer'.	

**35.3 AX\_Hafenbecken**

Objektart: AX_Hafenbecken	Kennung: 44005
<b>Definition:</b>	
[E] 'Hafenbecken' ist ein natürlicher oder künstlich angelegter oder abgetrennter Teil eines Gewässers, in dem Schiffe be- und entladen werden.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: funktion	
Kennung: FKT	
Datentyp: AX_Funktion_Hafenbecken	
Kardinalität: 0..1	
Definition: 'Funktion' ist die objektiv erkennbare Nutzung von 'Hafenbecken'.	
Wertearten:	
Bezeichner	Wert
Sportboothafenbecken	8810
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: name	
Kennung: NAM	
Datentyp: AX_Lagebezeichnung	
Kardinalität: 0..1	
Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Hafenbecken'.	



Außer Kraft

**35.4 AX\_StehendesGewaesser**

Objektart: AX_StehendesGewaesser	Kennung: 44006
<b>Definition:</b>	
[E] 'Stehendes Gewässer' ist eine natürliche oder künstliche mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit 'Meer'.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Datentyp:	AX_Funktion_StehendesGewaesser
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Funktion' ist die Art von 'Stehendes Gewässer'.
<b>Wertarten:</b>	
<b>Bezeichner</b>	<b>Wert</b>
See	8610
'See' ist eine natürliche oder künstlich angelegte, größere, stehende oder nahezu stehende Wasserfläche, die nach allgemeiner Verkehrsauffassung als See anzusehen ist.	
Teich	8620
'Teich' ist eine natürliche oder künstlich angelegte, stehende oder nahezu stehende Wasserfläche, die nach allgemeiner Verkehrsauffassung als Teich anzusehen ist.	
Speicherbecken	8631
'Speicherbecken' ist eine zeitweise mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit Meer	
Baggersee	8640
'Baggersee' ist ein künstlich geschaffenes Gewässer, aus dem Bodenmaterial gefördert wird.	
<b>Attributart:</b>	

Objektart: AX_StehendesGewaesser		Kennung: 44006
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Stehendes Gewässer'.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	hydrologischesMerkmal	
Kennung:	HYD	
Datentyp:	AX_HydrologischesMerkmal_StehendesGewaesser	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'Stehendes Gewässer' an.	
<b>Wertarten:</b>		
	Bezeichner	Wert
	Nicht ständig Wasser führend	2000
	'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass ein Gewässer nicht ganzjährig Wasser führt.	

## 36 Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben

### 36.1 Bezeichnung, Definition

Der Objektartenbereich 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben' enthält die Objektarten-  
gruppen

- Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen
- Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr
- Besondere Angaben zum Gewässer
- Besondere Angaben zum Verkehr
- Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen
- Besondere Eigenschaften von Gewässern
- Besondere Vegetationsmerkmale

Die Auflistung der Objektartengruppen und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkata-  
log ist abhängig von der gewählten Modellart.

Allen Objektarten dieses Objektartenbereichs stehen für das DLKM folgende Eigenschaften zur Ver-  
fügung, die an jede Objektart vererbt werden:

Kennung	Name
50001	'AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben' (abstrakte Klasse)
50002	'AX_DQMitDatenerhebung' (Datentyp)
50003	'AX_LI_Lineage_MitDatenerhebung' (Datentyp)
50004	'AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung' (Datentyp)
50005	'AX_LI_Source_MitDatenerhebung' (Datentyp)

## 36.2 AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	Kennung: 50001
<b>Definition:</b> Eine Mixin-Klasse für alle 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstigen Angaben'. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: qualitaetsangaben Kennung: QAG Datentyp: AX_DQMitDatenerhebung Kardinalität: 0..1 Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: inversZu_gehoertZuBauwerk Kardinalität: Unbestimmt Zielobjektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung Inv. Relation: gehoertZuBauwerk Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.	

### 36.3 AX\_DQMitDatenerhebung

Datentyp: AX_DQMitDatenerhebung	Kennung: 50002
<b>Definition:</b> Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: herkunft Kennung: DPL Datentyp: AX_LI_Lineage_MitDatenerhebung Kardinalität: 0..1 Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Herkunft' enthält Angaben zur Datenerhebung. Soll Erhebung und/oder Erhebungsstelle dokumentiert werden, dann erfolgt dies über LI_ProcessStep- und LI_Source-Elemente. Die Erhebungsstelle wird in einem LI_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert. Die Datenerhebung wird in einem LI_Source-Element dokumentiert (über die Kennung aus der CodeList AX_Datenerhebung).	

### 36.4 AX\_LI\_Lineage\_MitDatenerhebung

Datentyp: AX_LI_Lineage_MitDatenerhebung	Kennung: 50003
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM DFGM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: source Kennung: SRC Datentyp: AX_LI_Source_MitDatenerhebung Kardinalität: 0..1	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: processStep Kennung: PRS Datentyp: AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung Kardinalität: 0..1	

### 36.5 AX\_LI\_ProcessStep\_MitDatenerhebung

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung	Kennung: 50004
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: description Kennung: DES Datentyp: AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung_Description Kardinalität: 1 Wertarten: Bezeichner Erhebung      Wert Erhebung	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: dateTime Kennung: DAT Datentyp: DateTime Kardinalität: 0..1	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: processor Kennung: PRO Datentyp: CI_ResponsibleParty Kardinalität: 0..1	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: source Kennung: SRC Datentyp: AX_LI_Source_MitDatenerhebung Kardinalität: 0..*	



### 36.6 AX\_LI\_Source\_MitDatenerhebung

Datentyp: AX_LI_Source_MitDatenerhebung		Kennung: 50005	
<b>Modellart:</b>			
DLKM			
HBABK			
<b>Grunddatenbestand:</b>			
DLKM			
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung: description			
Datentyp: AX_Datenerhebung			
Kardinalität: 0..1			
Wertarten:			
	Bezeichner	Wert	
	Aus Katastervermessung ermittelt	1000 (G)	
	Aus sonstiger Vermessung ermittelt	1900	
	Aus Katasterunterlagen und Karten für graphische Zwecke ermittelt		4000
	Aus Katasterkarten digitalisiert	4200 (G)	
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung: sourceStep			
Datentyp: AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung			
Kardinalität: 0..1			

## 37 Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen

### 37.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen' und der Kennung '51000' umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
51001	'Turm'
51002	'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'
51003	'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk'
51004	'Transportanlage'
51005	'Leitung'
51006	'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'
51007	'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung'
51008	'Heilquelle, Gasquelle'
51009	'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'
51010	'Einrichtung in öffentlichen Bereichen'
51011	'Besonderer Bauwerkspunkt'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

### 37.2 AX\_Turm

Objektart: AX_Turm	Kennung: 51001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Turm' ist ein hoch aufragendes, auf einer verhältnismäßig kleinen Fläche freistehendes Bauwerk.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bauwerksfunktion
Kennung:	BWF
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_Turm
Kardinalität:	1..2
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Turm'.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Wasserturm	1001
'Wasserturm' ist ein hochgelegenes Bauwerk mit einem Behälter, in dem Wasser für die Wasserversorgung und Konstanthaltung des Wasserdruckes gespeichert wird.	
Kirchturm, Glockenturm	1002
'Kirchturm, Glockenturm' ist ein freistehender Turm, der die Glockenstube mit den Glocken aufnimmt.	
Aussichtsturm	1003
'Aussichtsturm' ist ein Bauwerk, das ausschließlich der Fernsicht dient.	
Kontrollturm	1004
'Kontrollturm' (Tower) ist ein Bauwerk auf dem Fluggelände, in dem die für die Lenkung und Überwachung des Flugverkehrs erforderlichen Anlagen und Einrichtungen untergebracht sind.	
Leuchtturm	1006
'Leuchtturm' ist ein als Schifffahrtszeichen dienender hoher Turm, ausgerüstet mit einem starken Leuchtfener verschiedener Kennungen an der Turmspitze und mit anderen, der Schifffahrt dienenden Signalen.	
Sende-, Funkturm, Fernmeldeturm	1008

<b>Objektart: AX_Turm</b>	<b>Kennung: 51001</b>
<p>'Sende-, Funkturm, Fernmeldeturm' ist ein Bauwerk, ausgerüstet mit Sende - und Empfangsantennen zum Übertragen und Empfangen von Nachrichten aller Arten von Telekommunikation.</p> <p><b>Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren</b> 9998</p> <p>'Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren' bedeutet, dass zum Zeitpunkt der Erhebung keine Funktion zuweisbar war.</p> <p><b>Sonstiges</b> 9999</p> <p>'Sonstiges' bedeutet, dass die Funktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Turm'.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	zeigtAuf
Kennung:	51001-12002
Kardinalität:	0..*
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitHausnummer
Inv. Relation:	weistZum
Anmerkung:	'Turm' zeigt auf eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.

### 37.3 AX\_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe	Kennung: 51002
<b>Definition:</b>	
[E] 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' ist ein Bauwerk oder eine Anlage, die überwiegend industriellen und gewerblichen Zwecken dient oder Einrichtung an Ver- und Entsorgungsleitungen ist.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bauwerksfunktion
Kennung:	BWF
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe
Kardinalität:	1
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'.
<b>Wertarten:</b>	
<b>Bezeichner</b>	<b>Wert</b>
Klärbecken	1210
'Klärbecken' ist ein künstlich errichtetes Becken oder eine Geländevertiefung, in der Feststoffe aus einer Flüssigkeit ausgefällt werden.	
Windrad	1220
'Windrad' ist ein mit Flügeln besetztes Rad, das durch Wind in Rotation versetzt wird und mit Hilfe eines eingebauten Generators elektrische Energie erzeugt.	
Mast	1250
'Mast' ist eine senkrecht stehende Konstruktion mit stützender oder tragender Funktion.	
Funkmast	1260
'Funkmast' ist ein Mast mit Vorrichtungen zum Empfangen, Umformen und Weitersenden von elektromagnetischen Wellen.	
Schornstein, Schlot, Esse	1290

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe	Kennung: 51002
<p>'Schornstein, Schlot, Esse' ist ein freistehend senkrecht hochgeführter Abzugskanal für die Rauchgase einer Feuerungsanlage oder für andere Abgase.</p>	
Drehkran	1331
Portalkran	1332
Laufkran, Brückenlaufkran	1333
Trockendock	1340
<p>'Trockendock' ist eine Anlage in Werften und Häfen, in der das Schiff zum Ausbessern aus dem Wasser genommen wird.</p>	
Hochofen	1350
<p>'Hochofen' ist ein hoher Schachtofen zum Schmelzen von Eisenerz.</p>	
Oberflurhydrant	1371
Unterflurhydrant	1372
Schieberkappe	1380
Einsteigeschacht	1390
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'.

### 37.4 AX\_VorratsbehälterSpeicherbauwerk

Objektart: AX_VorratsbehälterSpeicherbauwerk	Kennung: 51003										
<b>Definition:</b> [E] 'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk' ist ein geschlossenes Bauwerk zum Aufbewahren von festen, flüssigen oder gasförmigen Stoffen.											
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt											
<b>Objekttyp:</b> REO											
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK											
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: bauwerksfunktion Kennung: BWF Datentyp: AX_Bauwerksfunktion_VorratsbehälterSpeicherbauwerk Kardinalität: 0..1 Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk'.  Wertearten: <table border="1"><thead><tr><th>Bezeichner</th><th>Wert</th></tr></thead><tbody><tr><td>Silo</td><td>1201</td></tr><tr><td colspan="2">'Silo' ist ein Großraumbehälter zum Speichern von Schüttgütern (Getreide, Erz, Zement, Sand) oder Gärfutter (gehäckseltes Grüngut).</td></tr><tr><td>Tank</td><td>1205</td></tr><tr><td colspan="2">'Tank' ist ein Behälter, in dem Flüssigkeiten gelagert oder Gase gespeichert werden.</td></tr></tbody></table>		Bezeichner	Wert	Silo	1201	'Silo' ist ein Großraumbehälter zum Speichern von Schüttgütern (Getreide, Erz, Zement, Sand) oder Gärfutter (gehäckseltes Grüngut).		Tank	1205	'Tank' ist ein Behälter, in dem Flüssigkeiten gelagert oder Gase gespeichert werden.	
Bezeichner	Wert										
Silo	1201										
'Silo' ist ein Großraumbehälter zum Speichern von Schüttgütern (Getreide, Erz, Zement, Sand) oder Gärfutter (gehäckseltes Grüngut).											
Tank	1205										
'Tank' ist ein Behälter, in dem Flüssigkeiten gelagert oder Gase gespeichert werden.											
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: speicherinhalt Kennung: SPE Datentyp: AX_Speicherinhalt_VorratsbehälterSpeicherbauwerk Kardinalität: 0..1 Definition: 'Speicherinhalt' gibt an, welches Produkt gelagert oder gespeichert wird.											

Objektart: AX\_VorratsbehälterSpeicherbauwerk

Kennung: 51003

Wertarten:

Bezeichner	Wert
<b>Erze</b>	<b>1000</b>
'Erze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden, metallhaltigen Mineralien und Mineralgemische gelagert werden.	
<b>Erdöl</b>	<b>1110</b>
'Erdöl' ist ein flüssiges und brennbares Kohlenwasserstoffgemisch, das gelagert wird.	
<b>Gas</b>	<b>1120</b>
'Gas' ist eine gasförmige und brennbare Materie, die gespeichert wird.	
<b>Wasser</b>	<b>1130</b>
'Wasser' ist die chemische Verbindung von Sauerstoff und Wasserstoff, die gespeichert wird.	
<b>Futtermittel</b>	<b>1510</b>
'Futtermittel' sind die als Tiernahrung dienenden pflanzlichen oder tierischen Stoffe, die in Vorratsbehältern zwischengelagert werden.	
<b>Sonstiges</b>	<b>9999</b>
'Sonstiges' bedeutet, dass der Speicherinhalt bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	



### 37.5 AX\_Transportanlage

Objektart: AX_Transportanlage	Kennung: 51004										
<b>Definition:</b> [E] 'Transportanlage' ist eine Anlage zur Förderung oder zum Transport von Flüssigkeiten, Gasen und Gütern.											
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt											
<b>Objekttyp:</b> REO											
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK											
<b>Konsistenzbedingungen:</b> Die Attributart 'Produkt' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertarten 1101 und 1103 vorkommen.											
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: bauwerksfunktion Kennung: BWF Datentyp: AX_Bauwerksfunktion_Transportanlage Kardinalität: 1 Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Transportanlage'.  Wertarten: <table border="1"><thead><tr><th>Bezeichner</th><th>Wert</th></tr></thead><tbody><tr><td>Rohrleitung, Pipeline</td><td>1101</td></tr><tr><td colspan="2">'Rohrleitung, Pipeline' ist ein langgestreckter Hohlkörper zum Transport von Flüssigkeiten und Gasen.</td></tr><tr><td>Förderband, Bandstraße</td><td>1102</td></tr><tr><td colspan="2">'Förderband, Bandstraße' ist ein mechanisch bewegtes Band zum Transport von Gütern.</td></tr></tbody></table>		Bezeichner	Wert	Rohrleitung, Pipeline	1101	'Rohrleitung, Pipeline' ist ein langgestreckter Hohlkörper zum Transport von Flüssigkeiten und Gasen.		Förderband, Bandstraße	1102	'Förderband, Bandstraße' ist ein mechanisch bewegtes Band zum Transport von Gütern.	
Bezeichner	Wert										
Rohrleitung, Pipeline	1101										
'Rohrleitung, Pipeline' ist ein langgestreckter Hohlkörper zum Transport von Flüssigkeiten und Gasen.											
Förderband, Bandstraße	1102										
'Förderband, Bandstraße' ist ein mechanisch bewegtes Band zum Transport von Gütern.											
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: produkt Kennung: PRO											

Objektart: AX_Transportanlage		Kennung: 51004
Datentyp:	AX_Produkt_Transportanlage	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Produkt' gibt an, welches Produkt transportiert wird.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Abwasser	1133
	'Abwasser' ist ein verunreinigtes Wasser aus Haushaltungen, Gewerbe- und Industriebetrieben sowie Niederschlagswasser, das transportiert wird.	
	Fernwärme	1140
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	lageZurErdoberflaeche	
Kennung:	OFL	
Datentyp:	AX_LageZurErdoberflaeche_Transportanlage	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage von 'Transportanlage' zur Erdoberfläche.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Unter der Erdoberfläche	1200
	'Unter der Erdoberfläche' bedeutet, dass sich die Transportanlage unter der Erdoberfläche befindet.	

### 37.6 AX\_Leitung

Objektart: AX_Leitung	Kennung: 51005				
<b>Definition:</b> [E] 'Leitung' ist eine aus Drähten oder Fasern hergestellte Leitung zum Transport von elektrischer Energie und zur Übertragung von elektrischen Signalen.					
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_KontinuierlichesLinienobjekt					
<b>Objekttyp:</b> REO					
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK					
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: bauwerksfunktion Kennung: BWF Datentyp: AX_Bauwerksfunktion_Leitung Kardinalität: 1 Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Leitung'.  Wertarten: <table border="1"><thead><tr><th>Bezeichner</th><th>Wert</th></tr></thead><tbody><tr><td>Freileitung</td><td>1110</td></tr></tbody></table> <p>'Freileitung' ist eine aus einem oder mehreren Drähten oder Fasern hergestellte oberirdische Leitung zum Transport von elektrischer Energie und zur Übertragung von elektrischen Signalen.</p>		Bezeichner	Wert	Freileitung	1110
Bezeichner	Wert				
Freileitung	1110				
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: spannungsebene Kennung: SPG Datentyp: Integer Kardinalität: 0..1 Definition: 'Spannungsebene' beschreibt den höchsten vorkommenden Wert in [KV].					

Außer Kraft

### 37.7 AX\_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung	Kennung: 51006
<b>Definition:</b>	
[E] 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung' ist ein Bauwerk oder eine Anlage in Sport-, Freizeit- und Erholungsanlagen.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bauwerksfunktion
Kennung:	BWF
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung
Kardinalität:	1
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Spielfeld	1410
'Spielfeld' ist eine abgegrenzte, markierte Fläche, auf der die Sportart unmittelbar ausgeübt wird, z.B. die einzelnen Fußballfelder (Hauptplatz und Trainingsplätze) einer größeren Anlage. Die zusammenhängenden Spielflächen innerhalb einer Tennisanlage werden zu einem Spielfeld zusammengefasst	
Hartplatz	1411
Rasenplatz	1412
Rennbahn, Laufbahn, Geläuf	1420
'Rennbahn, Laufbahn, Geläuf' ist eine je nach Art des Rennens verschiedenartig gestaltete Strecke (oval, gerade, kurvig), auf der das Rennen stattfindet.	
Zuschauertribüne	1430
'Zuschauertribüne' ist ein großes Gerüst oder ein festes, meist überdachtes Bauwerk mit ansteigenden Sitz- oder Stehplatzreihen für Zuschauer.	
Zuschauertribüne, überdacht	1431
'Zuschauertribüne, überdacht' bedeutet, dass 'Zuschauertribüne' mit einer Dachfläche ausgestattet ist.	

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung		Kennung: 51006
<b>Stadion</b>	1440	
'Stadion' ist ein Bauwerk mit Tribünen und entsprechenden Einrichtungen zur Ausübung von bestimmten Sportarten.		
<b>Schwimmbecken</b>	1450	
'Schwimmbecken' ist ein mit Wasser gefülltes Becken zum Schwimmen oder Baden.		
<b>Schießanlage</b>	1480	
'Schießanlage' ist eine Anlage mit Schießbahnen für Schießübungen oder sportliche Wettbewerbe.		
<b>Sonstiges</b>	9999	
'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerkfunktion bekannt, aber in der Attributwertliste nicht aufgeführt ist.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	sportart	
Kennung:	SPO	
Datentyp:	AX_Sportart_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Sportart' beschreibt, welche Sportarten ausgeübt werden können.	
<b>Wertarten:</b>		
Bezeichner	Wert	
Ballsport	1010	
'Ballsport' bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zur Ausübung des Ballsports genutzt wird.		
Tennis	1030	
'Tennis' bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zum Tennis spielen genutzt wird.		
Pferderennsport	1110	
'Pferderennsport' bedeutet, dass eine Rennbahn zur Ausübung des Pferderennsports genutzt wird.		

### 37.8 AX\_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung

Objektart: AX_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung	Kennung: 51007				
<b>Definition:</b> [E] 'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung' ist ein Bauwerk oder eine Einrichtung vor- oder frühgeschichtlicher Kulturen.					
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt					
<b>Objekttyp:</b> REO					
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK					
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: archaeologischerTyp Kennung: ATP Datentyp: AX_ArchaeologischerTyp_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung Kardinalität: 1 Definition: 'Archäologischer Typ' beschreibt die Art von 'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung'.  Wertarten: <table border="1"><thead><tr><th>Bezeichner</th><th>Wert</th></tr></thead><tbody><tr><td>Sonstiges</td><td>9999</td></tr></tbody></table> <p>'Sonstiges' bedeutet, dass der archäologische Typ bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist</p>		Bezeichner	Wert	Sonstiges	9999
Bezeichner	Wert				
Sonstiges	9999				
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung'.					

Objektartengruppe: Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen  
Stand: 31.05.2009

Objektart: AX\_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung

Kennung: 51007

Außer Kraft



### 37.9 AX\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung

Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	Kennung: 51009
<b>Definition:</b>	
[E] 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung' ist ein Bauwerk oder eine Einrichtung, das/die nicht zu den anderen Objektarten der Objektartengruppe Bauwerke und Einrichtungen gehört.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bauwerksfunktion
Kennung:	BWF
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung
Kardinalität:	1
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Überdachung	1610
Carport	1611
Treppe	1620
'Treppe' ist ein stufenförmiges Bauwerk zur Überwindung von Höhenunterschieden.	
Treppenunterkante	1630
Rampe	1650
Terrasse	1670
Es werden nur unterkellerte Terrassen erfasst.	
Mauer	1700
'Mauer' ist ein freistehendes, langgestrecktes Bauwerk, das aus Natur- bzw. Kunststeinen oder anderen Materialien besteht.	
Mauerkante, rechts	1701
Mauerkante, links	1702
Mauermitte	1703

Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung		Kennung: 51009
Stützmauer	1720	
'Stützmauer' ist eine zum Stützen von Erdreich dienende Mauer.		
Stützmauer, rechts	1721	
Stützmauer, links	1722	
Stützmauermitte	1723	
Zaun	1740	
'Zaun' ist eine Abgrenzung oder Einfriedung aus Holz- oder Metallstäben oder aus Draht bzw. Drahtgeflecht.		
Gedenkstätte, Denkmal, Denkstein, Standbild	1750	
'Gedenkstätte, Denkmal, Denkstein, Standbild' ist ein zum Gedenken errichtete Anlage oder Bauwerk an eine Person, ein Ereignis oder eine plastische Darstellung.		
Brunnen	1780	
'Brunnen' ist eine Anlage zur Gewinnung von Grundwasser bzw. ein architektonisch ausgestaltetes Bauwerk mit Becken zum Auffangen von Wasser.		
Spundwand	1790	
'Spundwand' ist ein Sicherungsbauwerk (wasserdichte Wand) aus miteinander verbundenen schmalen, langen Holz-, Stahl- oder Stahlbetonbohlen zum Schutz gegen das Außenwasser. Die Bohlen werden horizontal hinter Pfählen (Bohlwand) oder vertikal als Spundwand eingebaut und meist rückwärtig verankert.		
Sonstiges	9999	
'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerksfunktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Datentyp:	AX_Funktion_Bauwerk	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Funktion' beschreibt, welchem Zweck das Bauwerk dient.	
<b>Wertarten:</b>		
Bezeichner		Wert
Hochwasser-, Sturmflutschutz		1000
'Hochwasser-, Sturmflutschutz' bedeutet, dass das Bauwerk dem Schutz vor Hochwasser bzw. Sturmflut dient.		
Lärmschutz		2000
'Lärmschutz' bedeutet, dass das Bauwerk dem Schutz vor Lärmmissionen dient.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	

Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	Kennung: 51009
<p>Kennung: BEZ Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'.</p>	
<p><b>Relationsart:</b> Bezeichnung: gehoertZu Kennung: 51009-31001 Kardinalität: 0..1 Zielobjektart: AX_Gebaeude Anmerkung: 'AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung' kann einem Gebäude zugeordnet werden, soweit dies fachlich erforderlich ist.</p>	
<p><b>Relationsart:</b> Bezeichnung: gehoertZuBauwerk Kennung: 51009-50001 Kardinalität: 0..1 Zielobjektart: AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben Anmerkung: 'AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung' kann einem anderen Bauwerk zugeordnet werden.</p>	

### 37.10 AX\_EinrichtungInOeffentlichenBereichen

Objektart: AX_EinrichtungInOeffentlichenBereichen	Kennung: 51010
<b>Definition:</b>	
[E] 'Einrichtung in öffentlichen Bereichen' sind Gegenstände und Einrichtungen verschiedenster Art in öffentlichen oder öffentlich zugänglichen Bereichen (z.B. Straßen, Parkanlagen).	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	art
Kennung:	ART
Datentyp:	AX_Art_EinrichtungInOeffentlichenBereichen
Kardinalität:	1
Definition:	'Art' beschreibt die Art der baulichen Anlage.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Fernsprechhäuschen	1110
Notrufeinrichtung	1130
Feuermelder	1140
Polizeirufsäule	1150
Kabelkasten, Schaltkasten	1200
Verkehrszeichen	1300
Verkehrsampel	1310
Freistehende Hinweistafel, -zeichen	1320
Freistehende Warntafel	1340
Bushaltestelle	1350
Kilometerstein, -tafel	1410
'Kilometerstein, -tafel' ist ein Punkt mit einem festen Wert im Netz der Autobahnen oder Schienenbahnen der in der Örtlichkeit durch eine Markierung (z. B. Kilometerstein) repräsentiert wird.	
Bahnübergang, Schranke	1500
Laterne, elektrisch	1620

Objektart: AX_EinrichtungInOeffentlichenBereichen		Kennung: 51010
Säule, Werbefläche	1700	
Fahnenmast	1910	
Straßensinkkasten	2100	
Uhr	2400	
Flutlichtmast	2600	
Sonstiges	9999	
'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber in der Attributwertliste nicht aufgeführt ist.		

Außer Kraft

### 37.11 AX\_BesondererBauwerkspunkt

Objektart: AX_BesondererBauwerkspunkt	Kennung: 51011
<b>Definition:</b> [E] 'Besonderer Bauwerkspunkt' ist ein Punkt eines 'Bauwerks' oder einer 'Einrichtung'.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_ZUSO	
<b>Objekttyp:</b> ZUSO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> Der 'Besondere Bauwerkspunkt' und der ihm zugeordnete 'Punktort' mit der Attributart 'Liegenschaftskarte' und der Wertart TRUE erhält den Raumbezug durch einen Punkt der Fläche oder der Linie, die zur Vermittlung des Raumbezuges des entsprechenden Bauwerks oder der Einrichtung beiträgt.	
<b>Bildungsregeln:</b> Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'Punktort'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: punktkennung Kennung: PKN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Punktkennung' ist ein von der Katasterbehörde vergebenes Ordnungsmerkmal.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: zustaendigeStelle Kennung: ZST Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM	

Objektart: AX_BesondererBauwerkspunkt	Kennung: 51011
Definition:	'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft
Kennung:	SOE
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLKM
Definition:	'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum 'Besonderen Bauwerkspunkt'. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.

## 38 Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen

### 38.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen' und der Kennung '52000' sind flächen- oder linienförmige Anlagen, die unterschiedliche Objektarten aus verschiedenen, nicht eindeutig thematisch abgrenzbaren Bereichen überlagern können.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

52001 'Ortslage'

52002 'Hafen'

52003 'Schleuse'

52004 'Grenzübergang'

52005 'Testgelände'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.



## 39 Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr

### 39.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr' und der Kennung '53000' sind flächen- oder linienförmige Anlagen, die dem Verkehr dienen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
53001	'Bauwerk im Verkehrsbereich'
53002	'Straßenverkehrsanlage'
53003	'Weg, Pfad, Steig'
53004	'Bahnverkehrsanlage'
53005	'Seilbahn, Schwebbahn'
53006	'Gleis'
53007	'Flugverkehrsanlage'
53008	'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'
53009	'Bauwerk im Gewässerbereich'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

### 39.2 AX\_BauwerkImVerkehrsbereich

Objektart: AX_BauwerkImVerkehrsbereich	Kennung: 53001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Bauwerk im Verkehrsbereich' ist ein Bauwerk, das dem Verkehr dient.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bauwerksfunktion
Kennung:	BWF
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_BauwerkImVerkehrsbereich
Kardinalität:	1
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die besondere Funktion oder Bauart von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Brücke	1800
'Brücke' ist ein Bauwerk zum Zweck der Überführung eines Verkehrsweges über einen anderen Verkehrsweg oder über ein Gewässer sowie zur Überführung über ein tieferliegendes Gelände.	
Landebrücke	1810
Steg	1820
'Steg' ist ein Bauwerk, das Fußgängern den Übergang über ein Gewässer ermöglicht.	
Hochbahn, Hochstraße	1830
'Hochbahn, Hochstraße' ist ein brückenartiges, aufgeständertes Verkehrsbauwerk.	
Brückenpfeiler	1840
Widerlager	1845
Strompfeiler	1850
Tunnel, Unterführung	1870
'Tunnel, Unterführung' ist ein künstlich angelegtes unterirdisches Bauwerk, das im Verlauf von Verkehrswegen durch Bergmassive oder unter Flussläufen, Meerengen, städt. Bebauungen u. a. hindurchführt.	
Schleusenkammer	1890

Objektart: AX_BauwerkImVerkehrsbereich	Kennung: 53001
'Schleusenkammer' ist eine Einrichtung zur Überführung von Wasserfahrzeugen zwischen Gewässern mit unterschiedlichen Wasserspiegelhöhen.	
Anflugbefuerung	1910
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.

### 39.3 AX\_Strassenverkehrsanlage

Objektart: AX_Strassenverkehrsanlage	Kennung: 53002														
<b>Definition:</b> [E] 'Straßenverkehrsanlage' ist eine besondere Anlage für den Straßenverkehr.															
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt															
<b>Objekttyp:</b> REO															
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK															
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: AX_Art_Strassenverkehrsanlage Kardinalität: 1 Definition: 'Art' bezeichnet die zum Zeitpunkt der Erhebung erkennbare oder feststellbare Eigenschaft der 'Straßenverkehrsanlage'.  Wertarten: <table border="1"><thead><tr><th>Bezeichner</th><th>Wert</th></tr></thead><tbody><tr><td>Fahrbahnbegrenzungslinie</td><td>1010</td></tr><tr><td>Fahrbahnbegrenzungslinie, überdeckt</td><td>1011</td></tr><tr><td>Anschlussstelle</td><td>3003</td></tr><tr><td colspan="2">'Anschlussstelle' ist die verkehrliche Verknüpfung der Autobahn mit dem nachgeordneten Straßennetz.</td></tr><tr><td>Sonstiges</td><td>9999</td></tr><tr><td colspan="2">'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.</td></tr></tbody></table>		Bezeichner	Wert	Fahrbahnbegrenzungslinie	1010	Fahrbahnbegrenzungslinie, überdeckt	1011	Anschlussstelle	3003	'Anschlussstelle' ist die verkehrliche Verknüpfung der Autobahn mit dem nachgeordneten Straßennetz.		Sonstiges	9999	'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	
Bezeichner	Wert														
Fahrbahnbegrenzungslinie	1010														
Fahrbahnbegrenzungslinie, überdeckt	1011														
Anschlussstelle	3003														
'Anschlussstelle' ist die verkehrliche Verknüpfung der Autobahn mit dem nachgeordneten Straßennetz.															
Sonstiges	9999														
'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.															
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Straßenverkehrsanlage' (z. B. Kamener Kreuz).															

Objektartengruppe: Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr  
Stand: 31.05.2009

Objektart: AX\_Strassenverkehrsanlage

Kennung: 53002

Außer Kraft

### 39.4 AX\_WegPfadSteig

Objektart: AX_WegPfadSteig	Kennung: 53003
<b>Definition:</b>	
[E] 'Weg, Pfad, Steig' ist ein befestigter oder unbefestigter Geländestreifen, der zum Befahren und/oder Begehen vorgesehen ist.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Bildungsregeln:</b>	
DLKM: Ein Objekt dieser Objektart kann gebildet werden, wenn die unterlagernde Grundfläche nicht als TN Wegfläche erfasst wurde	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	art
Kennung:	ART
Datentyp:	AX_Art_WegPfadSteig
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Art' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschend vorkommende Nutzung.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Fußweg	1103
'Fußweg' ist ein Weg, der auf Grund seines Ausbauzustandes nur von Fußgängern zu begehen ist.	
Radweg	1106
'Radweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichnete und abgegrenzte Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung für den Fahrradverkehr bestimmt ist	
Rad- und Fußweg	1110
'Rad- und Fußweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichnete und abgegrenzte Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung ausschließlich für den Fahrrad- und Fußgängerverkehr bestimmt ist.	

Objektart: AX\_WegPfadSteig

Kennung: 53003

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Weg, Pfad, Steig'.

Außer Kraft

### 39.5 AX\_Bahnverkehrsanlage

Objektart: AX_Bahnverkehrsanlage	Kennung: 53004										
<p><b>Definition:</b></p> <p>[E] 'Bahnverkehrsanlage' ist eine Fläche mit Einrichtungen zur Abwicklung des Personen- und/oder Güterverkehrs bei Schienenbahnen. Dazu gehören das Empfangsgebäude, sonstige räumlich angegliederte Verwaltungs- und Lagergebäude, bahntechnische Einrichtungen, Freiflächen und Gleisanlagen.</p> <p>Die 'Bahnverkehrsanlage' der Eisenbahnen beginnt oder endet im Allgemeinen am Einfahrtssignal oder an der Einfahrtsweiche.</p>											
<p><b>Abgeleitet aus:</b></p> <p>AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt</p>											
<p><b>Objekttyp:</b></p> <p>REO</p>											
<p><b>Modellart:</b></p> <p>DLKM HBABK</p>											
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: bahnhofskategorie Kennung: BFK Datentyp: AX_Bahnhofskategorie_Bahnverkehrsanlage Kardinalität: 1 Definition: 'Bahnhofskategorie' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung erkennbare oder feststellbare vorherrschend vorkommende Nutzung.</p> <p>Wertarten:</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bahnhof</td> <td>1010</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Bahnhof' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.</td> </tr> <tr> <td>Haltestelle</td> <td>1020</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Haltestelle' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Bahnhof	1010	'Bahnhof' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.		Haltestelle	1020	'Haltestelle' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.	
Bezeichner	Wert										
Bahnhof	1010										
'Bahnhof' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.											
Haltestelle	1020										
'Haltestelle' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.											
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: bahnkategorie</p>											



Objektart: AX_Bahnverkehrsanlage		Kennung: 53004
Kennung:	BKT	
Datentyp:	AX_Bahnkategorie_Gleis	
Kardinalität:	0..*	
Definition:	'Bahnkategorie' bezeichnet das Verkehrsmittel, das die Verkehrsanlage nutzt.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Eisenbahn	1100
	Straßenbahn	1201
	Museumsbahn	1400
	Sonstiges	9999

### 39.6 AX\_Gleis

Objektart: AX_Gleis	Kennung: 53006								
<b>Definition:</b> [E] 'Gleis' ist ein zur Führung von Schienenfahrzeugen verlegtes Schienenpaar.									
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt									
<b>Objekttyp:</b> REO									
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK									
<b>Konsistenzbedingungen:</b> DLKM: Beim Attribut 'Bahnkategorie' muss für die Modellart DLKM die Kardinalität 1..* eingehalten werden.									
<b>Erfassungskriterien:</b> DLKM: Modelliert ist die Mittellinie der Gleisachse. Die Drehscheibe ist als Fläche modelliert.									
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: bahnkategorie Kennung: BKT Datentyp: AX_Bahnkategorie_Gleis Kardinalität: 0..* Definition: 'Bahnkategorie' bezeichnet das Verkehrsmittel, das das Gleis nutzt.  Wertarten: <table><thead><tr><th>Bezeichner</th><th>Wert</th></tr></thead><tbody><tr><td>Eisenbahn</td><td>1100</td></tr><tr><td>Straßenbahn</td><td>1201</td></tr><tr><td>Museumsbahn</td><td>1400</td></tr></tbody></table>		Bezeichner	Wert	Eisenbahn	1100	Straßenbahn	1201	Museumsbahn	1400
Bezeichner	Wert								
Eisenbahn	1100								
Straßenbahn	1201								
Museumsbahn	1400								

Objektart: AX_Gleis	Kennung: 53006
Sonstiges	9999
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Name' ist die der Objektart zugehörige Bezeichnung oder deren Eigenname.

Außer Kraft

### 39.7 AX\_Flugverkehrsanlage

Objektart: AX_Flugverkehrsanlage	Kennung: 53007
<b>Definition:</b>	
[E] 'Flugverkehrsanlage' ist eine Fläche, auf der Luftfahrzeuge am Boden bewegt oder abgestellt werden.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	art
Kennung:	ART
Datentyp:	AX_Art_Flugverkehrsanlage
Kardinalität:	1
Definition:	'Art' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschend vorkommende Nutzung.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Startbahn, Landebahn	1310
'Startbahn, Landebahn' ist eine Fläche, auf der Flugzeuge starten bzw. landen.	
Zurollbahn, Taxiway	1320
'Zurollbahn, Taxiway' ist ein Verbindungsweg zwischen den Terminals bzw. dem Vorfeld und der Start- und/oder Landebahn.	
Vorfeld	1330
'Vorfeld' ist ein Bereich, in dem Flugzeuge abgefertigt und abgestellt werden.	
Hubschrauberlandeplatz	5531
'Hubschrauberlandeplatz' ist ein Landeplatz, der in der Luftfahrkarte 1:500000 (ICAO) als solcher ausgewiesen ist.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM

Objektart: AX_Flugverkehrsanlage	Kennung: 53007
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Flugverkehrsanlage'.

Außer Kraft

### 39.8 AX\_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr

Objektart: AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr	Kennung: 53008																		
<b>Definition:</b> [E] 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr' ist ein Bauwerk, das dem Schiffsverkehr dient.																			
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt																			
<b>Objekttyp:</b> REO																			
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK																			
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: AX_Art_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr Kardinalität: 1 Definition: 'Art' beschreibt die bauliche Art von 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'.  Wertearten: <table><thead><tr><th>Bezeichner</th><th>Wert</th></tr></thead><tbody><tr><td>Bake</td><td>1410</td></tr><tr><td colspan="2">'Bake' ist ein festgegründetes pfahl- oder gittermastartiges Schifffahrtszeichen mit Kennung durch Form oder Form und Farbe.</td></tr><tr><td>Leuchtfeuer</td><td>1420</td></tr><tr><td colspan="2">'Leuchtfeuer' sind Anlagen, die ein Feuer tragen, das über den ganzen Horizont oder in festgelegten Sektoren oder Richtungen gezeigt wird und die bei Tage als Körperzeichen dienen.</td></tr><tr><td>Anleger</td><td>1460</td></tr><tr><td colspan="2">'Anleger' ist eine feste oder schwimmende Einrichtung zum Anlegen von Schiffen.</td></tr><tr><td>Sonstiges</td><td>9999</td></tr><tr><td colspan="2">'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.</td></tr></tbody></table>		Bezeichner	Wert	Bake	1410	'Bake' ist ein festgegründetes pfahl- oder gittermastartiges Schifffahrtszeichen mit Kennung durch Form oder Form und Farbe.		Leuchtfeuer	1420	'Leuchtfeuer' sind Anlagen, die ein Feuer tragen, das über den ganzen Horizont oder in festgelegten Sektoren oder Richtungen gezeigt wird und die bei Tage als Körperzeichen dienen.		Anleger	1460	'Anleger' ist eine feste oder schwimmende Einrichtung zum Anlegen von Schiffen.		Sonstiges	9999	'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	
Bezeichner	Wert																		
Bake	1410																		
'Bake' ist ein festgegründetes pfahl- oder gittermastartiges Schifffahrtszeichen mit Kennung durch Form oder Form und Farbe.																			
Leuchtfeuer	1420																		
'Leuchtfeuer' sind Anlagen, die ein Feuer tragen, das über den ganzen Horizont oder in festgelegten Sektoren oder Richtungen gezeigt wird und die bei Tage als Körperzeichen dienen.																			
Anleger	1460																		
'Anleger' ist eine feste oder schwimmende Einrichtung zum Anlegen von Schiffen.																			
Sonstiges	9999																		
'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.																			
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString																			

Objektartengruppe: Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr  
Stand: 31.05.2009

Objektart: AX\_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr

Kennung: 53008

Kardinalität: 0..1

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'.

Außer Kraft

### 39.9 AX\_BauwerkImGewässerbereich

Objektart: AX_BauwerkImGewässerbereich	Kennung: 53009
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Bauwerk im Gewässerbereich' ist ein Bauwerk, mit dem ein Wasserlauf unter einem Verkehrsweg oder einem anderen Wasserlauf hindurch geführt wird. Ein 'Bauwerk im Gewässerbereich' dient dem Abfluss oder der Rückhaltung von Gewässern oder als Messeinrichtung zur Feststellung des Wasserstandes oder als Uferbefestigung.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
<p>AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt</p>	
<b>Objekttyp:</b>	
<p>REO</p>	
<b>Modellart:</b>	
<p>DLKM HBABK</p>	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
<p>DLKM: Flächenförmige Objekte der Objektart 'Bauwerk im Gewässerbereich' mit BWF 2030-2050 und 2130-2136 liegen immer auf Objekten der Objektart 'Unland, Vegetationslose Fläche' mit FKT 1110.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bauwerksfunktion
Kennung:	BWF
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_BauwerkImGewässerbereich
Kardinalität:	1
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die bauliche Art von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Durchlass	2010
<p>'Durchlass' ist ein Bauwerk, in dem ein Gewässer unter einem auf der Erdoberfläche liegenden Hindernis (Verkehrsweg, Siedlungsfläche) hindurchgeführt wird oder unter der Erdoberfläche in freier Feldlage oder abgedeckt (verdolt) auf der Erdoberfläche verläuft.</p>	



Objektart: AX_BauwerkImGewaesserbereich		Kennung: 53009
Rohrdurchlass		2011
'Rohrdurchlass' ist ein Bauwerk zur Unterführung eines Gewässers unter einem Verkehrsweg.		
Düker		2012
'Düker' ist ein Kreuzungsbauwerk, in dem ein Gewässer unter einem anderen Gewässer, einem Gelände-einschnitt oder einem tieferliegenden Hindernis unter Druck hindurchgeleitet wird.		
Wehr		2050
'Wehr' ist ein festes oder mit beweglichen Teilen ausgestattetes Bauwerk im Flussbett zur Regulierung des Wasserabflusses.		
Sicherheitstor		2060
'Sicherheitstor' ist ein Bauwerk zum Abschließen von Kanalstrecken, um bei Schäden das Auslaufen der gesamten Kanalhaltung zu verhindern.		
Sperrwerk		2080
'Sperrwerk' ist ein Bauwerk in einem Tideflussgewässer mit Verschlusseinrichtung zum Absperren bestimmter Tiden, vor allem zum Schutz gegen Sturmfluten auch bei Tidehäfen.		
Schöpfwerk		2090
'Schöpfwerk' ist eine Anlage, in der Pumpen Wasser einem höher gelegenen Vorfluter zuführen, u.a. zur künstlichen Entwässerung von landwirtschaftlich genutzten Flächen.		
Fischtreppe		2110
Pegel		2120
'Pegel' ist eine Messeinrichtung zur Feststellung des Wasserstandes von Gewässern.		
Wellenbrecher, Buhne		2131
'Wellenbrecher, Buhne' ist ein ins Meer oder in den Fluss hinein angelegtes Bauwerk zum Uferschutz aus Buschwerk, Holz, Stein, Stahlbeton oder Asphalt.		
Hafendamm, Mole		2133
'Hafendamm, Mole' ist ein in das Wasser vorgestreckter Steindamm, der eine Hafeneinfahrt begrenzt und das Hafenbecken vor Strömung und Wellenschlag schützt.		
Ufermauer, Kaimauer		2136
'Ufermauer, Kaimauer' ist eine Mauer entlang der Uferlinie eines Gewässers zum Schutz des Ufers bzw. eine Uferbefestigung im Hafengelände zum Anlegen von Schiffen.		
Sonstiges		9999
'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerksfunktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.	

## 40 Besondere Vegetationsmerkmale

### 40.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Vegetationsmerkmale' und der Kennung '54000' beschreibt den zusätzlichen Bewuchs einer Grundfläche.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektart:

Kennung Name

54001 'Vegetationsmerkmal'.

Die Auflistung dieser Objektart im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart..

**40.2 AX\_Vegetationsmerkmal**

Objektart: AX_Vegetationsmerkmal	Kennung: 54001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Vegetationsmerkmal' beschreibt den zusätzlichen Bewuchs oder besonderen Zustand einer Grundfläche.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Die Attributart 'Bewuchs' ist immer zu belegen, wenn die Attributart 'Zustand' mit Wert 5000 nicht belegt ist.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bewuchs
Kennung:	BWS
Datentyp:	AX_Bewuchs_Vegetationsmerkmal
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Bewuchs' ist die Art des Vegetationsmerkmals.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Nadelbaum	1011
'Nadelbaum' beschreibt die Zugehörigkeit eines einzeln stehenden Baumes zur Gruppe der Nadelhölzer.	
Laubbaum	1012
'Laubbaum' beschreibt die Zugehörigkeit eines einzeln stehenden Baumes zur Gruppe der Laubhölzer.	
Heckenkante, rechts	1101
Heckenkante, links	1102
Heckenmitte	1103
Gehölz	1250
'Gehölz' ist eine Fläche, die mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Büschen, Hecken und Sträuchern bestockt ist.	
Gebüsch	1260

Objektart: AX_Vegetationsmerkmal		Kennung: 54001
	'Gebüsch' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Holzpflanzen, deren Sprossen sich nahe der Bodenoberfläche verzweigen.	
Röhricht, Schilf		1400
	'Röhricht, Schilf' beschreibt den Bewuchs einer Vegetations- oder Wasserfläche mit Schilfrohr- und schilfrohrähnlichen Pflanzen.	
Gras		1500
	'Gras' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit schlanken, krautigen einkeimblättrigen Blütenpflanzen.	
Zierfläche		1600
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Vegetationsmerkmal'.	

## 41 Besondere Eigenschaften von Gewässern

### 41.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Eigenschaften von Gewässern' und der Kennung '55000' enthält charakteristische Gewässerflächen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

55001 'Gewässermerkmal'

55002 'Untergeordnetes Gewässer'

55003 'Polder'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 41.2 AX\_Gewaessermerkmal

Objektart: AX_Gewaessermerkmal	Kennung: 55001				
<b>Definition:</b> [E] 'Gewässermerkmal' sind besondere Eigenschaften eines Gewässers.					
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt					
<b>Objekttyp:</b> REO					
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK					
<b>Konsistenzbedingungen:</b> Die Objekte 'Gewässermerkmal' mit ART 1640, 1650 und 1660 liegen immer innerhalb der Objektarten 'Fließgewässer' oder 'Meer'. DLKM: Die Attributart 'Bezeichnung' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Art' und der Wertart 1610 vorkommen.					
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: AX_Art_Gewaessermerkmal Kardinalität: 1 Definition: 'Art' beschreibt die Ausprägung von 'Gewässermerkmal'.  Wertarten: <table border="1"><thead><tr><th>Bezeichner</th><th>Wert</th></tr></thead><tbody><tr><td>Watt</td><td>1650</td></tr></tbody></table> <p>'Watt' ist ein aus Sand oder Schlack bestehender Boden an flachen Gezeitenküsten und in Mündungstrichtern von Flüssen, der bei Ebbe ganz oder teilweise trocken fällt und bei Flut vom sogenannten Wattenmeer überspült wird.</p>		Bezeichner	Wert	Watt	1650
Bezeichner	Wert				
Watt	1650				

### 41.3 AX\_UntergeordnetesGewaesser

Objektart: AX_UntergeordnetesGewaesser	Kennung: 55002										
<b>Definition:</b> [E] 'UntergeordnetesGewaesser' ist ein stehendes oder fließendes Gewässer mit untergeordneter Bedeutung.											
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt											
<b>Objekttyp:</b> REO											
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK											
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'UntergeordnetesGewaesser'.											
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: funktion Kennung: FKT Datentyp: AX_Funktion_UntergeordnetesGewaesser Kardinalität: 0..1 Definition: 'Funktion' ist die objektiv erkennbare Art von 'UntergeordnetesGewaesser'.  Wertarten: <table border="1"><thead><tr><th>Bezeichner</th><th>Wert</th></tr></thead><tbody><tr><td>Graben</td><td>1010</td></tr><tr><td>Fleet</td><td>1020</td></tr><tr><td>Bach</td><td>1030</td></tr><tr><td>Teich</td><td>1040</td></tr></tbody></table>		Bezeichner	Wert	Graben	1010	Fleet	1020	Bach	1030	Teich	1040
Bezeichner	Wert										
Graben	1010										
Fleet	1020										
Bach	1030										
Teich	1040										

Objektartengruppe: Besondere Eigenschaften von Gewässern  
Stand: 31.05.2009

Objektart: AX\_UntergeordnetesGewaesser

Kennung: 55002

Außer Kraft



## 42 Besondere Angaben zum Verkehr

### 42.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Angaben zum Verkehr' und der Kennung '56000' sind punkt- oder linienförmige Angaben, die im Bezug zu Verkehrsanlagen stehen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
56001	'Netzknoten'
56002	'Nullpunkt'
56003	'Abschnitt'
56004	'Ast'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 43 Besondere Angaben zum Gewässer

### 43.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Angaben zum Gewässer' und der Kennung '57000' sind punkt- oder linienförmige Angaben, die im Bezug zu einem Gewässer stehen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

57001 'Wasserspiegelhöhe'

57002 'Schifffahrtslinie, Fährverkehr'

57003 'Gewässerstationierungsachse'

57004 'Sickerstrecke'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 44 Relief

### 44.1 Bezeichnung, Definition

Der Objektartenbereich 'Relief' enthält die Objektartengruppe

- Reliefformen
- Primäres DGM
- Sekundäres DGM

Die Auflistung der Objektartengruppe und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 45 Reliefformen

### 45.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Reliefformen' und der Kennung '61000' beschreibt charakteristische Reliefformen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
61001	'Böschung, Kliff'
61002	'Böschungsfäche'
61003	'Damm, Wall, Deich'
61004	'Einschnitt'
61005	'Höhleneingang'
61006	'Felsen, Felsblock, Felsnadel'
61007	'Düne'
61008	'Höhenlinie'
61009	'Besonderer topographischer Punkt'
61010	'Soll'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

Die Objektarten der Objektartengruppe 'Reliefformen' überlagern die Grundflächen.

Die Geländeoberfläche ist die Grenzfläche zwischen dem festen Erdkörper, dem Wasser und dem Gletschereis einerseits und der Luft andererseits. Die Geländeoberfläche wird durch eine repräsentative dreidimensionale Punktmenge, dem Digitalen Geländemodell (DGM), und durch die Landschaftsobjekte der Objektgruppe 'Reliefformen' zweidimensional modelliert. Die Objekte des DGM werden bei ATKIS nicht im Basis-DLM, sondern im ATKIS-Objektartenkatalog DGM geführt.

## 45.2 AX\_BoeschungKliff

Objektart: AX_BoeschungKliff	Kennung: 61001
<b>Definition:</b> [E] 'Böschung' ist die zwischen zwei verschiedenen hoch gelegenden Ebenen geneigte Geländeoberfläche künstlichen oder natürlichen Ursprungs. 'Kliff' ist eine aus Lockermaterial oder Festgestein aufgebaute Steilküste.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_ZUSO	
<b>Objekttyp:</b> ZUSO	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> DLKM: Das ZUSO 'Böschung, Kliff' besteht aus einem REO 'Böschungsfläche' und einem oder mehreren REO 'Geländekante'.	

### 45.3 AX\_Boeschungsflaeche

Objektart: AX_Boeschungsflaeche	Kennung: 61002
<b>Definition:</b> 'Böschungfläche' ist eine durch Geländekanten begrenzte Geländeoberfläche künstlichen oder natürlichen Ursprungs.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AG_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> Die 'Böschungfläche' ist Bestandteil des ZUSO 'Böschung, Kliff'.	
<b>Erfassungskriterien:</b> Erfassung der Böschungflächen, die zur Beschreibung der Objektart AX_BoeschungKliff benötigt werden.	

**45.4 AX\_DammWallDeich**

Objektart: AX_DammWallDeich	Kennung: 61003
<b>Definition:</b>	
[E] 'Damm, Wall, Deich' ist eine aus Erde oder anderen Baustoffen bestehende langgestreckte Aufschüttung, die Vegetation tragen kann.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AG_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	art
Kennung:	ART
Datentyp:	AX_Art_DammWallDeich
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Art' ist der Typ von 'Damm, Wall, Deich'.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Hochwasserdeich	1910
'Hochwasserdeich' ist ein Deich an einem Fließgewässer oder im Küstengebiet, der dem Schutz eines Gebietes vor Hochwasser oder gegen Sturmfluten dient.	
Hauptdeich, Landesschutzdeich	1920
'Hauptdeich, Landesschutzdeich' ist ein Deich der ersten Deichlinie zum Schutz der Küsten- und Inselgebiete gegen Sturmflut.	
Binnendeich	1980
'Binnendeich' ist ein Deich an kleineren Flüssen, der Überschwemmungen durch ablaufendes Oberflächenwasser verhindern soll.	
Wall	1990
Wallmitte	1993
Knickmitte	2003
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT

Objektart: AX_DammWallDeich		Kennung: 61003
Datentyp:	AX_Funktion_DammWallDeich	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Funktion' beschreibt den Zweck von 'Damm, Wall, Deich'.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Hochwasserschutz, Sturmflutschutz	3001
	'Hochwasserschutz, Sturmflutschutz' bedeutet, dass 'Damm, Wall, Deich' dem Schutz vor Hochwasser bzw. Sturmflut dient.	
	Lärmschutz	3004
	'Lärmschutz' bedeutet, dass 'Damm, Wall, Deich' dem Schutz vor Lärmemissionen dient.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Datentyp:	Length	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Objekthöhe' ist die maximale Höhendifferenz in [m] zwischen dem höchsten Punkt von 'Damm, Wall, Deich' und der Geländeoberfläche.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Damm, Wall, Deich'.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	



**45.5 AX\_BesondererTopographischerPunkt**

Objektart: AX_BesondererTopographischerPunkt	Kennung: 61009
<b>Definition:</b>	
[E] 'Besonderer Topographischer Punkt' ist ein im Liegenschaftskataster geführter Topographischer Punkt.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_ZUSO	
<b>Objekttyp:</b>	
ZUSO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'Punktort'.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	punktkennung
Kennung:	PKN
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Punktkennung' ist ein von der Katasterbehörde vergebenes Ordnungsmerkmal.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustaendigeStelle
Kennung:	ZST
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft
Kennung:	SOE

Objektart: AX_BesondererTopographischerPunkt		Kennung: 61009
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..*	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum 'Besonderen topographischen Punkt'. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.	

Außer Kraft

## 46 Primäres DGM

### 46.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Primäres DGM' und der Kennung '62000' beschreibt die Objektarten eines Primären DGM.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
62010	'Unregelmäßig verteilte Geländepunkte'
62020	'Strukturiert erfasste Geländepunkte'
62030	'Nicht-Geländepunkte'
62040	'Geländekante'
62050	'Gewässerbegrenzung'
62060	'Geripplinie'
62070	'Markanter Geländepunkt'
62080	'Ausparungsfläche'
62090	'Besonderer Höhenpunkt'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**46.2 AX\_Erfassung\_DGM**

Datentyp: AX_Erfassung_DGM		Kennung: 62001
<b>Modellart:</b>		
DLKM		
HBABK		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	description	
Kennung:	DES	
Datentyp:	AX_DQErfassungsmethode	
Kardinalität:	1	
Definition:	'Description' ist die Erfassungsmethode und beschreibt das Messverfahren, mit dem unregelmäßig verteilte Geländepunkte, die Geländekante oder die Geripplinie erfasst wurden.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Terrestrische Aufnahme	5000
	Interaktive photogrammetrische Datenerfassung	5010
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	identifikation	
Kennung:	IDF	
Datentyp:	AX_Identifikation	
Kardinalität:	1	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Sicher	5400
	Unsicher	5410

**46.3 AX\_Gelaendekante**

Objektart: AX_Gelaendekante	Kennung: 62040								
<b>Definition:</b> 'Geländekante' ist die Schnittlinie unterschiedlich geneigter Geländeflächen.									
<b>Abgeleitet aus:</b> AG_Linienobjekt									
<b>Objekttyp:</b> REO									
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK									
<b>Konsistenzbedingungen:</b> Die 'Geländekante' ist Bestandteil des ZUSO 'Böschung, Kliff'. DLKM: Die Geometrie der Objektart 'Geländekante' ist immer identisch mit Teilen der Umringsgeometrie der Objektart 'Böschungsfläche'.									
<b>Erfassungskriterien:</b> DLKM: Erfassung bei erkennbarem Neigungswechsel, wenn es zur genauen morphologischen Beschreibung der Erdoberfläche und/oder zur Ableitung des Sekundären DGM erforderlich ist.									
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: artDerGelaendekante Kennung: ART Datentyp: AX_ArtDerGelaendekante Kardinalität: 1 Definition: 'Art der Geländekante' beschreibt die Eigenschaft der Geländekante.  Wertarten: <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Allgemeine Geländekante</td> <td style="text-align: right;">1200</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Allgemeine Geländekante' ist die einzelne Kante unterschiedlich geneigter Geländeflächen und keine Obergruppe anderer Geländekanten.</small> </td> </tr> <tr> <td>Böschungsoberkante</td> <td style="text-align: right;">1220</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Allgemeine Geländekante	1200	<small>'Allgemeine Geländekante' ist die einzelne Kante unterschiedlich geneigter Geländeflächen und keine Obergruppe anderer Geländekanten.</small>		Böschungsoberkante	1220
Bezeichner	Wert								
Allgemeine Geländekante	1200								
<small>'Allgemeine Geländekante' ist die einzelne Kante unterschiedlich geneigter Geländeflächen und keine Obergruppe anderer Geländekanten.</small>									
Böschungsoberkante	1220								

Objektart: AX_Gelaendekante	Kennung: 62040
<p>'Böschungsoberkante' ist der eindeutig identifizierbare Geländeknick an der oberen Kante einer Böschung.</p> <p><b>Böschungsunterkante</b> <span style="float: right;"><b>1230</b></span></p> <p>'Böschungsunterkante' ist der eindeutig identifizierbare Geländeknick an der unteren Kante einer Böschung.</p> <p><b>Sonstige Begrenzungskante</b> <span style="float: right;"><b>1240</b></span></p> <p>'Sonstige Begrenzungskante' sind alle Kanten, die nicht anderen Kanten zugeordnet werden können (z.B. Trennschraffe).</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: erfassung</p> <p>Kennung: EMT</p> <p>Datentyp: AX_Erfassung_DGM</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Definition: 'Erfassung' beschreibt die Erfassungsmethode, das Erfassungsdatum und die Sicherheit mit dem das Objekt erfasst wurden.</p>	

## 47 Sekundäres DGM

### 47.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Sekundäres DGM' und der Kennung '63000' beschreibt die Objektarten eines sekundären DGM.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

63010 'DGM-Gitter'

63020 'Abgeleitete Höhenlinie'

Außer Kraft

## **48 Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge**

### **48.1 Bezeichnung, Definition**

Der Objektartenbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge' enthält die Objektartengruppen

- Administrative Gebietseinheiten
- Bodenschätzung, Bewertung
- Geographische Gebietseinheiten
- Kataloge
- Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen

Die Auflistung der Objektartengruppen und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.



## 49 Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen

### 49.1 Bezeichnung, Definition

Über die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Öffentlich - rechtliche und sonstige Festlegungen' und der Kennung '71000' werden auf den Grund und Boden bezogene Beschränkungen, Belastungen oder andere Eigenschaften nachgewiesen. Die materiellen Festlegungen gründen auf besonderen Rechtsvorschriften. Die Zuordnung, Einstufung, Widmung und Abgrenzung obliegt den hierfür zuständigen (ausführenden) Stellen. Im Liegenschaftskataster haben die öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festlegungen nur nachrichtlichen Charakter.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
71001	'Klassifizierung nach Straßenrecht'
71002	'Andere Festlegung nach Straßenrecht'
71003	'Klassifizierung nach Wasserrecht'
71004	'Andere Festlegung nach Wasserrecht'
71005	'Schutzgebiet nach Wasserrecht'
71006	'Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'
71007	'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'
71008	'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht'
71009	'Denkmalschutzrecht'
71010	'Forstrecht'
71011	'Sonstiges Recht'
71012	'Schutzzone'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 49.2 AX\_KlassifizierungNachStrassenrecht

Objektart: AX_KlassifizierungNachStrassenrecht	Kennung: 71001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Klassifizierung nach Straßenrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, straßenrechtlichen Vorschriften.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AG_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	artDerFestlegung
Kennung:	ADF
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_KlassifizierungNachStrassenrecht
Kardinalität:	1
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Bundesautobahn	1110 (G)
Bundesstraße	1120 (G)
Landes- oder Staatsstraße	1130 (G)
Gemeindestraße	1150 (G)

Objektart: AX_KlassifizierungNachStrassenrecht	Kennung: 71001
Gemeindeverbindungsstraße	1170
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer der Straße.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle
Kennung:	AFS
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).

### 49.3 AX\_KlassifizierungNachWasserrecht

Objektart: AX_KlassifizierungNachWasserrecht	Kennung: 71003
<b>Definition:</b>	
[E] 'Klassifizierung nach Wasserrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, wasserrechtlichen Vorschriften.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AG_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	artDerFestlegung
Kennung:	ADF
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_KlassifizierungNachWasserrecht
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße	1310 (G)
Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht	1320 (G)
Gewässer II. Ordnung	1330 (G)
Gewässer III. Ordnung	1340 (G)

Objektart: AX\_KlassifizierungNachWasserrecht

Kennung: 71003

**Attributart:**

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle

Kennung: AFS

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer des Gewässers

#### 49.4 AX\_AndereFestlegungNachWasserrecht

Objektart: AX_AndereFestlegungNachWasserrecht	Kennung: 71004
<b>Definition:</b>	
[E] 'Andere Festlegung nach Wasserrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, wasserrechtlichen Vorschriften.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AG_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	artDerFestlegung
Kennung:	ADF
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_AndereFestlegungNachWasserrecht
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder andere öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Überschwemmungsgebiet	1440
'Überschwemmungsgebiet' ist ein durch Rechtsverordnung festgesetztes oder natürliches Gebiet, das bei Hochwasser überschwemmt werden kann bzw. überschwemmt wird.	
Wasser- und Bodenverbandsgebiet	1460
Deichgebiet	1470
Unterhaltungsverbandsgebiet	1480
<b>Attributart:</b>	

Objektart: AX_AndereFestlegungNachWasserrecht	Kennung: 71004
Bezeichnung: ausfuehrendeStelle	
Kennung: AFS	
Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel	
Kardinalität: 0..1	
Modellart: DLKM	
Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: nummer	
Kennung: NUM	
Datentyp: CharacterString	
Kardinalität: 0..1	
Modellart: DLKM	
Definition: 'Nummer' ist die amtliche Nummer der jeweiligen Festlegung.	

#### 49.5 AX\_SchutzgebietNachWasserrecht

Objektart: AX_SchutzgebietNachWasserrecht	Kennung: 71005
<b>Definition:</b>	
[E] 'Schutzgebiet nach Wasserrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen, wasserrechtlichen Vorschriften.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_ZUSO	
<b>Objekttyp:</b>	
ZUSO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Das ZUSO 'Schutzgebiet nach Wasserrecht' besteht aus einem oder mehreren REO 'Schutzzone'.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	artDerFestlegung
Kennung:	ADF
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_SchutzgebietNachWasserrecht
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder andere öffentlich-rechtlichen Eigenschaft von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Wasserschutzgebiet	1510
'Wasserschutzgebiet' ist ein Schutzgebiet von Wassergewinnungsanlagen mit Nutzungsbeschränkungen, um ober- und unterirdisches Wasser vor Verunreinigungen zu schützen.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle
Kennung:	AFS
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel



Objektart: AX_SchutzgebietNachWasserrecht	Kennung: 71005
Kardinalität: 0..1	
Modellart: DLKM	
Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: name	
Kennung: NAM	
Datentyp: CharacterString	
Kardinalität: 0..1	
Modellart: DLKM	
Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.	

#### 49.6 AX\_NaturUmweltOderBodenschutzrecht

Objektart: AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht	Kennung: 71006
<b>Definition:</b>	
[E] 'Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche oder eines Gegenstandes nach öffentlichen, natur-, umwelt- oder bodenschutzrechtlichen Vorschriften.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AG_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Die Objektart 'Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' mit der Attributart 'Art der Festlegung' und der Wertart 1653 'Naturdenkmal' wird nur dann geführt, wenn ein entsprechendes Objekt der Objektart 54001 'Vegetationsmerkmal' mit den Wertarten 1011, 1012, 1100, 1210, 1220, 1230 oder die Objektart 61006 'Felsen, Felsblock, Felsnadel' vorhanden ist.	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	artDerFestlegung
Kennung:	ADF
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_NaturUmweltOderBodenschutzrecht
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder andere öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Naturschutzgebiet	1621
'Naturschutzgebiet' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet, in dem ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft in ihrer Ganzheit oder in einzelnen Teilen zur Erhaltung von Lebensgemeinschaften oder	

Objektart: AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht	Kennung: 71006
<p>Biotopen bestimmter wildlebender Tier- und Pflanzenarten, aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen oder wegen ihrer Seltenheit, besonderen Eigenart oder hervorragenden Schönheit erforderlich ist.</p> <p><b>Landschaftsschutzgebiet</b> <span style="float: right;">1623</span></p> <p>'Landschaftsschutzgebiet' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet, in dem ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft zur Erhaltung oder Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts oder der Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, wegen der Vielfalt, Eigenart oder Schönheit des Landschaftsbildes oder wegen der besonderen Bedeutung für die Erholung erforderlich ist.</p> <p><b>Besonders geschütztes Biotop</b> <span style="float: right;">1651</span></p> <p><b>Naturdenkmal</b> <span style="float: right;">1653</span></p> <p>'Naturdenkmal' ist eine rechtsverbindlich festgesetzte Einzelschöpfung der Natur, deren besonderer Schutz erforderlich ist (z.B. Baum).</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: ausfuehrendeStelle</p> <p>Kennung: AFS</p> <p>Datentyp: AX_Dienststelle_Schlussel</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Modellart: DLKM</p> <p>Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: name</p> <p>Kennung: NAM</p> <p>Datentyp: CharacterString</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Modellart: DLKM</p> <p>Definition: 'Name' ist der Eigenname der Festlegung.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: bezeichnung</p> <p>Kennung: BEZ</p> <p>Datentyp: CharacterString</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Modellart: DLKM</p> <p>Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer der Festlegung.</p>	

#### 49.7 AX\_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht

Objektart: AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht	Kennung: 71007
<b>Definition:</b>	
[E] 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen Vorschriften.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_ZUSO	
<b>Objekttyp:</b>	
ZUSO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Das ZUSO 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' besteht aus einem oder mehreren REO 'Schutzzone'.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	artDerFestlegung
Kennung:	ADF
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Lärmschutzbereich	1680
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle
Kennung:	AFS
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
Kardinalität:	0..1

<b>Objektart: AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht</b>		<b>Kennung: 71007</b>
<b>Modellart:</b>	DLKM	
<b>Definition:</b>	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung von 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' zuständig ist.	
<b>Attributart:</b>		
<b>Bezeichnung:</b>	name	
<b>Kennung:</b>	NAM	
<b>Datentyp:</b>	CharacterString	
<b>Kardinalität:</b>	0..1	
<b>Modellart:</b>	DLKM	
<b>Definition:</b>	'Name' ist der Eigenname von 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.	
<b>Attributart:</b>		
<b>Bezeichnung:</b>	nummerDesSchutzgebietes	
<b>Kennung:</b>	SGN	
<b>Datentyp:</b>	CharacterString	
<b>Kardinalität:</b>	0..1	
<b>Modellart:</b>	DLKM	
<b>Definition:</b>	'Nummer des Schutzgebietes' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung von 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.	

## 49.8 AX\_BauRaumOderBodenordnungsrecht

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht	Kennung: 71008
<b>Definition:</b>	
[E] 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen Vorschriften.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AG_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	artDerFestlegung
Kennung:	ADF
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_BauRaumOderBodenordnungsrecht
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Veränderungssperre nach Baugesetzbuch	1720
Umlegung nach dem BauGB	1750 (G)
Vereinfachte Umlegung	1770
Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme	1810

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht	Kennung: 71008																											
<table border="0"> <tr> <td>Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)</td> <td style="text-align: right;">1811</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Erhaltungssatzung</td> <td style="text-align: right;">1820</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Städtebauliches Erhaltungsgebiet</td> <td style="text-align: right;">1821</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Soziales Erhaltungsgebiet</td> <td style="text-align: right;">1822</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Soziales Erhaltungsgebiet (Aufstellungsbeschluss gefasst)</td> <td style="text-align: right;">1824</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sanierung</td> <td style="text-align: right;">1840 (G)</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sanierung (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)</td> <td style="text-align: right;">1841</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Flurbereinigung (Par. 1, 37 FlurbG)</td> <td style="text-align: right;">2110</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Baulast</td> <td style="text-align: right;">2610</td> <td></td> </tr> </table>	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)	1811		Erhaltungssatzung	1820		Städtebauliches Erhaltungsgebiet	1821		Soziales Erhaltungsgebiet	1822		Soziales Erhaltungsgebiet (Aufstellungsbeschluss gefasst)	1824		Sanierung	1840 (G)		Sanierung (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)	1841		Flurbereinigung (Par. 1, 37 FlurbG)	2110		Baulast	2610		
Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)	1811																											
Erhaltungssatzung	1820																											
Städtebauliches Erhaltungsgebiet	1821																											
Soziales Erhaltungsgebiet	1822																											
Soziales Erhaltungsgebiet (Aufstellungsbeschluss gefasst)	1824																											
Sanierung	1840 (G)																											
Sanierung (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)	1841																											
Flurbereinigung (Par. 1, 37 FlurbG)	2110																											
Baulast	2610																											
<b>Attributart:</b>																												
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle																											
Kennung:	AFS																											
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel																											
Kardinalität:	0..1																											
Modellart:	DLKM																											
Grunddatenb.:	DLKM																											
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).																											
<b>Attributart:</b>																												
Bezeichnung:	name																											
Kennung:	NAM																											
Datentyp:	CharacterString																											
Kardinalität:	0..1																											
Modellart:	DLKM																											
Grunddatenb.:	DLKM																											
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht'.																											
<b>Attributart:</b>																												
Bezeichnung:	bezeichnung																											
Kennung:	BEZ																											
Datentyp:	CharacterString																											
Kardinalität:	0..1																											
Modellart:	DLKM																											
Grunddatenb.:	DLKM																											
Definition:	'Bezeichnung' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung von 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht'.																											

Außer Kraft



## 49.9 AX\_Denkmalschutzrecht

Objektart: AX_Denkmalschutzrecht	Kennung: 71009												
<b>Definition:</b>													
[E] 'Denkmalschutzrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche oder Gegenstand nach öffentlichen, denkmalschutzrechtlichen Vorschriften.													
<b>Abgeleitet aus:</b>													
AG_Objekt													
<b>Objekttyp:</b>													
REO													
<b>Modellart:</b>													
DLKM													
<b>Bildungsregeln:</b>													
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.													
<b>Attributart:</b>													
Bezeichnung: artDerFestlegung Kennung: ADF Datentyp: AX_ArtDerFestlegung_Denkmalschutzrecht Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.													
Wertarten: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bau- und Kunstdenkmal nach Landesdenkmalschutzgesetz</td> <td style="text-align: right;">2710</td> </tr> <tr> <td>Bodendenkmal</td> <td style="text-align: right;">2820</td> </tr> <tr> <td colspan="2">                             'Bodendenkmal' ist eine mit dem Boden verbundene oder im Boden verborgene Sache, die von Menschen geschaffen oder bearbeitet wurde oder Aufschluss über menschliches Leben in vergangenen Zeiten gibt und deshalb erhaltenswert ist.                         </td> </tr> <tr> <td>Denkmalzone oder -bereich</td> <td style="text-align: right;">2910</td> </tr> <tr> <td>Grabungsschutzgebiet</td> <td style="text-align: right;">2930</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Bau- und Kunstdenkmal nach Landesdenkmalschutzgesetz	2710	Bodendenkmal	2820	'Bodendenkmal' ist eine mit dem Boden verbundene oder im Boden verborgene Sache, die von Menschen geschaffen oder bearbeitet wurde oder Aufschluss über menschliches Leben in vergangenen Zeiten gibt und deshalb erhaltenswert ist.		Denkmalzone oder -bereich	2910	Grabungsschutzgebiet	2930
Bezeichner	Wert												
Bau- und Kunstdenkmal nach Landesdenkmalschutzgesetz	2710												
Bodendenkmal	2820												
'Bodendenkmal' ist eine mit dem Boden verbundene oder im Boden verborgene Sache, die von Menschen geschaffen oder bearbeitet wurde oder Aufschluss über menschliches Leben in vergangenen Zeiten gibt und deshalb erhaltenswert ist.													
Denkmalzone oder -bereich	2910												
Grabungsschutzgebiet	2930												
<b>Attributart:</b>													

Objektart: AX_Denkmalenschutzrecht	Kennung: 71009						
<p>Bezeichnung: ausfuehrendeStelle Kennung: AFS Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.</p> <p>Wertarten:</p> <table><thead><tr><th>Bezeichner</th><th>Wert</th></tr></thead><tbody><tr><td>Landesamt für Denkmalpflege</td><td>0256</td></tr><tr><td>Landesarchäologie Bremen</td><td>0259</td></tr></tbody></table>		Bezeichner	Wert	Landesamt für Denkmalpflege	0256	Landesarchäologie Bremen	0259
Bezeichner	Wert						
Landesamt für Denkmalpflege	0256						
Landesarchäologie Bremen	0259						
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Name' ist der Eigenname der Festlegung von 'Denkmalenschutzrecht'.</p>							
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: bezeichnung Kennung: BEZ Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Denkmal-schutzrecht'.</p>							

#### 49.10 AX\_SonstigesRecht

Objektart: AX_SonstigesRecht	Kennung: 71011
<b>Definition:</b>	
[E] 'Sonstiges Recht' sind die auf den Grund und Boden bezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften einer Fläche nach weiteren, nicht unter die Objektarten 71001 bis 71010 zu subsumierenden öffentlich - rechtlichen Vorschriften.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AG_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM HBABK	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
'Sonstiges Recht' mit ADF 5400 kann nur auf Objekten der Objektartengruppe 'Vegetation' liegen.	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	artDerFestlegung
Kennung:	ADF
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_SonstigesRecht
Kardinalität:	1
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Truppenübungsplatz, Standortübungsplatz	4720
'Truppenübungsplatz, Standortübungsplatz' ist ein Gelände zur militärischen Ausbildung.	
Schutzfläche Festpunkt	4810
Marksteinschutzfläche	4820
Landesgrundbesitzkataster	5200

Objektart: AX_SonstigesRecht		Kennung: 71011
Bombenblindgängerverdacht	5300	
Mitverwendung Hochwasserschutz, Oberirdische Anlagen		9100
Mitverwendung Hochwasserschutz, Unterirdische Anlagen		9200
Hafennutzungsgebiet	9300	
Hafenerweiterungsgebiet	9400	
Bohrung verfüllt	9500	
Zollgrenze	9600	
Sonstiges	9999	
'Sonstiges' bedeutet, dass 'Art der Festlegung' bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle	
Kennung:	AFS	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Name' ist der Eigenname der Festlegung von 'Sonstiges Recht'.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer der Festlegung von 'Sonstiges Recht'.	

#### 49.11 AX\_Schutzzone

Objektart: AX_Schutzzone	Kennung: 71012
<b>Definition:</b>	
[E] 'Schutzzone' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen oder wasserrechtlichen Vorschriften.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AG_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
'Schutzzone' ist Bestandteil des ZUSO 'Schutzgebiet nach Wasserrecht' oder ZUSO 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Zone' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zone
Kennung:	ZON
Datentyp:	AX_Zone_Schutzzone
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Zone' ist die amtlich festgesetzte Einstufung der Schutzzone.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Zone I	1010
'Zone I' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
Zone II	1020
'Zone II' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
Zone III	1030

Objektart: AX\_Schutzzone

Kennung: 71012

'Zone III' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.

**Zone IIIa**

**1031**

'Zone IIIa' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Wasser- oder Heilquellenschutzgebietes, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.

**Attribut trifft nicht zu**

**9997**

'Attribut trifft nicht zu' bedeutet, dass keiner der in der Werteliste aufgeführten Attributwerte dem vorliegenden Sachverhalt entspricht.

Außer Kraft

## 50 Bodenschätzung, Bewertung

### 50.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bodenschätzung, Bewertung' und der Kennung '72000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung	Name
72001	'Bodenschätzung'
72002	'Muster-, Landesmuster- und Vergleichsstück'
72003	'Grabloch der Bodenschätzung'
72004	'Bewertung'
72005	'AX_KennzifferGrabloch' (Datentyp).
72006	'Tagesabschnitt'

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

Die Objekte der Objektart 'Bodenschätzung' bilden einen ebenen, ungerichteten Graphen mit den klassifizierten Flächen der Bodenschätzung mit Ausnahme der Musterstücke, Landesmusterstücke und der Vergleichsstücke als Maschen, den Begrenzungslinien der o.g. Flächen als Kanten und den Schnittpunkten der Begrenzungslinien als Knoten.

Über die 'Bodenschätzung, Bewertung' werden rechtliche Einstufungen von Flächen nach besonderen Kriterien festgelegt. Die Zuordnung, Einstufung und Abgrenzung obliegt den hierfür zuständigen Stellen. Das Liegenschaftskataster ist Nachweis der Ergebnisse der amtlichen Bodenschätzung im Sinne des Par. 11 des Bodenschätzungsgesetzes. Im Liegenschaftskataster hat die Bewertung nach dem Bewertungsgesetz nur nachrichtlichen Charakter.

## 50.2 AX\_Bodenschaetzung

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Bodenschätzung' ist die kleinste Einheit einer bodengeschätzten Fläche nach dem Bodenschätzungsgesetz, für die eine Ertragsfähigkeit im Liegenschaftskataster nachzuweisen ist (Bodenschätzungsfläche). Ausgenommen sind Musterstücke, Landesmusterstücke und Vergleichsstücke der Bodenschätzung.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
TA_MultiSurfaceComponent	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
<p>Die Objekte der Objektart 'Bodenschätzung' sind überschneidungsfrei.</p> <p>Jede Kante der Masche weist genau eine Linie auf.</p> <p>Die Positionen der Knoten der Kante müssen zugleich identisch sein mit den Positionen der Endpunkte der Linie.</p> <p>Jede Linie ist durch genau zwei Positionen bestimmt.</p>	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributarten 'Kulturart' und 'Bodenart' sind objektbildend.	
<b>Erfassungskriterien:</b>	
<p>DLKM:</p> <p>Wird eine Bodenschätzungsfläche durch eine Fläche, die nicht Bodenschätzungsfläche ist durchschnitten (z.B. Straße, Weg, Gewässer), kann die Modellierung auf der Grundlage von zwei oder mehr getrennt liegenden Flächen erfolgen.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	kulturart
Kennung:	KUL
Datentyp:	AX_Kulturart_Bodenschaetzung
Kardinalität:	1



Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Kulturart' ist die bestandskräftig festgesetzte landwirtschaftliche Nutzungsart entsprechend dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Ackerland (A)	1000
	Acker-Grünland (AGr)	2000
	Grünland (Gr)	3000
	Grünland-Acker (GrA)	4000
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bodenart	
Kennung:	KN1	
Datentyp:	AX_Bodenart_Bodenschaetzung	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Bodenart' ist die nach den Durchführungsbestimmungen zum Bodenschätzungsgesetz (Schätzungsrahmen) festgelegte Bezeichnung der Bodenart.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Sand (S)	1100
	Lehmiger Sand (IS)	2100
	Lehm (L)	3100
	Ton (T)	4100
	Moor (Mo)	5000
	Anlehmiger Sand (SI)	1200
	Stark lehmiger Sand (SL)	2200
	Sandiger Lehm (sL)	3200
	Schwerer Lehm (LT)	4200
	Sand, Moor (SMo)	6110
	Lehmiger Sand, Moor (ISMoo)	6120
	Lehm, Moor (LMoo)	6130
	Ton, Moor (TMoo)	6140
	Moor,Sand (MoS)	6210
	Moor, Lehmiger Sand (MoIS)	6220
	Moor, Lehm (MoL)	6230
	Moor, Ton (MoT)	6240
	Sand auf sandigem Lehm (S/sL)	7110
	Sand auf schwerem Lehm (S/LT)	7130
	Anlehmiger Sand auf Lehm (SI/L)	7210
	Anlehmiger Sand auf schwerem Lehm (SI/LT)	7220
	Anlehmiger Sand auf Ton (SI/T)	7230
	Lehmiger Sand auf schwerem Lehm (IS/LT)	7310

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Lehmiger Sand auf Sand (IS/S)	7320
Stark lehmiger Sand auf Ton (SL/T)	7400
Ton auf stark lehmigen Sand (T/SL)	7510
Ton auf anlehmigen Sand (T/SI)	7530
Schwerer Lehm auf lehmigen Sand (LT/IS)	7610
Schwerer Lehm auf anlehmigen Sand (LT/SI)	7620
Schwerer Lehm auf Sand (LT/S)	7630
Lehm auf anlehmigen Sand (L/SI)	7710
Sandiger Lehm auf Sand (sL/S)	7800
Sand auf Lehm (S/L)	7120
Sand auf Ton (S/T)	7140
Lehmiger Sand auf Ton (IS/T)	7330
Ton auf lehmigen Sand (T/IS)	7520
Ton auf Sand (T/S)	7540
Lehm auf Sand (L/S)	7720
Sand auf Moor (S/Mo)	8110
Lehmiger Sand auf Moor (IS/Mo)	8120
Lehm auf Moor (L/Mo)	8130
Ton auf Moor (T/Mo)	8140
Moor auf Sand (Mo/S)	8210
Moor auf lehmigen Sand (Mo/IS)	8220
Moor auf Lehm (Mo/L)	8230
Moor auf Ton (Mo/T)	8240
Bodenwechsel vom Lehm zu Moor (L+Mo)	9120
Lehmiger Sand mit starkem Steingehalt (ISg)	9130
Lehm mit starkem Steingehalt (Lg)	9140
lehmiger Sand mit Steinen und Blöcken (IS+St)	9150
Lehm mit Steinen und Blöcken L+St)	9160
Steine und Blöcke mit lehmigem Sand (St+IS)	9170
Steine und Blöcke mit Lehm (St+L)	9180
lehmiger Sand mit Felsen (IS+Fe)	9190
Lehm mit Felsen (L+Fe)	9200
Felsen mit lehmigem Sand (Fe+IS)	9210
Felsen mit Lehm (Fe+L)	9220
Sand auf lehmigen Sand (S/IS)	9310
Anlehmiger Sand auf Mergel (SI/Me)	9320
Anlehmiger Sand auf sandigem Lehm (SI/sL)	9330
Lehmiger Sand auf Lehm (IS/L)	9340
Lehmiger Sand auf Mergel (IS/Me)	9350
Lehmiger Sand auf sandigem Lehm (IS/sL)	9360
Lehmiger Sand, Mergel (ISMe)	9370
Lehmiger Sand, Moor auf Mergel (ISMo/Me)	9380
Anlehmiger Sand, Moor (SIMo)	9390
Lehm auf Mergel (L/Me)	9410
Lehm, Moor auf Mergel (LMO/Me)	9420
Schwerer Lehm auf Moor (LT/Mo)	9430
Ton auf Mergel (T/Me)	9440
Moor auf Mergel (Mo/Me)	9450

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
Moor, Lehm auf Mergel (MoL/Me)		9460
Moor, Mergel (MoMe)		9470
LößDiluvium(LöD)		9480
AlluviumDiluvium(AID)		9490
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustandsstufeOderBodenstufe	
Kennung:	KN2	
Datentyp:	AX_ZustandsstufeOderBodenstufe_Bodenschaetzung	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Zustandsstufe oder Bodenstufe' ist die nach den Schätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Zustands- oder Bodenstufe.	
Wertarten:		
Bezeichner		Wert
Zustandsstufe (1)		1100
Zustandsstufe (2)		1200
Zustandsstufe (3)		1300
Zustandsstufe (4)		1400
Zustandsstufe (5)		1500
Zustandsstufe (6)		1600
Zustandsstufe (7)		1700
Zustandsstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlichveränderte Böden (-)		1800
Bodenstufe (I)		2100
Bodenstufe (II)		2200
Bodenstufe (III)		2300
Bodenstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-)		2400
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	entstehungsartOderKlimastufeWasserverhaeltnisse	
Kennung:	KN3	
Datentyp:	AX_EntstehungsartOderKlimastufeWasserverhaeltnisse_Bodenschaetzung	
Kardinalität:	0..*	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Entstehungsart oder Klimastufe/Wasserverhältnisse' ist die nach den Schätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Entstehungsart oder der Klimastufe und der Wasserverhältnisse.	
Wertarten:		
Bezeichner		Wert

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
Diluvium (D)		1000
Diluvium über Alluvium (DAI)		1100
Diluvium über Löß (DLö)		1200
Diluvium über Verwitterung (DV)		1300
Diluvium, gesteinig (Dg)		1400
Diluvium, gesteinig über Verwitterung (DgV)		1430
Löß (Lö)		2000
Löß über Diluvium (LöD)		2100
Löß, Diluvium, Gesteinsböden (LöDg)		2110
Löß, Diluvium, Verwitterung (LöDV)		2120
Löß über Alluvium (LöAI)		2200
Löß über Verwitterung (LöV)		2300
Löß, Verwitterung, Gesteinsböden (LöVg)		2310
Alluvium (AI)		3000
Alluvium über Diluvium (AID)		3100
Alluvium über Löß (AIö)		3200
Alluvium über Verwitterung (AIV)		3300
Alluvium, gesteinig (Alg)		3400
Alluvium, gesteinig über Diluvium (AlgD)		3410
Alluvium, gesteinig über Löß (AlgLö)		3420
Alluvium, gesteinig über Verwitterung (AlgV)		3430
Verwitterung (V)		4000
Verwitterung über Diluvium (VD)		4100
Verwitterung über Alluvium (VAI)		4200
Verwitterung über Löß (VLö)		4300
Verwitterung, Gesteinsböden (Vg)		4400
Verwitterung, Gesteinsböden über Diluvium (VgD)		4410
Entstehungsart nicht erkennbar (-)		5000
Klimastufe 8° C und darüber (a)		6100
Klimastufe 7,9° - 7,0° C (b)		6200
Klimastufe 6,9° - 5,7° C (c)		6300
Klimastufe 5,6° C und darunter (d)		6400
Wasserstufe (1)		7100
Wasserstufe (2)		7200
Wasserstufe (3)		7300
Wasserstufe (4)		7400
Wasserstufe (4-)		7410
Wasserstufe (5)		7500
Wasserstufe (5-)		7510
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bodenzahlOderGruenlandgrundzahl	
Kennung:	WE1	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
Definition:	"Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl" ist die Wertzahl nach dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ackerzahlOderGruenlandzahl	
Kennung:	WE2	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	"Ackerzahl oder Grünlandzahl" ist die "Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl" einschließlich Ab- und Zurechnungen nach dem Bodenschätzungsgesetz.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	sonstigeAngaben	
Kennung:	SON	
Datentyp:	AX_SonstigeAngaben_Bodenschaetzung	
Kardinalität:	0..*	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Sonstige Angaben' ist der Nachweis von Besonderheiten einer bodengeschätzten Fläche.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Nass, zu viel Wasser (Wa+)	1100
	Trocken, zu wenig Wasser (Wa-)	1200
	Besonders günstige Wasserverhältnisse (Wa gt)	1300
	Unbedingtes Wiesenland (W)	2100
	Streuwiese (Str)	2200
	Hutung (Hu)	2300
	Garten (G)	2600
	Neukultur (N)	3000
	Tiefkultur (T)	4000
	Geringstland (Ger)	5000
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	jahreszahl	
Kennung:	JAH	
Datentyp:	Integer	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	

Objektart: AX\_Bodenschaetzung

Kennung: 72001

Definition: 'Jahreszahl' ist das Jahr, in dem eine Neukultur oder Tiefkultur angelegt worden ist.

Diese Attributart kann nur vorkommen, wenn die 'Sonstige Angaben' Wertear-  
ten mit den Bezeichnern 'Neukultur' oder 'Tiefkultur' aufweist.

Außer Kraft

**50.3 AX\_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck**

Objektart: AX_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
<b>Definition:</b>	
[E] 'Muster-, Landesmuster- und Vergleichsstück' ist eine besondere bodengeschätzte Fläche nach dem Bodenschätzungsgesetz, für die eine Ertragsfähigkeit im Liegenschaftskataster nachzuweisen ist.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AU_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Hat das Muster-, Landesmuster- und Vergleichsstück die Raumbezugsart 'Punkt' und ist ein zugehöriges 'Grabloch der Bodenschätzung' vorhanden, sind die Positionen dieser Raumbezugsarten immer identisch.	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Merkmal' ist objektbildend.	
<b>Erfassungskriterien:</b>	
DLKM: Für die Attributart 'Merkmal' gilt: Musterstück und Landesmusterstück sind flächenförmig oder punktförmig und sind als Fläche oder Punkt modelliert, Vergleichsstück ist punktförmig und ist als Punkt modelliert.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	merkmal
Kennung:	MDB
Datentyp:	AX_Merkmal_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM

Objektart: AX_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck		Kennung: 72002										
Definition:	'Merkmal' ist die Kennzeichnung zur Unterscheidung von Musterstück, Landesmusterstück und Vergleichsstück.											
Wertarten:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Musterstück (M)</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>Vergleichsstück (V)</td> <td>3000</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Musterstück (M)	1000	Vergleichsstück (V)	3000				
Bezeichner	Wert											
Musterstück (M)	1000											
Vergleichsstück (V)	3000											
<b>Attributart:</b>												
Bezeichnung:	nummer											
Kennung:	MKN											
Datentyp:	CharacterString											
Kardinalität:	0..1											
Modellart:	DLKM											
Definition:	'Nummer' ist ein von der Finanzverwaltung zur eindeutigen Bezeichnung der Muster-, Landesmusterstücke und Vergleichsstücke vergebenes Ordnungsmerkmal (z.B.: 2328.07 mit Bundesland (23), Finanzamt (28), lfd. Nummer (07)).											
<b>Attributart:</b>												
Bezeichnung:	kulturart											
Kennung:	KUL											
Datentyp:	AX_Kulturart_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck											
Kardinalität:	0..1											
Modellart:	DLKM											
Definition:	'Kulturart' ist die bestandskräftig festgesetzte landwirtschaftliche Nutzungsart entsprechend dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen.											
Wertarten:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Ackerland (A)</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>Acker-Grünland (AGr)</td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td>Grünland (Gr)</td> <td>3000</td> </tr> <tr> <td>Grünland-Acker (GrA)</td> <td>4000</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Ackerland (A)	1000	Acker-Grünland (AGr)	2000	Grünland (Gr)	3000	Grünland-Acker (GrA)	4000
Bezeichner	Wert											
Ackerland (A)	1000											
Acker-Grünland (AGr)	2000											
Grünland (Gr)	3000											
Grünland-Acker (GrA)	4000											
<b>Attributart:</b>												
Bezeichnung:	bodenart											
Kennung:	KN1											
Datentyp:	AX_Bodenart_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck											
Kardinalität:	0..1											
Modellart:	DLKM											



Objektart: AX_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck		Kennung: 72002
Definition:	'Bodenart' ist die nach den Durchführungsbestimmungen zum Bodenschätzungsgesetz (Schätzungsrahmen) festgelegte Bezeichnung der Bodenart.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Sand (S)	1100
	Lehmiger Sand (IS)	2100
	Lehm (L)	3100
	Ton (T)	4100
	Moor (Mo)	5000
	Anlehmiger Sand (SI)	1200
	Stark lehmiger Sand (SL)	2200
	Sandiger Lehm (sL)	3200
	Schwerer Lehm (LT)	4200
	Sand, Moor (SMo)	6110
	Lehmiger Sand, Moor (ISMo)	6120
	Lehm, Moor (LMO)	6130
	Ton, Moor (TMO)	6140
	Moor, Sand (MoS)	6210
	Moor, Lehmiger Sand (MoIS)	6220
	Moor, Lehm (MoL)	6230
	Moor, Ton (MoT)	6240
	Sand auf sandigem Lehm (S/sL)	7110
	Sand auf schwerem Lehm (S/LT)	7130
	Anlehmiger Sand auf Lehm (SI/L)	7210
	Anlehmiger Sand auf schwerem Lehm (SI/LT)	7220
	Anlehmiger Sand auf Ton (SI/T)	7230
	Lehmiger Sand auf schwerem Lehm (IS/LT)	7310
	Stark lehmiger Sand auf Ton (SL/T)	7400
	Ton auf stark lehmigen Sand (T/SL)	7510
	Ton auf anlehmigen Sand (T/SI)	7530
	Schwerer Lehm auf lehmigen Sand (LT/IS)	7610
	Schwerer Lehm auf anlehmigen Sand (LT/SI)	7620
	Schwerer Lehm auf Sand (LT/S)	7630
	Lehm auf anlehmigen Sand (L/SI)	7710
	Sandiger Lehm auf Sand (sL/S)	7800
	Sand auf Lehm (S/L)	7120
	Sand auf Ton (S/T)	7140
	Lehmiger Sand auf Ton (IS/T)	7320
	Ton auf lehmigen Sand (T/IS)	7520
	Ton auf Sand (T/S)	7540
	Lehm auf Sand (L/S)	7720
	Sand auf Moor (S/Mo)	8110
	Lehmiger Sand auf Moor (IS/Mo)	8120
	Lehm auf Moor (L/Mo)	8130
	Ton auf Moor (T/Mo)	8140
	Moor auf Sand (Mo/S)	8210

Objektart: AX_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck		Kennung: 72002																										
	Moor auf lehmigen Sand (Mo/IS)	8220																										
	Moor auf Lehm (Mo/L)	8230																										
	Moor auf Ton (Mo/T)	8240																										
<b>Attributart:</b>																												
Bezeichnung:	zustandsstufeOderBodenstufe																											
Kennung:	KN2																											
Datentyp:	AX_ZustandsstufeOderBodenstufe_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck																											
Kardinalität:	0..1																											
Modellart:	DLKM																											
Definition:	'Zustandsstufe oder Bodenstufe' ist die nach den Schätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Zustands- oder Bodenstufe.																											
Wertarten:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Zustandsstufe (1)</td> <td>1100</td> </tr> <tr> <td>Zustandsstufe (2)</td> <td>1200</td> </tr> <tr> <td>Zustandsstufe (3)</td> <td>1300</td> </tr> <tr> <td>Zustandsstufe (4)</td> <td>1400</td> </tr> <tr> <td>Zustandsstufe (5)</td> <td>1500</td> </tr> <tr> <td>Zustandsstufe (6)</td> <td>1600</td> </tr> <tr> <td>Zustandsstufe (7)</td> <td>1700</td> </tr> <tr> <td>Zustandsstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlichveränderte Böden (-)</td> <td>1800</td> </tr> <tr> <td>Bodenstufe (I)</td> <td>2100</td> </tr> <tr> <td>Bodenstufe (II)</td> <td>2200</td> </tr> <tr> <td>Bodenstufe (III)</td> <td>2300</td> </tr> <tr> <td>Bodenstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-)</td> <td>2400</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Zustandsstufe (1)	1100	Zustandsstufe (2)	1200	Zustandsstufe (3)	1300	Zustandsstufe (4)	1400	Zustandsstufe (5)	1500	Zustandsstufe (6)	1600	Zustandsstufe (7)	1700	Zustandsstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlichveränderte Böden (-)	1800	Bodenstufe (I)	2100	Bodenstufe (II)	2200	Bodenstufe (III)	2300	Bodenstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-)	2400
Bezeichner	Wert																											
Zustandsstufe (1)	1100																											
Zustandsstufe (2)	1200																											
Zustandsstufe (3)	1300																											
Zustandsstufe (4)	1400																											
Zustandsstufe (5)	1500																											
Zustandsstufe (6)	1600																											
Zustandsstufe (7)	1700																											
Zustandsstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlichveränderte Böden (-)	1800																											
Bodenstufe (I)	2100																											
Bodenstufe (II)	2200																											
Bodenstufe (III)	2300																											
Bodenstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-)	2400																											
<b>Attributart:</b>																												
Bezeichnung:	entstehungsartOderKlimastufeWasserverhaeltnisse																											
Kennung:	KN3																											
Datentyp:	AX_EntstehungsartOderKlimastufeWasserverhaeltnisse_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck																											
Kardinalität:	0..*																											
Modellart:	DLKM																											
Definition:	'Entstehungsart oder Klimastufe/Wasserverhältnisse' ist die nach den Schätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Entstehungsart oder der Klimastufe und der Wasserverhältnisse.																											
Wertarten:																												

Objektart: AX_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck		Kennung: 72002
Bezeichner		Wert
Diluvium (D)		1000
Diluvium über Alluvium (DAI)		1100
Diluvium über Löß (DLö)		1200
Diluvium über Verwitterung (DV)		1300
Diluvium, gesteinig (Dg)		1400
Diluvium, gesteinig über Verwitterung (DgV)		1430
Löß (Lö)		2000
Löß über Diluvium (LÖD)		2100
Löß über Alluvium (LÖAI)		2200
Löß über Verwitterung (LÖV)		2300
Alluvium (AI)		3000
Alluvium über Diluvium (AID)		3100
Alluvium über Löß (AILö)		3200
Alluvium über Verwitterung (AIV)		3300
Alluvium, gesteinig (Alg)		3400
Alluvium, gesteinig über Diluvium (AlgD)		3410
Alluvium, gesteinig über Löß (AlgLö)		3420
Alluvium, gesteinig über Verwitterung (AlgV)		3430
Verwitterung (V)		4000
Verwitterung über Diluvium (VD)		4100
Verwitterung über Alluvium (VAI)		4200
Verwitterung über Löß (VLö)		4300
Verwitterung, Gesteinsböden (Vg)		4400
Verwitterung, Gesteinsböden über Diluvium (VgD)		4410
Entstehungsart nicht erkennbar (-)		5000
Klimastufe 8 Grad C und darüber (a)		6100
Klimastufe 7,9 Grad - 7,0 Grad C (b)		6200
Klimastufe 6,9 Grad - 5,7 Grad C (c)		6300
Klimastufe 5,6 Grad C und darunter (d)		6400
Wasserstufe (1)		7100
Wasserstufe (2)		7200
Wasserstufe (3)		7300
Wasserstufe (4)		7400
Wasserstufe (4-)		7410
Wasserstufe (5)		7500
Wasserstufe (5-)		7510
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bodenzahlOderGruenlandgrundzahl	
Kennung:	WE1	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl' ist die Wertzahl nach dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen.	

Objektart: AX_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
<p>Diese Attributart kommt nicht vor, wenn die 'Sonstige Angaben' Wertearten mit den Bezeichnern 'Rieselwasser, künstliche Bewässerung (RiWa)', 'Streuwiese (Str)', 'Hutung (Hu)', 'Acker-Hackrain (A-Hack)', 'Grünland-Hackrain (Gr-Hack)' oder 'Geringstland (Ger)' aufweist.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ackerzahlOderGruenlandzahl
Kennung:	WE2
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	<p>'Ackerzahl oder Grünlandzahl' ist die "Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl" einschließlich Ab- und Zurechnungen nach dem Bodenschätzungsgesetz.</p> <p>Diese Attributart kommt nicht vor, wenn die 'Sonstige Angaben' die Wertearart mit dem Bezeichner 'Geringstland (Ger)' aufweist.</p>
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	sonstigeAngaben
Kennung:	SON
Datentyp:	AX_SonstigeAngaben_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLKM
Definition:	'Sonstige Angaben' ist der Nachweis von Besonderheiten einer bodengeschätzten Fläche.
Wertearten:	
Bezeichner	Wert
Nass, zu viel Wasser (Wa+)	1100
Trocken, zu wenig Wasser (Wa-)	1200
Besonders günstige Wasserverhältnisse (Wa gt)	1300
Unbedingtes Wiesenland (W)	2100
Streuwiese (Str)	2200
Hutung (Hu)	2300
Garten (G)	2600
Geringstland (Ger)	5000

**50.4 AX\_GrablochDerBodenschaetzung**

Objektart: AX_GrablochDerBodenschaetzung	Kennung: 72003
<b>Definition:</b>	
[E] 'Grabloch der Bodenschätzung' ist der Lagepunkt der Profilbeschreibung von Grab-/Bohrlöchern.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AU_Punktobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Die Grab-/Bohrlöcher existieren für alle Objekte der 'Bodenschätzung' und 'Muster-, Landesmuster- und Vergleichsstücke'.	
Die Grab-/Bohrlöcher von 'Muster-, Landesmuster- und Vergleichsstücke' können gleichzeitig bestimmende Grab-/Bohrlöcher von 'Bodenschätzung' sein. Dieses gilt, wenn für eine Fläche kein bestimmendes Grab-/Bohrloch vorliegt.	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Bedeutung' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bedeutung
Kennung:	BED
Datentyp:	AX_Bedeutung_GrablochDerBodenschaetzung
Kardinalität:	1..2
Modellart:	DLKM
Definition:	'Bedeutung' ist die Art des Grab-/Bohrlochs.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Grabloch, bestimmend, lagerichtig (innerhalb der Fläche)	1100
Grabloch, bestimmend, lagerichtig (außerhalb des Abschnitts)	1200
Grabloch, nicht lagerichtig, im Abschnitt nicht vorhanden	1300
Grabloch für Muster-, Landesmuster-, Vergleichsstück	2000

Objektart: AX_GrablochDerBodenschaetzung	Kennung: 72003
Grabloch, nicht bestimmend	3000
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	kennziffer
Kennung:	GKN
Datentyp:	AX_KennzifferGrabloch
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Kennziffer' ist ein von der zuständigen Behörde zur eindeutigen Bezeichnung der Grablöcher vergebenes Ordnungsmerkmal.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bodenzahlOderGruenlandgrundzahl
Kennung:	WE1
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl' ist die Wertzahl nach dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen.

**50.5 AX\_Bewertung**

Objektart: AX_Bewertung	Kennung: 72004																		
<b>Definition:</b> [E] 'Bewertung' ist die Klassifizierung einer Fläche nach dem Bewertungsgesetz (Bewertungsfläche).																			
<b>Abgeleitet aus:</b> AG_Flaechenobjekt																			
<b>Objekttyp:</b> REO																			
<b>Modellart:</b> DLKM																			
<b>Konsistenzbedingungen:</b> Die Objekte sind überschneidungsfrei.																			
<b>Bildungsregeln:</b> Die Attributart 'Klassifizierung' ist objektbildend.																			
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: klassifizierung Kennung: KLA Datentyp: AX_Klassifizierung_Bewertung Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: 'Klassifizierung' ist die gesetzliche Klassifizierung nach dem Bewertungsgesetz.  Wertarten: <table border="0" style="width: 100%; margin-left: 20px;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: left;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Landwirtschaftliche Nutzung</td> <td>2110</td> </tr> <tr> <td>Hopfen</td> <td>2120</td> </tr> <tr> <td>Spargel</td> <td>2130</td> </tr> <tr> <td>Holzung</td> <td>2200</td> </tr> <tr> <td>Gartenland</td> <td>2410</td> </tr> <tr> <td>Obstplantage</td> <td>2420</td> </tr> <tr> <td>Baumschule</td> <td>2430</td> </tr> <tr> <td>Anbaufläche unter Glas</td> <td>2440</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Landwirtschaftliche Nutzung	2110	Hopfen	2120	Spargel	2130	Holzung	2200	Gartenland	2410	Obstplantage	2420	Baumschule	2430	Anbaufläche unter Glas	2440
Bezeichner	Wert																		
Landwirtschaftliche Nutzung	2110																		
Hopfen	2120																		
Spargel	2130																		
Holzung	2200																		
Gartenland	2410																		
Obstplantage	2420																		
Baumschule	2430																		
Anbaufläche unter Glas	2440																		

Objektart: AX_Bewertung		Kennung: 72004
Kleingarten	2450	
Weihnachtsbaumkultur	2510	
Saatzucht	2520	
Abbauland der Land- und Forstwirtschaft	2610	
Geringstland	2620	
'Geringstland' sind Flächen geringster Ertragsfähigkeit ohne Wertzahlen nach dem Bodenschätzungsgesetz, das sind unkultivierte Moor- und Heideflächen (sofern nicht gesondert geführt), ehemals bodengeschätzte Flächen und ehemalige Weinbauflächen, die ihren Kulturzustand verloren haben.		
Unland	2630	
Nebenfläche des Betriebs der Land- und Forstwirtschaft		2800



## 50.6 AX\_KennzifferGrabloch

Datentyp: AX_KennzifferGrabloch	Kennung: 72005
<b>Definition:</b> 'Kennziffer Grabloch' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen für Grablöcher.	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: land Kennung: LAN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Land' enthält den Schlüssel eines Bundeslands.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: nummerierungsbezirk Kennung: NBZ Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Nummerierungsbezirks' beinhaltet das Kilometerquadrat, in dem das Grabloch liegt.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: nummerDesGrablochs Kennung: NUM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: Nummer des Grablochs.	

## 51 Kataloge

### 51.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Kataloge' und der Kennung '73000' beinhaltet Objektarten und Datentypen für die Verwaltung von Schlüsselkatalogen. Die Objektartengruppe enthält folgende Klassen, Objektarten und Datentypen:

Kennung	Name
73001	'Nationalstaat'
73002	'Bundesland'
73003	'Regierungsbezirk'
73004	'Kreis/Region'
73005	'Gemeinde'
73006	'Gemeindeteil'
73007	'Gemarkung'
73008	'Gemarkungsteil/Flur'
73009	'Verwaltungsgemeinschaft'
73010	'Buchungsblattbezirk'
73011	'Dienststelle'
73012	'Verband'
73013	'LagebezeichnungKatalogeintrag'
73014	'AX_Gemeindekennzeichen' (Datentyp)
73015	'AX_Katalogeintrag' (abstrakte Klasse)
73016	'AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel' (Datentyp)
73017	'AX_Dienststelle_Schluessel' (Datentyp)
73018	'AX_Bundesland_Schluessel' (Datentyp)
73019	'AX_Gemarkung_Schluessel' (Datentyp)
73020	'AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel' (Datentyp)
73021	'AX_Regierungsbezirk_Schluessel' (Datentyp)
73022	'AX_Kreis_Schluessel' (Datentyp)
73023	'AX_VerschlüsselteLagebezeichnung' (Datentyp)

73024 'AX\_Verwaltungsgemeinschaft\_Schluessel' (Datentyp)

Katalogeinträge führt jede Datenbank selbstständig.

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

Außer Kraft

**51.2 AX\_Bundesland**

Objektart: AX_Bundesland	Kennung: 73002
<b>Definition:</b> 'Bundesland' umfasst das Gebiet des jeweiligen Bundeslandes innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM DFGM	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: schluessel Kennung: SLL Datentyp: AX_Bundesland_Schluessel Kardinalität: 1 Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Bundesland'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: istAmtsbezirkVon Kennung: ZST Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel Kardinalität: 0..* Definition: 'Bundesland' ist Verwaltungsbezirk einer Dienststelle.	

Außer Kraft

**51.3 AX\_Regierungsbezirk**

Objektart: AX_Regierungsbezirk	Kennung: 73003
<b>Definition:</b> 'Regierungsbezirk' enthält alle zur Regierungsbezirksebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: schluessel Kennung: SLL Datentyp: AX_Regierungsbezirk_Schluessel Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Regierungsbezirk'.	

**51.4 AX\_KreisRegion**

Objektart: AX_KreisRegion	Kennung: 73004
<b>Definition:</b> 'Kreis/Region' enthält alle zur Kreisebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: schluessel Kennung: SLL Datentyp: AX_Kreis_Schluessel Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Kreis/Region'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: istAmtsbezirkVon Kennung: ZST Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM	

Außer Kraft



**51.5 AX\_Gemeinde**

Objektart: AX_Gemeinde	Kennung: 73005
<b>Definition:</b> 'Gemeinde' enthält alle zur Gemeindeebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Attributart 'Gemeindekennzeichen' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gemeindekennzeichen Kennung: GKZ Datentyp: AX_Gemeindekennzeichen Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Gemeindekennzeichen' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Gemeinde'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: istAmtsbezirkVon Kennung: ZST Datentyp: AX_Dienststelle_Schlüssel Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM	

Außer Kraft

**51.6 AX\_Gemeindeteil**

Objektart: AX_Gemeindeteil	Kennung: 73006
<b>Definition:</b> 'Gemeindeteil' enthält alle zur Gemeindeteilebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: schluessel Kennung: SLL Datentyp: AX_Gemeindekennzeichen Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Gemeindeteil'.	

**51.7 AX\_Gemarkung**

Objektart: AX_Gemarkung	Kennung: 73007
<b>Definition:</b>	
[F] "Gemarkung" ist ein Katasterbezirk, der eine zusammenhängende Gruppe von Flurstücken umfasst. Er kann von Gemarkungsteilen/Fluren unterteilt werden.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend. Der "Schlüssel Gesamt" setzt sich stets aus dem Schlüssel der Gemarkung und dem Schlüssel des Bundeslands zusammen.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: schluessel Kennung: SLL Datentyp: AX_Gemarkung_Schluessel Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung der Verwaltungseinheit.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: istAmtsbezirkVon Kennung: ZST Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel Kardinalität: 0..*	

Objektart: AX\_Gemarkung

Kennung: 73007

Definition: "Gemarkung" ist Verwaltungsbezirk einer Dienststelle.

Außer Kraft

**51.8 AX\_GemarkungsteilFlur**

Objektart: AX_GemarkungsteilFlur	Kennung: 73008
<b>Definition:</b> "Gemarkungsteil/Flur" enthält die Gemarkungsteile und Fluren. Gemarkungsteile kommen nur in Bayern vor und entsprechen den Fluren in anderen Bundesländern.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: schluessel Kennung: SLL Datentyp: AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung der Verwaltungseinheit.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gehoertZu Kennung: ZST Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel Kardinalität: 0..*	

Objektart: AX\_GemarkungsteilFlur

Kennung: 73008

Definition: "Gemarkungsteil" gehört zum Amtsbezirk einer Dienststelle. Die Relation kommt vor, wenn die Gemarkung als kleinste Verwaltungseinheit von Dienststellen nicht ausreicht.

Außer Kraft

**51.9 AX\_Buchungsblattbezirk**

Objektart: AX_Buchungsblattbezirk	Kennung: 73010
<b>Definition:</b>	
[E] "Buchungsblattbezirk" enthält die Verschlüsselung von Buchungsbezirken mit der entsprechenden Bezeichnung.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: schluessel	
Kennung: SLL	
Datentyp: AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel	
Kardinalität: 1	
Modellart: DLKM	
Grunddatenb.: DLKM	
Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung des Bezirks.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: gehoertZu	
Kennung: ZST	
Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel	
Kardinalität: 0..1	
Modellart: DLKM	



Objektart: AX\_Buchungsblattbezirk

Kennung: 73010

Definition: "Buchungsblattbezirk" wird von einem Grundbuchamt verwaltet, das im Katalog der Dienststellen geführt wird. Das Attribut wird nur gebildet, wenn die Dienststelle ein Grundbuchamt ist.

Außer Kraft

**51.10 AX\_Dienststelle**

Objektart: AX_Dienststelle	Kennung: 73011
<b>Definition:</b>	
[E] 'Dienststelle' enthält die Verschlüsselung von Dienststellen und ÖbVi/ÖbV, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen, mit der entsprechenden Bezeichnung.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: schluessel	
Kennung: SLL	
Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel	
Kardinalität: 1	
Grunddatenb.: DLKM	
Definition: Schlüssel der Dienststelle.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: stellenart	
Kennung: SAR	
Datentyp: AX_Behoerde	
Kardinalität: 0..1	
Definition: 'Stellenart' bezeichnet die Art der Stelle.	

Objektart: AX_Dienststelle		Kennung: 73011
<b>Wertarten:</b>		
	Bezeichner	Wert
	Grundbuchamt	1000
	Katasteramt	1100
	Finanzamt	1200
	Flurbereinigungsbehörde	1300
	Straßenbauamt	1600
	Kreis- oder Stadtverwaltung	1900
	Wasser- und Bodenverband	2000
	Umlegungsstelle	2100
	Landesvermessungsverwaltung	2200
	'Landesvermessungsverwaltung' ist eine Fachstelle, die für die Aufgaben des amtlichen Vermessungswesens, insbesondere für die Landesvermessung und des Liegenschaftskatasters in einem Bundesland zuständig ist.	
	ÖbVI	2300
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	kennung	
Kennung:	KEN	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Kennung' dient zur Unterscheidung und Fortführung der verschiedenen Katalogarten (z.B. Behördenkatalog) innerhalb des Dienststellenkatalogs.	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	hat	
Kennung:	73011-21003	
Kardinalität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_Anschrift	
Inv. Relation:	beziehtSichAuf	
Anmerkung:	'Dienststelle' hat eine Anschrift.	

**51.11 AX\_LagebezeichnungKatalogeintrag**

Objektart: AX_LagebezeichnungKatalogeintrag	Kennung: 73013
<b>Definition:</b> 'Lagebezeichnung Katalogeintrag' enthält die eindeutige Verschlüsselung von Lagebezeichnungen und Straßen innerhalb einer Gemeinde mit der entsprechenden Bezeichnung.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: schluessel Kennung: SLL Datentyp: AX_VerschlüsselteLagebezeichnung Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung der Lagebezeichnung.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: kennung Kennung: KEN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: 'Kennung' dient der Unterscheidung der Gruppen innerhalb des Katalogs, z.B. A = Amtlicher Lagebezeichnungskatalog der Kommune.	

Außer Kraft

**51.12 AX\_Gemeindekennzeichen**

Datentyp: AX_Gemeindekennzeichen	Kennung: 73014
<b>Definition:</b>	
<p>'Gemeindekennzeichen' ist die vom Statistischen Bundesamt veröffentlichte Schlüsselnummer des kommunalen Gebietes (Stadt-, Landgemeinde, gemeindefreies Gebiet).</p> <p>Das Gemeindekennzeichen (siehe Katalog der Gemeinden) besteht aus den Verschlüsselungen für :</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Spalte: Land</li> <li>2. Spalte: Regierungsbezirk</li> <li>3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt)</li> <li>4. Spalte: Gemeinde</li> </ol> <p>und optional (siehe Katalog der Gemeindeteile) dem</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>5. Spalte: Gemeindeteil</li> </ol>	
<b>Modellart:</b>	
DLKM DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM DFGM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: land Kennung: LAN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Definition: Bundesland.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: regierungsbezirk Kennung: RBZ Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: Regierungsbezirk. Diese Attributart ist optional, da nicht in allen Ländern Regierungsbezirke vorkommen.	
<b>Attributart:</b>	

Datentyp: AX_Gemeindekennzeichen		Kennung: 73014
Bezeichnung:	kreis	
Kennung:	KRS	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	1	
Definition:	Kreis.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gemeinde	
Kennung:	GEM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	1	
Definition:	Gemeinde.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gemeindeteil	
Kennung:	GMT	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Grunddatenb.:	DLKM	
Definition:	Gemeindeteil.	

**51.13 AX\_Katalogeintrag**

AX_Katalogeintrag	Kennung: 73015
<b>Definition:</b>	
<p>'Katalogeintrag' ist die abstrakte Oberklasse von Objektarten die einen Katalogcharakter besitzen.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<b>Modellart:</b>	
<p>DLKM</p> <p>DFGM</p>	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
<p>DLKM</p> <p>DFGM</p>	
<b>Attributart:</b>	
<p>Bezeichnung: schluesselGesamt</p> <p>Kennung: (DER) SCH</p> <p>Datentyp: CharacterString</p> <p>Kardinalität: 1</p> <p>Definition: 'Schlüssel (gesamt)' enthält die geltende Abkürzung des Katalogeintrags (bzw. von dessen Bezeichnung). Er setzt sich ggf. aus mehreren Einzelteilen des Schlüssels des Katalogeintrags zusammen, die in der Attributart 'Schlüssel' und dem dazugehörigen Datentyp angegeben sind. Die Reihenfolge der Schlüsselbestandteile ergibt sich ebenfalls aus diesem Datentyp.</p> <p>Im 'Schlüssel (gesamt)' werden Stellen, für die keine Schlüssel vergeben sind, mit Nullen gefüllt.</p> <p>Das Attribut ist ein abgeleitetes Attribut und kann nicht gesetzt werden.</p>	
<b>Attributart:</b>	
<p>Bezeichnung: bezeichnung</p> <p>Kennung: BEZ</p> <p>Datentyp: CharacterString</p> <p>Kardinalität: 1</p> <p>Definition: 'Bezeichnung' enthält den langschriftlichen Namen des Katalogeintrags.</p>	
<b>Attributart:</b>	
<p>Bezeichnung: administrativeFunktion</p> <p>Kennung: ADM</p>	



AX_Katalogeintrag		Kennung: 73015
Datentyp:	AX_Administrative_Funktion	
Kardinalität:	0..*	
Definition:	'Administrative Funktion' beschreibt den Typ einer Verwaltungseinheit.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Freie Hansestadt	3002
	Stadt (Bremerhaven)	3004
	Kreisfreie Stadt	4003
	Gemarkung	7003

**51.14 AX\_Buchungsblattbezirk\_Schluessel**

Datentyp: AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel	Kennung: 73016
<b>Definition:</b> Amtliche Verschlüsselung des Buchungsblattbezirks.	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: land Kennung: LAN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: "Buchungsblattbezirk" liegt innerhalb eines "Bundeslandes".	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: bezirk Kennung: BBB Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: Kennung des Bezirks	

**51.15 AX\_Dienststelle\_Schluessel**

Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel	Kennung: 73017
<b>Definition:</b> Amtliche Verschlüsselung der Dienststelle.	
<b>Modellart:</b> DLKM HBABK DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: land Kennung: LAN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Dienststelle' liegt innerhalb eines 'Bundeslandes'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: stelle Kennung: DST Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: Schlüssel der Dienststelle im Bundesland.	

**51.16 AX\_Bundesland\_Schluessel**

Datentyp: AX_Bundesland_Schluessel	Kennung: 73018
<b>Definition:</b> Amtliche Verschlüsselung des Bundeslands.	
<b>Modellart:</b> DLKM DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM DFGM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: land Kennung: LAN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Definition: Bundesland.	

**51.17 AX\_Gemarkung\_Schluessel**

Datentyp: AX_Gemarkung_Schluessel	Kennung: 73019
<b>Definition:</b> Amtliche Verschlüsselung der Gemarkung.	
<b>Modellart:</b> DLKM DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: land Kennung: LAN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Land' enthält den Schlüssel für das Bundesland.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gemarkungsnummer Kennung: GMN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Gemarkungsnummer' enthält die von der Katasterbehörde zur eindeutigen Bezeichnung der Gemarkung vergebene Nummer innerhalb eines Bundeslandes.	

**51.18 AX\_GemarkungsteilFlur\_Schluessel**

Datentyp: AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel	Kennung: 73020
<b>Definition:</b> Amtliche Verschlüsselung des Gemarkungsteils bzw. der Flur.	
<b>Modellart:</b> DLKM DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: land Kennung: LAN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: Bundesland.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gemarkung Kennung: GMN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: Gemarkung.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gemarkungsteilFlur Kennung: FLR Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: Gemarkungsteil bzw. Flur.	

**51.19 AX\_Regierungsbezirk\_Schluessel**

Datentyp: AX_Regierungsbezirk_Schluessel	Kennung: 73021
<b>Definition:</b> Amtliche Verschlüsselung des Regierungsbezirks.	
<b>Modellart:</b> DLKM DFGM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: land Kennung: LAN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: Bundesland.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: regierungsbezirk Kennung: RBZ Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Grunddatenb.: DLKM Definition: Regierungsbezirk.	

**51.20 AX\_Kreis\_Schluessel**

Datentyp: AX_Kreis_Schluessel	Kennung: 73022
<b>Definition:</b> Amtliche Verschlüsselung des Kreises.	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: land Kennung: LAN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: Bundesland.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: regierungsbezirk Kennung: RBZ Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: Regierungsbezirk.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: kreis Kennung: KRS Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: Kreis.	



Außer Kraft

**51.21 AX\_VerschlüsselteLagebezeichnung**

Datentyp: AX_VerschlüsselteLagebezeichnung	Kennung: 73023
<b>Definition:</b> <p>'Verschlüsselte Lagebezeichnung' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen (siehe Katalog der verschlüsselten Lagebezeichnungen).</p> <p>Die Attributart setzt sich zusammen aus dem Gemeindegkennzeichen mit den Verschlüsselungen für</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Spalte: Land</li> <li>2. Spalte: Regierungsbezirk</li> <li>3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt)</li> <li>4. Spalte: Gemeinde</li> <li>5. Spalte: Lage.</li> </ol>	
<b>Modellart:</b> <p>DLKM HBABK</p>	
<b>Grunddatenbestand:</b> <p>DLKM</p>	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> <p>Der Verweis auf die Gemeinde ist konsistent mit der Gebietszugehörigkeit von 'erfrageStandardposition()'</p>	
<b>Attributart:</b> <p>Bezeichnung: land  Kennung: LAN  Datentyp: CharacterString  Kardinalität: 1  Grunddatenb.: DLKM  Definition: Bundesland.</p>	
<b>Attributart:</b> <p>Bezeichnung: regierungsbezirk  Kennung: RBZ  Datentyp: CharacterString  Kardinalität: 0..1  Grunddatenb.: DLKM</p>	

Datentyp: AX_VerschlüsselteLagebezeichnung	Kennung: 73023
Definition: Regierungsbezirk.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: kreis	
Kennung: KRS	
Datentyp: CharacterString	
Kardinalität: 1	
Grunddatenb.: DLKM	
Definition: Kreis.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: gemeinde	
Kennung: GEM	
Datentyp: CharacterString	
Kardinalität: 1	
Grunddatenb.: DLKM	
Definition: Gemeinde.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: lage	
Kennung: LAG	
Datentyp: CharacterString	
Kardinalität: 1	
Grunddatenb.: DLKM	
Definition: Lage.	

## 52 Geographische Gebietseinheiten

### 52.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Geographische Gebietseinheiten' und der Kennung '74000' beinhaltet Objektarten, die geographischen Gebiete beschreiben. Die Objektartengruppe beinhaltet folgende Objektarten:

Kennung Name

74001 'Landschaft'

74002 'Kleinräumiger Landschaftsteil'

74003 'Gewann'

74004 'Insel'

74005 'Wohnplatz'

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 53 Administrative Gebietseinheiten

### 53.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Administrative Gebietseinheiten' und der Kennung '75000' beinhaltet die Objektarten und Klassen:

Kennung	Name
75001	'Baublock'
75002	'Wirtschaftliche Einheit'
75003	'Kommunales Gebiet'
75004	'Gebiet_Nationalstaat'
75005	'Gebiet_Bundesland'
75006	'Gebiet_Regierungsbezirk'
75007	'Gebiet_Kreis'
75008	'Kondominium'
75009	'Gebietsgrenze'
75010	'AX_Gebiet' (abstrakte Klasse)
75011	'Gebiet_Verwaltungsgemeinschaft'

Alle Objektarten der Objektartengruppe überlagern die Grundflächen bzw. bestehen aus Flurstücken.

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**53.2 AX\_KommunalesGebiet**

Objektart: AX_KommunalesGebiet	Kennung: 75003
<b>Definition:</b>	
'Kommunales Gebiet' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und den politischen Einflussbereich einer Kommune repräsentiert (z.B. Stadt-, Landgemeinde, gemeindefreies Gebiet).	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Gebiet	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
DLKM: Die Attributart 'Gemeindefläche' wird im DLKM verpflichtend geführt.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: gemeindekennzeichen	
Kennung: GKZ	
Datentyp: AX_Gemeindekennzeichen	
Kardinalität: 1	
Modellart: DLKM	
Grunddatenb.: DLKM	
Definition: 'Gemeindekennzeichen' ist die amtliche Verschlüsselung der Gemeinde bzw. des Gemeindeteils (siehe Katalog der Gemeinden).	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: gemeindeflaeche	
Kennung: GDF	
Datentyp: Area	
Kardinalität: 0..1	

Objektart: AX\_KommunalesGebiet

Kennung: 75003

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Gemeindefläche' ist die amtliche bzw. statistische Fläche für eine Gemeinde.

Außer Kraft

### 53.3 AX\_Gebiet\_Regierungsbezirk

Objektart: AX_Gebiet_Regierungsbezirk	Kennung: 75006
<b>Definition:</b> 'Regierungsbezirk' enthält alle zur Regierungsbezirksebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Gebiet	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: regierungsbezirk Kennung: RBZ Datentyp: AX_Regierungsbezirk_Schluessel Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: 'Regierungsbezirk' ist die amtliche Verschlüsselung von 'Regierungsbezirk'.	



### 53.4 AX\_Gebiet\_Kreis

Objektart: AX_Gebiet_Kreis	Kennung: 75007
<b>Definition:</b> 'Kreis/Region' enthält alle zur Kreisebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Gebiet	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: kreis Kennung: KRS Datentyp: AX_Kreis_Schlüssel Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: 'Kreis' ist die amtliche Verschlüsselung von 'Kreis/Region'.	

**53.5 AX\_Gebiet**

Objektart: AX_Gebiet	Kennung: 75010
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Gebiet' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und den politischen Einflussbereich einer Verwaltungseinheit repräsentiert.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
TA_MultiSurfaceComponent	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	schluesselGesamt
Kennung:	(DER) SCH
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	<p>'Schlüssel (gesamt)' enthält die geltende Abkürzung des Katalogeintrags (bzw. von dessen Bezeichnung). Er setzt sich ggf. aus mehreren Einzelteilen des Schlüssels des Katalogeintrags zusammen, die in der Attributart 'Schlüssel' und dem dazugehörigen Datentyp angegeben sind. Die Reihenfolge der Schlüsselbestandteile ergibt sich ebenfalls aus diesem Datentyp.</p> <p>Im 'Schlüssel (gesamt)' werden Stellen, für die keine Schlüssel vergeben sind, mit Nullen gefüllt.</p> <p>Das Attribut ist ein abgeleitetes Attribut und kann nicht gesetzt werden.</p>

## 54 Nutzerprofile

### 54.1 Bezeichnung, Definition

Der Objektartenbereich 'Nutzerprofile' enthält die Objektartengruppe

- Nutzerprofile

Die Auflistung der Objektartengruppe und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

Außer Kraft

## 55 Nutzerprofile

### 55.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Nutzerprofile' und der Kennung '81000' beinhaltet Objektarten, abstrakte Klassen und Datentypen für die Regelung des schreibenden und lesenden Zugriffs auf die Bestandsdaten.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung	Name
81001	'Benutzer'
81002	'Benutzergruppe' (abstrakte Klasse)
81003	'BenutzergruppeMitZugriffskontrolle'
81004	'BenutzergruppeNBA'
81005	'AX_BereichZeitlich' (Datentyp)
81006	'AA_Empfaenger' (Datentyp)
81007	'AX_FOLGEVA' (Datentyp)
81008	'AX_Portionierungsparameter' (Datentyp)

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**55.2 AX\_Benutzer**

Objektart: AX_Benutzer	Kennung: 81001
<b>Definition:</b> [E] In der Objektart 'Benutzer' werden allgemeine Informationen über den Benutzer verwaltet.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_Benutzer	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM DFGM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: profilkennung Kennung: PKG Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Definition: 'Profilkennung' ist das eindeutige Kennzeichen des Benutzers. Die Profilkennung ist bei jeder Benutzung dem Benutzungsprozess zu übergeben und dient diesem zur Prüfung der Berechtigung, die zu selektierenden Daten anzufordern.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: 'Art' ist die Bezeichnung des Benutzers (z.B. 'Notar', 'Katasterverwaltung').	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: zeitlicheBerechtigung Kennung: ZBG Datentyp: Date Kardinalität: 0..1	

Objektart: AX_Benutzer	Kennung: 81001
Definition:	'Zeitliche Berechtigung' beschreibt evtl. zeitliche Begrenzungen der Zugehörigkeit des Benutzers zu einer Benutzergruppe, z.B. bei einer Begrenzung der Vertragsdauer.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zahlungsweise
Kennung:	ZWE
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Zahlungsweise' kann die vertraglich festgelegten Zahlungsmodalitäten beschreiben, z.B. 'Rechnung je Vorgang', 'Pauschale Kostenerstattung'.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	letzteAbgabeZugriff
Kennung:	LAZ
Datentyp:	DateTime
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Letzte Abgabe/Zugriff' ist der exakte Systemzeitpunkt der letzten Abgabe von Änderungsinformationen oder des letzten Zugriffs auf den Datenbestand. Dieses Attribut darf nur durch das System geändert werden.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	vorletzteAbgabeZugriff
Kennung:	VAZ
Datentyp:	DateTime
Kardinalität:	0..1
Definition:	Der vorletzteAbgabeZugriff erhält den letzten Wert von der Attributart letzteAbgabeZugriff.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	folgeverarbeitung
Kennung:	FVA
Datentyp:	AX_FOLGEVA
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Folgeverarbeitung' enthält Parameter, die für die Folgeverarbeitung von (Standard-) Ausgaben benötigt werden.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	empfaenger

Objektart: AX_Benutzer		Kennung: 81001
Kennung:	EMP	
Datentyp:	AA_Empfaenger	
Kardinalität:	1	
Definition:	'Empfänger' enthält die Bezeichnung des Empfängers (Prozess, Netzwerkadresse, o.ä.) der Ergebnisse des Auftrages. Die Informationen aus der Objektart 'Benutzer' können hierzu berücksichtigt werden.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	letzteAbgabeArt	
Kennung:	LAA	
Datentyp:	AX_LetzteAbgabeArt	
Kardinalität:	0..1	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Zeitintervall	1000
	Standardabgabe: LAZ + Abgabeintervall	
	NBA auf Abruf	1100
	Zwischenabgabe: LAZ bis heute.	
	Wiederholungslauf	2000
	Identische Wiederholung des fehlerhaften Laufs: VAZ bis LAZ.	
	Aufholungslauf auf Abruf	2100
	Wiederholungslauf zuzüglich der Änderungsdaten bis heute: VAZ bis heute.	
	Aufholungslauf bis Intervallende	2200
	Zusammenfassung mehrerer Abgabeintervalle: VAZ bis Intervallende nach heute.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nBAUebernahmeErfolgreich	
Kennung:	NUE	
Datentyp:	Boolean	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	Das Attribut ist ab der ersten Übernahme der Quittierung systemseitig zu belegen.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nBAQuittierungErhalten	
Kennung:	NOE	
Datentyp:	DateTime	
Kardinalität:	0..1	

<b>Objektart: AX_Benutzer</b>		<b>Kennung: 81001</b>
<b>Definition:</b>	Das Attribut ist ab der ersten Übernahme der Quittierung systemseitig zu übernehmen.	
<b>Relationsart:</b>		
<b>Bezeichnung:</b>	ist	
<b>Kennung:</b>	81001-21001	
<b>Kardinalität:</b>	1	
<b>Zielobjektart:</b>	AX_Person	
<b>Anmerkung:</b>	'Benutzer' ist 'Person'.	
<b>Relationsart:</b>		
<b>Bezeichnung:</b>	gehörtZu	
<b>Kennung:</b>	81001-81002	
<b>Kardinalität:</b>	1	
<b>Zielobjektart:</b>	AX_Benutzergruppe	
<b>Inv. Relation:</b>	bestehtAus	
<b>Anmerkung:</b>	'Benutzer' gehört zu 'Benutzergruppe'.	



### 55.3 AX\_Benutzergruppe

Objektart: AX_Benutzergruppe	Kennung: 81002
<b>Definition:</b> <p>[E] In der 'Benutzergruppe' werden Informationen über die Benutzer der Bestandsdaten verwaltet, die den Umfang der Benutzung und Fortführung aus Gründen der Datenkonsistenz und des Datenschutzes einschränken sowie Standardparameter für die Benutzergruppe vermerken. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_Benutzergruppe	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM DFGM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: bezeichnung Kennung: BEZ Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Definition: 'Bezeichnung' ist die Bezeichnung für die Benutzergruppe, z.B. 'Notare'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: zustandigeStelle Kennung: ZST Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel Kardinalität: 1 Definition: 'Zuständige Stelle' ist die Dienststelle, die für die Eintragung der Benutzergruppe und die Zuordnung der Benutzer zu dieser Benutzergruppe zuständig ist.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: koordinatenreferenzsystem Kennung: CRS Datentyp: SC_CRS Kardinalität: 0..1	

Objektart: AX_Benutzergruppe	Kennung: 81002
<p><b>Definition:</b> In dem Attribut 'Koordinatenreferenzsystem' kann das bevorzugte Koordinatenreferenzsystem (CRS) für Koordinatenangaben im Ausgabedatenbestand angegeben werden. Die Angabe ist optional, fehlt sie, wird jeweils das 'native', d.h. im Datenbestand vorhandene CRS verwendet. Die Koordinaten werden dann so ausgegeben, wie sie gespeichert sind.</p> <p>Diese Funktionalität ist nur für eine sehr begrenzte Zahl von CRS-Paaren sinnvoll, die ineinander mathematisch streng umgerechnet werden können. Andere Umrechnungen oder Umformungen, die einen Genauigkeitsverlust für die Koordinaten bedeuten, sollen an dieser Stelle nicht unterstützt werden; sie können durch externe Prozesse realisiert werden. Gleiches gilt für 3-dimensionale CRS ((X, Y, Z), (Breite, Länge, ellipsoidische Höhe), ...).</p> <p>Folgende 2D-Umrechnungen sollen unterstützt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>a) bei Vorliegen von Gauß-Krüger-Koordinaten (ggf. inkl. NN-Höhe):<ul style="list-style-type: none"><li>- Ausgabe in einem anderen Streifen</li><li>- Ausgabe in geographische Koordinaten (Breite, Länge)</li></ul></li><li>b) bei Vorliegen von UTM-Koordinaten (ggf. inkl. NN-Höhe)<ul style="list-style-type: none"><li>- Ausgabe in eine andere Zone</li><li>- Ausgabe in geographische Koordinaten (Breite, Länge)</li></ul></li><li>c) bei Vorliegen von geographischen Koordinaten (Breite, Länge)<ul style="list-style-type: none"><li>- Ausgabe in GK- oder UTM-Koordinaten (je nach Ellipsoidgrundlage der geographischen Koordinaten).</li></ul></li></ul>	
<p><b>Relationsart:</b></p> <p>Bezeichnung: bestehtAus</p> <p>Kennung: (INV)81001-81002</p> <p>Kardinalität: 1..*</p> <p>Zielobjektart: AX_Benutzer</p> <p>Inv. Relation: gehoertZu</p> <p>Anmerkung: Benutzer in der Benutzergruppe. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.</p>	

## 55.4 AX\_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
<b>Definition:</b> <p>[E] In der Objektart 'Benutzergruppe mit Zugriffskontrolle' werden Informationen über die Benutzer der ALKIS-Bestandsdaten verwaltet, die den Umfang der Benutzung und Fortführung aus Gründen der Datenkonsistenz und des Datenschutzes einschränken.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> <p>AX_Benutzergruppe</p>	
<b>Objekttyp:</b> <p>NREO</p>	
<b>Modellart:</b> <p>DLKM DFGM</p>	
<b>Attributart:</b> <p>Bezeichnung: selektionskriterien  Kennung: SEL  Datentyp: Query  Kardinalität: 1..*  Definition: Selektionskriterien für die Benutzergruppe, die beschreiben, auf welche Objekte zugegriffen werden darf.  Für jede Objektart, auf die zugegriffen werden darf, ist eine Query anzulegen. Der Umfang der Objekte aus dieser Objektart kann durch Filter-Prädikate eingeschränkt werden. Der Umfang der erlaubten Prädikate ist zur einfacheren Verarbeitbarkeit sehr begrenzt. Erlaubt sind lediglich die folgenden Prädikate in einer Query:  - Räumliche Operatoren (wirken nur auf REO-Objektarten);  - Operatoren auf den Attributen 'lebenszeitintervall' und 'modellart'.</p>	
<b>Attributart:</b> <p>Bezeichnung: zugriffHistorie  Kennung: HIS  Datentyp: Boolean  Kardinalität: 1  Definition: Die Atributart legt fest, ob der Zugriff auch auf historische Daten erlaubt ist. Ist das Attribut nicht belegt, ist der Zugriff nur auf aktuelle Bestandsdaten erlaubt.</p>	

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle		Kennung: 81003
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zugriffsartProduktkennungBenutzung	
Kennung:	ZPB	
Datentyp:	AA_Anlassart_Benutzungsauftrag	
Kardinalität:	0..*	
Definition:	'Zugriffsart Produktkennung Benutzung' steuert über die Bezeichnung der (Standard-) Ausgaben (siehe Ausgabekataloge) die funktionale Zuordnung von Rechten beim lesenden Zugriff auf den Datenbestand für Auskunftszwecke, Auswertungen und Fortführungsmittelungen.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Bestandsdatenauszug	0010
	Nutzerbezogene Bestandsdatenaktualisierung (NBA)	0040
	Änderungsdatensätze an Justizverwaltung	0050
	Liegenschaftskarte	0110
	Liegenschaftskarte_Grunddatenbestand	0111 (G)
	Liegenschaftskarte mit Bodenschätzung	0120
	Liegenschaftskarte mit Bodenschätzung_Grunddatenbestand	0121 (G)
	Flurstücksnachweis	0510
	Flurstücksnachweis_Grunddatenbestand	0511 (G)
	Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung	0520
	Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung_Grunddatenbestand	0521 (G)
	Flurstücks- und Eigentumsnachweis	0550
	Flurstücks- und Eigentumsnachweis_Grunddatenbestand	0551 (G)
	Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung	0560
	Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung_Grunddatenbestand	0561 (G)
	Grundstücksnachweis	0600
	Grundstücksnachweis_Grunddatenbestand	0601 (G)
	Bestandsnachweis	0700
	Bestandsnachweis_Grunddatenbestand	0701
	Georeferenzierte Gebäudeadresse	0800
	Gebäudenachweis	0900
	Liegenschaftskarte mit Punktnummern und Punktliste	1000
	Punktliste	1010
	Liegenschaftskarte mit Punktnummern	1020
	Nachweis der Aufnahmepunkte	1050
	Liegenschaftskarte mit Flurstücks- und Eigentümerangaben (ohne Bodenschätzung)	1110
	Flurstücks- und Eigentümerangaben (ohne Bodenschätzung)	1111

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Liegenschaftskarte mit Bodenschätzung und Eigentümerangaben	1120
Flurstücks- Bodenschätzungs- und Eigentümerangaben	1121
FortführungsnachweisBeiFortführung	1210
Dieser Benutzungsanlass ist nicht für manuelle Nutzung konzipiert, sondern er wird im Rahmen der Fortführungsverarbeitung automatisiert angestoßen.	
FortführungsnachweisNachträglichAngefordert	1211
FN (ohne Eigentümerangaben)	1212
FN mit Eigentümerangaben	1213
Fortführungsmitteilung an Eigentümer (FME)	1220
FME (ohne Eigentümerangaben)	1222
FME mit Eigentümerangaben	1223
Fortführungsmitteilung an Finanzverwaltung	1230
Fortführungsmitteilung an Justizverwaltung (FMJ)	1250
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung	2100
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Gemarkung)	2110
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Gemeinde)	2120
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Gemarkung und Gemeinde)	2121
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Landkreis)	2130
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Gemarkung bis Landkreis)	2131
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Regierungsbezirk)	2140
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Gemarkung bis Regierungsbezirk)	2141
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Bundesland)	2150
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit: Gemarkung bis Bundesland)	2151
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung_Grunddatenbestand	2160
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Gemarkung)_Grunddatenbestand	2161
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Gemeinde)_Grunddatenbestand	2162
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Gemarkung und Gemeinde)_Grunddatenbestand	2163
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Landkreis)_Grunddatenbestand	2164
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Gemarkung bis Landkreis)_Grunddatenbestand	2165
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Regierungsbezirk)_Grunddatenbestand	2166
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Gemarkung bis Regierungsbezirk)_Grunddatenbestand	2167

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Bundesland)_Grunddatenbestand	2168
Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit Gemarkung bis Bundesland)_Grunddatenbestand	2169
Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz	2200
Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemarkung)	2210
Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemeinde)	2220
Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemarkung und Gemeinde)	2221
Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Landkreis)	2230
Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemarkung bis Landkreis)	2231
Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Regierungsbezirk)	2240
Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemarkung bis Regierungsbezirk)	2241
Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Bundesland)	2250
Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemarkung bis Bundesland)	2251
Liste der reservierten Fachkennzeichen	2300
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - allgemein	2310
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Grenzpunkt	2311
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Besonderer Gebädepunkt	2312
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Besonderer topographischer Punkt	2314
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Aufnahmepunkt	2315
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Sicherungspunkt	2316
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Sonstiger Vermessungspunkt	2317
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Besonderer Bauwerkspunkt	2318
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Flurstückskennzeichen	2320
Liste der reservierten Fachkennzeichen - Fortführungsnachweisnummer	2331
Liste der reservierten Fachkennzeichen - Abmarkungsprotokollnummer	2332
Liste der reservierten Fachkennzeichen - Punktkennung - Leitpunktnummer	2333
Liste der reservierten Fachkennzeichen - Punktkennung - Folgepunktnummer	2334
Vergleichendes Punktnummernverzeichnis	2400
VPN sortiert nach vorläufigen Punktkennzeichen	2401

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle		Kennung: 81003
VPN sortiert nach endgültigen Punktkennzeichen	2402	
Punktliste Lagefestpunkte	4000 (G)	
Punktliste Höhenfestpunkte	4010 (G)	
Punktliste Schwerefestpunkte	4020 (G)	
Punktliste Referenzstationspunkte	4030 (G)	
Punktliste Geodätische Grundnetzpunkte	4035 (G)	
Einzelnachweis Lagefestpunkt	4040 (G)	
Einzelnachweis Höhenfestpunkt	4050 (G)	
Einzelnachweis Schwerefestpunkt	4060 (G)	
Einzelnachweis Referenzstationspunkt	4070 (G)	
Einzelnachweis Geodätischer Grundnetzpunkt	4075 (G)	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zugriffsartProduktkennungFuehrung	
Kennung:	ZPF	
Datentyp:	AA_Anlassart	
Kardinalität:	0..*	
Definition:	'Zugriffsart Produktkennung Führung' steuert über die Kennung der Fortführungsanlässe (siehe Codelist AX_Anlassart) die automatische Abgabe von Fortführungsmitteilungen und Änderungsdatensätzen.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Zerlegung oder Sonderung	010101
	Verschmelzung	010102
	Zerlegung und Verschmelzung	010103
	Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
	Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
	Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
	Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205
	Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
	Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
	Ersteinrichtung	000000
	Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit (1)	010302
	Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310
	Übernahme von Flurstücken eines anderen Katasteramtes	010304
	Abgabe von Flurstücken an ein anderes Katasteramt	010306
	Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
	Veränderung der Lage	010402
	Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
	Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
	Berichtigung der Flächenangabe	010501
	Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
	Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Vereinfachte Umlegung	010623
Katastererneuerung	010700
Grenzfeststellung	010900
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Eintragen eines Gebäudes	200100
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Löschen eines Gebäudes	200300
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstigen Angaben'	300200
Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Tatsächlichen Nutzung'	300300
Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge'	300400
Veränderung der Geometrie auf Grund der Homogenisierung	300500
Veränderung von Katalogeinträgen	300700
Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse "Katalogeintrag"	
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt) (2)	020101
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung (2)	020303
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung der Vertretung	020305
Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
Abschreibung	060100
Teilung	060200
Vereinigung (§ 890 I BGB, § 5 GBO)	060400
Bestandteilszuschreibung (§ 890 II BGB, § 6 GBO)	060500
Buchung nach § 3 Abs.4 GBO aufheben	060800
Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
Erstbuchung eines Grundstücks	061200
Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 (3) GBO	061300
Erbbaurecht anlegen	070100
Erbbaurecht aufheben	070200



Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle		Kennung: 81003
	Untererbbaurecht anlegen	070500
	Untererbbaurecht aufheben	070600
	Sonstige Rechte aufheben	070800
	Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
	Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
	Buchung nach § 3 Abs.4 GBO	080100
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
	Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
setz	Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
	Entstehung eines Festpunkts (erstmalige Aufnahme in AFIS)	090500
	Änderung von Koordinaten, Höhe und/oder Schwerewert eines Festpunkts	090510
Festpunkts	Veränderung der Vermarkung und/oder der beschreibenden Angaben eines	090520
	Zerstörung der Vermarkung eines Festpunkts	090530
	Untergang eines Festpunktes	090540
	Sonstiges	9999
	Flurstücksdaten fortführen	010000
<b>Attributart:</b>		
	Bezeichnung: zugriffsartFortfuehrungsanlass	
	Kennung: ZFA	
	Datentyp: AA_Anlassart	
	Kardinalität: 0..*	
	Definition: 'Zugriffsart Fortführungsanlass' steuert über die Kennung der Fortführungsanlässe (siehe Katalog der Fortführungsanlässe) die funktionale Zuordnung von Fortführungsrechten beim schreibenden Zugriff auf den Datenbestand.	
	Wertarten:	
	Bezeichner	Wert
	Zerlegung oder Sonderung	010101
	Verschmelzung	010102
	Zerlegung und Verschmelzung	010103
stellen	Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
	Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
	Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
	Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205
	Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
	Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
	Ersteinrichtung	000000
	Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit (1)	010302
	Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Übernahme von Flurstücken eines anderen Katasteramtes	010304
Abgabe von Flurstücken an ein anderes Katasteramt	010306
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
Berichtigung der Flächenangabe	010501
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Vereinfachte Umlegung	010623
Katastererneuerung	010700
Grenzfeststellung	010900
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Eintragen eines Gebäudes	200100
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Löschen eines Gebäudes	200300
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstigen Angaben'	300200
Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Tatsächlichen Nutzung'	300300
Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge'	300400
Veränderung der Geometrie auf Grund der Homogenisierung	300500
Veränderung von Katalogeinträgen	300700
Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse "Katalogeintrag"	
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt) (2)	020101
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung (2)	020303
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung der Vertretung	020305
Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
Abschreibung	060100
Teilung	060200

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle		Kennung: 81003
	Vereinigung (§ 890 I BGB, § 5 GBO)	060400
	Bestandteilszuschreibung (§ 890 II BGB, § 6 GBO)	060500
	Buchung nach § 3 Abs.4 GBO aufheben	060800
	Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
	Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
	Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
	Erstbuchung eines Grundstücks	061200
	Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 (3) GBO	061300
	Erbbaurecht anlegen	070100
	Erbbaurecht aufheben	070200
	Untererbbaurecht anlegen	070500
	Untererbbaurecht aufheben	070600
	Sonstige Rechte aufheben	070800
	Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
	Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
	Buchung nach § 3 Abs.4 GBO	080100
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
	Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
setz	Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsge-	080900
	Entstehung eines Festpunkts (erstmalige Aufnahme in AFIS)	090500
	Änderung von Koordinaten, Höhe und/oder Schwerewert eines Festpunkts	090510
Festpunkts	Veränderung der Vermarkung und/oder der beschreibenden Angaben eines	090520
	Zerstörung der Vermarkung eines Festpunkts	090530
	Untergang eines Festpunktes	090540
	Sonstiges	9999
	Flurstücksdaten fortführen	010000

**55.5 AX\_BenutzergruppeNBA**

Objektart: AX_BenutzergruppeNBA	Kennung: 81004
<b>Definition:</b>	
[E] In der Objektart 'Benutzergruppe (NBA)' werden relevante Informationen für die Durchführung der NBA-Versorgung, z.B. die anzuwendenden Selektionskriterien, gespeichert. Eine gesonderte Prüfung der Zugriffsrechte erfolgt in diesem Fall nicht, deren Berücksichtigung ist von dem Administrator bei der Erzeugung und Pflege der NBA-Benutzergruppen sicherzustellen.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Benutzergruppe	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM DFGM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	selektionskriterien
Kennung:	SEL
Datentyp:	Query
Kardinalität:	1..*
Definition:	Standardselektionskriterien für die Benutzergruppe.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bereichZeitlich
Kennung:	BRZ
Datentyp:	AX_BereichZeitlich
Kardinalität:	0..1
Definition:	'Bereich - zeitlich' bezeichnet den Zeitraum für die Abgabe von Änderungsinformationen im Rahmen des NBA-Verfahrens.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	portionierungsparameter
Kennung:	PPR
Datentyp:	AX_Portionierungsparameter
Kardinalität:	0..1

Objektart: AX_BenutzergruppeNBA		Kennung: 81004
Definition:	Portierungsparameter regeln die Aufteilung einer NBA-Transaktion in mehrere Portionen.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	quittierung	
Kennung:	QUI	
Datentyp:	Boolean	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	Wird der Schalter gesetzt, so wird eine Quittierung der erfolgreichen Übernahme einer NBA-Lieferung angefordert. Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert false vorbelegt.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert

**55.6 AX\_BereichZeitlich**

Datentyp: AX_BereichZeitlich	Kennung: 81005
<b>Definition:</b>	
'Bereich - zeitlich' bezeichnet den Zeitraum für die Abgabe von Änderungsinformationen und Bestandsdaten.	
<b>Modellart:</b>	
DLKM DFGM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Der Datentyp setzt sich zusammen aus:	
- Art (zulässige Eintragungen siehe Werteliste)	
- Erster Stichtag. Diese Spalte muss bei den Wertarten 1000 und 1100 der Codelist 'AX_Art_BereichZeitlich' belegt sein.	
- Intervall. Diese Spalte muss bei den Wertarten 3000 und 3100 der Codelist 'AX_Art_BereichZeitlich' belegt sein.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	art
Kennung:	ART
Datentyp:	AX_Art_BereichZeitlich
Kardinalität:	1
Definition:	Art
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Stichtagsbezogen ohne Historie	1000
Stichtagsbezogen mit Historie	1100
Fallbezogen ohne Historie	3000
Fallbezogen mit Historie	3100
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ersterStichtag
Kennung:	TAG
Datentyp:	Date
Kardinalität:	1
Definition:	Erster Stichtag der Datenabgabe.

Datentyp: AX\_BereichZeitlich

Kennung: 81005

**Attributart:**

Bezeichnung: intervall

Kennung: INT

Datentyp: TM\_Duration

Kardinalität: 1

Definition: Intervall zwischen zwei Datenabgaben.

Auser Kraft

**55.7 AX\_FOLGEVA**

Datentyp: AX_FOLGEVA		Kennung: 81007
<b>Definition:</b>		
Der komplexe Datentyp 'FOLGEVA' enthält Parameter, die für die Folgeverarbeitung von (Standard-) Ausgaben benötigt werden.		
<b>Modellart:</b>		
DLKM DFGM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ausgabemasstab	
Kennung:	MST	
Datentyp:	Real	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Ausgabemaßstab' ist der Maßstab des Ausgabeproduktes.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	formatangabe	
Kennung:	FAG	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Formatangabe' enthält Parameter zur Steuerung der Formate bei der Präsentationsausgabe (z.B. DINA4 Hoch, DINA3 Quer). Die für die Standardausgaben zulässigen Formate sind in den jeweiligen Signaturenkatalogen angegeben.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ausgabemedium	
Kennung:	AMD	
Datentyp:	AX_Ausgabemedium_Benutzer	
Kardinalität:	0..1	
Definition:	'Ausgabemedium' steuert den Datenträger für die Ausgabe bei einer regelmäßigen Abgabe von Daten.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Analog	1000
	CD-R	2000
	DVD	3000
	E-Mail	4000



Datentyp: AX\_FOLGEVA

Kennung: 81007

**Attributart:**

Bezeichnung: datenformat

Kennung: DFM

Datentyp: AX\_Datenformat\_Benutzer

Kardinalität: 0..1

Definition: 'Datenformat' steuert das Format (einschließlich Versionsbezeichnung) der Ausgabe bei einer regelmäßigen Abgabe von Daten.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
NAS	1000
DXF	2000
TIFF	3000
GeoTIFF	4000

## 55.8 AX\_Portionierungsparameter

Datentyp: AX_Portionierungsparameter	Kennung: 81008
<p><b>Definition:</b></p> <p>Alle REO und deren anhängende NREO und ZUSO, die innerhalb eines Portionsquadrates - die Größe wird durch 'seitenlaenge' bestimmt - liegen, gemeinsam in eine Portion.</p> <p>Anhängende NREO und ZUSO werden nur in der jeweils ersten Portion ihres Auftretens abgegeben.</p> <p>Siehe auch GeoInfoDok, Kapitel 10.</p> <p>Die Portionen einer Lieferung werden über geeignete Kennungen als zusammengehörig kenntlich gemacht. Die Benennung folgt einer automatisiert auswertbaren Logik, die sich an der Art der Portionierung orientiert:</p> <p>&lt;NBA-Profilkennung &gt;</p> <p>&lt;_&gt;</p> <p>&lt;Datum der NBA-Erzeugung im Format jjmmtt &gt;</p> <p>&lt;_&gt;</p> <p>&lt;Laufende Nummer der Portion, ohne führende Nullen&gt;</p> <p>&lt;von&gt;</p> <p>&lt;Gesamtzahl der Portionen der Lieferung, ohne führende Nullen&gt;</p> <p>&lt;_&gt;</p> <p>&lt;Portionierungsartabhängiger Dateinamensanteil&gt;</p>	
<p><b>Modellart:</b></p> <p>DLKM</p> <p>DFGM</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: seitenlaenge</p> <p>Kennung: SLG</p> <p>Datentyp: Integer</p> <p>Kardinalität: 1</p> <p>Definition: Positiver Ganzzahl-Wert (Integer) ungleich Null. NBA-abgebendes System unterteilt aufgrund dieser Angabe automatisch das in den Selektionskriterien der AX_BenutzergruppeNBA angegebene Gebiet in entspr. Quadrate.</p> <p>Regel hierzu:</p> <p>Das Gebiet wird erst von West nach Ost, dann von Süd nach Nord abgearbeitet. Die erste linke untere Ecke ergibt sich dadurch, dass vom südwestlichsten Punkt des Abgabegebietes auf das nächste Koordinatenpaar mit vollen Meterwerten gegangen wird, das südwestlich davon liegt. Ist der südwestlichste Punkt des Abgabegebietes bereits ein Koordinatenpaar auf volle Meterwerte, so wird er direkt verwendet.</p>	

Außer Kraft

## 56 Migration

### 56.1 Bezeichnung, Definition

Der Objektartenbereich 'Migration' enthält die Objektartengruppe

- Migrationsobjekte

Die Auflistung der Objektartengruppe und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart

Außer Kraft

## 57 Migrationsobjekte

### 57.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Migrationsobjekte' und der Kennung '91000' beinhaltet Objektarten die aus den bisherigen Verfahrenslösungen nicht automatisch migriert werden können. Sie sind nur im Rahmen der Migration zulässig und dürfen nach der Einführung von ALKIS nicht neu gebildet werden.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

91001 'Gebäudeausgestaltung'

91002 'Topographische Linie'

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

Alle Objektarten der Objektartengruppe überlagern die Grundflächen.

**57.2 AX\_Gebaeudeausgestaltung**

Objektart: AX_Gebaeudeausgestaltung	Kennung: 91001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Gebäudeausgestaltung' dient zur Speicherung von Gebäudeausgestaltungslinien, wenn eine Objektbildung im Zuge der Migration nicht möglich ist.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AU_Linienobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Darstellung' ist objektbildend.	
<b>Erfassungskriterien:</b>	
DLKM: 'Gebäudeausgestaltung' ist modelliert, wenn Gebäudelinien nicht automatisch aus der ALK migriert werden können. In diesem Fall bildet diese Objektart diejenigen Linien des Gebäudes zur kartographischen Ausgestaltung ab. Eine Neubildung dieser Objektart in ALKIS im Rahmen des Führungsprozesses ist nicht zulässig.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	darstellung
Kennung:	DAR
Datentyp:	AX_Darstellung_Gebaeudeausgestaltung
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Darstellung' beschreibt die Signaturierung der Gebäudeausgestaltungslinien.
<b>Wertarten:</b>	
Bezeichner	Wert
Topographische Begrenzungslinie	0251
Überdeckte topographische Begrenzungslinie	0252
Hochhausbegrenzungslinie	1011
Begrenzungslinie eines öffentlichen Gebäudes	1012

Objektart: AX_Gebaeudeausgestaltung		Kennung: 91001
Begrenzungslinie eines nicht öffentlichen Gebäudes	1013	
Offene Begrenzungslinie eines Gebäudes	1014	
Begrenzungslinie eines unterirdischen Gebäudes	1016	
Durchfahrt im Gebäude	1041	
Durchfahrt an überbauter Straße	1042	
Arkade	1043	
Freitreppe	1044	
Überdachung	1045	
Aufgeständertes Gebäude	1046	
Begrenzungslinie auskragendes Geschoss, aufgehendes Mauerwerk		1047
Rampe	1048	

**Relationsart:**

Bezeichnung: zeigtAuf  
Kennung: 91001-31001  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Zielobjektart: AX\_Gebaeude  
Anmerkung: 'Gebäudeausgestaltung' zeigt auf die zugehörige Objektart 'Gebäude'.

**57.3 AX\_TopographischeLinie**

Objektart: AX_TopographischeLinie	Kennung: 91002
<b>Definition:</b>	
[E] 'Topographische Linie' ist eine topographische Abgrenzungslinie ohne Objektbedeutung, die Übergangsweise im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen benötigt wird.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AU_Linienobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	liniendarstellung
Kennung:	LDS
Datentyp:	AX_Liniendarstellung_TopographischeLinie
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Liniendarstellung' bezeichnet die Art der Liniendarstellung. Diese Information wird aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen. Die Attributart ist nur im Rahmen der Migration zulässig.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Durchgezogen	1000
Lang gestrichelt	2000
Kurz gestrichelt	3000
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft
Kennung:	SOE
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zur topographischen Linie



Außer Kraft